

RAPHAEL RITZ
(1829-1894)

Das künstlerische Werk
(Katalog der Werke)

Walter RUPPEN

Vorwort

1971 ist der Text-Teil der Dissertation über den Walliser Maler Raphael Ritz als Buch erschienen: *Raphael Ritz. Leben und Werk. Ein Walliser Maler des 19. Jahrhunderts aus der Düsseldorfer Schule.* 192 S. Text, 18 Kunstdrucktafelseiten, davon 10 farbig. Schritt-Verlag Vira. Auslieferung: Kehrsatz b. Bern. Dem Verleger, der den Auftrag besonders aus Verbundenheit mit dem Maler Ritz, bzw. mit dessen Sohn Walter übernahm, hätte die Aufnahme des umfangreichen Werkkataloges in den Textband erhebliche Schwierigkeiten bereitet. Da stellte die Redaktion der Vallesia in zuvorkommender Weise ihre Spalten zur Verfügung, wofür ihr der Autor zu grossem Dank verpflichtet ist.

Textband und Werkkatalog ergänzen sich eng; so werden im Textband zahlreiche Werke unter den Nummern des Werkkatalogs aufgeführt. Während der Arbeit an der Dissertation musste der Autor immer wieder erfahren, dass Gemälde ihren Besitzer wechselten. Im besondern der Katalog der Gemälde — die echten Zeichnungen sind «sesshafter» — ist daher lediglich als eine Standortbestimmung zu betrachten, mit deren Hilfe es später leichter möglich sein sollte, die Gemälde wieder zu ermitteln. Der Autor nimmt dankbar Mitteilungen über bislang nicht erfasste Gemälde und Zeichnungen entgegen; und es wird sich zeigen, ob die Herausgabe eines Ergänzungskataloges notwendig ist.

I

Katalog der Gemälde

WEGLEITUNG für den Benützer des Werk-Katalogs

Da Raphael Ritz Genremaler war und es auch sein wollte, ist der Werk-Katalog nach dem Vorhandensein und nach der Thematik der Genrefiguren bzw. Staffagefiguren geordnet. Daneben figurieren die Werke auch unter ihrem in der Literatur gebräuchlichen Namen, jedoch ohne eigene Nummer, wenn dieser Namen zu vagen Bezug auf die Genreszene nimmt.

Dieser Aufbau des Katalogs gestattet es dem Benützer, ein ihm bislang unbekanntes, also «namenloses» Werk zu identifizieren. Wer mit einem bekannten Werktitel an den Katalog herantritt, benütze das Register.

In Sperrdruck aufgeführte Texte stehen auf den Gemälden.

Benützte Abkürzungen

Agenda:	Agenden des Malers. Nachlass (siehe unter Nachlass).
J.-B. Bertrand:	<i>Un centenaire: Raphaël Ritz</i> (Notice lue à la journée officielle de l'Exposition Ritz, le 19 mai 1929, à Sion), in <i>Petites Annales Valaisannes</i> , 4, 1929, Nr. 2, juin, S. 17-33.
Conrad Curiger:	<i>Catalogue des œuvres de Raphaël Ritz, exposées à Sion du 3 au 31 mai 1929 à l'occasion de son centenaire, 1829-1929</i> , Sion, 1929.
Gottfried Keller-Stiftung 1904:	Kunst-Ausstellung der Gottfried Keller-Stiftung in der Galerie Henneberg, Zürich, 1904.
Gottfried Keller-Stiftung 1942:	Jubiläumsausstellung der Gottfried Keller-Stiftung, Bern, 1942.
Jahrhundertfeier:	Jahrhundertfeier-Ausstellung, Sitten, 1929.
Kollektiv-Ausstellung:	Kollektiv-Ausstellung von R. Ritz der Zürcher Kunst-Gesellschaft, 1. Serie (Jan./Febr.), 2. Serie (Sept./Okt.) 1899.
Nachlass:	Aufbewahrt von den Erben Hermann Ritz, z. Z. bei Frau Elisabeth Darioli-Ritz, Zug. Alle Briefe und Tagblättchen befinden sich im Nachlass.
Nachlass-Ausstellung:	Nachlass-Ausstellung, Bern (Basel und Aarau), 1895. Verzeichnis der ausgestellten Werke im Nachlass.
L. L. v. Roten:	Leo Luzian von Roten, <i>Das Leben des Malers Raphael Ritz von Niederwald</i> , in <i>Neujahrsblatt der Künstlergesellschaft in Zürich für 1896</i> , der neuen Reihenfolge LVI. Der Zusatz «Verzeichnis» weist auf dessen Werk-Verzeichnis im Anhang hin.
W. Ruppen:	Walter Ruppen, <i>Raphael Ritz. Leben und Werk. Ein Walliser Maler des 19. Jahrhunderts aus der Düsseldorfer Schule</i> , Vira-Brig 1971,

1. Genre im Freien

(Eigentliches Genre und Gemälde mit Staffagen)

1. *Abgebrannten. Die Abgebrannten.* Skizze. Öl/Leinwand. 26.5 × 22. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Frau Germaine Seiler-Bonvin, Sitten. Herkunft: Alexander Seiler, Brig.

Links oben abgebranntes Haus. Davor, mitten im steil fallenden Weg, sitzen links der Mann, neben sich Stab, Bündel und «Kessi», rechts, an ihn gelehnt, die Frau, vor der ein Kind in der Wiege liegt. Rechts fallender Hang mit einzelnen Tannen und Blick in ein Bergtal im Hintergrund.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 2. Jahrhundertfeier, Nr. 121.

Erwähnt in O. Waser, *Raphael Ritz*, in *Neues Winterthurer Tagblatt* vom 28. Sept. 1899, Nr. 228.

— *Albis. Am Albis.* Siehe Nr. 22.

2. *Alm. Auf der Alm.* Nicht aufgefunden.

In halbem Linksprofil auf einem Baumstock sitzendes Mädchen füttert ein Zicklein, das zu ihm hochspringt. Rechts hinter der Schulter steht frontal eine Ziege. Links hinten weitere Ziegen. Laubbaumgeäst folgt dem obren Bildrand.

Abb.: *Düsseldorfer Künstler-Album*, hrsg. von Dr. Wolfgang Müller von Königswinter, XII, 1862, Düsseldorf. Lith. von A. Lüttmann, Abb. 3. W. Ruppen, Abb. 4.

Vgl. W. Ruppen, S. 58.

— *Alp. Auf der Alp.* Siehe die Nummern 131—135.

3. *Alp (mit Staffage).* Öl/Leinwand. 50 × 67,5. Rechts unten: *R. Ritz/1867* (letzte Ziffer nicht bestimmt lesbar). M^{me} Alfred Kramer, Sitten.

Im Vordergrund rechts kleine Lichtung mit Steinhütte und Schuppen. Steinblöcke und Baumstrünke. Alpenrosenbüsche. Ziegen. Vor der Hütte Wanderbub, Milch trinkend. Ihn bewirten zwei Hirtenbuben, der eine stehend, der andere kauend. Hinter der Lichtung Felsenhebung. Mittelgrund unsichtbar; Tal, Gletscher und Berge.

Die Komposition lehnt sich an das Gemälde «Partie auf der Surenenalp» (1847) von Jakob Josef Zelger an. *Schweizer Maler aus fünf Jahrhunderten*, hrsg. von Max Rascher. Zürich 1945, Abb. S. 29.

4. *Alpenidylle.* Nicht aufgefunden. Vollendet 9. Jan. 1890 (Agenda). Erworben von L. Calpini (Agenda 1890).

Pendant zu «Kartenspielende Geissbuben» Nr. 46-50. L. L. v. Roten reiht in seinem Verzeichnis dieses Werk unter das Jahr 1889 ein. Der Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung 1929 nennt eine «*Idylle alpestre*» (Nr. 145), *propriété de M. Augustin de Riedmatten, Sion*, ebenfalls unter 1889. Es könnte sich um die Savieser Mädchen in den Alpenrosen von 1889 (Nr. 95) handeln.

5. *Alpenrosen.* Nicht aufgefunden. 1874. Erworben von Hanfstaengl, München.

Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Es handelt sich wohl um die erste Version von Savieser Mädchen in den Alpenrosen. Auf der Schweiz.

Kunst-Ausstellung (Basel) 1875 wurde ein Bild des Malers, «Alpenrosen» (Nr. 32), gezeigt.

6. *Alpen-Touristen*. Nicht aufgefunden. 1890. Erworben von L. de Courten, Rom.

Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.

— Alter. *Die beiden Alter*. Siehe Nr. 32 und 33.

- 6a. *Apfelernte*. Nicht aufgefunden. Skizze.

Ein Mädchen nimmt, auf einer Leiter stehend, einen Korb voll Äpfel entgegen, den ihm ein Bub aus den Ästen des Apfelbaums herabreichet.

L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz, Sitten*, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 17 (vom 24. April), S. 3 (Freundlicher Hinweis von Herrn Ing. A. Perrig, Kriens).

7. *Arkaden. Unter den alten Arkaden von Sitten*. Nicht aufgefunden. Vollendet im Juli 1889 (Agenda). Erworben von Mr. Vermoral de Ville Franche, Frankreich (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Gemüse- und Obsthändlerin (Agenda 1888).

Exposition permanente à l'Athénée. Genf 1889 (Agenda).

8. *Aufgang nach Valeria*. Öl/Leinwand. 61,5 × 46. Rechts unten: *R. Ritz/à Valère IX*. 1889. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 150. Erworben 1895. Leihgabe Musée de la Majorie, Sitten, seit 1950 (Gerichtsbäude).

Ein Weg mit Stufen führt hinauf zu einem Tor. Dahinter steht ein Baum. Links fällt das Gelände von den Zinnen nieder. Rechts zusammenhängende Gebäudeflucht. Im Wege einige Ziegen. Ein Mädchen steht dicht an der Mauer. Eine alte Frau mit einem Reisigbündel steigt hinauf. Hinten sitzt ein Kind vor der Tür.

Nachlass-Ausstellung. Gottfried Keller-Stiftung 1904. Jahrhundertfeier, Nr. 155. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Abb.: *Schweizer Maler aus fünf Jahrhunderten*. Zürich 1945, S. 123.

9. *Ausrufer. Der Ausrufer von Sitten*. Skizze. Öl/Leinwand. 38,5 × 51,5. Links unten: *R. Ritz*. März 1889 (Agenda 1889). Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 137. Erworben 1895. Leihgabe. Musée de la Majorie, Sitten, seit 1949.

Platz in Sitten. Links überschrittene Häuserfront. Davor sitzt eine Frau im Profil. Anschliessend niederes Haus, in dessen Tür eine Frau steht. Hinten Turm, Torbogen. Rechts Haus. Im Hintergrund Majoria. Auf dem Platz steht der Ausrufer mit Tambour. Erwachsene und Kinder umringen ihn.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Kellerstiftung 1904, Nr. 143. Jahrhundertfeier, Nr. 46. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Abb.: *Die Woche im Bild*, 13. Aug. 1944. *Schweiz. Radio-Zeitung*, 1944, Nr. 25, Ausgabe I, 15. Juni - 1. Juli, S. 617.

— Aussicht. *Schöne Aussicht*. Siehe die Nr. 136—140.

10. *Bauernhaus. Vor dem Hause*. Studie. Öl/Leinwand. 27 × 34,5. Rechts unten: *R. Ritz/Kleinbr. 6.8.60*. Albert de Courten, Sitten.

Rechts Hauswand. Vor der Tür steht eine Frau, ein Kind auf den Armen. Vor dem hintern Türpfosten sitzt ein Kind; davor liegt ein Hund. Ganz vorne liegt eine Katze. Dem Weg nach hinten folgt ein Mäuerchen, überhöht von einem Zaun. Hinterm Zaun Gärtchen mit Gebüsch; links hinten Baum.

Hinten auf dem Rahmen steht: Studie mit Staffage. Kleinbremen b. Düsseldorf. Nr. 70.

11. *Bekrönung eines Madonnenbildes*. Nicht aufgefunden. 1860 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). 1859 vollendet? Erworben von Herrn Breidenbach, Düsseldorf.

Zwei Kinder verschiedenen Alters (Mädchen und Knabe) im Schatten eines vorne stehenden Baumes. Eines bekrönt ein Madonnenbild am Baum. Darunter sitzen zwei andere, mit Blumenkränzen beschäftigt; dabei noch ein kleiner Bub, der auf seiner Graspfeife spielt. Ringsum Gebüsch. In der Ferne sonnige Landschaft. (Mit unwesentlichen Änderungen einer Briefstelle entsprechend. Brief von Raphael Ritz an die Eltern vom 5. April 1857.)

Das Gemälde ist unter dem Titel «Kinderidylle» in verschiedenen Briefen des Malers an die Eltern erwähnt: 10. Febr., 5. April, 1. Aug. 1857, 31. Aug. 1859. Als Seitenstück wurde mit Änderungen «Vor der Schule», Kat.-Nr. 123, bestellt (Vgl. L. L. v. Roten, S. 19). Siehe Zeichnung Nr. 66. Vgl. W. Ruppen, S. 31, S. 108, Anm. 31, 36 und 37, S. 109, Anm. 42, S. 131, Anm. 47.

12. *Bekrönung eines Madonnenbildes*. Öl/Leinwand. 49,5 × 63,5. Links unten: R. Ritz/1881. Henri Dallèves, Sitten. Herkunft: Raphael Dallèves, Sitten (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Links Stamm einer Buche. Daran Gebetshäuschen mit Madonna. Rechts vom Stamm steht ein Mädchen im Profil, einen Kranz zum Bilde hebend. Ein Mädchen, links davor in verlorenem Profil stehend, hebt ein volles Körbchen. Rechts sitzt ein Bübchen, einen grossen Buchenzweig auf der Achsel. Neben ihm sitzt wiederum ein Mädchen. Brunnentrog, davor ein Korb voll Blumen.

Jahrhundertfeier-Ausstellung, Nr. 81.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 7 b.

Das Gemälde ist zuerst für Ing. Ernst Stockalper gemalt worden (Agenda 1881). Vgl. W. Ruppen, S. 151, Anm. 30.

— Bildstöcklein. *Beim Bildstöcklein*. Siehe die Nr. 71 und 82.

— *Bittprozession am See*. Siehe die Nr. 60, 61 und 110.

13. *Blindekuhspiel*. Nicht aufgefunden. 1859 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Erworben vom Rhein.-westfälischen Kunstverein. Durch Verlosung an Major Igel in Koblenz gelangt (Ebenda).

Abb.: Lithographiert im *Düsseldorfer Künstler-Album* 1863 von A. Lüttmann.

Das Werk ist erwähnt im Brief von R. Ritz an den Vater. Kempen, 31. August 1859.

Identisch mit Nr. 222?

14. Blumenstrauß. *Der erste Blumenstrauß*. Öl/Leinwand. 38 × 31. Rechts unten: R. Ritz/1875. Dr. Hermann Seiler, Brig.

Grünes Geäst bildet Arkade über der Figurengruppe. Darunter Zaun in schräger Sicht. Links Knabe, einen Alpenrosenstrauß dem Mädchen hinterm Zaun reichend. Das Mädchen greift nach dem Strauß. Rechts vorne Zaunpfosten mit dürrem Geäst. Steinblöcke.

Vgl. Nr. 15. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 76, S. 141, Anm. 28, S. 157, Anm. 3.

15. Blumenstrauß. *Der erste Blumenstrauß*. Öl/Leinwand. 38,5 × 31,5. Links unten: R. Ritz/1875. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Entspricht inhaltlich Nr. 14.

Der Maler nannte das erste Werk dieses Themas «Junge Liebe» und schuf es als Pendant zu «Junge Freundschaft», Nr. 85 (Brief von R. Ritz an seine Braut. Sitten, 9. April 1874). Tagblättchen vom 4. Jan. 1875: «...fast alles entfernt, was im Jahre 1874 daran gearbeitet». Ausgeführte Zeichnung im Brief des Malers an seine Braut vom 19. Febr. 1875. Ein Gemälde dieses Themas war auf der Schweiz. Kunst-Ausstellung,

Basel, 1875, Nr. 9. Das Gemälde wurde dann vom Basler Kunstverein zur Verlosung erworben (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Vgl. W. Ruppen, S. 76, S. 141, Anm. 28, S. 157, Anm. 3.

16. Blumenstrauß. *Der erste Blumenstrauß*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 38 × 30,5. Nicht signiert. Auktion Kunsthaus Pro Arte, Basel, vom 13./16. März 1932 (Nachlass Dr. Theodor Engelmann), Nr. 265.

Die Angaben sind einer Notiz von Dr. Marcel Fischer für Dr. P. Fischer, Luzern, entnommen. Zürich 11.8.1945. Möglicherweise identisch mit Nr. 17.

17. Blumenstrauß. *Der erste Blumenstrauß*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 39 × 31. Galerie Bollag, Zürich. *Katalog* ohne Zeitangabe (Untertitel: 25 grosse Gelegenheitskäufe), Abb. S. 25. Titel: Die Werbung.

Möglicherweise identisch mit Nr. 16.

18. *Botaniker*. Nicht aufgefunden. Skizze. 5. April 1880.

Nr. 1 eines Trifoliums von Bildern: die drei Naturreiche. Alle Angaben entstammen der Agenda 1880.

19. *Botaniker*. Nicht aufgefunden. Links unten: *R. Ritz/1883*. Vollendet Febr. 1883 (Agenda). Erworben vom Komitee der Schweiz. Landesausstellung 1883. Durch Verlosung an Dr. Huber-Horner, Frauenfeld, gelangt (L. L. v. Roten, Verzeichnis). M^{me} Meier, Frauenfeld (Angabe des *Jahrhundertfeier-Ausstellungskataloges*).

Unter kleinem Fels sitzt der Botaniker in halbem Rechtsprofil mit offenem Buch, eine Blume prüfend. Aus der Botanisierbüchse hinter ihm nascht eine Schwarzhalsziege. Auf dem Fels sitzendes Mädchen und liegender Bub. Links hinten weitere Ziegen. Berge.

Schweiz. Landesausstellung 1883, Nr. 260. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie. Jahrhundertfeier, Nr. 86.

Abb.: *Die Schweiz*, I, 1897, S. 515. *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 21. Zeitgenössische photographische Wiedergabe von Franz Hanfstaengl, Kunstverlag, München.

K. Bong, Xylograph, Berlin, erwarb sich 1885 das ausschliessliche Reproduktionsrecht für Holzschnitt. Werk der Trilogie über die drei Naturreiche. Vgl. Nr. 189 und 201. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 76, S. 121, Anm. 136, S. 156, Anm. 21.

- 19a. *Botaniker. Der Botaniker im Gebirge*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Um 1869.

Entspricht inhaltlich Nr. 21.

Möglicherweise identisch mit Nr. 20, doch reiht der folgende Zeitungsbericht, dem alle Angaben entnommen sind, dass Werk unter die Fertiggemälde ein. L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz. Sitten*, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 17 (vom 24. April), S. 2/3.

20. *Botaniker. Der Botaniker im Gebirge*. Studie. Öl/Karton. 29 × 24. Signatur fehlt. Entstanden in den Jahren 1869-72. Dr. Hermann Seiler, Brig.

Entspricht inhaltlich Nr. 21.

Auf der Rückseite des Gemäldes steht: Copie de l'inscription ci-dessus qui est de la main de mon grand-père Charles Beisedorf «Etude peinte par R. Ritz donnée à Sion en 9bre 1873». Das Verzeichnis der Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, führt unter den Studien ein Gemälde, Nr. 30, dieses Namens an; es mag sich um dieses handeln. Möglicherweise identisch mit Nr. 19 a.

21. *Botaniker. Der Botaniker im Gebirge.* Öl/Leinwand. 68,5 × 55,5. Links unten: *R. Ritz/1872.* M^{me} E. Rilliet, Erlengut, Lenzburg.
 Weg an der Gemmi, um Fels biegend. Zaun. Rechts emporsteigend, Botaniker (Stock, Botanisierbüchse, Decke übergeworfen). Links steigt eine Frau in Tracht mit Rückenkorb und Sense herunter. Das Kind versteckt sich hinter ihr. Im Hintergrund dunstige Ferne.
 Schweiz. Kunst-Ausstellung, Aarau, 1872, Nr. 364. Jahrhundertfeier, Nr. 56.
 Abb.: Zeitgenössische Photographie von H. Brauns, Sitten, im Kantonsarchiv Sitten o. Nr.
 Der Botaniker stellt den Konsul Julius Laué, einen Blumenliebhaber und guten Bekannten des Malers, dar. Vgl. W. Ruppen, S. 56, 66.
22. *Brücke. Ländliche Brücke.* Öl/Leinwand. 39 × 32. Links unten: *R. Ritz/1875.* Henri de Preux, Sitten.
 Brücke über der Sihl am Albis. Im Vordergrund teichartige Erweiterung des Flusses. Die Brücke ist mit Sträuchern überwuchert. Links steht ein Baum. Über die Brücke geht ein Mädchen mit einer Ziege (klein). Den Hintergrund füllen Laubbäume. Nur ein Fleck Himmel ist sichtbar. Unter der Brücke Sicht auf Flusslauf.
 Schweiz. Kunst-Ausstellung, Basel, 1875, Nr. 10. Bezeichnung: Am Albis. Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 66.
 Identisch mit «Motiv vom Albis» im Besitze von Staatsrat de la Pierre (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
23. *Brunnen in Rouma* (Savièse). Nicht aufgefunden. 1862 (*Jahrhundertfeier-Ausstellungskatalog*). Elise Stucky, La Haye (Ebenda).
 Jahrhundertfeier, Nr. 16.
 Brief von R. Ritz an Lorenz Ritz, 29. Dez. 1962: «„Rouma“ (das Maultier fehlt nicht dabei) wird bald von Stapel laufen».
24. *Christmarkt. Auf dem Christmarkt.* Nicht aufgefunden. 1862. Erworben vom Kunstverein Erfurt.
 Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Identisch mit Nr. 223?
25. *Dorfpartie in La Verna d'en bas.* Öl/Leinwand. 47 × 65. Rechts unten: *R. Ritz/1886.* Alfred Werner, route de Florissant, Genève.
 Aufsteigende Strasse in La Verna. Drei Häuser. Zwei Frauen in Walliser Tracht. Ein Maultier und drei Ziegen.
 Exposition permanente à l'Athénée, Genève, 1886. Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 97.
26. *Dorfstrasse.* (In Savièse?) Nicht aufgefunden.
 Hinten Walliser Haus mit Laube. Rechts davon Speicher, links Stall mit Scheune. Die Strasse führt nach hinten. Links sitzt eine Frau. Beladenes Maultier im Linksprofil. Rechts auf der Strasse Mädchen mit vier Ziegen. Im Hause hinten sitzt ein Mädchen in der Eingangstür. Links grosser Baum.
 Der Inhalt konnte nach einem Diapositiv im Besitze von H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel, beschrieben werden.
27. *Drôna.* Öl/Leinwand. 36,5 × 49. Links unten: *R. Ritz/16 oct. 1856.* M^{me} Joseph de Lavallaz, Sitten.
 Dorfstrasse. Links Rand eines Hauses sichtbar. Daneben Kapellchen und weiteres Haus. Mächtiger Laubbaum füllt die rechte obere Bildhälfte. Vorne rechts zweistufiger Brunnentrog. Frau hinter oberem Trog nach vorne gebeugt, jene vor dem untern Trog wendet den Rücken zu.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 7 (O. Waser, R. Ritz. *Neues Winterthurer Tagblatt*, 28. Sept. 1899, Nr. 228). Jahrhundertfeier, Nr. 5.
Vgl. W. Ruppen, S. 140, Anm. 25.

28. *Eichen in Champsec*. Studie. Öl/Karton. 40,5 × 48,5. Nicht signiert. 1881? (Agenda, 17. Sept. Studien in Champsec.) Maurice Ducrey, Sitten. Herkunft: M^{me} de la Pierre.

Mächtige Eiche, drei Viertel des Bildes füllend. Vorne vier Ziegen, eine am Stamm hochkletternd. Links Gebüsch. Dahinter Bäume, in der Ferne Berge.

Jahrhundertfeier, Nr. 123 oder 124?

Identität möglich mit Nr. 342 oder 343. Unten und oben links beschädigt.

29. *Der Einsiedler in Longeborgne*. Öl/Leinwand. 63 × 45. Auf Steintrog: R. Ritz/1877. Frau Dr. E. Stadler-Guyer, Uster.

Einsiedelei Longeborgne. Mauer trennt im Mittelgrund den Blumenschopf des Einsiedlers ab. Rechts Pflanzen in Töpfen und Trögen. Einsiedler in halbem Rechtsprofil begiesst die Blumen. Links Pflanzen, übereinander gereiht, und kleiner Holzschuppen.

Jahrhundertfeier, Nr. 63.

Vgl. W. Ruppen, S. 38, S. 104, Anm. 4.

30. *Erwartung*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 1874 (vor Abreise nach Albisbrunn beendet).

«Motiv aus Savièse» (Tagblättchen vom 19. Juli 1874). «Geländer sehr ländlicher Konstruktion gemalt (an dem die Kinder stehen) und das Mauerwerk darunter mit zugehörigem Gebüsch» (Tagblättchen vom 29. Juli 1874). «... ein kleiner Kletterbub mit zwei Backfischlein aus Savièse, eine munter, eine etwas sinnend und melancholisch...» (Tagblättchen vom 23. Juli 1874).

Ausstellungen in Basel und à l'Athénée, Genf, 1874 (Brief von R. Ritz an seine Braut vom 26. Okt. 1874).

Vgl. W. Ruppen, S. 143, Anm. 11.

— *Evolenerin auf dem Maultier*. Siehe die Nr. 97—101.

31. *Fest Maria zum Schnee auf Schwarzsee*. Öl/Leinwand. 81 × 118. Links unten: R. Ritz/1881. Frau Alice Baumgartner-Wetter, Tannenstrasse 18, St. Gallen.

Die linke Bildecke füllt ein felsiger Hang. Darauf Jäger, stehende und kniende Frauen; oben weitere Frauengruppen. Ein Hohlweg führt von rechts vorne schräg ins Bild. Darin sitzen vorn Figurengruppen. Hinten Menge mit Fahne. Rechts steht etwas erhoben die Kapelle. In der Vorhalle predigt ein Kapuziner, umgeben von weiteren Figurengruppen. Im Dunst Gletscher und Firn.

Turnus-Ausstellung 1881. Schweiz. Landesausstellung, Zürich, 1883. Jahrhundertfeier, Nr. 74.

Abb.: Zeitgenössische Reproduktion von Franz Hanfstaengl, Kunstverlag, München 1881 in *Album von Gemälden der Schweiz. Landesausstellung 1883*. (Der Künstler hat dafür am 18. April 1883 die Zeichnung angefertigt; Agenda). *Die Schweiz*, I, 1897, S. 529. *La Patrie Suisse*, 36, 1929, Nr. 994, S. 263. *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 25. W. Ruppen, Abb. 5.

Bereits 1879 war eine Photographie von Gottesdienst am Schwarzsee dem Vorstand des Zürcher Kunstvereins vorgelegt worden (Brief des Kunstvereins Zürich an R. Ritz, 24. Aug. 1879). 1886 Reproduktionsrecht für Holzschnitt an K. Bong in Berlin (Agenda). Vgl. Zeichnungen Nr. 151 und 181. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 19, 53, 76, S. 120, Anm. 134, S. 123, Anm. 139, S. 136, Anm. 87, S. 143, Anm. 13.

32. *Festvorabend. Am Festvorabend*. Öl/Leinwand. 80 × 118. Rechts unten: R. Ritz/1873. Staat Wallis. Musée de la Majorie. Erworben 1929 bei

der Jahrhundertfeier-Ausstellung. Herkunft Frau Moser, Schloss Au bei Horgen.

Hohlweg von rechts hinten nach links vorne biegend. Kinder bringen Bäumchen und Blumen fürs Fronleichnamsfest. Vorne links sitzt sinnend am Wegrand eine alte Frau, vor sich ein Ästebündel. Reihenfolge der Kindergruppen: Knabe mit Tännchen, Mädchen-Dreiergruppe, Mädchen mit Bäumchen, Knabe, Tännchen schleppend; dahinter Dreier- und Vierergruppe noch sichtbar.

Ausstellung im Museum Schaffhausen 1875. Jahrhundertfeier, Nr. 59.

Abb.: Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 167. Zeitgenössische photographische Wiedergabe von J. Ganz, Zürich. Verlag A. Galerini, Sitten. Zeitgenössische photographische Wiedergabe von Franz Hanfstaengl, Kunstverlag, München 1882. *Die Schweiz*, II, 1898, S. 437. Kaden, Woldemar, *Das Schweizerland*, 1898, S. 336/337. *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 22. W. Ruppen, Abb. 6.

Vgl. W. Ruppen, S. 78, S. 122, Anm. 139.

33. Festvorabend. *Am Festvorabend*. Nicht aufgefunden. 5. Juli 1879 (Agenda). Erworben von Knoedler, New York (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Der Brief von Knoedler & Co. Successors to Goupil & Co., in dem auf das Gemälde Bezug genommen wird, ist erhalten. Vgl. W. Ruppen, S. 23.

34. *Fronleichnam-Feierabend*. Siehe die Nr. 32 und 33.

35. *Frühling*. Skizzenhafte Studie. Öl/Leinwand. 30,5 × 38. Links unten: R. Ritz (Früher Duktus der Signatur). Paul Eugen Burgener, Visp.

Rechts führt ein Weg schräg ins Bild hinein. Darauf schreiten Kinder nach vorn. Ein Mädchen trägt mit einem Bub, der einen Strauss von Blütenzweigen hebt, einen Korb voll Blütenzweigen. An der Linken führt das Mädchen ein kleineres Mädchen. Rechts Baum. Links Baum, dahinter Zaun. Zwei Mädchen pflücken Blütenzweige, eines frontal, das andere in verlorenem Profil.

J.-B. Bertrand spricht von einem «Prélude de printemps» (1884) (J.-B. Bertrand, S. 29). Das Motiv scheint den Maler in den 80 er Jahren beschäftigt zu haben. Eine Identität ist trotz des frühen Duktus der Signatur nicht ausgeschlossen.

36. *Frühling*. *Im Frühling*. Öl/Leinwand. 52,5 × 65,5. Rechts unten: R. Ritz/1886. Dr. Hermann Seiler, Brig. Herkunft: Ferd. Brunner, Sitten (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Weg nach vorne, sich bis zur Bildbreite ausweitend. Rechts Zaun, dahinter blühendes Bäumchen. Links steigt die Wiese an. Im Vordergrund Mädchen und Bub, Körbchen voll Blumen tragend. Der Knabe streckt einen Fliederstrauss dem Mädchen hin, das in der Wiese Blumen pflückt. Im Mittelgrund zwei weitere Mädchen in Tracht, ein Bub etwas weiter vorne. Berge in Dunst im Hintergrund.

Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 3. Jahrhundertfeier, Nr. 95. Titel «Der Fliederstrauss».

Abb.: 4. *Schulbuch*. Kantonaler Lehrmittelverlag, Sitten 1929, S. 122 (In weiteren Auflagen dieses Lehrmittels).

Vgl. W. Ruppen, S. 71.

37. *Frühlingsidylle*. Nicht aufgefunden. Kleines Gemälde. Mai 1888.

Savieser Landschaft.

Alle Angaben sind der Agenda des Jahres 1888 entnommen. Vgl. W. Ruppen, S. 140, Anm. 25.

38. *Gebet auf dem Sanetsch*. Skizze. Öl/Leinwand. 29,5 × 41,5. Nicht signiert. 1869? L. de Kalbermatten, Sitten.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 39. Eigenheiten in den Figurengruppen: Vor dem alten Manne knien Mann und Frau. Nach links reihen sich

die Figurengruppen. Zuerst drei Frauen, vor ihnen steht ein Kind. Dahinter stehen zwei Sennen. Bübchen hinter zwei Trachtenmädchen. Eigenheiten der Umgebung: Links hinten Hütte mit Rauch. Kühe. Mann mit Kind. Hinter dem Kreuz höherer Felsblock. Das Gemälde war vielleicht ausgestellt bei der Jahrhundertfeier, Nr. 139: der *Katalog* nennt keinen Besitzer.

39. *Gebet auf dem Sanetsch*. Öl/Leinwand. 93 × 127,5. Rechts unten: *R. Ritz/1869*. Musée de la Majorie, Sitten. Erworben 1963. Herkunft: O. Zuppinger, Zürich.

Passhöhe. Rechts lehnt ein Kreuz an einen Fels. Ein alter Mann liest, davor stehend, an einer Bank. Davor kniet eine Frau mit Kind in verlorenem Profil. Vier weitere Frauen, kniend. Es folgen stehend Mann und Bursche. Zwei stehende Mädchen. Ein Bübchen mit Stock davor. Links aussen sitzt ein Wanderer.

Kunst-Ausstellung in Zürich 1869, Nr. 190. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie. Jahrhundertfeier, Nr. 48.

Abb.: Zeitgenössische grosse photographische Wiedergabe von J. Ganz, Zürich (Genannt in *Alpenpost*, 1, 8. Okt. 1871, Nr. 19, S. 296). *La Suisse illustrée*, 1872, S. 295. *Die illustrierte Schweiz*, 2, 1872, S. 145. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 259. Kaden, Woldemar, *Das Schweizerland*, Stuttgart 1880, S. 334/335. Wolf, F.-O. und A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889. L. L. v. Roten, Titelblatt. *Die Schweiz*, 2, 1898, S. 501. *Die Woche im Bild*, 13. Aug. 1944. *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 20. W. Ruppen, Abb. 3.

Zum Motiv ist eine Zeichnung vorhanden (Verz. der Zeichnungen, Nr. 140). Zu diesem Gemälde drängten sich nach anfänglichem Widerstreben die jungen Savieserinnen (als Modelle) mit den Worten. «Mais non, il y a encore assez de place là» (L. L. v. Roten, S. 24). Vgl. L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz. Sitten*, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 16 (vom 16. April), S. 2/3. Vgl. W. Ruppen, S. 19, 87, 88.

40. *Gebet auf dem Sanetsch*. Nicht aufgefunden. Vollendet am 14. Aug. 1878 (Agenda). Erworben von Knoedler & Co. New York.

Inhaltlich wohl identisch mit Nr. 39.

Versandt an Goupil, Paris, am 24. Sept. 1878 (Agenda). Goupil schickte das Gemälde an Knoedler, New York, am 8. August 1879 (Schreiben von Goupil & Cie, Paris, 1. X. 1879; Nachlass). Vgl. Zeichnung Nr. 140. Vgl. W. Ruppen, S. 23, 43.

41. *Geissbub*. Nicht aufgefunden. Vollendet im Januar 1878. Erworben von H. Wenger, Lausanne, am 4. April 1878.

Alle Angaben sind der Agenda 1878 entnommen. Identität mit Nr. 42 ist möglich.

42. *Geissbub*. (Rauch-Siesta) Öl/Leinwand. 40,5 × 33,5. Rechts unten: *R. Ritz/1878*. Musée de la Majorie, Sitten. Gabe von M^{me} A. Koller-Ramelet, Lausanne, 1952.

Felsband. Rechts in Halbprofil Hirte, die Beine übereinandergeschlagen. In der Rechten einen Ast. Die Linke hält die Pfeife im Mund. Über ihm Gesträuch. Links hinten vier Ziegen, zwei stehend, zwei liegend.

Im Januar 1878 wurde ein Bild «der Geissbub» vollendet; dies Bild wurde am 4. April 1878 an H. Wenger, Lausanne, verkauft (Agenda) (Kat.-Nr. 41). L. L. v. Roten führt unter dem Jahr 1878 ein Werk «Gaisbub. Rauch-Siesta» an, erworben von Herrn Schosser in Morges. (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Von diesem Verkauf spricht die Agenda nicht.

43. *Geissbub auf dem Ast*. Nicht aufgefunden. Studie.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 12. Identität mit Nr. 44 möglich.

44. *Geissbub* auf einer überhängenden Tanne. Nicht aufgefunden. Skizze. 3./4. Okt. 1878.

Alle Angaben sind der Agenda 1878 entnommen. Identität mit Nr. 43 möglich.

- 44a. *Geissbub mit Herde* (klein), mit Matterhorn. Öl/Leinwand. 45 × 36,5. Links unten rot: *R. Ritz*. In der rechten Bildhälfte unten rot: *Souvenir/ a.d. 21. April/ 1884*. Dr. Albert Vogel-Schumacher, Luzern.

Im Vordergrund teils mit herbstlich gefärbter Heide bewachsene Felsblöcke, auf denen ein Geissbub mit drei Geissen erscheint. Die Herde grast am linken Berg- hang. Hinter einer Baumzone erhebt sich gross das Matterhorn.

Nachlass-Ausstellung?

Hochzeitsgeschenk des Malers an Frau Vogel-Seiler. Das Werk ist genannt in Agenda 1884.

45. *Geissbub* mit Matterhorn. Öl/Leinwand. 90 × 69. Links unten: *R. Ritz/ 1883*. Elis. Schiess, «Sonnenberg», Teufen.

Ein Hüterbub mit Schlapphut sitzt rauchend unter einem Felsvorsprung. Drei weidende Ziegen. Einzelne knorrige Lärchen. Im Hintergrund das Matterhorn, teils im Nebel (Gries-Kummen ob Zermatt).

Kunst-Ausstellung, Basel, 1883, Nr. 111. Jahrhundertfeier, Nr. 83.

46. *Geissbuben. Kartenspielende Geissbuben*. Nicht aufgefunden. Skizze. 27. Nov. 1878.

Inhalt wohl identisch mit den übrigen Werken des gleichen Motivs, Nr. 47-50. Nachlass-Ausstellung?

Alle gesicherten Angaben sind der Agenda 1878 entnommen.

47. *Geissbuben. Kartenspielende Geissbuben*. Öl/Leinwand. 50 × 61,5. Rechts unten: *R. Ritz/1881*. Georges de Kalbermatten, Sitten. Herkunft Ing. Stockalper und M^{me} Phil. de Riedmatten.

Die drei Buben sitzen auf einem Felsblock, nicht auf eigentlichem Fels. Davor Alpenrosenbüsche und weiterer Steinblock. Bub links halb liegend, die Beine gekreuzt. Mittlerer Bub trägt breiten kegelförmigen Schlapphut. Der Knabe rechts trägt Pelz- überwurf; ein Bein hängt herunter. Rechts Ziege im Profil, zur Hälfte sichtbar. Kopf einer weiteren Ziege. Links hinten ins Horn blasender Hirte. Bock mit gedrehten Hörnern. Links Bach. Bergpyramide mitten im Kranz der Berge.

Jahrhundertfeier, Nr. 84.

Vgl. W. Ruppen, S. 141, Anm. 28.

48. *Geissbuben. Kartenspielende Geissbuben*. Öl/Leinwand. 61 × 79. Rechts unten: *R. Ritz/1883*. Zürcher Kunstgesellschaft. Vermächtnis von E. Guyer-Freuler, 1935. Kunsthau Inv.-Nr. 2357.

Kartenspielende Geissbuben auf abstürzender Felsbank. Rechts Bub im Links- profil, die Füsse gekreuzt über dem Abgrund. Tasche überm Rücken. Hinter ihm Bockshorn und Stab. Der mittlere Bub in Viertelprofil blickt, ein Knie erhoben, in die Karten des andern. Trichterhut mit Feder. Der Bub links hebt, auf den Ellbogen gestützt, den Herzass. Rechts hinter der Ziege in Profil Felskuppe. Links zwei Ziegen, die eine auf dem Stein, die andere darunter. Hirt mit Stab und Horn. Ziegen. In der Ferne weitere Ziegen. Tal. Dahinter Bergmulde mit Bach. Dunstige Ferne.

Kunst-Ausstellung, Basel, 1883, Nr. 110. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie? Jahr- hundertfeier, Nr. 79.

Abb.: *Die Schweiz*, 1, 1897, S. 465. Grellet, Marc V., *Nos peintres romands du XVIII^e et du XIX^e siècle*, Lausanne o. J., S. 267.

Das Gemälde war 1883 vom Komitee der Schweiz. Landesausstellung als Geschenk für den Jury-Präsidenten Guyer-Freuler, Zürich, angekauft worden (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Vgl. W. Ruppen, S. 121, Anm. 137, S. 140/141, Anm. 27.

49. *Geissbuben. Kartenspielende Geissbuben.* Öl/Leinwand. 57 × 78,5.
Rechts unten: *R. Ritz/1890.* René Richard, Sitten. Herkunft: L. Calpini.
Felsbank. Grosses Stück der Felswand sichtbar. Die Gruppe der Geissbuben gleicht jener von Nr. 48. Hier tragen alle Buben Hüte. Auch die übrigen Staffagen sind dieselben. Über dem ganzen Hintergrund bauen sich Wolken auf, in denen sich Umrisse der Gebirge abzeichnen.
Abb. W. Ruppen, Abb. 15b und VIII (Ausschnitt).
Vgl. W. Ruppen, S. 67, S. 141, Anm. 28.
50. *Geissbuben. Kartenspielende Geissbuben.* Öl/Leinwand. 60 × 81,5.
Rechts unten: *R. Ritz/1891.* A. Busch-Reinhart, Montagnola. Herkunft: P. Reinhart-Sulzer, Winterthur.
Entspricht inhaltlich Nr. 48.
Ausstellung von Gemälden neuerer Künstler, Winterthur, 1892.
Vgl. W. Ruppen, S. 140/141, Anm. 27.
51. *Geisterhaus von Molignon.* Öl/Leinwand. 66,5 × 50,5. Signatur links unten (Initiale des Rufnamens mit Ritz kontrahiert). 1860 er Jahre. M^{lle} A. Calpini, Sitten.
Links Walliser Haus. Aus dem Keller tritt ein Mädchen mit Zinnkanne. Rechts Arkade mit Pergola. Am Tisch davor sitzen Reisende, Mann und Frau. Rechts Kapellen. Berge im Dunst.
Jahrhundertfeier, Nr. 55.
Abb.: Zeitgenössische Photographie von A. Galerini, Editeur à Sion. Kantonsarchiv Sitten o. Nr. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 147. Kaden, Woldemar, *Das Schweizerland*, Stuttgart 1880, S. 332, Titel: Typus eines Walliser Hauses.
52. *Gemsjäger.* Nicht aufgefunden. Studie. 5. Okt. 1878.
Alle Angaben sind der Agenda 1878 entnommen.
53. *Gemsjäger.* Nicht aufgefunden. 48 × 64. 1891. Erworben von Frl. Schreiber in Vevey (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
Gemälde nach der Skizze «Gemsjäger auf der Ausluge», Nr. 55.
Ausstellung in Breslau 1891?
Alle Angaben ausser jener von L. L. v. Roten sind der Agenda des Jahres 1891 entnommen.
54. *Gemsjäger.* Skizze. Öl/Leinwand (geschnitten, aufgeleimt). 31,5 × 42. Signatur links breit eingeritzt. 1891 (Agenda). Henri Dufour, Sitten.
Vorne Käsen im Freien. Mann bei Kessel und Brente. Kessel überm Feuer. Zum Senn tritt von links her ein bärtiger Gemsjäger, eine Gemse auf dem Rücken. Rechts drei Burschen rund um einen Bottich. Im Hintergrund links Kuhherde.
Vgl. W. Ruppen, S. 67 und 72.
55. *Gemsjäger auf der Ausluge.* Skizze. Öl/Leinwand. 56 × 72. Rechts unten: *R. Ritz.* 1891 (Agenda). Gemeinde Sitten seit 1929. Dép. Rathaus Sitten. Herkunft: Dr. Schiess, Spiez.
Felsgrat füllt rechts mehr als zwei Drittel des Bildes. Darauf zwei kletternde Jäger im Profil. Der eine hält das Gewehr zwischen den Füssen, der andere auf dem Rücken. Im Mittelgrund Gemsen. Bergsee und Berghang. Himmel voll lichten Gewölkes.
Jahrhundertfeier, Nr. 157.
Abb.: *Die Woche im Bild*, 13. Aug. 1944.
Vgl. W. Ruppen, S. 68 und S. 139, Anm. 7.

56. *Gemsjäger von Savièse*. Öl/Leinwand. 39 × 42. Links unten: R. Ritz/1880. Dr. Ch. H. de Preux, Gravelone, Sitten. Herkunft: M^{lle} Louise de Riedmatten.

Hausfront, Steintreppe, Rundbogentor. Holzlaube auf Holzpfählen. Rechts vor Laubenstütze kleine «Melchter» und Schaufel. Links Blick in den Garten über den Zaun hin. In der Tür erscheint ein Mädchen. Davor, links von den Stufen auf einem Holzklotz, sitzen zwei Jäger. Zwei Gewehre angelehnt. Davor liegt eine Gemse.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 5. Jahrhundertfeier, Nr. 117.

57. *Glacier de Zinal und Alpe de l'Allée*. Nicht aufgefunden. 1865. Familie Fama, Saxon.

Sämtliche Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.

- *Gottesdienst auf Schwarzsee*. Siehe die Nr. 31 und 114.

58. *Gottesdienst in den Mayens*. Öl/Leinwand. 58 × 74. Rechts unten: R. Ritz/1871. François de Preux, Siders. Herkunft: Staatsrat de la Pierre, Sitten.

Links überschritten zwei Tannen. Rechts Gruppe von Tannen. Im Hintergrund Haus. Hinter der Kapellenvorhalle Menge. Davor Figurengruppe und Einzelfiguren. Mann und Frau; Frau und Kind in verlorenem Profil; einzelne Frau. Rechts von der Vorhalle einzelner Mann, zwei grosse Mädchen und kleines in Weiss. Zwei Männer sprechend. Bei der Baumgruppe sitzender Mann und weidendes Maultier.

Jahrhundertfeier, Nr. 54.

Abb.: Zeitgenössische photographische Wiedergabe von J. Ganz, Zürich. Verlag A. Galerini, Sitten. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 169. Kaden, Wolde-mar, *Das Schweizerland*, Stuttgart 1880, S. 328. Wolf, F.-O. und A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 434/35. *Die Schweiz*, 2, 1898, S. 149.

59. *Gottesdienst in den Mayens de Sion*. Skizze. Öl/Leinwand. 27,5 × 36,5. Nicht signiert. Beginn der 1880 er Jahre. André Grandjean-Fama, Genf.

Beidseits überschritten grosse Lärchen. Vor Kapellen-Vorraum Frau mit Hut, gebeugt. Mann in grossem Frack. Davor Trachtenfrau mit Kind, kniend. Rechts vom Vorraum zwei Frauen in Weiss (Schirm), dahinter Mädchen. Beim Baume rechts zwei Männer, davor zwei sitzende Frauen. Maultier. Im Hintergrund Hausgiebel.

Jahrhundertfeier, Nr. 38.

«Ein anderes Hauptereignis ist die Vollendung der Untermalung der Waldkapelle» (Brief von R. Ritz an seine Frau. Sitten, 21. April 1882).

60. *Gottesdienst in der Bittwoche*. Nicht aufgefunden. Skizze.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben entstammen dem Verzeichnis der Ausstellung.

61. *Gottesdienst in der Bittwoche*. Öl/Leinwand. 91,5 × 128,5. Bezeichnet: R. Ritz/1863. Museum Solothurn. Schenkung der Töpfergesellschaft Solothurn.

Links am Ufer Kapelle, davor Altar. Pfarrer und Ministranten. Die Gläubigen auf den Schiffen mit Kreuz und Fahnen.

1864 ausgestellt im Zeichnungssaal des Kollegiums Sitten. Schweiz. Kunst-Ausstellung, Aarau, 1864, Nr. 1. Weltausstellung, Wien, 1873. Ausstellung der hauptsächlichsten Gegenstände der Sammlung im Museum Solothurn 1879. Jahrhundertfeier, Nr. 21.

Abb.: *Die Schweiz*, 1903, S. 556/557. Grellet, Marc V., *Nos peintres romands du XVIII^e et du XIX^e siècle*. Lausanne o. J., S. 269.

Nach irrigen Angaben wäre dem Gemälde auf der Weltausstellung in Wien 1873 eine goldene Medaille zuerkannt worden.

Vgl. W. Ruppen, S. 16, 17, 63, 88, S. 110, Anm. 42 und 46, S. 121, Anm. 135, S. 122, Anm. 139, S. 145, Anm. 30.

— Herbst. *Im Herbst*. Siehe die Nr. 67 und 69.

62. *Hopfenzupfen in Schwaben*. Öl/Leinwand. 37 × 48. Auf der Leinwand-Rückseite: *Meiner lb. Frau zu ihrem Geburtstag. 13. Sept. 1880. R. Ritz*. Erben Hermann Ritz.

Vor dem Hause. Rechts aussen steht ein Mädchen in verlorenem Profil, den Kopf nach links gewendet, mit Puppe. Links bringt ein Mädchen einen Korb voll Hopfen. Dazwischen, sitzend, eine Kindergruppe. Kind links frontal, mittleres in verlorenem Profil, jenes rechts im Profil. Im dämmrigen Hintergrund Frau und Kind.

Jahrhundertfeier, Nr. 69.

Der Titel steht in Agenda 1880. Hinweise in Agenda 1877 (1. Sept.) auf das Hopfenzupfen bei Schwärzloch. Vgl. Zeichnung in Skizzenbüchlein Nr. 5, ferner W. Ruppen, S. 57, 67.

63. *Ingenieure im Gebirge*. Skizze. Öl/Leinwand. 21,5 × 29,5. Links unten eingeritzt: *R. Ritz. 1865* (Brief von R. Ritz an den Vater vom 10. Dez. 1865). Erben Hermann Ritz.

Entspricht inhaltlich im wesentlichen Nr. 64. Besonderheiten: Der Ingenieur links ist leicht ins verlorene Profil gerückt. Hut und Pfeife treten aus grauem Mantel hervor. Der Ingenieur rechts ist völlig in die Decke eingemummt. Hinten steht ein eingemummter Mann vor dem Stativ. Rechts ist keine Hütte sichtbar.

Nachlass-Ausstellung.

64. *Ingenieure im Gebirge*. Öl/Leinwand. 64 × 80. Rechts unten: *R. Ritz/1870*. 1870 von der Regierung von Bern erworben. Eigentum des Staates Bern. Berner Kunstmuseum Inv.-Nr. 415.

Ingenieure beim Biwouak. Ingenieur links in Rechtsprofil mit mattkarrierter Decke und runder Pelzmütze. Rechts Ingenieur in halbem Linksprofil. Vor dem Feuer kauert ein Bub in Dreiviertelprofil. Dahinter Bübchen, Kopf auf Hand stützend, vor Gemäuer mit Halbtüre. Beim Feuer Coquemar. Vorne zwei Holzfässchen. Rechts ins Bild hineintretend Messlatten und -geräte. Links vorne zwei Vögel. Hinten verummter Mann in Linksprofil, am Stativ stehend. Dahinter schemenhaft weiterer Mann. In Nebelöffnung Berg.

Schweiz. Kunst-Ausstellung, Aarau, 1870, Nr. 19. Weltausstellung, Wien, 1873.

Abb.: *Die illustrierte Schweiz*, I, 1871, S. 17. Zeitgenössische photographische Wiedergabe von J. Ganz, Zürich. Verlag A. Galerini, Sitten. Grellet, Marc V., *Nos peintres romands du XVIII^e et du XIX^e siècle*. Lausanne o. J., S. 265. *La Patrie Suisse*, 1922, Nr. 742, S. 50.

Max Girardet, Drucker in Bern, bemühte sich um das Reproduktionsrecht. Zusage von R. Ritz in einem Brief vom 12. Dez. 1881. Dargestellt sind Ing. F. Venetz und Jos. Clo (*Journal et Feuille d'Avis du Valais et de Sion*, 16. Aug. 1937). L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz*. Sitten, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 17 (vom 24. April), S. 2/3. Vgl. Zeichnung Nr. 49 und Skizzenbüchlein Nr. 7. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 54, S. 120, Anm. 133, S. 121, Anm. 135 und 137, S. 122, Anm. 139. Kopie von Kunstmaler Gisling, Bern, aus dem Jahre 1917 (Freundlicher Hinweis von Frä. Betty Studer, Assistentin des Berner Kunstmuseums. Vgl. auszucheidende und unsichere Werke Nr. 3 a).

65. *Ingenieure im Gebirge*. Öl/Leinwand. 65 × 82. Rechts unten: *R. Ritz/1881*. Zürcher Kunstgesellschaft. Legat Prof. R. Holzhalb 1886. Kunsthaus Inv.-Nr. 450.

Veränderte Wiederholung von Nr. 64. Pfad über Felsband nach hinten führend. Rechts bienenkorbartige Steinhütte mit Halbtüre. Auf dem Pfad die Figurengruppe.

Links Ingenieur in Rechtsprofil, rauchend, die Hände überm Feuer. Kremphut mit Blumen. Ein Bübchen kniet in verlorenem Profil vor dem Feuer. Der Ingenieur rechts trägt Mütze mit Pelzstreif. Hinter ihm Bub, den Ellbogen auf einen Stein gestützt. Im Hintergrund zwei Männer im Profil, eingemummt, vor ihnen Messgerät; hinten Steintürmchen («Melig»). Berge im Nebel.

Schweiz. Landesausstellung, Zürich, 1883. Gemäldeausstellung zur Feier des 100-jährigen Jubiläums der Künstlergesellschaft, Zürich, 1887. Exposition nationale, Genève, 1896. Jahrhundertfeier, Nr. 75.

Vgl. W. Ruppen, S. 147, Anm. 45, S. 152, Anm. 31.

— *Junge Freundschaft*. Siehe Nr. 85 und 86.

66. *Käserei in Combire*. Nicht aufgefunden. Studie.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 4.

Ein ähnliches Thema gestaltet Zeichnung Nr. 60.

67. *Kinder auf der Weide*. Öl/Leinwand. 53,5 × 67,5. Links unten: *R. Ritz/1886*. Dr. Hermann Seiler, Brig. Herkunft: F. Brunner, Sitten.

Im Vordergrund drei Kinder am Feuer. Links sitzt ein Mädchen, vor sich ein Körbchen mit rotem Tuch. Rechts vom Feuer steht ein Mädchen mit Stock. Neben ihm sitzt ein Bub im Profil auf einem Holzstamm, die Hände in den Hosentaschen. Im Mittelgrunde Hirtin und Herde. Rechts Waldrand. Durch die Waldducke streicht Nebel.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 32. Jahrhundertfeier, Nr. 91.

Das Bild trägt auch die Bezeichnung «Im Herbst». Vgl. W. Ruppen, S. 71.

68. *Kinder auf der Weide*. Nicht aufgefunden. 1861. Erworben von Frau Konsul Plair, Danzig.

Alle Angaben stehen in L. L. v. Roten, Verzeichnis. Der Karton zum Gemälde wurde als ausgeführte Zeichnung für die Verlosung zum Zwecke der Erwerbung des Jakobigartens für den «Malkasten» geschenkt (Ebenda, S. 19).

69. *Kinder auf der Weide*. Skizze. Öl/Leinwand. 25,5 × 34,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Zeitangabe. Henri de Torrenté, Sitten. Herkunft: Ch. Alb. de Courten, Sitten.

Auf einem Holzklotz sitzt ein Mädchen im Rechtsprofil, den Kopf nach vorne gewendet und auf die Hand gestützt. Strohhut. Vor ihm steht ein Körbchen. Vor dem Feuer kauert ein Bub in verlorenem Profil. Rechts steht ein Mädchen, Reisig unterm Arm. Hinten links Herde mit Hirt. Graugelber Dunst.

Nachlass-Ausstellung.

Auf der Rückseite des Gemälde Rahmens steht eine Etikette mit der Nr. 83. Dr. Paul Fischers Notizen enthielten den Hinweis: Museum St. Gallen Nr. 83.

70. *Kinder auf der Weide*. (Kastanienbraten.) Öl/Leinwand. 51,5 × 67. Rechts unten: *R. Ritz/1879*. Dr. med. Henri Pellissier, Sitten. Herkunft: Herr Sarrasin.

Links vorne Büsche und Steine. Gegen die Mitte zu sitzt vor einem Busch auf einem Steinblock ein Mädchen, den Kopf (Hut) auf die Hand gestützt. Davor Körbchen und Kaffeekanne. Auf einer Steinplatte überm Feuer Kastanien. Ein Knabe kauert in verlorenem Profil davor. Rechts steht ein Mädchen, Reisig in den Armen. Im Hintergrund rechts Waldrain, links Hirte mit Schafen. Nebel.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 27. Jahrhundertfeier, Nr. 68.

Abb.: *Die Woche im Bild*, 13. Aug. 1944.

— *Kinder*, erwartungsvoll am Geländer stehend. Siehe Nr. 30.

- *Kinder schmücken ein Madonnenbild.* Siehe die Nr. 11 und 12.
- *Kinder, Tännchen und Blumen tragend.* Siehe Nr. 32 und 33.
- 71. *Kinder vor dem Bildstöcklein.* Nicht aufgefunden.
 Vor wohl schneefreien Bergzügen nach links fallender Waldhang. Von vorn führt ein Weg zu einem Bildstöcklein in der Bildmitte, vor dem zwei Kinder im Rechtsprofil stehen.
 Der Inhalt konnte dank einem Diapositiv im Besitze von Dr. Albert Carlen, Brig, wiedergegeben werden.
- *Kinder vor einem Kreuz am Wege.* Siehe Nr. 145.
- 72. *Kinderfest auf Valeria.* Öl/Leinwand. 53 × 64,5. Rechts unten: *R. Ritz/68.* François Kuntschen, Bern.
 Valeria, Hügel mit Kirche, hoch aufragend. Auf dem Plateau davor Figurengruppen. Vorne drei sitzende Mädchen. Rechts bei einem Mäuerchen verkauft eine Frau Früchte. Dahinter Kinderreigen, spazierende und plaudernde Erwachsene in Gruppen. Buben auf Mauer. Hinten zahlreiche sich Lagernde. Rechts hinten Majoria und Berg.
 Jahrhundertfeier, Nr. 12.
 Vgl. Verzeichnis der Zeichnungen Nr. 74.
- 73. *Kindergruppe.* Studie zu «Vor der Schule» Nr. 123. Öl/Karton. 34,5 × 42. Rechts unten: *R. Ritz/May 1860.* Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
 Links sitzt ein Mädchen in halbem Linksprofil, in einem Buche blätternd. Der rechts in verlorenem Profil kniende Bub weist mit der Rechten aufs Buch. Mitten davor ein Strickkorb, aus dem Bücher und Strickzeug gucken. Ungegenständlicher Hintergrund (Wiese?).
 Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 6. Jahrhundertfeier, Nr. 35.
- *Kinderidylle.* Siehe Nr. 11.
- 74. *Kinderidylle.* Öl/Leinwand. 55,5 × 43. Links unten: *R. Ritz/1877.* Bis 1967 im Besitze von Jos. Giovanola, Monthey. Kunsthandel.
 Über der Bildmitte verläuft quer ein Zaun, zu dem ein Weg mit vereinzelter Stufen führt. Rechts Böschung mit Sträuchern. Oben Laubbaumgeäst. Walddunkel. Links Sicht in die Ferne. Ein Mädchen hält ein Kind am Zaun. Links ein Bub hinter der Zauntür.
 Abb.: W. Ruppen, Abb. II und III (Ausschnitte).
 Vgl. W. Ruppen, S. 65.
- 75. *Kleine Kavallerie.* Öl/Leinwand. 46 × 56. *R. Ritz Düsseldorf 1862.* 1862, auf der Kunstausstellung in Berlin, von Kaiser Wilhelm I. von Preussen gekauft. Früher im Schloss Babelsberg deponiert, heute im Neuen Palais, Potsdam. Generalkatalog GK I 4728.
 Kinder sitzen rittlings auf einem Holzstamm, den ein Nastuch als Fahne schmückt. Links ein kleines Mädchen, vom Buben dahinter gehalten; dann folgt das kleinste Kind, in der linken die Geissel, die Rechte an einem Ast. Links springt ein Hund zum Mädchen empor. Sträucher, Blumen. Rechts hohes Haus sichtbar.
 Kunstausstellung, Berlin, 1862. Jahrhundertfeier, Nr. 14.
 Abb.: W. Ruppen, Abb. 2a.
 Lithographiert von M. Ulfers in *Düsseldorfer Künstleralbum* 1863. Zeitgenössische Chromolithographie (Brief von R. Ritz an die Eltern. Düsseldorf, den 19. Dez. 1865). Vgl. W. Ruppen, S. 16, S. 121, Anm. 137, S. 122, Anm. 139, S. 179. Dasselbe Thema stellt auch Zeichnung Nr. 63 dar.

76. *Knabe mit Peitsche*. Nicht aufgefunden. Studie. 1867.

Jahrhundertfeier, Nr. 34.

Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.

77. *Leichenzug auf dem Vierwaldstättersee*. Nicht aufgefunden.

Das Werk ist genannt im Nekrolog (*Gazette de Lausanne*, 13. April 1894). In einem Zeitungsausschnitt (Nachlass; bibl. Angaben unbekannt) war das Werk neben «La Messe sur le Lac des Quatre Cantons» (identisch mit Nr. 61) genannt.

78. *Lötschenlücke*. Öl/Leinwand. 37,5 × 53,5. Links unten: *Ritz/Blatten 21.VII.1876*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Trogartige Mulde. Rechts breiter, stumpfer Felsklotz. Im Mittelgrund vereinzelte Sträucher und Laubbäume, im Hintergrund Bietschhorn und Kette. Vorne links Lötschentalerin mit Rechen.

Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 25.

Vgl. W. Ruppen, S. 72.

79. *Mädchen auf Majoria*. Öl/Leinwand. 32 × 25. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 60. er Jahre. M^{lle} A. Calpini, Sitten.

Felsen mit Ruinenresten nach rechts ansteigend. Weg mit Stufen. Laubbaum. Links vom Baume steht ein Mädchen, in die Ferne blickend. Im Hintergrunde links Berge im Dunst.

Eine Etikette auf der Rückseite trägt die Bezeichnung: *Etude depuis la Majorie*.

80. *Mädchen*, aus dem Dickicht tretend. Öl/Leinwand. 48 × 33,5. Rechts unten: *R. Ritz/1884*. Bis 1967 im Besitze von Jos. Giovanola, Monthey. Kunsthandel.

Ein Mädchen tritt aus dem Dickicht, die Äste auseinander haltend (die Rechte gesenkt, die Linke erhoben). Im Vordergrund rechts Waldbraun mit Veilchen.

81. *Mädchen aus Savièse*. Öl/Leinwand. 51 × 36,5. Rechts unten: *R. Ritz/1890*. Maurice de Torrenté, Sitten.

Im Vordergrund Hagtüre. Daran lehnt sich ein Mädchen mit Blumenstrauss, auf der grossen Stufe zwischen den Türpfosten stehend. Beleuchtet führt der Weg nach hinten zu einem Haus empor. Im Wege sind Stufen sichtbar.

82. *Mädchen beim Bildstöcklein im Gebirge*. Studie. Öl/Leinwand. 40 × 32,5. Links unten: *Ritz*. Ohne Zeitangabe. Wohl frühe 80. er Jahre. D. Sierro, Sitten.

Rechts steigt ein Weg mit Stufen empor. Hinten Brunnen, dann Hohlweg (helle Laubbäume). Links hinter einem Felsklotz Mauerkapellchen mit Pultdach, Felsblöcke und Büsche. Zur Statue streckt ein kleines Mädchen Blumensträusse. Davor im Weg steht ein grösseres Mädchen im Profil, den Stock in der Hand, die Milchbrente auf dem Rücken.

Exposition Industrielle cantonale, Sion, 1909, groupe XII, Nr. 71.

83. *Mädchen in den Heidelbeeren*. Öl/Leinwand. 62,5 × 48,5. Links unten: *R. Ritz/1886*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Hinten Buchen. Vorne Hang mit Heidelbeersträuchern und Erlengebüsch. Ein Mädchen steigt in halbem Linksprofil empor, ein Körbchen mit Heidelbeeren am Arm, die Schürze hochgezogen.

Schweiz. Kunstaussstellung, Aarau, 1886, Nr. 189. Jahrhundertfeier, Nr. 93.

Agenda 1885 (Okt.) spricht von der Vollendung des Bildchens «In den Heidelbeeren» (einige Details). Der Ausdruck «Bildchen» liesse an ein kleineres Gemälde denken. Februar 1887 Änderung und Umarbeitung des Hintergrundes von «In den Heidelbeeren» (Agenda). Das Mädchen stellt die Tochter des Malers, Wally, dar (Frau W. Müller-Ritz, Zug). Siehe die Zeichnungen Nr. 110 und 111. Vgl. W. Ruppen, S. 80.

84. *Mädchen mit Kindern*. Nicht aufgefunden. Studie. Öl. Besitzer: Zimmermann Maler (?).

Erwähnt im «Verzeichnis der in Winterthur befindlichen Ölgemälde» (1870) (Nachlass).

85. *Mädchen mit Ziege*. Öl/Leinwand. 37,5 × 30,5. Rechts unten: R. Ritz/1873. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg (durch Kauf wiedererworben).

Ziege, aus einem steinernen Stall blickend. Darüber dürres Geäst. Rechts Baumbelaub. Im Wege steht ein Mädchen, ein Körbchen am Arm, in der Linken ein Blumenstrauß. Die Rechte bietet der Ziege auch einen Strauß dar. Links Gemäuercke. Davor Steine.

Abb.: *Die Schweiz*, 12, 1908, S. 376/377.

Es wird sich um jenes Gemälde handeln, das zuerst von Herrn Maziere in Lausanne erworben worden ist (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Zu diesem Bild folgte als Pendant «Junge Liebe» (Der erste Blumenstrauß) (Nr. 14 und 15). Der Maler nannte das Bild «Junge Freundschaft». Vgl. W. Ruppen, S. 76, S. 122, Anm. 139, S. 141, Anm. 28.

86. *Mädchen mit Ziege*. Öl/Leinwand. 38 × 30,5. Rechts unten: R. Ritz/83. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Entspricht inhaltlich Nr. 85. Kleine Verschiedenheiten: Steine, darauf Sträucher, wie aufgereiht. Das dürre Geäst links oben wirkt matt.

Das Bild wirkt wie eine schwache Wiederholung von Nr. 85. Agenda 1883 enthält keine Hinweise auf dieses Werk, ist aber unvollständig. Vgl. W. Ruppen, S. 76, 79, S. 122, Anm. 139, S. 141, Anm. 28.

87. *Mädchen mit Ziegen im Gebirge*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 34 × 31. Monogrammiert. Datiert 1872. Galerie J. Stucker, Bern, Nr. 1458. Sammlung W. Kaiser, Fribourg. Grosse Auktionen 23. Juni bis 2. Juli 1958 (Auktion 51 und 52).

Gebirgslandschaft. Im Vordergrund strauchbewachsene Felsblöcke. Ein Trachtenmädchen mit zwei Ziegen. Im Hintergrund Gebirgskette und ein Wasserfall.

Alle Angaben zum Gemälde sind dem Auktionskatalog von J. Stucker entnommen. Der Maler hat 1873 eine Studie dieses Themas (Nr. 88) seiner Braut geschenkt. Von einer Behandlung des Themas im Vorjahre ist im Briefwechsel nie die Rede.

88. *Mädchen mit Ziegen im Gebirge*. Öl/Leinwand. 48 × 51. Rechts unten: R. Ritz/1873. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Steinblöcke und Alpenrosenbüsche. Ein Mädchen mit Häubchen in Linksprofil stützt das Kinn mit der Rechten auf dem mittleren Felsblock. Links vorne drei Ziegen. Der Mittelgrund fehlt (Tal). Gegentalseite Bergmulde mit Bach (Sanetschgebiet).

Geschenk des Malers an seine Braut. Der Maler nannte das Gemälde auch «Sehnsucht». Vgl. W. Ruppen, S. 54, 80, S. 156, Anm. 18e.

89. *Mädchen mit Ziegen im Gebirge*. Nicht aufgefunden.

«Bereits habe ich das Ziegenmädlein in den Alpenrosen in bedeutend grösserem Massstabe untermalt; im Mittelgrund einige Änderungen (eine primitive Ziegenhütte etc.)» (Brief von R. Ritz an seine Braut. 23. März 1874).

90. *Mädchen mit Ziegen im Gebirge*. Öl/Leinwand. 32 × 40. Rechts unten: R. Ritz/77. Kunsthandel.

Entspricht inhaltlich im wesentlichen Nr. 88. Besonderheiten: Die Linke des Mädchens ruht auf dem Knie. Links vor dem Felsblock vier Ziegen.

91. *Mädchen. Savieser Mädchen in den Alpenrosen*. Nicht aufgefunden. 1875 (?).

Entspricht inhaltlich im wesentlichen Nr. 92. Besonderheiten: Links im Mittelgrunde vier Ziegen statt drei; die eine steigt rechts hinauf. Ebenfalls geschlossener Hintergrund; es schliessen oben das Bild aber Hügelbuckel ab, nicht Baumgeäst.

«Du siehst, dass ich ein ganz neues Bild „Alpenrosen“ begonnen, auch in der Grundidee und Komposition vom kranken 1874 er Alpenrosenbild verschieden und in Lichtwirkung und koloristisch günstiger entworfen» (Brief von R. Ritz an seine Braut. 24. Jan. 1875). «Neue Untermalung der Alpröslein in ganz veränderter Komposition und Auffassung, wozu die im vorigen Sommer gemalte Alpenrosen-Studie von der Alp Thion gute Dienst leisten wird» (Tagblättchen. 20. Jan. 1875). Das Tagblättchen vom 7. Febr. 1875 enthält eine Skizze zum Gemälde. Beginn der Übermalung (Tagblättchen. 3. März 1875). Figuren noch nicht vollendet (Brief an seine Braut. 1. April 1875). Die Identität mit Nr. 92 ist nicht völlig ausgeschlossen.

92. *Mädchen. Savieser Mädchen in den Alpenrosen*. Öl/Leinwand. 49 × 60,5. Rechts unten: R. Ritz/1876. Kunstmuseum Luzern, Inv.-Nr. M 76.

Rechts von der Bildmitte sitzen zwei Mädchen auf einer Felsblockstufe. Alpenrosen liegen auf dem Schoss des Mädchens rechts. Das Mädchen links hat neben sich einen Korb voll Alpenrosen. Links aussen kauert ein pflückendes Mädchen. Hinten links drei Ziegen, zwei liegend, eine stehend im Linksprofil. Dem obern Bildrand folgt Baumgeäst.

Ausstellung in Frankfurt a. Main 1877? (ungenauer Hinweis in Agenda 1877). Abb.: Kaden, Woldemar, *Switzerland. Its Mountains and Valleys*, London 1878, S. 385. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 454. Kaden, Woldemar, *Das Schweizerland*, Stuttgart 1880, S. 334. Zeitgenössische Reproduktion von Franz Hanfstaengl, Kunstverlag, München 1882 (Xylogr.). Zeitgenössische Reproduktion von Bong und Hönemann, Xylogr. Kunst-Anstalt, Berlin 1884. *Die Schweiz*, 2, 1898, S. 405. *Das Ideale Heim*, XIV, Nr. 8, Aug. 1940, S. 219. W. Ruppen, Abb. 7a.

Identität mit Nr. 91 nicht ausgeschlossen. Vgl. W. Ruppen, S. 52.

93. *Mädchen. Savieser Mädchen auf der Alp*. Skizze. Öl/Leinwand. 47 × 60. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 24. April 1888 (Agenda). Dr. Ch.-H. de Preux, Gravelone, Sitten.

Im Vordergrund, auf kleinem Hügel, drei Mädchen. Das Mädchen links im Profil trägt einen Strohhut mit flatternden Bändern. Mädchen in der Mitte in halbem Linksprofil. Rechts kniendes Mädchen, den Kopf auf die Hände gestützt. Häubchen. Körbchen mit Alpenrosen. Links Alphütte. Hänge der gegenüberliegenden Talseite.

94. *Mädchen. Savieser Mädchen in den Alpenrosen*. Öl/Leinwand. 49 × 60,5. Links unten: R. Ritz/1888. J. Bacher-Brügger, Sitten.

Vorn felsiger Hang mit Alpenrosen nach links fallend. Auf einer Felsstufe sitzen zwei Mädchen in halbem Linksprofil. Das Mädchen mit Hut schmückt den Hut des andern auf dem Schoss mit Alpenrosen. Im Mittelgrunde links sitzt ein Geissbub. Dahinter Ziegen; die eine steht erhöht. Im Hintergrund Berge, kleine Alphütten und Gewölk.

Jahrhundertfeier, Nr. 164.

Geschenk des Bruders von Cäsar Ritz an M^{me} Cäsar Ritz zu deren Hochzeit. Vgl. W. Ruppen, S. 151, Anm. 26.

95. *Mädchen. Savieser Mädchen in den Alpenrosen.* Öl/Leinwand. 57 × 76. Links unten: R. Ritz/1889. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Nach links fallender Fels. Die rechte Bildecke ist voller Alpenrosensträucher. Auf einem Stein sitzen drei Mädchen. Jenes rechts schmückt den Hut mit Alpenrosen. Links unterm Fels pflückt ein Mädchen kauend Alpenrosen. Dahinter Krüppelarve. Tal unsichtbar. Berge im Dunst.

Jahrhundertfeier, Nr. 145.

Der Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung nennt zu 1889 unter Nr. 145 «Idylle alpestre», Eigentum von M. Augustin de Riedmatten, Sitten. In Agenda 1889 ist nur von einer Alpenidylle die Rede, welche für L. Calpini geschaffen wurde. Unter malung im Februar, Übermalung im Dezember, unterbrochen durch eine Influenza, vollendet im Januar 1890. Die Szene spielt in den Savieser Alpen (Agenda 1889. Febr.). Der Maler suchte dafür Modelle in Savièse (Agenda 1889. Dez.). L. Calpini wird sich als Pendant «Karten spielende Savieser Knaben» bestellen (Agenda 1890. 12. März).

96. *Mädchen. Savieser Mädchen auf der Alp.* Nicht aufgefunden.

Versandt an Herrn Geigy, Basel, am 30. Dez. 1890 «Savieser Bergmädchen». Alle Angaben sind der Agenda 1890 entnommen.

97. *Mäherin von Evolena.* Öl/Leinwand. 25 × 32,5. Links unten: R. Ritz/1872. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

In der Bildmitte trinkender Esel in Profil vor einem Brunnentrog. Auf ihm sitzt eine Evolenerin mit Sense. Kind in Körbchen, am Maultier hangend. Der Weg führt nach hinten durch den Wald. Oben in schmaler Luke Gegenseite in Dunst.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 34. Dieses Motiv gibt auch eine Zeichnung wieder (Verz. der Zeichnungen Nr. 12).

98. *Mäherin von Evolena.* Öl/Leinwand. 31,5 × 41. Links unten: Ritz/1876. René Richard, Sitten.

Vorne links Brunnentrog. Evolenerin mit Sense auf trinkendem Maultier. Kind im Sattelbeutel. Beleuchteter Weg führt schräg nach rechts hinten, wo der Laubwald durchschimmert wird. Licht nur in der Bildmitte.

99. *Mäherin von Evolena.* Nicht aufgefunden. Erworben von Herrn Geisendorf, Genf.

Erleuchteter Bergweg.

Diese Angaben konnten einem Schreiben von Herrn Geisendorf, Genf, vom 23. Jan. 1877 entnommen werden, worin dieser den Empfang des Gemäldes bestätigt.

100. *Mäherin von Evolena.* Öl/Leinwand. 33,5 × 44. Rechts unten: R. Ritz/1882. Dr. Hermann Seiler, Brig.

Weg, um Felsnase biegend. Sicht auf zwei Bergpyramiden auf der Gegenseite. Vorne rechts Brunnentrog. Trinkendes Maultier. Auf ihm sitzt eine Evolenerin mit Sense. Das Kind hängt in einer Satteltasche.

Jahrhundertfeier, Nr. 82.

Auf der Rückseite Widmung folgenden Wortlautes: «Herrn Jos. Seiler und Frau Victorine Seiler, geborene Brunner, zur Erinnerung an den 8. May 1882. Gewidmet von R. Ritz.»

101. *Mäherin von Evolena.* Nicht aufgefunden. 7. Jan. und folgende Tage 1887 alla prima ausgeführt (Agenda 1887). Erworben von H. Vardy-Brunner, London (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

102. *Mäherinnen von Savièse*. Nicht aufgefunden. Rechts unten: *R. Ritz/1879*. Erworben von Aug. Werner, Genf (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
Links Holzgemach mit Bank davor. Dahinter Waldhang. Rechts vor einem Fels hölzerner Brunnentrog, aus dem ein Maultier in Rechtsprofil trinkt. Auf dem Maultier sitzt eine Frau in Tracht mit Sense und Kind in einem Bündel. Links steht eine weitere Savieserin mit Rückenkorb und Stock in Rechtsprofil. Die Figuren stehen auf dem Weg, der hinten als hell besonnener Hohlweg umbiegt.
Photographie im Besitze von Fam. P. Darioli-Ritz, Zug.
103. *Majoria*. Öl/Leinwand. 50 × 66,5. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1867 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). M^{lle} Paula de Wolff, Sitten. Herkunft: Henri de Lavallaz.
Links dunkle Häusergruppe. Burg Majoria. Figurengruppe im Hof, im Hintergrund Bergkette.
Jahrhundertfeier, Nr. 28.
Das Bild war eine Gabe des Malers an das Waisenhaus (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
- *Majoria*. Siehe Nr. 79.
104. *Maler im Gebirge*. Skizze. Öl/Leinwand. 25 × 21. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 70 er Jahre. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Links springt eine Ziege gegen den Maler, der in verlorenem Profil auf einem Dreifuss vor der Staffelei sitzt. Ein Bübchen steht breitspurig Modell auf einem Felsblock. Davor liegende Ziege und Zicklein. Links oben auf dem Hügel weitere Ziegen.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 137.
Vgl. Zeichnung Nr. 121.
- *Matterhorn*. Siehe Nr. 44a und 45.
105. *Mayens. In den Mayens*. Öl/Leinwand. 39 × 48. Rechts unten: *R. Ritz/IX. 1886*. (Die zwei letzten Ziffern wirken übermalt.) Frau Dr. Hedwig Schiess, Basel (Erworben an der Nachlass-Ausstellung).
Walliser Haus mit grünen Läden am Waldrand. Hang, der nach rechts fällt. Vor dem Hause links hölzernes Brunnenhäuschen. Weg mit Hag. Auf der Bank vor dem Hause sehr klein eine alte Frau. Im Vordergrund rechts sitzt ein Mädchen in Rechtsprofil.
Nachlass-Ausstellung.
106. *Mayens de Sepibus*. Öl/Leinwand. 33,5 × 52. Rechts unten: *R. Ritz/Mayens de Sion VIII. 1885*. Frau E. Darioli-Ritz, Zug.
Etwas rechts von der Bildmitte steht ein Walliserhaus. Links Umzäunung. Steinhaus. Zwei Baumspitzen. In der Ecke links Wäscherin am Trog vor einem «Holzgemach». In der Wiese, rechts vom Wege, sitzen zwei Kinder (Kinder des Malers). In der Ferne Berge.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 111.
107. *Mayens de Sion*. Nicht aufgefunden.
Rechts ein Haus, daneben ein kleineres Gebäude. Davor Wiese mit Zaun. Ein Mädchen steht beim Zaun. Links ein Haus, vor dem eine Tanne steht. Vorne in der Wiese heuende Frau mit Rechen in verlorenem Profil. Rechts in der Wiese sitzt ein Kind.
Inhaltsangabe nach einem Diapositiv im Besitze von H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel.

108. *Mayens de Sion*. (de Torrenté). Studie. Öl/Leinwand. 41,5 × 63,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 80. er Jahre. M^{me} Joseph de Lavallaz, Sitten.

Im Vordergrund auf der Weide eine Frau in Tracht und einige Kühe. Im Mittelgrund links oben dichter Tannenwald. In der Mitte hohes Haus und Nebengebäude. Schneeberge im Blau und wolkgiger Himmel im Hintergrund.

In diesem Chalet wohnte Ritz im Sommer.

- *Mayens de Sion. Gottesdienst in den Mayens de Sion*. Siehe Nr. 58 und 59.
109. *Mayens de Torrenté*. Öl/Leinwand. 30 × 35. Links unten: *R. Ritz, 14. VIII 1885 Mayens de Sion*. Alfred Werner, route de Florissant 4, Genf.

Chalet in Waldlichtung. Im Hintergrund die Alpen. Vorne grosser Steinblock. Darauf steht ein Knabe mit Stock (Walter Ritz, der älteste Sohn des Malers), neben sich eine Ziege.

110. *Messe am See*. Studie.

Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 21.

- *Messe am See*. Siehe Nr. 60 und 61.
- *Molignon*. Siehe Nr. 51.
111. *Mont Collon und Glacier d'Arolla*. Nicht aufgefunden. 64,5 × 83. *R. Ritz/1867*. Fam. Fama, Lausanne (*Jahrhundertfeier-Ausstellungskatalog*).

Rechts vorne Alphütte mit Anbau. Davor steht frontal ein Mädchen, mit der Rechten weisend. Zwei Wanderer in verlorenem Profil mit Stöcken. Links hinten Mt. Collon und Gletscher. Rechts Gebirge.

Jahrhundertfeier, Nr. 26.

Abb.: *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 18. *Das ideale Heim*, XIV, 1940, Nr. 8.

Die Angabe der Bildgrösse stammt von Dr. P. Fischer, Luzern. 1940 war das Gemälde bei der Galerie Fischer, Luzern. Photographien im Besitze von Dr. P. Fischer und im Nachlass.

112. *Motiv von der Terrasse Rouiller ob Sitten*. Öl/Leinwand. 44 × 70. Links unten: *Ritz/1888*. Jean Carrard, Mountain House, Caux. Herkunft: Baer in Vevey.

Ein Greis mit Hut sitzt auf einer Mauer unter stark nach links geneigten Bäumen. Vor dem Greis eine Mauerecke. Blick auf die Rhoneebene. Rechts hinter den Bäumen Majoria.

Jahrhundertfeier, Nr. 103.

113. *Obstpflücken*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung erwähnt.

114. *Predigt am Schwarzsee*. Nicht aufgefunden.

27. Mai 1879: Veränderungen am Bilde «Predigt am Schwarzsee». 20. Okt. 1879: Beginn der Übermalung des Bildes «Fest Maria zum Schnee» (Agenda 1879). Da in der Agenda 1880 zahlreiche Hinweise auf die Fortsetzung der Übermalung von «Fest Maria zum Schnee» stehen und das Gemälde im Mai 1881 versandt wurde, ohne dass in der Agenda 1881 von Arbeit am Bilde die Rede wäre, ist die Identität mit Nr. 31

wahrscheinlich; dies umso mehr als es sich bei Nr. 31 um ein grosses Bild handelt. Ein Brief des Kunstvereins Zürich vom 24. Aug. 1879 an den Maler erwähnt eine Photographie des Bildes «Predigt am Schwarzsee».

115. *Predigt in Longeborgne*. Öl/Leinwand. 101 × 88. Links unten: *R. Ritz/1868*. Alphonse Orsat, Martigny-Ville.

Kirchlein im Fels. Davor zur Menge predigender Kapuziner. Vorne am Wege sitzt eine alte Frau in Halbprofil. Auf der Mauer dahinter sitzen alte und junge Leute in verlorenem Profil. Rechts beim Brunnen sitzt ein Paar ebenfalls in Profil. Links Ausblick ins Tal.

Exposition de la Société suisse des Beaux-Arts, Fribourg, 1868, Nr. 473. Ausgestellt in Paris?

Es muss sich um jenes Bild handeln, zu welchem L. L. v. Roten festhält, dass es an Herrn Porret in Paris verkauft, in Paris ausgestellt und rühmlich erwähnt worden sei (L. L. v. Roten, S. 24 und Verzeichnis).

116. *Predigt in Longeborgne*. Studie. Öl/Leinwand. 39,5 × 34,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1867/68. Gottfried Keller-Stiftung Inv.-Nr. 151. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria, Sitten, seit 1950.

Kirchlein im Fels. An der Wand des Kirchleins predigt ein Kapuziner. Der Hof ist mit Gläubigen angefüllt. Auf der Mauer links vorn sitzen Menschen. Links Frau mit Kind. Rechts vorn führt der Weg in den Hof. Links am Weg sitzt eine Frau in halbem Rechtsprofil, hinter sich ein Bübchen. Mann und Frau unter überhängendem Fels rechts. Davor kniet eine Frau mit Kindern.

Nachlass-Ausstellung. Gottfried Keller-Stiftung 1904. Jahrhundertfeier, Nr. 40. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Vgl. W. Ruppen, S. 57, 87.

117. *Prozession zur Kapelle vom Immerwährenden Schutz*. Öl/Leinwand. 40,5 × 49,5. Rechts unten: *18 R 67. C. Mussler*, Sitten.

Auf Felskuppe Kapellchen. Dahinter Wald. Vorne unter Fels grosse Tanne. In der Mulde rechts vom Kapellchen taucht die Spitze der Prozession auf. Gläubige stehen auch in der Vorhalle der Kapelle. Links Sicht ins Tal. Dunst.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 28. Jahrhundertfeier, Nr. 17.

Vgl. W. Ruppen, S. 87.

118. *Rouma*. Öl/Leinwand. 41,5 × 66. Ohne Signatur. Links unten: *Rouma/16 oct. 1861*. Jean Marc Fischer-Duc, Sitten.

Links oben «Brettergemach». Davor Garten, Wasserleitung, Blumen. Die Häuserreihe setzt sich fort: Holzhaus, oben vorkragendes Holzgebäude, Haus mit steinerne Unterbau im Hintergrund. Rechts überdeckt ein riesiger Baum ein «Holzgemach». Auf der Strasse, die nach hinten führt, treten Bub und Mädchen nach vorne. Im Mittelgrund schreitet eine Frau mit einer Stroharbe nach hinten. Hinten Maultier.

119. *Rouma. Strasse mit Brunnen*. Öl/Leinwand. 53 × 75. Links unten: *R. Ritz/1866*. M^{mc} J. Escher-Quennoz, Bern.

Links Mauer, dahinter Haus und «Gemach» mit vorkragendem Oberbau. Garten. Bäume. Rechts Gebäude, ganz von Baum überdeckt. Beim Brunnen stehen eine Wäscherin und eine sich auf ein Holzgefäss stützende Frau. Trinkendes Maultier mit Frau auf dem Rücken. In der Strassenmitte zwei Kinder. Im Hintergrund fern weitere Kinder.

Es wird sich um jenes Gemälde handeln, das von der Familie Fama in Saxon erworben worden ist (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

120. *Rouma*. Öl/Leinwand. 45 × 69,5. Links unten: *R. Ritz/1888*. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Dorfstrasse nach rechts hinten führend. Links Mauer mit hölzerner Wasserleitung, Haus mit aufgehängten Maiskolben, Garten, Weinberg, weitere Häuser. Rechts Holzgaden, Bäume und Haus. Links vorne sitzt eine Savieserin mit Korb. Rechts Savieserin auf Maultier. Hinten Mann mit Maultier.

Agenda 1888 spricht von einem Gemälde «Dorfasse in Rouma» für Herrn Baer, Vevey. Es wird sich um dieses Gemälde handeln.

121. *Rouma*. Nicht aufgefunden.

Strasse in Rouma, im wesentlichen jener von Nr. 120 gleichend. Zwei Kinder treten nach vorne zu.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197. Morgenblatt).

Abb.: Kaden, Woldemar, *Switzerland. Its Mountains and Valleys*. London 1878, S. 377. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 165.

— *Rouma. Brunnen in Rouma*. Siehe Nr. 23.

122. *Schule. Die Schule ist aus*. Nicht aufgefunden.

Exposition Fédérale des Beaux-Arts, Lausanne, 1874, Nr. 245.

Im Brief des Kassiers der Ausstellung als verkauft erwähnt (Lausanne, 28. Mai 1874).

123. *Schule. Vor der Schule*. Öl/Leinwand. 48,5 × 64. Rechts unten: *R. Ritz*. Weiterer Text unlesbar. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1860 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Musée des Beaux-Arts, Lüttich, Inv.-Nr. 1151.

Vier Kinder, schräg nach links hinten gereiht, sitzen vor einem grossen Busch. Hinten zwei Mädchen mit Tafeln. Davor ein Mädchen mit einem Buch. Zuvorderst kauert ein Knabe. Vorne ein Körbchen. Links aussen eine Ziege in verlorenem Profil. Aussen rechts wird ein Kirchturm sichtbar. Busch und Zaun.

Rheinisch-westfälische Kunstausstellung, Düsseldorf, 1860 (Brief von R. Ritz an Lorenz Ritz, 22. Juli 1860).

Das Gemälde wurde mit Änderungen als Seitenstück zur «Bekränzung eines Madonnenbildes» bestellt (L. L. v. Roten, S. 19). Dr. Carl Dürr, Cugnasco, besitzt eine Farbphotographie des Werkes. Vgl. W. Ruppen, S. 58, 73, S. 120, Anm. 137, S. 126, Anm. 14.

124. *See von Mont d'Orge*. Nicht aufgefunden. Studie. Öl. Links unten: *R. Ritz*. Rechts unten: *Lac de Mont d'Orge 27. Sept. 1865*.

Vor dem See hohes Schilf, hinten Wald am Berghang. Rechts vor Bäumen steht strickend eine Frau. Zwei Kühe weiden am Ufer. Rechts hinten Berg.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 25.

Abb.: Kaden, Woldemar, *Switzerland. Its Mountains and Valleys*. London 1878, S. 373. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 183.

Photographie im Besitze von Frau E. Darioli-Ritz, Zug.

— *Sehnsucht*. Siehe die Nr. 87—90.

125. *Sennerei im Freien*. Alp Combaullina. Nicht aufgefunden. Skizze 9./10. Sept. 1878.

Alle Angaben entstammen der Agenda 1878.

126. *Sitten*. Studie. Öl/Leinwand. 44,5 × 68. Rechts unten: *R. Ritz/X. 1886*. Erben Hermann Ritz.

Vorne links Winzer, Trauben in den Wagen schüttend. Lichte Wegstelle. Rechts dunkles Repoussoir. Dann folgen horizontal hintereinander Baum- und Häuserreihe. Rechts Valeria ganz vor Landschaftshintergrund.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 29. Jahrhundertfeier, Nr. 98.

127. *Sitten*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Links unten: *R. Ritz/1887*. Nicht in den Vatikanischen Museen. Standort unbekannt (Schreiben des Ispettore per l'arte medievale e moderna vom 18. Jan. 1969). Geschenk der Stadt Sitten an Papst Leo XIII. zu dessen Jubiläum 1887.

Im Mittelgrund die Hügel Valeria und Tourbillon. Davor, teils hinter Bäumen verborgen, die Stadt Sitten. Links vorne von hoher Mauer umfriedeter Weinberg, in dem zwei Leute arbeiten. Rechts unter der Mauer schüttet ein Winzer Reben in ein Fass. Rechts von ihm stehen an einem Mäuerchen zwei Frauen.

Zeitgenössische Photographie im Kantonsarchiv Sitten o. Nr. Bestellt am 10. Sept. 1886 vom Comité ad hoc (Brief von Staatsrat de la Pierre und Agenda Okt. 1887). Vgl. W. Ruppen, S. 52, 67, S. 121, Anm. 137, S. 140, Anm. 25.

128. *Sitten*. Öl/Leinwand. 57,5 × 82,5. Rechts unten: *R. Ritz/1890*. Hans Biaggi, Bern. Herkunft: Fam. Tschieder, Brig.

Rechts vorn dunkles Repoussoir. Links Weinberg, ummauert. Zwei Frauen und ein Mann bei der Traubenlese. In der Mitte führt ein Weg breit von links vorne nach rechts hinten. Wagen mit Fass. Ein Mann leert eine Brenne. Rechts hält eine Frau ein Maultier. Im Mittelgrund hinter Bäumen Sitten. Dahinter Valeria und Tourbillon.

Jahrhundertfeier, Nr. 165.

Das Gemälde ist links oben beschädigt.

— *Spiel ohne Gewinn*. Siehe die Nr. 46—50.

129. *Stall mit Ziege*. Öl/Leinwand (auf Karton). 25,5 × 25,5. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Späte 80 er Jahre. Alb. de Torrenté, Sitten.

Steinerner Stall, zur Hälfte sichtbar. Über hölzerner Halbtür rechts blickt eine Ziege hervor. Darüber ein Haufen Geäst. Links verläuft ein schmaler Zaun. Dahinter Buschwerk. Rotes Dächlein in der Ferne.

130. *Strasse in Evolène*. Öl/Leinwand. 33,5 × 39. Nicht signiert. Museum Neuenburg, Inv.-Nr. 346. Erworben 1895.

Die Strasse verläuft nach hinten in zentralperspektivischer Flucht. Links vorne steinernes Haus, gross, in Seitenansicht. Rechts hinten Holzgebäude in Vorderansicht. Im Vordergrund zwei Figuren.

- 130a. *Touristen auf der Alp*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Um 1869.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 133. Besonderheiten: Die Älplerin erscheint im Türrahmen. Zwei Buben blicken zu. In Hintergrund sind zwei Schweine sichtbar.

Alle Angaben sind folgendem Zeitungsbericht entnommen: L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz. Sitten*, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 17 (vom 24. April), S. 2/3.

131. *Touristen auf der Alp*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 1876.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 133. Besonderheiten: Im Vordergrund links liegen weniger Rundhölzer, in der Mitte steht ein dichter

Alpenrosenbusch. Vor den Fremden am improvisierten Tisch liegen keine bunten Decken. Zweite Scheune hat bei Nr. 133 offenen Giebel. In diesem Gemälde lehnt ein grosser Holzpfeiler an die Scheune. Das Dach der hintern Hütte läuft auf einen Felsblock aus. Ziegen auf Fels und Dach.

Schweiz. Kunstausstellung, Aarau, 1876, Nr. 510?

Abb.: *Die Schweiz*, XII, 1908, S. 375.

Alle Angaben sind der Abbildung und der sie begleitenden Bezeichnung entnommen ausser jene, welche die Ausstellung betrifft. Identität mit Nr. 132 ist möglich. Siehe die Zeichnungen Nr. 41 und 144.

132. *Touristen auf der Alp*. Nicht aufgefunden. 1876 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Erworben von M^{me} Postempska, Morges (Ebenda).

Der Inhalt entspricht jenem von Nr. 133. Besonderheiten: Im Vordergrund links weniger Rundhölzer. Vor den Touristen am «Tisch» fehlen bunte Decken. Dichter Alpenrosengebüsch mitten im Vordergrund. Zweite Scheune hat hier nicht offenen Giebel; ein grosser Holzpfeiler lehnt an. Den Mittelgrund schliesst eine niedere Felsbank ab. (Inhaltsbeschreibung nach einer nun verschollenen Abbildung, die offenbar aus einer Zeitschrift herausgelöst worden war.)

Der *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung nennt zum Jahre 1876 ein Werk «Sur l'Alpe» (Nr. 60), Propriété de M. Vautier, Grandson. Dieses Werk kann trotz den verschiedenen Angaben des Entstehungsjahres mit Nr. 133 identisch sein, da Nr. 133 bei der Jahrhundertfeier erworben worden ist. Agenda 1877: Retouchiert am 20./21. Aug. 1877 in Tübingen ein Werk gleichen Namens. Unsicherer Hinweis auf eine Ausstellung des Gemäldes in Stuttgart 1877. Siehe Zeichnung Nr. 144.

133. *Touristen auf der Alp*. Öl/Leinwand. 49,5 × 61. Rechts unten: *R. Ritz/1880*. Georges de Kalbermatten, Sitten. Herkunft: M^{me} Alexandre Cailier, Broc.

Links Scheune. Auf dem Bänklein davor sitzt ein Bub, einen Milchbottich zum Munde führend. An der Scheunenecke lehnt ein grösseres Mädchen. Touristen auf einer Bank, davor Rundhölzer. Rechts sitzt ein Bübchen in verlorenem Profil. Bei ihm steht ein weiterer Bub, zur Mittelgruppeweisend. In der Mitte sitzend der Botaniker im Rechtsprofil. Das Mädchen hinterm «Tisch» schneidet Brot. Das rechts sitzende Mädchen löffelt Milch. Davor bunte Decken. Rechts dichter Alpenrosenstrauch. Auf hinteren Scheunen drei Ziegen.

Am 30. Dez. 1880 Versendung eines Bildes an M^{me} Przeszwska, Morges (Identisch mit M^{me} Postempska, Morges? Siehe Nr. 132). 2./3. Jan. 1880 Veränderungen und neue Übermalung. 5. Jan. 1880 Vollendung (Agenda 1880).

134. *Touristen auf der Alp*. Öl/Leinwand. 35,5 × 36. Links unten: *R. Ritz/1890*. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 133. Besonderheiten: Der weissbärtige Botaniker hat grosse grüne Botanisierbüchse umgehängt. Rechts von der sitzenden Gruppe ein Zaun, dahinter drei Ziegen. Links nur Steinhütte.

Es muss dies jenes Gemälde sein, das Ad. de Courten für Louis de Courten, Kommandant der päpstlichen Garde in Rom, bestellt hat (Agenda 1890. 5. Febr.). Im Werk-Verzeichnis von L. L. v. Roten steht es unter dem Namen «Alpen-Touristen». Siehe Zeichnung Nr. 41.

135. *Touristen auf der Alp*. Studie. Öl/Leinwand. 48 × 60. Links unten: *R. Ritz*. Dr. med. A. Naef, Herrliberg.

Touristen, vor einer Alphütte sitzend. Zwei kleine Knaben des Äplers blicken zu. Im Hintergrund Glacier de Ferpècle und Dent de Veisivi.

Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie.

Zeichnung desselben Themas vom Oktober 1865 (Verz. der Zeichnungen Nr. 144).

136. *Touristen auf Pic d'Arzinol*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 4. Febr. 1875.

«Führer und durstiger Tourist sitzen auf dem Gipfel (leere Flaschen). Träger neben Rückkorb zwischen Felsblöcken eingeschlafen. Ein anderer Mann steht weiter zurück in Beziehung zu den auf dem Gipfel Sitzenden. Weitere Klubisten, kaum mit Oberleib oder Kopf über die Trümmer hervorragend. In der Tiefe Gletscher durch Nebelriss sichtbar» (Tagblättchen vom 4. Febr. 1875). Von der Hauptfigurengruppe der übrigen Gemälde dieses Themas ist nicht die Rede; sie könnte daher auf dieser Skizze fehlen.

137. *Touristen auf Pic d'Arzinol*. Öl/Leinwand. 43 × 62. Links unten: R. Ritz/1876. Dr. med. P. Delaloye, Ardon.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 139. Besonderheiten: Auf dem beleuchteten Gipfel sind keine Figuren dargestellt. Der Mann auf dem Grat weist nicht ins Tal. Dahinter tauchen zwei Wanderer auf. Zur Rechten des sitzenden Touristen sind nur ein rotes Buch und zwei stehende Flaschen zu beobachten. Statt der Tasche liegt vor dem Eispickel ein Rucksack mit einer Flasche.

Exposition fédérale des Beaux-Arts, Lausanne, 1876 (Turnus). Ausgestellt in Glarus 1877 (unsicherer Hinweis in Agenda 1877)?

Ein Gemälde dieses Themas war auch auf der Nachlass-Ausstellung ausgestellt.

138. *Touristen auf Pic d'Arzinol*. Nicht aufgefunden. Links unten: R. Ritz/1876.

Auf dem Gipfel sitzen zwei Touristen, der eine den Eispickel zwischen den Knien haltend, der andere aus einer Flasche trinkend. Hinter dem Grat, hinter dem aufsteigenden und mit der Hand weisendem Touristen (Führer?) mit Stock sind noch zwei Touristen im Dunst sichtbar. Links vom sitzenden Herrn der Hauptfigurengruppe (siehe Nr. 139) liegt ein Buch und stehen zwei Flaschen. Weiter links liegt ein Rucksack, aus dem liegend eine Flasche hervorguckt.

Abb.: *Neue Alpenpost*, Bd. 6, Nr. 4, 1877, S. 42. Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 187. Kaden, Woldemar, *Das Schweizerland*, Stuttgart 1880, S. 342/343.

139. *Touristen auf Pic d'Arzinol*. Öl/Leinwand. 67 × 97. Links unten: R. Ritz/1879. Museum St. Gallen, Inv.-Nr. A 270. Ankauf 1881.

Auf dem Gipfel rechts sitzen zwei Männer wie in Nr. 138. Rechts auf dem Grat steigt ein Mann empor. Dahinter das Tal im Dunst. Im Vordergrund sitzen drei Touristen. Rechts eine Frau mit Strohhut und flatterndem Band in verlorenem Profil. Die Frau in der Mitte in halbem Rechtsprofil wendet den Kopf nach links zum Manne. Der Mann links, ebenfalls in Rechtsprofil, hat die Karte auf den Knien ausgebreitet. Links aussen schläft der Träger.

Ausstellung des Alpenklubs in Zürich, 1883. Ausstellung in Nizza im Dez. 1879? (Agenda 1879; Brief aus Montpellier, 16. April 1880). Jahrhundertfeier, Nr. 72.

Das Gemälde wurde 1955 vom Schweizerischen Institut für Kunstgeschichte in Zürich restauriert. Vgl. W. Ruppen, S. 19, 41, 42, 76.

140. *Touristen auf Pic d'Arzinol*. Nicht aufgefunden.

Ein Gemälde dieses Themas ging an einen Herrn in Montpellier; der Name ist im Briefe nicht lesbar. Geschenk des Malers? (Brief aus Montpellier vom 16. April 1880). Identisch mit Nr. 139?

— Valeria. *Aufgang nach Valeria*. Siehe Nr. 8.

141. *Valeria und Allerheiligenkapelle*. Öl/Leinwand. 50 × 66,5. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Mitte 60 er Jahre. André Roduit, Sitten.

Links Valeria auf dem Felsrücken, der nach links vorne abfällt. Drei Ziegen. Dunkle Mulde. Rechts vorne ein Mädchen mit Rechen und ein Bub zu seiner Rechten.

Rechts sitzt ein alter Mann mit Stock. Zwei Ziegen. Die Allerheiligenkapelle steht rechts unten. Im Hintergrund Berge in Blaudunst.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 2 b.

Vgl. W. Ruppen, S. 172, Anm. 18.

142. *Valeria und Majoria*. Blick auf Majoria und Valeria. Öl/Leinwand. 37,5 × 46. Links unten: *R. Ritz/1878*. Henri Dallèves, Sitten. Herkunft: Aug. de Riedmatten.

Links Laubbaum, dessen Blattwerk dem obern Bildrand folgt. In die Wiese hineinführender Hohlweg. Rechts Gemäuer mit Türrahmen. Darin steht ein kleines Trachtenmädchen mit Körbchen. Im Mittelgrund bewachsener Zaun, hohe Baumgruppen, Häuser, aus deren Kaminen Rauch steigt, Majoria und Valeria. Im Hintergrund wird die andere Talseite sichtbar.

Jahrhundertfeier, Nr. 70.

Geschenk des Malers zu Gunsten der Erhaltung der Kirche auf Valeria (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

143. *Valeria und Tourbillon*. Öl/Leinwand. 42,5 × 65. Links unten: *R. Ritz/1888*. G. Fornerod, Nyon.

Im Vordergrund ummauerte Wiese, Bäume. Vier kleine Gestalten (Heuerinnen). Rechts Hangstück. Im Mittelgrund links Laubbaum, Haus, Kirche. In der Bildmitte Rauch. Tourbillon und Valeria. Berge in dunstiger Ferne.

Jahrhundertfeier, Nr. 146.

144. *Vissoie*. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Links unten: *Vissoie 18 (?) Sept. 58*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 149. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria, Sitten, seit 1950.

In der rechten Bildecke Strasse mit Brunnen. Links vorne Zaun. Häuser, hintereinander gereiht. Grosses Haus, teils aus Holz, teils aus Stein gebaut. Rechts hinten Türmchen. Auf der linken Strassenseite ruhendes Mädchen und sitzender Mann.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung* vom 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904. Jahrhundertfeier, Nr. 7. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Abb.: *Schweiz. Radiozeitung*, I, 1944, Nr. 25, S. 6/7.

145. *Waisenkinder. Die beiden Waisenkinder*. Öl/Leinwand. 37 × 48. Links unten: *R. Ritz/1880*. Pierre Kuntschen, Sitten.

Gebirgsweg, um einen Fels biegend. Rechts Abgrund. Links vorne liegender Baumstamm und Strunk daneben. An diesen lehnt ein Kreuz. Alpenrosen. Im Wege stehen, zum Kreuz gewendet, ein Mädchen und ein kleiner Bub, auf Stöcke gestützt. Hinten Berghochtal mit Bach.

Jahrhundertfeier, Nr. 73.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 11.

Agenda 1880 (5./6. Nov.) zeigt eine Bleistiftskizze zu diesem Thema. Der Maler hat das Gemälde für das Komitee der Sektion Monte Rosa SAC geschaffen; wohl deren Preis fürs Waisenhaus (Bazar). Vgl. Zeichnung Nr. 68, ferner W. Ruppen, S. 56.

146. *Waldkapelle*. Nicht aufgefunden. 1860. Auf der Nationalen Kunstausstellung in Brüssel von der Commission directrice de l'Exposition angekauft (L. L. v. Roten, S. 19).

Vater, Mutter mit Kind im Arm und Mädchen im Gebet vor der Kapelle im Walde. Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 147, doch ist hier das Kind nicht verwundet.

Exposition Générale des Beaux-Arts, Bruxelles, 1860, Nr. 807.

Abb.: *Düsseldorfer Monatshefte*, Neue Folge, 1860, S. 160/161. Lith. von A. Dircks.

Das Gemälde wurde in Brüssel zum Preise von Fr. 1000.— verkauft (Brief von R. Ritz an Lorenz Ritz, 1. Okt. 1860). Vgl. W. Ruppen, S. 16, S. 123, Anm. 139.

147. *Wallfahrer von Savièse*. Öl/Leinwand. 127 × 100. Rechts unten: R. Ritz/1893. Eigentum des Bundes. Bundesgericht, Lausanne.

Stufen, von einem Zaun begleitet, führen zur Vorhalle des Heiligtums am Felsen empor. Holzsäulen. Hinten Bretterwand. Rechts vergitterter Durchblick aufs Heiligtum. In der Ecke Votivbilder. Die Savieserin links in der Vorhalle trägt ein Mädchen mit Kopfbinde auf ihrem Schoss. Hinter ihr sitzt ein Mann mit Messbuch. Rechts kniet ein Mädchen. Ausser dem Kinde sind alle Figuren im Rechtsprofil gegeben.

Schweiz. Nationalausstellung, Aarau, 1894, Nr. 156. Exposition Nationale, Genève, 1896. Jahrhundertfeier, Nr. 154.

Abb.: Girardet, N. et Fréd., *Art Moderne*, Genève, IV, 1896. *Die Schweiz im 19. Jahrhundert*, II, Bern-Lausanne, 1900, S. 98. *Die Schweiz*, 1901, S. 88/89. *La Patrie Suisse*, Nr. 994, 36, 1929, S. 263. *Folklore suisse*, Nr. 1, 33, 1943 (Titelblatt). W. Ruppen, Abb. 14 b und IV (Ausschnitt).

Am Begräbnistag des Malers, am 13. April 1894, wurde das Gemälde auf die Schweizerische Nationalausstellung in Bern gesandt. In der Ausstellung war es mit einem Trauerflor versehen. Vgl. Zeichnung Nr. 152, ferner W. Ruppen, S. 24, 68, 71, S. 120, Anm. 134, S. 123, Anm. 147, S. 139, Anm. 9, S. 151, Anm. 25.

— *Weide. Auf der Weide*. Siehe die Nr. 67—70.

148. *Zévrele und Dent Blanche*. Öl/Leinwand. 40 × 47,5. Rechts unten: R. Ritz/*Zévrele VIII* 1890. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Hang mit grossen Felsblöcken, nach rechts steigend. Auf dem Blocke rechts sitzt ein Mädchen mit Hut (Töchterlein des Malers). Unterm Block davor sitzt frontal ein anderes Mädchen. Hinter mittlerem Block Hütte mit Schindeldach. Spitzen von Tannen. Im Hintergrund grosser Berggrat, zum Tal fallend, Gletscher, links Dent Blanche.

Jahrhundertfeier, Nr. 147.

Vgl. W. Ruppen, S. 72.

149. *Zweige. In den Zweigen*. Nicht aufgefunden. 1868 (*Jahrhundertfeier-Ausstellungskatalog*).

Jahrhundertfeier, Nr. 37.

Als Besitzer des Gemäldes nennt der Jahrhundertfeier-Ausstellungskatalog den Kunstverein Basel. Das Werk war nachher im Besitze von Christoph Bernoulli, Holbeinstr. 69, Basel.

2. Genre im Interieur

- 149a. *Alphütte*. Öl/Leinwand. 21,5 × 27,5. Rechts unten hellbeige: R. Ritz. Frau Dr. Frieda Müller-Imfeld, Rosenberg, Altdorf.

Vorn in der Alphütte Älpler mit Knabe. Drei Touristen, ein Herr und zwei Damen, sitzen an einem Tisch in der Mitte. Rechts hinten Älplerin mit Schüssel. Durch ein kleines Fenster in der Mitte Sicht auf Berge.

1904 als Hochzeitsgeschenk erhalten.

150. *Altertümer*. Nicht aufgefunden. 29. April 1886.

Ausstellung von Herrn Anner in Baden (AG) 1886.

«Der „Zoologe“ wird abgekratzt, z.T. bis auf die Leinwand — ein neues Bild entsteht daraus „Altertümer“. Untermalung desselben» (Agenda 1885; Dez.). Da das ausgeführte Gemälde von 1883 wohl bereits verkauft war, mag es sich um die Umarbeitung einer Skizze oder Studie handeln. Alle oben genannten Angaben sind den Agendas der Jahre 1885 und 1886 entnommen.

151. *Antiquar. Beim Antiquar*. Nicht aufgefunden.

Nationale schweizerische Kunstausstellung, Basel, 1886, Nr. 160. Exposition permanente à l'Athénée, Genève, 1887.

Es muss sich um ein grösseres Bild handeln, da der damalige Verkaufspreis Fr. 1000.— betrug, während das recht grosse Bild «In den Heidelbeeren» (Nr. 83) zu Fr. 450.— angesetzt war.

— *Atelier. Im Atelier des Künstlers*. Siehe Nr. 197a.

152. *Bergführer Siegen daheim*. Öl/Leinwand. 39 × 48. Rechts unten: R. Ritz/1886. M^{me} Eléonore Flad, St-Légier-La Chiésaz.

Links Fenster und Tisch. Ein Bild hängt unter der Decke. Auf dem Tisch stehen Gefässe. Dann folgt ein Geschirrschrank. An ihn lehnen Pickel und Seil. Am Tische sitzt der Bergführer. Vor weiterem Schranke sitzt ein Bübchen, Käse schneidend. Rechts Bett und Kasten. Überm Bett Pfeife und Waffen.

Jahrhundertfeier, Nr. 90.

Vgl. W. Ruppen, S. 152, Anm. 31.

153. *Brennerei unter den Arkaden*. Öl/Leinwand. 38,5 × 64. Links unten: R. Ritz/1882. Raymund Zenruffinen, Leuk.

Halle mit zwei Arkaden in St. Leonhard. Durch die linke Arkade Blick auf Rebstöcke im Freien. Treppe. Auf dem Mäuerchen Strohgarbe. Tragbahre und Bretter lehnen an die Mauer. Durch rechte Arkade Blick auf die Brennereianlage. Feuer sichtbar. Fass. Links am Fusse der Treppe füllt eine Frau Kohl in einen Korb. Kohlköpfe am Boden. Rechts auf einem Kasten vor Gemüse und Holzschopf sitzt ein Alter im Halbprofil, den Stock in der Rechten.

Jahrhundertfeier, Nr. 61.

154. *Bübchen in der Halle der alten Meierei von St. Leonhard*. Studie. Öl/Leinwand. 41 × 53,5. Links unten: R. Ritz/X 1881. Frau Alfred Kramer, Sitten.

Zwei grosse Arkaden, sich etwas rechts von der Bildmitte treffend. Links führt eine Treppe ins Freie, in Weinberge. Hinter der Treppe lehnt ein Schubkarren

an die Mauer. Über dem Mauerwerk Strohbüchel. Davor grosser Bottich voll Trauben. Am rechten Bildrand steht ein leerer Bottich, an den sich ein Bübchen lehnt. Hinten Brennerie. Auf dem Boden zwischen den beiden Bottichen grosser Lichtfleck.

Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 37. Jahrhundertfeier, Nr. 78.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 10 sowie V, VI und VII (Ausschnitte).

Vgl. Zeichnung in Skizzenbuch Nr. 5, ferner W. Ruppen, S. 55/56, 68/69, 80, S. 136, Anm. 87, S. 152, Anm. 30.

155. Buttern. *Beim Buttern*. Skizze. Öl/Leinwand. 41,5 × 53,5. Rechts unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Frl. Dr. M. Ritz, Solothurn.

Küche in den Mayens de Sepibus. Licht flutet zur Tür herein. Draussen ist eine Ziege sichtbar. Links hinten Kamin mit Feuer. Davor bei der Tür ein Butterfass. Stehende Frau in Dreiviertelprofil beim Buttern. Im Hintergrund rechts Treppe. Rechts sitzt eine alte Frau in Profil mit Bottich und Löffel.

156. *Dorfdoktor*. Nicht aufgefunden. Studie.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 22.

— *Dorfdoktor*. Siehe Nr. 172.

157. *Einweihung des Glasofens von Semsales*. Skizze. Öl/Karton. 23 × 32,5. Links unten eingeritzt: R. Ritz/Semsales 25. X. 83. Dr. A. Ziegler-Farcot, Zug.

Links Glasofen, geöffnet. Hochlodernde Flammen. In der Mitte vorne Mann in blauem Arbeitskittel. Die Skizze ist sehr dunkel gehalten.

Nachlass-Ausstellung.

Vgl. W. Ruppen, S. 139, Anm. 6.

158. *Einweihung des Glasofens von Semsales*. Nicht aufgefunden. Studie. 46 × 62,5. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1883.

Eine Wand des Fabrikgebäudes verläuft von rechts vorne nach links hinten. Kamin sichtbar. In der Bildmitte niedere Einrichtungen. Rechts segnender Priester, hinter ihm Bub mit Weihwasserkessel. Rechts Familie des Bestellers, teils kniend. Links Dreiergruppe von Jugendlichen, aussen Menge.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern, und dessen Photographie des Werkes. Vgl. Zeichnung in Skizzenbüchlein Nr. 5. Vgl. W. Ruppen, S. 139, Anm. 6.

159. *Erzählung der Grossmutter*. Nicht aufgefunden. «24 Zollhöhe auf 20 Breite.» 1856.

Alte Grossmutter beim Spinnrad erzählt einem Mädchen, das am Fenster strickend sitzt. Kostüm von Evolène. Mädchen im Licht, Grossmutter in Halbschatten, nur von Streiflicht beleuchtet.

Nicht vollendet? Alle Angaben sind den Briefen von R. Ritz an seine Eltern vom 15. Febr. und vom 25. März 1856 entnommen. Vgl. W. Ruppen, S. 108, Anm. 31.

160. *Erzählung der Grossmutter*. Öl/Leinwand. 40,5 × 56. Links unten: R. Ritz/1889. Pierre de Chastonay, Siders.

Links Schrank mit Zinngeschirr. Besen angelehnt. Lichtkegel tritt durch Türöffnung herein. Neben der Tür Mauersockel mit Krügen. Rechts Kamin mit Feuer. Davor Bank mit Korb und Tuch. Figurengruppe in der Bildmitte: Grossmutter in Halbprofil im Lehnstuhl, rechts zwei Mädchen. Vorne drei Körbe voll Blätter.

Jahrhundertfeier, Nr. 148.

Die Familie des Besitzers hält das Werk für eine Kopie. Es wird sich aber um jenes Werk handeln, das die Familie Ferd. de Wolff-Roten in Rom erworben hat (L. L. v. Roten, Verzeichnis; irrtümliche Schreibweise des Namens). Eine Tochter von Ferd. de Wolff sieht darin das Original. Der Ausblick ins Freie ist im Gemälde tatsächlich in befremdender Art gemalt. Alles übrige und im besondern die Personen verraten aber klar die späte Malweise des Malers.

161. *Flötenspieler*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 48 × 38,5. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1870—1880.

Der spielende Flötenspieler sitzt in halbem Linksprofil mit gekreuzten Beinen auf einer Kaminplatte. Auf der Platte steht eine Flasche. Davor Feuer mit Feuerstellen und Geschirren. Links aussen weitere Gefässe. Links Türöffnung. Der Rahmenpfosten trägt ein Strohdach.

Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern; eine Photographie ist in dessen Besitz. Auktion G. L. Bollag, Zürich, vom 28. März 1930. *Gemälde Schweizer Maler eines Berliner Sammlers*, Nr. 91. Auktion Fischer, Luzern. Aus der Sammlung Bürki. Genauere Angaben waren nicht zu ermitteln.

— Frau. Alte Frau in einer Küche. *Italienische Küche*. Siehe Nr. 178.

162. *Frau, in einer Küche auf Valeria Gemüse rüstend*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 1867 (*Jahrhundertfeier-Ausstellungskatalog*). Dr. O. Reinhart, Winterthur.

Links Geräte und Schrank, dahinter Tür, nur teils sichtbar. Vor der Mauerung steht ein kleines Mädchen. Rechts hinten Bogentür. Davor am Herd rüstet eine Frau Gemüse. Zwei Hennen.

Jahrhundertfeier, Nr. 29.

Da das Werk verloren gegangen ist, fehlen jene Angaben, welche der Photographie im Besitze von Dr. Reinhart nicht entnommen werden konnten. Die Signatur scheint zu fehlen. Links unten steht die Angabe des Entstehungsjahres, die aber auf der Wiedergabe nicht lesbar ist.

163. *Frau, in einer Küche auf Valeria die Mahlzeit rüstend*. Öl/Leinwand. 38 × 50,5. Rechts unten: *R. Ritz/1885*. Marc Barrelet, Genève.

Links Schrank. Kaffeemühle. Im Aufsatz Teller, Tassen und Krüge. Durch ein Fenster dahinter fällt ein starker Lichtstrahl zum Herdfeuer. In der Bildmitte Kamin mit Coquemar und anderen Gefässen. Davor gespaltenes Holz und Beil. Mädchen, Brot in Schüssel schneidend. Vor ihm Krug, Korb mit Kohl. Rechts vom Kaminrahmen führt eine Stiege empor. Im Hinterraum arbeitet eine Frau in verlorenem Profil. Ganz rechts Fass mit Kleidern und Schrank.

Schweiz. Kunstausstellung, Basel, 1885? Exposition permanente à l'Athénée, Genève, 1886. Jahrhundertfeier, Nr. 88.

Es wird sich um jenes Werk handeln, welches zuerst M^{me} Martin-Labouchère, Genf, erworben hat (Agenda).

164. *Frau in alter Küche*. Öl/Leinwand. 35 × 48,5. Links unten: *R. Ritz/1876*. Fam. Nicolas R. Christ-Staudenmann, Liestal. Herkunft: E. v. Speyr, Basel (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Links neben der Tür über Stufen niederer Schrank auf Mauersockel. Darauf Kleider und Geschirr. Rechts davon Körbchen mit Tüchern. Hinten Kamin mit Feuer. Auf einer Bank davor sitzt eine alte Frau, Gemüse rüstend. Kanne auf einem Mauersockel. Rechts Türöffnung. Durchblick ins Freie, auf Weg, Gras- und Buschhang. Kleinbremer Raum?

Jahrhundertfeier, Nr. 58.

Das Bild trägt auch den Namen «Letzte Strahlen».

165. *Frau in einer Küche der Mayens de Sion*. Öl/Leinwand. 40,5 × 51,5. Rechts unten: *R. Ritz/VIII 1884 aux Mayens*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Links breite Türöffnung. Durch diese sind Berg und Wald, Wiese und ein kleines Mädchen (Maya) mit Hühnern sichtbar. Links Küchenecke, wohl Holzraum, in tiefem Dunkel. Davor offenes Herdfeuer mit Pfanne. Eine Frau in verlorenem Profil steht davor. Am rechten Bildrand Fensterchen. Dicker, quer verlaufender TIL- baum. Giebelwand.

Etikette auf der Leinwand-Rückseite mit Widmung der Frau Ritz an die Tochter, Frau Dr. M. Naef-Ritz, Weihnacht 1919.

166. *Frau, in einer Küche auf Valeria lesend*. Öl/Leinwand. 34,5 × 42. Rechts unten: *19. Aug. 1869*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 182. Erworben 1896. Leihgabe im Bundespalast Bern (Konferenzsaal des Eidg. Verkehrs- und Energiedepartementes) seit 1941.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 167. Besonderheiten: Links vor dem Schrank stehen keine Fässchen. Im untersten Fach des Schrankaufsatzes grosser Henkeltopf. Auf dem Kamin sind keine Gefässe sichtbar ausser einem Kessel. Die Kopfbedeckung der alten Frau ist ziemlich schräg aufgesetzt. Das Buch liegt sehr schräg auf den Knien.

Nachlass-Ausstellung. Gottfried Keller-Stiftung 1904, Nr. 154. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

167. *Frau, in einer Küche auf Valeria lesend*. Öl/Leinwand. 36,5 × 43,5. Rechts unten: *R. Ritz/1881*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 175. Erworben 1896. Herkunft: Iwan von Tschudi, St. Gallen. Leihgabe Museum Majoria, Sitten, seit 1947.

Links Schrank mit Zinngeschirraufsatz. Am Bildrand zwei Fässchen. Dahinter offene Tür. Rechts Kamin, Kessel an Kette, Coquemar und Kaffeemühle. Hinten Mauerrundung. Darin Rundbogenfenster, auf dem Kleider liegen. Reihe aufgehängter Kellen. Davor sitzt die lesende alte Frau mit Brille, ein grosses Buch auf dem Schooss.

Gottfried Keller-Stiftung 1904, Nr. 142. Jahrhundertfeier, Nr. 80. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

168. *Frau, in einer Küche auf Valeria lesend*. Öl/Leinwand. 26 × 35. Links unten: *R. Ritz/1889*. Arnold de Kalbermatten, Sitten.

Links vorn, oben, Zinnkannen; darunter hangen Kleider. Am Boden zwei Fässchen. Dahinter breite Türöffnung, Blumen im Freien. Nahe der Tür Kamin, darauf Kaffeekanne und grosser Deckel. Rechts vorne auf dem Boden Gemüse. Hinten Felsvorsprung, dann Leiter, in der Ecke quadratisches Fensterchen. Im Lichteinfall der Tür sitzt die lesende alte Frau, ein grosses Buch auf den Knien.

Es wird sich um jenes Gemälde handeln, das von Herrn Francillon, Lausanne, erworben worden ist (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Vgl. W. Ruppen, S. 71.

169. *Frau, in einer Küche auf Valeria lesend*. Öl/Leinwand. 38,5 × 46,5. Links unten: *R. Ritz/1891*. Frau A. Schild-Petri, Solothurn.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Nr. 167. Besonderheiten: Links vorne steht nur ein Fässchen. Auf dem Schrankgesimse Coquemar, Kanne und Kaffeemühle. Oben auf dem Schrank Töpfe. Zinngeschirr. In der Ecke links Mauerbank, darauf Gefässe. Kein Tuch im Rundfenster. Auf dem Kamin Kessel an Kette, Coquemar, Henkelgefäss und Topf. Davor Schemel. Viel Gemüse. Die Frau trägt eine Krause rund um den Kopf. Überstarker Lichteinfall, auf dem Boden rechteckig begrenzt.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 12.

Vgl. W. Ruppen, S. 55, 80.

170. *Frau, in einer Küche auf Valeria lesend.* Nicht aufgefunden.
Der Inhalt entspricht im vielem Nr. 167. Doch erscheint rechts in runder Türöffnung ein Mädchen mit Korb.
Diapositiv im Besitz von H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel.
171. *Frau mit Kind in einem Raume auf Valeria.* Öl/Leinwand. 48,5 × 57,5. Rechts unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 50. er Jahre. M^{me} Guillaume de Kalbermatten, Sitten.
Links Fenster mit tiefer Laibung. Auf dessen Solbank Giesskanne und kleines Holzgitter. In der Mitte Sicht unter Querbalken hindurch auf leicht gerundete Türöffnung mit grosser Öffnung darüber. In der Tiefe, links leicht belichtetes Rundfenster. Über dem Querbalken Bogennische mit verschiedenen Gefässen. Rechts sitzt eine junge Frau in Tracht. Vor dem Kamin grosser Henkelkorb mit nacktem Kind. Spielzeug davor.
Interieur- und Felsenbraun der Kleinbremener Zeit. Vgl. Zeichnung in Skizzenbuch Nr. 25.
172. *Gelegenheitsdoktor.* Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Links unten: *R. Ritz/1885.* 1887 erworben von Ferd. Ruesch, Basel (Agenda).
Inneres eines Wirtshauses. Links blickt ein Kind zum Fenster herein. Am Tische links sitzt ein rauchender Gast in verlorenem Profil. In der Bildmitte, dicht beim Ofen, wickelt ein Mann den Fuss eines Kindes auf dem Schoss seiner Mutter. Davor weinendes Mädchen in verlorenem Profil. Rechts hinten drei Männer am Tisch. Vor ihnen steht ein Mädchen mit Zinnkanne. Hinten an der Wand Bilder.
Schweiz. Kunstaussstellung, Basel, 1885, Nr. 148. Schweiz. Kunstaussstellung, Bern, 1886, Nr. 188.
Die Bildtitel «Der Dorfdoktor», «Der Schmied als Arzt» und «Gelegenheitsdoktor» bezeichnen dasselbe Werk (Agenda 1885). Dr. Paul Fischer, Luzern, besitzt eine Reproduktion des Werkes. 27. März 1886 Vollendung der Umarbeitung (Agenda 1886). Vgl. W. Ruppen, S. 50, S. 156, Anm. 21.
- *Halle in der alten Meierei St. Leonhard.* Siehe Nr. 153 und 154.
173. *Haus. In einem Hause auf Valeria.* Nicht aufgefunden.
Schweiz. Kunstaussstellung, Aarau, 1872, Nr. 365.
Identität mit Nr. 166 möglich.
174. *Hausierer.* Öl/Leinwand. 64,5 × 53,5. Links unten: *R. Ritz/1857.* Alfred Escher-Perrig, Glis. 1879 vom Kunstmuseum in Bern erworben, 1947 verkauft.
Rechts vor dem Kamin sitzt eine Frau in halbem Linksprofil, ein Tuch prüfend, das der links neben ihr stehende Hausierer anbietet. Der Hausierer hat eine Tasche umgehängt. Hinter ihm dreibeiniger Stuhl, darauf Hut. Oben links hängen Maiskolben. Gefässe und andere Gegenstände am Kaminrahmen, rechts vorne und vor dem Fusse des Mädchens.
Ausgestellt in Hannover 1857 (Brief des Malers an die Eltern vom 26. Dez. 1856). Schweiz. Kunstaussstellung, Bern, 1857, Nr. 185. Jahrhundertfeier, Nr. 1.
Abb.: *Viertes Schulbuch*, Sitten 1929, S. 121 (in weiteren Auflagen dieses Lehrmittels).
Vgl. W. Ruppen, S. 16, 58, S. 108, Anm. 31, S. 109, Anm. 42.
175. *Indiskrete.* Alte Frau belauscht Liebespaar in der Küche. Öl/Leinwand. 42 × 55. Rechts unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1880—1890. Hugo Peter, Paris. Herkunft: Frau Marie Peter-Jordan, Glis.
Links nimmt ein Kamin zwei Drittel des Bildes ein. Kessel überm Feuer. Davor ein Mann in Viertelprofil, eine Kaffeemühle drehend. Vor dem rechten Kaminrand

sitzt ein Mädchen im Profil, schälend. Rechts auf der Stiege steigt eine alte Frau mit Stock lauschend nieder.
Jahrhundertfeier, Nr. 156.

176. *Interieur aus des Rue de Savièse*. Nicht aufgefunden. Ende Dezember 1887. Frl. Gerber übergeben.

Figur in Sonneneffekt.

Alle Angaben sind Agenda 1887 entnommen.

177. *Interieur eines Hauses in Siders*. Nicht aufgefunden. Skizze. 8./9. Jan. 1886.

Mit Figuren.

Alle Angaben sind Agenda 1886 entnommen.

178. *Italiener Küche*. Öl/Leinwand. 47 × 36. R. Ritz/1871. Zürcher Kunstgesellschaft. Kunsthau, Inv.-Nr. 702. Legat Schulthess-von Meiss 1898.

Rechts führt eine Steinstufe zum Kamin. Tür mit Küchenutensilien. Kessel überm Feuer. Hinter dem Kamin massiver Schrägpfeiler. Links führt eine Holzbrüstung quer ins Bild. Darauf Tücher, davor Melonen. Hinten Holzstiege mit Geländer. Darunter Holzstoss. Dachstuhl teils offen. Auf der Kaminbank sitzt eine alte Frau im Halbprofil, eine Kaffeemühle auf dem Schoss.

Jahrhundertfeier, Nr. 53.

Abb.: *Helvetia Unfall Zürich, Kalender 1927*.

Vgl. W. Ruppen, S. 51.

179. *Kammer in Kleinbremen*. Öl/Leinwand. 28,5 × 32,5. Links unten: R. Ritz und eingeritzt: R. Ritz/Kleinbremen 14. Sept. 1856. M^{me} A. Dénériaz-Barberini, Sitten.

Vorne links steht schräg ein Schrank mit roter Rahmenleiste. Schaufel. Auf dem Schrank brütet eine Henne auf Stroh. Ein blaues Tuch hängt hinter dem Schrank. Weiter hinten Wandvorsprung. Fenster blau. Türe nach links hin. Korb auf dem Boden.

Nachlass-Ausstellung?

Die Angabe des Entstehungsjahres ist auf dem Gemälde nicht richtig lesbar. Diese Themen beschäftigten den Maler aber besonders 1856. Vgl. W. Ruppen, S. 62.

180. *Katechismusstunde*. Skizze. Öl/Leinwand. 31,5 × 41. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Um 1860. Dr. Hermann Seiler, Brig.

Rechts vorne Kirchenbank an der Mauer. Pfarrer in schwarzem Rock und weissem Haar steht in der Bank, einer Schar von sitzenden Kindern zugewendet. Zwei Kinder sitzen rücklings an der Kirchenbank. Ein Mädchen steht, seine Lektion auf-sagend. Links vorne trocknet sich ein kniendes Mädchen die Tränen. Im Hintergrund links ist noch ein Altar sichtbar, nach rechts hin folgt eine Arkade. Rechts Mauer-pfeiler.

Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 44.

Abb.: *Viertes Schulbuch*. Sitten 1929, S. 6 (in weiteren Auflagen des Lehrmit-tels).

181. *Korbflechter*. Nicht aufgefunden. Studie.

Zwei nackte Kinder kriechen an das Herdfeuer (Hinweis von Hermann Gatti-ker in Stadtchronik der *Zürcher Post*, 31. Jan. 1899).

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 7.

— *Küche auf Valeria*. Siehe die Nr. 162, 163, 166—170, 171, 173.

182. *Kücheninterieur*. Nicht aufgefunden. In Buenos Aires.
Mädchen am Herd.
Alle Angaben stammen von Frau Dr. Hedwig Schiess, Basel.
183. *Landleben*. Nicht aufgefunden. 1857.
Westfälische Diele (Scheune, Stall, Stube). Bursche und Mädchen. Dabei Kühe, Hühner, Tauben usw.
Alle Angaben sind den Briefen von R. Ritz an die Eltern vom 10. Febr., 5. April und 7. Juni 1857 entnommen. Vgl. W. Ruppen, S. 31, S. 108, Anm. 31 und 36, S. 109, Anm. 42.
- *Letzte Strahlen*. Siehe Nr. 164.
- *Mädchen errichten den Maialtar in der Schulstube*. Siehe Nr. 187.
184. Mädchen. *Kleines Mädchen in Kleinbremener Küche*. Öl/Leinwand. 32 × 42,5. Links unten eingeritzt: *Kleinbremen 7. Nov. 1856*. Erben Hermann Ritz.
Durch eine Türöffnung rechts flutet Licht herein. Plattenfliesenboden führt im Bogen zur Tür hinter einem Schrank auf Mauersockel. Ein kleines Mädchen, sitzend, den Rücken gegen die Tür gewendet. Vor dem Schrank Korb. Feuer im Kamin.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 102.
185. Mädchen. *Savieser Mädchen beim Studium*. Nicht aufgefunden.
11. Dez. 1885. Versendung nach Lyon auf die Ausstellung Salon 1886. Ausstellung eines Herrn Anner in Baden (AG) 1886.
Alle Angaben, auch der Titel, sind den entsprechenden Agenden entnommen. Die Identität mit Nr. 194 ist wahrscheinlich. Der Maler mag verschiedene Titel für sein Werk verwendet haben.
186. Mädchen. *Schweizer Mädchens Toilette am Sonntagmorgen*. Nicht aufgefunden. 1856. Erworben vom Kunstverein Düsseldorf. Durch Verlosung nach Bonn gelangt. (L. L. v. Roten, Verzeichnis.)
Das Werk ist erwähnt im Brief von Ritz an die Eltern vom 13. Nov. 1856. Vgl. W. Ruppen, S. 108, Anm. 31.
- 186a. *Mädchen, Wein schöpfend*. Studie. Öl/Karton. 32,5 × 25. Rechts oben: *R. Ritz 60*. Dr. Odilo Guntern, Brig. Herkunft: Max Wyer, Luzern.
Ein Mädchen schöpft mit einem Krug Wein aus einem Fass. Es trägt einen braunen Rock, eine blaugrüne Schürze, ein rotes Kopftuch. Blick in einen Flur mit Tür, über der Licht hereinfällt. Links lehnen Geräte an der Wand, rechts hängen Geräte und ein Korb.
187. *Marienmonat*. Öl/Leinwand. 51,5 × 72. Links auf der Schulbank: *R. Ritz/1890*. Jos. Tissière, Martigny.
Vier Mädchen stellen im Schulzimmer den Maialtar auf. Vorne links überschrittene Bankreihe. In der vordersten Bank sitzt ein Trachtenmädchen in verlore-nem Profil. Dahinter Wandtafel mit Kinderzeichnung. In der Mitte vorn zwei Körbe voll Blumen. Ein kniendes Mädchen in halbem Linksprofil stützt sich darauf. Dahinter auf dem Tisch Altar mit Girlandenaufbau. Ein Mädchen steht auf dem Altar, den Girlandenbogen stützend. Rechts reicht ein Mädchen im Profil die Statue. Rechts Bank mit Vasen.
Jahrhundertfeier, Nr. 152.
Abb.: *Die Schweiz*, XII, 1908, S. 372/373.
Das Gemälde wurde auch etwa «Marienmond» genannt.
- *Marienmond*. Siehe Nr. 187.

188. *Mineraloge*. Skizze. Öl/Leinwand (geschnitten, auf neue gesetzt). Restauiert. 41 × 34. Rechts unten signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 10. April 1880? (Agenda 1880). Unternehmerverband, Sitten.

Links im Raume ein Gestell voll Kristalle. Davor ein Fass. Der Mineraloge in Linksprofil mit Schlapphut prüft stehend Kristalle. Rechts steht eine junge Frau, den Kopf nach links zu einem Buben gewendet, der Kristalle bringt. Rechts hinten Schrank, Gemskopf darüber. Besondere Merkmale gegenüber Nr. 189: Links nur Etagären statt Tisch. Rechts nicht gekreuzte Eispickel und Konsolschränken oben. Die Ecke ist völlig dunkel.

189. *Mineraloge*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Unten, etwas links von der Mitte: *R. Ritz 1883*. 1883 erworben von Herrn Schöller, Konsul in Zürich (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

In einem Raume prüft ein Mineraloge in halbem Linksprofil Gestein. Tisch und Schrankplatte vor ihm sind voll Mineralien. Hinter ihm steht ein Mädchen, ebenfalls in halbem Linksprofil, den Kopf nach links zu einem Buben gewendet, der Kristalle bringt. Rechts Kommode, darüber zwei Eispickel gekreuzt, Seil darum gewickelt. Darüber Gemskopf, zuoberst Konsolschränken.

Schweiz. Landesausstellung, Zürich, 1883, Nr. 261 (für Verlosung angekauft).

Abb.: *Die Schweiz*, II, 1898, S. 337. *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 24.

Das Bild ist ein Werk des «Trifoliums» der drei Naturreiche. Vgl. W. Ruppen, S. 76, S. 121, Anm. 136.

190. *Mineraloge*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 41 × 30,5. Rechts: *R. Ritz*.

Der Inhalt wird im wesentlichen jenem der übrigen Werke des gleichen Themas entsprechen.

Auktion Kunsthaus Pro Arte Basel, 13./16. März 1932, Nr. 264. Nachlass Dr. Theodor Engelmann. Der Sammler kannte R. Ritz persönlich. Die Echtheit des Gemäldes dürfte daher gesichert sein. Die Angaben sind dem Auktionskatalog entnommen. Die Signatur des Gemäldes von 1883 (Nr. 189) steht an anderer Stelle.

— *Mineraloge*. Siehe auch auszuschheidende und unsichere Werke Nr. 7.

191. *Muttersegen beim Abschied des Sohnes*. Öl/Leinwand. 45 × 38. Rechts unten: *R. Ritz/1856*. Fam. F. Burri-Bacher, Sitten. Herkunft: Cäsar Ritz, Paris.

Rechts von der Bildmitte sitzt in einem Polsterstuhl, angetan mit grauweiss gebändertem Überkleid und Zipfelmütze, ein Jungmann, die Hände auf den Schoß gelegt. Vor ihm eine Katze, links ein Korb mit Broten und Flaschen. Links steht die Mutter, in der Rechten ein Gebetsbuch, die Linke wie segnend ausgestreckt. In der Türöffnung rechts erscheint der Vater mit Brille. Hochschrank und Schrank mit Vorhang.

Im Briefe von R. Ritz an Lorenz Ritz vom 25. Mai 1856 steht ein Hinweis auf ein für Cäsar Ritz bestimmtes Werk, dessen Titel und Inhalt aber nicht genannt sind.

192. *Nachtwächters Mittagsschläfen*. Öl/Leinwand. 42 × 54. Links unten: *R. Ritz/1888*. Dr. med. Paul Delaloye, Ardon. In der Mitte beschädigt.

Küche. Rechts Küchentisch. Darauf liegt eine Schüssel. Auf dem Stuhl davor Strickzeug. Beim Stuhlbein Körbchen mit Tuch. Rechts Geschirrschrank. Kellen an der Wand. Am Kamin links beugt sich eine alte Frau zum Feuer hin. Am Tisch schläft der Nachtwächter im Viertelprofil, die Zeitung in der Hand. Durch die offene Tür links flutet Licht herein.

Jahrhundertfeier, Nr. 101.

Es muss sich um jenes Gemälde handeln, das zuerst Herr Staatsrat Walter, Sitten, erworben hat (Agenda 1888). Der Titel ist in der Agenda genannt. Das Bild

wurde später von den Besitzern auch etwa «Der letzte Postillon vom Simplon» bezeichnet.

— Postillon. *Der letzte Postillon vom Simplon*. Siehe Nr. 192.

— *Schmied als Arzt*. Siehe Nr. 172.

193. *Stall in Kleinbremen*. Studie. Öl/Holz. 20 × 27. Links unten: R. Ritz. Ohne Zeitangabe. Wohl 1856. Kunsthandel.

Links Mäuerchen, Pfosten an dessen Ende. Tuch auf der Mauer. Davor Rüben und Stroh. Rechts hinten schwarz gefleckte Kuh in Profil und Pferd, weggewandt. Rechts vorne Huhn mit Jungen.

194. *Studien im Heu*. Öl/Leinwand. 49,5 × 63. Rechts unten: R. Ritz/1887. Musée d'Art et d'Histoire, Genève, Inv.-Nr. 1887—26. Erworben 1887 aus dem Legs Diday für das Musée Rath. Leihgabe Mairie de Carouge.

Bei der Bildmitte breiter Mauerrand. Links grosse Scheunenöffnung. Blick auf Haus, Baum und Sträucher. Eine Ziege blickt herein zu einem lernenden Mädchen. Zwei Mädchen in halbem Linksprofil, sitzend, mit Tafel und Griffel. Ein drittes Mädchen sitzt seitwärts. Vor den Kindern zwei Körbchen.

Ausstellung des Schweiz. Kunstvereins (Turnus), Basel, 1884. Schweiz. Kunstausstellung, Zürich, 1885, Nr. 269. Städt. Kunst- und Kunstgewerbeausstellung, Genf, 1887 (Exposition municipale).

Vollendung im Juli 1884 (Agenda 1884), Umarbeitung im Mai 1887 (Agenda 1887), Vollendung im Jahre 1887 (Agenda 1887). Französisch wurde dies Gemälde auch etwa «Embarras d'étude» genannt. Doch gibt es ein eigenes Werk dieses Namens (Siehe Nr. 225). Vgl. Nr. 185. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 67, S. 152, Anm. 30.

195. *Waisenhaus. Szene im Waisenhaus*. Nicht aufgefunden. 1867. Erworben von Direktor Stucky, Sitten.

Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.

196. *Weihnacht. Zur Weihnachtszeit*. Skizze. Öl/Leinwand. 23 × 29. Rechts: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1860/61? Dr. med. Paul Delaloye, Ardon.

Links in der Kirchenbank sitzt eine alte Frau im Profil. Dahinter Leuchter. Rechts auf dem Altar Krippe mit Tanne. Davor an der Bank hält eine Frau ein kleineres Mädchen. Ein grösseres Mädchen kniet rechts. Im Hintergrund alte Frau mit zwei Kindern.

Auf der Rückseite Etikette mit folgendem Texte: «Zur Weihnachtszeit Skizze zu einem grösseren Bild, angekauft von Kunstverein (?) Düsseldorf.»

197. *Weihnacht. Zur Weihnachtszeit*. Nicht aufgefunden. 1861. Erworben vom Kunstverein Düsseldorf. Durch Verlosung an Regierungsrat Fraunsberg in Olpe gelangt.

Rheinisch-westfälische Kunstausstellung, wohl 1861.

Alle oben genannten Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Das Werk wurde 1865 (?) in Holzschnitt reproduziert (Brief von R. Ritz an die Eltern vom 29. Dez. 1865). Nr. 196 dürfte die Farbskizze zu diesem Werke sein.

- 197a. *Werkstätte. In der Werkstätte des Malers*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Um 1869.

Hinter halb geöffnetem Vorhang wird das Gemälde «Gebet auf dem Sanetsch» sichtbar. Kaffeetasche auf dem Tisch, daneben Tabaksack und lange Pfeife. Zwei Mädchen. Das kleinere spielt mit der Puppe auf dem Boden, das grössere liest in einer Zeitung.

Alle Anmerkungen sind einem Zeitungsbericht entnommen. L., *Ein Besuch in der Kunstwerkstätte des Hrn. Raphael Ritz. Sitten*, in *Walliser Wochenblatt*, 12, 1869, Nr. 17 (vom 24. April), S. 2/3 (Freundlicher Hinweis von Herrn Ing. A. Perrig, Kriens).

198. *Zoologe*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 24. April 1880.

Alle Angaben sind der Agenda 1880 entnommen.

199. *Zoologe*. Skizze. Öl/Leinwand. 43 × 35. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1880 (?) Eigentümlicherweise früher Duktus der Signatur. M^{lle} Lucienne Perrollaz, Moutier.

Links sitzt der Zoologe mit Mütze in einem Lehnstuhl in verlorenem Profil. Auf zwei Tischen vor ihm liegen Schädel. Rechts vor dem Tisch ein Mädchen mit einem Kind in halbem Linksprofil. Skelett vorne auf dem Boden. Links tieflaibiges Rundfenster. Hinten Schrank mit Tieren. Oben Lämmergeier in halbem Linksprofil. Abb.: Photographie und Negativ im Kantonsarchiv, Sitten, PH 489.

Es wird sich um eine frühere Skizze handeln, da das Werk von Nr. 201 sehr verschieden ist.

200. *Zoologe*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 7. Nov. 1881.

Nachlass-Ausstellung? Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 23?

Bei dem Werk, das bei diesen Ausstellungen gezeigt wurde, könnte es sich auch um eine der andern Skizzen zum Zoologen handeln. Alle nicht die Ausstellungen betreffenden Angaben sind der Agenda 1881 entnommen.

201. *Zoologe*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. Rechts vorne (auf Kiste): *R. Ritz 1883*. Durch Verlosung über das Komitee der Schweiz. Landesausstellung an Herrn Reichlen in Genf gelangt (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

In der Mitte des Zimmers sitzt ein Professor in Dreiviertelprofil in einem Lehnstuhl, die Rechte auf einem Affenschädel. Daneben steht ein kleines Mädchen, die Arme auf das Knie des Professors gestützt. Auf Tischen und auf dem Boden Tierschädel. Rechts vorn geöffnete Kiste mit Schädeln. Hinter der Figurengruppe Vitrinen, über ihnen hängt ein ausgestopfter Adler. Rechts Blick in einen Raum mit ausgestopftem Bären.

Schweiz. Landesausstellung 1883. Turnus-Ausstellung, Aarau, 1884, Nr. 13.

Abb.: *Die Schweiz*, II, 1898, S. 373.

Dieses Werk ist Teil des «Trifoliums» über die drei Naturreiche. Agenda 1885 (Dez.): «Der Zoologe wird abgekratzt, z. T. bis auf die Leinwand — ein neues Bild entsteht daraus „Altertümer“. Untermalung desselben.» Vgl. daher Nr. 150. Modell für den Zoologen soll ein Ingenieur Gerlach, Sitten, gewesen sein (J.-B. Bertrand, S. 32). Vgl. W. Ruppen, S. 38, 39, 45, 76, 79, S. 121, Anm. 136.

3. Genre mit Architektur

(Aussenansicht und Innenräume)

— *Alte Kunst und Landwirtschaft*. Siehe Nr. 215 und 216.

202. *Archäologe in der Kirche von Valeria*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 41,5 × 37. Rechts unten: *R. Ritz* (weiterer Text, auf Photographie nicht lesbar). Museum Hannover, VNM 586. Niedersächsische Landesgalerie. Im Kriege 1939-45 vernichtet.

Der Archäologe steht in verlorenem Linksprofil vor der Arkadenstirnwand. Links wendet eine Frau den Rücken zu, die Rechte auf einen Stock gestützt; mit der Linken weist sie zu den Kapitellen hinauf. Rechts in der Kirchenbank liest eine Frau mit Kopftuch. Rechts, überschritten, Holzterrasse und Tür. Links auf der Kirchenbank ein Zylinder.

Norddeutsche Kunstausstellung 1866 (Brief von R. Ritz an Lorenz Ritz vom 19. Febr. 1866).

Abb.: Die Negativplatte ist im Museum von Hannover noch erhalten. W. Ruppen, Abb. 13.

Photographie und Angaben hat sich Dr. C. Dürr, Vira, verschafft. Wohl identisch mit Nr. 323.

203. *Archäologe in der Kirche von Valeria*. Öl/Leinwand. 48 × 38. *R. Ritz/1870*. Zürcher Kunstgesellschaft. Kunsthaus, Inv.-Nr. 701. Legat Schultess-von Meiss 1898.

Sicht durch Spitzbogenarkade; rechts führt eine Stiege mit Geländer empor. Links weitere Sicht unter einem Bogen hindurch, teils von einer Altarrückwand verschlossen. Links von der Arkade Pfeiler mit romanischem Figurenkapitell. Kirchenbank. Vor dem Eckpfeiler steht eine Frau mit Stock, auf das Kapitellweisend. Rechts alter Mann in Gehrock mit Operngucker. Auf der Sitzbank rechts sitzt eine Frau in Tracht.

Jahrhundertfeier, Nr. 51.

Vgl. Zeichnung Nr. 1.

204. *Archäologe in der Kirche von Valeria*. Öl/Leinwand. 54 × 43,5. Unten links: *R. Ritz/1890*. Frl. Hanni Blattner, Lingère Anstalt, Neu-Rheinau.

Der Raumausschnitt entspricht ziemlich jenem von Nr. 203. Links in der Kirchenbank sitzen zwei Mädchen, das grössere lesend. Im Hintergrund, auf der Treppenplattform, sind zwei Trachtenfrauen im Linksprofil zu erkennen. Vorne beim Pfeiler bärtiger Alter, ein Buch unter dem Arm, den Operngucker auf die Ornamente der Kapitelle gerichtet. Hinter seinem Rücken ein Knabe.

Schweiz. Kunstausstellung, Aarau, 1890, Nr. 169.

205. *Begräbnis in der Grabkapelle Bebenhausen*. Nicht aufgefunden. Skizze. 20.—23. Mai 1879.

Alle Angaben sind der Agenda 1879 entnommen.

— *Beicht. Vor der Beicht*. Siehe Nr. 210.

206. *Betende auf der Lettnerbrüstung der Kirche von Valeria*. Studie. Öl/Karton. 25 × 33,5. Links eingeritzt: *Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Frühe 60 er Jahre. Erben Hermann Ritz.

Blick durch weiten Arkadenspitzbogen in helleren Kirchenraum. Kreuzigungsgruppe in verlorenem Profil sichtbar. Gruppe von Betenden an der Lettnerbrüstung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 23.

— *Caminata*. Siehe Nr. 220.

207. *Frauen. Zwei Frauen (klein) in der Kirche von Valeria*. Studie. Öl/Karton. 34,5 × 28. Rechts unten: *R. Ritz/7. Juli 1865*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 142. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria, Sitten, seit 1950.

Der Raum entspricht jenem von Nr. 203, nur endet hier der Ausschnitt links näher dem Pfeiler. Oben auf der Plattform der Treppe, klein, zwei Trachtenfrauen im Profil. Blick aus dem nördlichen Querschiff in das nördliche Seitenschiff.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher-Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Vgl. W. Ruppen, S. 51.

208. *Frau, kniend in der Kirche von Valeria*. Öl/Leinwand (neu auf Leinwand aufgezogen). 53 × 44,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Links unten: *Valère, October 1866*. M^{me} Alfred Kramer, Sitten. Herkunft: M^{me} H. de Lavallaz, Sitten.

Links ein Dienst des Pfeilerbündels. Sicht auf den Lettner mit Kreuzigungsgruppe. Rechts vor dem Lettner sind zwei Arkadenbogen sichtbar. Am Zwischenpfeiler Altärchen. In der vordersten Bank der Bankreihe im Hauptschiff kniet eine Frau. Rechts von der hintersten Bank ist die Kanzel auf Säule sichtbar. Fresken.

Jahrhundertfeier, Nr. 25.

209. *Frau, lesend in der Kirche von Valeria*. Studie zu Nr. 210. Öl/Leinwand. 54 × 43,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Mitte 80 er Jahre. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Der Inhalt entspricht jenem von Nr. 210. Doch fehlt hier die «Reuige», das auf dem Boden kniende Mädchen.

210. *Frau und Mädchen in der Kirche von Valeria* (St. Katharina-Kapelle). Öl/Leinwand. 53,5 × 43, 5. Links unten: *R. Ritz/1887*. M. Ducrey, Sitten. Herkunft: Staatsrat de la Pierre, Sitten.

St. Katharina-Kapelle. Im Vordergrund rechts Stiege. In der Höhe hängt ein Gemälde. Vor der Stiege kniet vornüber gebeugt ein Mädchen. Hinter dem Mädchen massiger Pfeiler mit Tierkapitell. In der Kirchenbank links vom Pfeiler sitzt eine ältere Frau, das Mädchen beobachtend. Links bemalte Trennwand, von Türöffnung durchbrochen. Blick auf Schrank und Leuchter. Über der Abschlusswand Sicht auf einige Gurtbögen.

Jahrhundertfeier, Nr. 150.

Abb.: *Die Schweiz*, XII, 1908, S. 369.

Das Bild trägt auch die Namen «Junge Reuige» oder «Vor der Beichte».

211. *Hirtenkinder in der Kapelle von Tourbillon*. Öl/Leinwand. 48 × 38,5. Links unten: *R. Ritz*. Die Jahrzahl ist nicht mehr lesbar, da sie zu sehr nachgedunkelt ist. 1872 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Théo Montan-

gero-Fama, Sitten. Herkunft: Paul P. Grandjean-Fama, Vandœuvres bei Genf.

Kapelleninneres. Spitzbogen. Lichteinfall durch das Fenster im Hintergrund. Links vorne sitzt ein Mädchen in verlorenem Profil, den Kopf auf die Hand gestützt. Rechts, ebenfalls am Feuer, sitzt ein Bübchen in verlorenem Profil, eine Tasche umgehängt. Hinter den Figuren wird links der Kopf einer Ziege sichtbar. Rechts Ziegengruppe, eine Ziege im Linksprofil stehend. Steinblöcke. Durchblick auf Fresken im Nebenraum.

Jahrhundertfeier, Nr. 57.

Abb.: *Noël Suisse*, 1900, S. 35. *Die Schweiz*, II, 1898, S. 133.

Vgl. W. Ruppen, S. 56.

212. *Hirt mit Ziegen in der Kapelle von Tourbillon*. Öl/Leinwand. 47 × 35. Links unten: R. Ritz/1880. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg (wiedererworben).

Sicht durch den Spitzbogen in die Kapellenruine. Durch die Arkade hindurch ist der Nebenraum sichtbar. Links zwei Ziegenköpfe, nach vorn gewendet. Hinterm Bub, der, im Halbprofil auf den Stufen sitzend, Pfeife raucht, steht ein Ziegenbock. Rechts im Raum weitere Ziegen, die vorderste im Linksprofil stehend, dahinter weisse liegend, eine erscheint in der Arkade. In der Mitte Kessel überm Feuer.

Schweiz. Kunstausstellung, Aarau, 1880, Nr. 549.

Es handelt sich wohl um jenes Werk, das zuerst von Staatsschreiber Vogel, Zürich, erworben worden ist (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Vgl. W. Ruppen, S. 151, Anm. 30.

213. *Hohen-Tübingen*. Öl/Leinwand. 26,5 × 35. Rechts unten: R. Ritz/1887. Frl. Susanne de Wolff, Luzern.

Etwas links Stadttor. Die Strasse, die durch das Tor führt, läuft von rechts nach links. Fünf Personen (klein) schreiten gegen das Tor. Keine Häuser sichtbar.

Nachlass-Ausstellung 1895?

Es ist jenes Bild, das Mme Ferd. de Wolff in Rom erworben hat (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Hinten auf dem Rahmen steht eine Etikette mit folgendem Text: Hohen-Tübingen (Württemberg).

— *Kartenlegerin*. Siehe Nr. 220.

214. *Kinder in der Kapelle von Tourbillon*. Öl/Leinwand. 53,5 × 41,5. Nicht signiert? 1890 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Dr. W. Huber-Blattner, Winterthur.

Kapelleninneres (Ruine). Spitzbogen. Aus der rundbogigen Türöffnung rechts flutet Licht herein. Rechts Seitenschiff sichtbar. Vorn, inmitten von Trümmern, die Kindergruppe. Links Mädchen in Viertelprofil. Rechts, von der Türöffnung her, tritt ein kleines Mädchen mit einem Reisigbündel. Vor der Feuerstelle kauert ein Knabe in verlorenem Profil.

Schweiz. Kunstausstellung, Aarau, 1890, Nr. 170. Jahrhundertfeier, Nr. 151.

215. *Maisbinderinnen im Freskensaal von Valeria*. Skizze. Öl/Leinwand. 40 × 58,5. Rechts unten: R. Ritz/ XI. 1883. Restauriert. Museum Majoria, Sitten. Legat von Frau W. Müller-Ritz, Zug, 1960.

Freskensaal auf Valeria. Links steigt in verlorenem Profil ein Mann mit Korb die Treppe hinauf. Mädchen und Bub, einen Korb tragend, ebenfalls in verlorenem Profil. Rechts hinten, mitten vor der Wand Mädchen, die Rechte ausstreckend. Rechts vor ihm ist eine Frau sichtbar. Rechts zwei weitere Frauen. Vor dem Mädchen in der Mitte sitzen zwei Kinder. Vorne sitzende Frau im Halbprofil, Mais bindend. Rechts am Kaminrand sitzt eine Frau in verlorenem Profil.

Der Maler selbst nannte dieses Werk «Alte Kunst und Landwirtschaft» (Agenda 1883. 28. Okt.). Vgl. Zeichnung Nr. 17, ferner W. Ruppen, S. 49.

216. *Maiskolbenbinden*. Nicht aufgefunden. Dez. 1883 Beginn der Unter-
malung.

Im alten Saale auf Valeria.

Alle Angaben sind der Agenda 1883 entnommen. Der Maler bezeichnet in der Agenda das Gemälde auch «Alte Kunst & Landwirtschaft». Vgl. Nr. 215.

217. *Maiszupferinnen im Freskensaal von Valeria*. Skizze. Öl/Leinwand. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. April/Sept. 1889 (Agenda 1889). Dr. med. A. Naef, Herrliberg.

Freskensaal (Caminata). Links junge Frau in verlorenem Profil. Rechts hinten beim Fenster sitzt eine alte Frau ebenfalls in verlorenem Profil. Vor der Wand sind drei Kinder und zwei Frauen mit Maiszupfen beschäftigt. Lichteinfall durch das Fenster von rechts. Links dunkler Treppenaufgang.

Nachlass-Ausstellung.

218. *Prozession in der Kirche von Valeria*. Skizze. Öl/Leinwand. 47,5 × 36,5. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 60. er Jahre. Museum Majoria, Sitten. Legat von Frau Dr. W. Müller-Ritz, Zug, 1960.

Links Bündelpfeiler. Lettner, zum grössten Teil sichtbar; darauf die Kreuzigungsgruppe. Beim Lettneringang wird das Evangelium verlesen. Ministranten und Geistliche. Links beim Bündelpfeiler eine Gruppe von Gläubigen, ebenfalls in der rechten Bildecke.

Jahrhundertfeier, Nr. 123.

Abb.: *Vallesia*, XVI, 1961, Tf. VI.

— *Reuige. Die junge Reuige*. Siehe Nr. 210.

219. *Valeria. Interieur aus der Kirche von Valeria*. Nicht aufgefunden. 14. Febr. 1889.

Zwei Figuren.

Alle Angaben sind der Agenda 1889 entnommen.

220. *Wahrsagerin im Freskensaal von Valeria*. Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 50,5 × 66,5. Links unten: *R. Ritz/1869*.

Freskensaal auf Valeria, auch Caminata genannt. Links vor der aufsteigenden Steintreppe liegt ein grosses Bündel. Rechts Kessel überm Feuer des Kamins, rundum drei Coquemars, eine Katze. Hinter vergittertem Fenster im Hintergrund niedriger Schrank mit Gefässen. Links von einem hölzernen Pfosten ist die Figurengruppe dargestellt: Die Karten legende Alte steht rechts vom Tisch im Linksprofil. Links sitzen Frau und Kind, Schirm und Hut neben sich.

Jahrhundertfeier, Nr. 41.

Abb.: *Die Schweiz*, III, 1899, S. 187. *Das ideale Heim*, XIV, Nr. 8, August 1940, S. 217.

1940 war das Gemälde bei der Galerie Fischer, Luzern. Herkunft: Fam. Fama, Saxon. Die Angaben der Masse stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern. Zu diesem Motiv ist eine Zeichnung vom 26. August 1865 vorhanden (Verz. der Zeichnungen Nr. 150). Vgl. ferner die Zeichnungen Nr. 36 und 37. Das Gemälde wurde oft nur «Caminata» genannt, öfters «Die Kartenlegerin». Vgl. W. Ruppen, S. 49, 56, S. 132, Anm. 58.

4. Genre. Rahmen der Szene unbekannt

221. *Alpenklubblatt*. Nicht aufgefunden. Juli 1890 untermalt.
Alle Angaben stammen aus der Agenda 1890.
222. *Blindekuhspiel*. Nicht aufgefunden. 1859. Erworben vom Rheinisch-westfälischen Kunstverein.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Es gibt eine Zeichnung dieses Themas von 1857 (Verz. der Zeichnungen Nr. 4). Vgl. W. Ruppen, S. 108, Anm. 35 und 37. Identisch mit Nr. 13?
223. *Christmarkt. Auf dem Christmarkt*. Nicht aufgefunden. 1862. Erworben von der Direktion des Erfurter Kunstvereins.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Identisch mit Nr. 24?
224. *Dorfgeschichte*. Nicht aufgefunden. 1857 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Erworben von Hannover (Ebenda).
Landmädchen, gestützt auf eine Dreschmaschine oder Dengeleinrichtung, hört einem jungen Westfalen zu.
Die Angaben zum Inhalt stützen sich auf *Lettre d'un flâneur*, in *La Suisse Illustrée*, 1, 1872, Nr. 22, S. 297.
225. *Embarras d'étude*. Nicht aufgefunden. 1862. Erworben vom Düsseldorfer Kunstverein. Verlosung. Besitzer unbekannt.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Kunstaussstellung in Düsseldorf. Günstige Kritik im *Düsseldorfer Anzeiger* (L. L. v. Roten, S. 19).
226. *Feuer. Am Feuer*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung (Titel: *Près du feu*).
Alle Angaben sind dem Verzeichnis jener Ausstellung im Nachlass entnommen. Identität mit Nr. 70 ist möglich.
227. *Heimatlose. Korberfamilie*. Nicht aufgefunden. Skizze. 18.—21. Dez. 1878.
Nachlass-Ausstellung (Titel: *Bohémiens*).
Alle Angaben ausser dem Hinweis auf die Ausstellung sind der Agenda 1878 entnommen. Die Identität mit Nr. 181 ist nicht wahrscheinlich, da jenes Gemälde die Heimatlosigkeit zu wenig ausdrücken wird. Es sind Zeichnungen zu Zigeunern bei ihrem Wohnkarren vorhanden (Verz. der Zeichnungen Nr. 78 und 155).
228. *Idyll. Ländliches Idyll*. Nicht aufgefunden. M^{me} Adrien Mercier, Lausanne.
Jahrhundertfeier, Nr. 169.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der genannten Ausstellung entnommen.
229. *Prozession*. Nicht aufgefunden. Skizze.
Die Skizze gelangte nach Montpellier. Ein Brief — der Name des Absenders ist nicht zu entziffern —, Montpellier, 16 avril 1880, enthält diese Hinweise.

230. *Prozession vom weissen Kleid*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Die Angaben sind dem Verzeichnis der genannten Ausstellung entnommen.

231. *Seranda*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der genannten Ausstellung entnommen.

232. *Wallys Morgentoilette*. Nicht aufgefunden. August 1885 untermalt.

Alle Angaben stehen in Agenda 1885.

5. Landschaft. Rein oder mit Genre, bzw. Staffage

233. *Albisbrunn*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der genannten Ausstellung aufgeführt.
— *Alpe de Thion. Alpenrosen*. Siehe Nr. 234.
234. *Alpenrosen*. *Alpe de Thion*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der genannten Ausstellung aufgeführt.
235. *Antigorio*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der genannten Ausstellung aufgeführt.
— *Baceno. Ob Baceno*. Siehe Nr. 291.
236. *Bebenhausen*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
237. *Berg Mor?* Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt, doch ist die Bezeichnung nicht recht lesbar.
— *Bergsturz von Croveo*. Siehe Nr. 289.
238. *Bietschhorn*, von Blatten aus gesehen. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
239. *Brücke. Pont de la Bataille*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
240. *Capella della Gora* (Val d'Antigorio). Nicht aufgefunden. 1870. Erworben von Frau Imhof, Zürich.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
241. *Chalet in den Mayens de Sion*. Nicht aufgefunden. 1884. M^{me} Goudet-Martin, Genf.
Jahrhundertfeier.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.
— *La Crettaz. Motiv von La Crettaz*. Siehe Nr. 275.
242. *La Cretta. Torweg in la Cretta bei Sitten*. Nicht aufgefunden. 1879. Erworben von Herrn Bailey à la Pierrière, Genf.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Die Identität mit Nr. 275 ist möglich.

243. *La Crettaz. Weg in La Crettaz.* Nicht aufgefunden. 1883.
Alle Angaben stehen im *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung, S. 15; das Werk war nicht ausgestellt.
244. *Croveo. Auf dem Platz von Croveo.* Nicht aufgefunden. Studie. 20. Sept. 1869.
Alle Angaben sind den Reisenotizen Simplon — Val d'Antigorio des Jahres 1869 (Skizzenbüchlein Nr. 7) entnommen. Ein genauer Titel des Werkes wird nicht genannt.
245. *Daubensee.* Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt. Identität mit den Nr. 449 oder 450 ist möglich.
246. *Dent Blanche.* Nicht aufgefunden. 69 × 50 (Agenda 1892). 1893 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Prof. Dr. Schiess, Basel (Ebenda).
Talhintergrund von Hérens mit Dent Blanche, Glacier de Ferpècle. Im Vordergrund die Mayens de Zévrelé (Agenda 1892).
Agenda 1892 hält nur die Untermalung des Gemäldes fest. Hinter- und Mittelgrund waren im Oktober beinahe fertig «in prima» gemalt; dann erkrankte der Maler.
247. *Dent d'Hérens.* Nicht aufgefunden.
Das Werk ist genannt in Osenbrüggen, E., *Wanderstudien aus der Schweiz*, Schaffhausen 1874, S. 38, mit dem Hinweis, es sei ein grosses Landschaftsbild aus dem Hochgebirge.
248. *Dents de Veisivi.* Nicht aufgefunden. Jan. 1885 (Agenda 1885). Erworben von Herrn Vardy, London (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
— *Dizane. Studie von Dizane.* Siehe Nr. 294.
249. *Dorfpartie am Simplon.* Nicht aufgefunden.
Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 10.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
250. *Dorfpartie am Simplon.* Nicht aufgefunden.
Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 9.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
251. *Dorfpartie aus Savièse.* Nicht aufgefunden. Studie. 11.—15. Nov. 1878
Untermalung (Agenda 1878).
Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 29 oder Nr. 7.
252. *Dorfpartie. Ecke in einem Bergdorf.* Nicht aufgefunden. Studie. 1867.
Jahrhundertfeier, Nr. 36.
Alle Angaben sind dem Katalog der Ausstellung entnommen.
253. *Evolena. Das Tal von Evolena und Glacier d'Arolla.* Nicht aufgefunden. 1868. Erworben von Herrn Ad. Zermatten.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
— *Evolena. In Evolena.* Siehe Nr. 290.

254. *Evolena mit Kirche*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
- *Evolena. Ob Evolena*. Siehe Nr. 292.
255. *Gartenhäuschen*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
256. *Gemmi. Passhöhe*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 24.
257. *Gemmi (Durchgang). Wegstück*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt. Identität mit Nr. 399 ist möglich.
258. *Gemmipass*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt, doch ist der Titel nicht recht lesbar.
259. *Gemmipass*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 35.
260. *Grand Chavalard*. Nicht aufgefunden. 1869. Prof. Augustin de Riedmatten.
 Jahrhundertfeier, Nr. 42.
 Alle Angaben sind dem *Katalog* der genannten Ausstellung entnommen.
261. *Hermattingen ob Zermatt*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 30.
262. *Hirsau*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
263. *Hütte bei Platrières*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
264. *Kapelle in Antigorio*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt. Es ist nicht identisch mit Kapelle in Antigorio «il passo», Nr. 354a.
265. *Kirche. Protestantische Kirche*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
266. *Longeborgne*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Jahrhundertfeier, Nr. 120.
 Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.

267. *Lötschtalglletscher*. Nicht aufgefunden. Studie.
Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 19.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.
268. *Mandelbaum*. Nicht aufgefunden.
Das Werk wird in einem Briefe des Friedr. Bruckmanns Verleges, München, vom 14. 3. 1876 genannt. Der Verlag sandte das Gemälde zurück, wohl nach Reproduktion.
269. *Matterhorn*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
270. *Matterhorn*. Inzwischen identifiziert. Siehe Nr. 44a.
271. *Mayens de Sepibus*. Nicht aufgefunden. 1886 (Agenda 1886). Erworben durch Herrn G. Masson in Montreux (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
Südseite der Mayens (Agenda 1886).
272. *Mayens de Sion* (de Sepibus). Nicht aufgefunden. 23. Nov. 1886 (Agenda 1886). Das Gemälde ist 1886 von Eduard Meyer, 7 untere Zäune, Zürich, erworben worden. (Schreiben mit der Bestätigung des Bildempfanges im Nachlass).
Südseite der Mayens.
Identisch mit Nr. 271?
— *Mayens de Sion. Chalet in den Mayens de Sion*. Siehe Nr. 241.
273. *Mont Collon*. Nicht aufgefunden. 1929 im Besitze von Ernest Gay, Sitten.
Jahrhundertfeier, Nr. 64.
Das Werk ist im *Katalog* der Ausstellung genannt. Identität mit andern Werken dieses Motivs ist möglich.
274. *Motiv aus Val de Devera* (Antigorio). Nicht aufgefunden. 1877. Erworben vom Kunstverein Basel zur Verlosung (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
In Agenda 1877 steht, das Motiv Val Devera sei nach Basel versendet worden.
275. *Motiv von La Crettaz*. Nicht aufgefunden. 12./13. Dez. 1878 begonnen.
Alle Angaben sind der Agenda 1878 entnommen. In Skizzenbuch Nr. 5 ist eine Sicht durch ein Mauerbogentor in eine enge Gasse gegeben, bezeichnet «La Crettaz 14. Dez. 78». Es wird sich um jenes Werk handeln, welches am 16. Mai 1879 Herr Barbey (Dr. Vallegres in Orbe) gekauft hat (Agenda 1879). L. L. v. Roten spricht in seinem Werkverzeichnis von einem Herrn Bailey à la Pierrière, Genf, als Besitzer eines Bildes desselben Motivs vom Jahre 1879. Die Identität mit dem oben genannten Werk ist daher möglich.
276. *Mühle bei Sitten*. Nicht aufgefunden. Studie.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 33.
Die Identität mit Nr. 333 ist nicht ausgeschlossen.

277. *Mühle in Arolla*. Nicht aufgefunden. Studie.
Jahrhundertfeier, Nr. 106.
Das Werk ist im *Katalog* der Ausstellung genannt.
278. *Ormone*. In *Ormone* (Savièse). Nicht aufgefunden. Studie.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 11. Jahrhundertfeier, Nr. 125.
279. *Ormone*. In *Ormone* (Savièse). Nicht aufgefunden. M^{me} H. Kisling, Zürich.
Jahrhundertfeier, Nr. 100.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.
280. *Pyramiden von Euseigne*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
281. *Rhône-tal*, von Valeria aus gesehen. Nicht aufgefunden. Studie.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 16.
Die Angaben stammen aus den Verzeichnissen der genannten Ausstellungen.
282. Riffelalp. *Hôtel Riffelalp und Matterhorn*. Nicht aufgefunden. März 1883 (Agenda 1883). M^{me} Alexandre Seiler, Zermatt (*Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung 1929).
Jahrhundertfeier, Nr. 85.
283. Rouma. *Dorf-gasse in Rouma*. Nicht aufgefunden. 1888 (Agenda 1888). M. Carrard-Doge, Zürich (*Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung 1929). Herkunft: Herr Baer, Vevey.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 99.
284. *See von Derborence*. Nicht aufgefunden. Studie. 9./10. Dez. 1878 (Agenda 1878).
Jahrhundertfeier, Nr. 112.
Der *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung führt das Werk allerdings unter den Studien der Jahre 1887—1888. Es besteht daher die Möglichkeit, dass es sich um ein eigenes Werk handelt.
285. *See von Mont d'Orge*. Nicht aufgefunden. 1868 (*Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung 1929).
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 39.
Der Besitzer J.-J. Wüst, Horgen, hat das Gemälde bei der Jahrhundertfeier-Ausstellung verkauft. Trotz der Angabe des *Katalogs* der Jahrhundertfeier-Ausstellung (1868) ist die Identität mit Nr. 124 nicht ausgeschlossen.
286. *See von Mont d'Orge*. Nicht aufgefunden. Studie. September 1886. Geschaffen für M^{me} Seeburg, Leipzig.
Alle Angaben sind der Agenda 1886 entnommen.
287. *Sitten*. (Alt-Sitten.) Nicht aufgefunden. 29. Jan. 1890. Geschaffen für Herrn Can. Escher.
Sicht von Norden. Herbst.
Alle Angaben stammen aus Agenda 1890.

288. *Souvenir d'Evolène*. Nicht aufgefunden. 1883. Erworben von M^{me} Vardy-Brunner, London.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
289. *Studie im Bergsturz von Groveo*. Nicht aufgefunden. 27. Sept. 1869.
Alle Angaben sind den Reisenotizen Simplon — Val d'Antigorio des Jahres 1869 (Skizzenbüchlein Nr. 7) entnommen.
290. *Studie in Evolena*. Nicht aufgefunden. 31. Aug. 1867.
Alle Angaben sind dem betreffenden Tagebuchblättchen entnommen.
291. *Studie ob Baceno*. Nicht aufgefunden. 27. Sept. 1869.
Ob Baceno abends.
Alle Angaben sind den Reisenotizen Simplon — Val d'Antigorio des Jahres 1869 (Skizzenbüchlein Nr. 7) entnommen.
292. *Studie ob Evolena*. Nicht aufgefunden. 26. Aug. 1867.
Ob Evolena bei den Felsen.
Alle Angaben sind dem betreffenden Tagebuchblättchen entnommen.
293. *Studie von der Burg*. (Raron.) Nicht aufgefunden. 11. Okt. 1880 abends (Agenda 1880).
Alle Angaben sind der genannten Agenda entnommen. Die Identität mit Nr. 376 ist wahrscheinlich. Die Bewohner von Raron nennen Hügel und Kirche «Burg». Bei der Angabe des Montagstages auf Nr. 376 wird es sich um arabische Ziffern handeln. Die Agenda hält zum 2. Okt. keine malerischen Arbeiten fest, während zu andern Tagen des Monats solche vermerkt sind.
294. *Studie von Dizane*. Nicht aufgefunden. 2. Okt. 1869.
Alle Angaben sind den Reisenotizen Simplon — Val d'Antigorio des Jahres 1869 (Skizzenbüchlein Nr. 7) entnommen.
295. *Tourbillon*. Nicht aufgefunden. Kleines Gemälde. März 1881. Für das Hochzeitspaar Wieland-Marie.
Alle Hinweise stehen in Agenda 1881.
296. *Tourbillon mit Faubourg St. Georges und Valère*. Nicht aufgefunden. Oktober 1888. Erworben von Herrn Pastor Hahn, Vevey (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
Die Angaben stammen aus Agenda 1888.
297. Tübingen. *Eingang zur protestantischen Kirche in Tübingen*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt.
298. *Véranda d'été aux Mayens*. Nicht aufgefunden. M^{lle} Schlaepfer, Basel.
Jahrhundertfeier, Nr. 104.
Alle Angaben stehen im Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung.
299. *Vissoie*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Das Werk ist im Verzeichnis der Ausstellung genannt. Es ist nicht identisch mit Nr. 144.

300. *Vorfrühling*. Nicht aufgefunden. 20. März 1884 (Agenda 1884). Basler Kunstverein.
 Schweizerische Kunstaussstellung, Aarau, 1884, Nr. 62.
 Bei der Verlosung ist das Werk dem Basler Kunstverein zugefallen.
301. *Waldkapelle*. Nicht aufgefunden. 1885. Für Prof. Kanold von Karlsruhe.
 Alle Angaben stehen in Agenda 1885. Agenda 1882: 28. März Aufzeichnung «Waldkapelle» gross. Weitere Hinweise auf diese «Waldkapelle» fehlen. Identisch?
302. *Waldkapelle*. Nicht aufgefunden. Grosses Gemälde. 28. März 1882 Aufzeichnung.
 Alle Angaben stehen in Agenda 1882. Identität mit Nr. 301 möglich.
303. *Waldweg in Antigorio*. Nicht aufgefunden. 1877.
 Exposition nationale des Beaux-Arts, Zürich, 1877.
 Alle Angaben sind dem *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung entnommen.
304. *Wallfahrtskapelle in Anniviers*. Nicht aufgefunden. 1891.
 Alle Angaben stehen in Agenda 1891.
305. *Weg bei Aproz*. Nicht aufgefunden. Hochzeitsgeschenk für M. de Werra.
 Nachlass-Ausstellung.
 Alle Angaben stehen im Verzeichnis der Ausstellung.
306. *Weg nach Brämis*. Nicht aufgefunden.
 Nachlass-Ausstellung.
 Alle Angaben stehen im Verzeichnis der Ausstellung.
307. *Weg nach Mont d'Orge*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 31.
308. *Weg. Steiler Weg*. Nicht aufgefunden.
 Jahrhundertfeier, Nr. 134.
 Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.
309. *Zinal*. Nicht aufgefunden. Studie.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 36.

6. Interieur. Rein oder mit Genre, bzw. Staffage

310. *Interieur*. Nicht aufgefunden. Juli 1881. Für die kath. Schulen in Lausanne.
Mit Sonnenstrahl.
Alle Angaben sind der Agenda 1881 entnommen.
311. *Interieur aus Westfalen*. Nicht aufgefunden. 1862. M^{me} Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Jahrhundertfeier, Nr. 15.
Alle Angaben stehen im Katalog der Ausstellung.
312. *Interieur in Tête-Noire*. Nicht aufgefunden. 1883.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 38.
Der Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung nennt das Entstehungsjahr; das Werk war nicht ausgestellt.
313. *Interieur. Küche*. Nicht aufgefunden. 1891. Erworben von Herrn Zuferey, Siders.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
314. *Interieur. Küche aus der Rue de Savièse in Sitten*. Nicht aufgefunden. 1873. Erworben von Herrn Imhof-Rüesch, alt Präsident des Basler Kunstvereins.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
315. *Küche aus Sitten*. Nicht aufgefunden. 1871. Erworben von Herrn Appenzeller in Zürich.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
316. *Kücheninterieur*. Nicht aufgefunden. 1885. Erworben von Prof. Dr. Schiess in Basel.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis. Die Agenda 1885 spricht wiederum von einem Werk, das unmittelbar an Dr. Schiess in Basel gegangen sei.
317. *Kücheninterieur. Mayens de Sion*. Nicht aufgefunden. Febr. 1885. 14. April 1885 Versendung an Cormez (?) in Vevey.
Das Werk wurde von Cormez (?), Vevey, auf eine Ausstellung in Luzern gesandt (Mai 1885). Alle Angaben sind der Agenda 1885 entnommen. Identität mit Nr. 316 ist nicht ausgeschlossen.

7. Architektur. Rein oder mit Genre, bzw. Staffage

318. *Architekturbild*. Nicht aufgefunden. 12./13. Dez. 1878 begonnen.
Alle Angaben stehen in Agenda 1878. Die Identität mit Nr. 275 ist nicht ausgeschlossen.
319. *Kircheninterieur*. Nicht aufgefunden.
Exposition fédérale des Beaux-Arts, Lausanne, 1874, Nr. 288.
Das Gemälde ist bei der genannten Ausstellung verkauft worden (Brief des Kassiers der Ausstellung vom 28. Mai 1874).
320. *Stadttor in Tübingen*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt).
Verkauft anlässlich der Nachlass-Ausstellung in Aarau 1895. Die Identität mit Nr. 213 ist nicht wahrscheinlich, da der Künstler jenes Werk für den Besitzer geschaffen hat (Agenda 1887).
321. *Tourbillon. In der Kapelle von Tourbillon*. Nicht aufgefunden. 1873.
Erworben von Alexis Lombard, Genf.
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
322. Valeria. *Architekturbild*. Nicht aufgefunden. «Untermalung eines neuen Architekturbildes von Valeria» (Agenda Nov. 1889).
323. Valeria. *Interieur aus der Kirche von Valeria*. Nicht aufgefunden. 48,5 × 36 (Fr. v. Boetticher, *Malerwerke des 19. Jahrhunderts*, Dresden 1898, S. 444). 1866. Erworben vom Kunstverein in Hannover (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Museum Hannover. Angekauft 1866 (Fr. v. Boetticher, a.a.O.).
Wiener Weltausstellung 1873 (Ebenda).
Wohl identisch mit Nr. 202. Vgl. W. Ruppen, S. 120, Anm. 136.
324. Valeria. *La Rampe de Valère*. Nicht aufgefunden. 1892.
Alle Angaben stammen von J.-B. Bertrand, S. 32.
325. Valeria. *Motiv aus der Kirche von Valeria*. Nicht aufgefunden 1872.
Erworben von Herrn Sautter in Bonmont (L. L. v. Roten, Verzeichnis).
Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.
326. Valeria. *St. Katharinenkapelle auf Valeria*. Nicht aufgefunden. Im Jan. 1863 nach Danzig verkauft.
Alle Angaben sind dem Brief des Malers an seinen Vater vom 25. März 1863 entnommen.

8. Landschaft. Rein

327. *Allerheiligenkapelle* (Valeria). Öl/Leinwand (auf Karton). 37 × 43. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Ende der 60 er Jahre. Erben Hermann Ritz.

Links oben steht die Kapelle; dann fällt der Hang. Unten am Hang noch ein Gebäude. Links vorn felsiges Gelände mit Büschen. In der Ferne rechts ein Berg.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 32.

328. *Alpenrosen*. Nicht aufgefunden. Studie zu Nr. 91 oder 92. 18. VII. 74 vollendet auf Alp Thion.

Von Alpenrosen umkränzter Felsblock, benebelte Ferne (Gletscher und Felsen).

Alle Angaben sind den Briefen von R. Ritz an seine Braut vom 19. Juli und vom 26./27. Juli 1874 entnommen.

329. *Arve*. Studie. Öl/Leinwand. 33,5 × 45,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 80 er Jahre. Museum Majoria Sitten. Geschenk der Erben Hermann Ritz 1953.

Vorn Hang, nach links ansteigend (Heidekraut). Mitten im Hang steht eine alte Arve, dahinter eine weitere Arve. Vereinzelte Steinblöcke. Der Mittelgrund ist unsichtbar (Talmulde). Im Hintergrund rechts unten ein Gletscher. Bewölkter Himmel.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 19.

330. *Baumstudie*. Öl/Karton. 34 × 21. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Dr. med. A. Naef, Herrliberg.

Stock und Stamm einer kräftigen Buche, von Efeu umrankt. Einige weitere Bäume und heller Himmel als Hintergrund.

Jahrhundertfeier, Nr. 122 (Bezeichnet: Baumstrunk)?

331. *Bergstudie. Felsgipfel in Wolken*. Öl/Karton. 20 × 29. Links eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 70 er Jahre. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Bergpyramide. Wolkenring rundum. Darunter sind Berggräte sichtbar. Links Bergspitze. Im Vordergrund ein Hang.

Nachlass-Ausstellung.

332. *Birken*. Öl/Leinwand (auf Karton). 31,5 × 25. Rechts unten: *R. Ritz/17. sept. (?) 77*. Erben Hermann Ritz.

Rechts stehen drei Birken. Zuoberst streicht ein Ast horizontal durchs Bild. Waldboden. Links Wiese und Ferne.

Jahrhundertfeier, Nr. 138.

333. *Brücke bei Brämis*. Öl/Leinwand. 33,5 × 45,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Links unten: *19. Juli 1865*. Guillaume de Kalbermatten, Sitten.

Links Häuserfront, der Brücke folgend, die schräg nach rechts hinten führt. Vorne, rechts von der Brücke, liegt ein loses Rad. Im Mittelgrund steht ein Steinhaus, quer davor ein Holzgaden. Felsiger Hügel, wolkiger Himmel im Hintergrund.

334. *Brunnen. Motiv mit Brunnen.* Nicht aufgefunden. Kleines Format. 1874.
«Nachmittags nach Kappel, wo ich gestern ein nettes Motivchen mit Brunnen aufgefunden hatte. Die Studie (klein Format) wurde heute begonnen» (Tagblättchen vom 9. Okt. 1874).
335. *Buchenwald (Rain?).* Nicht aufgefunden. 1874.
«Ich hatte noch eine andere kleine Studie in anderer Beleuchtung dort (am Eingang eines Buchenwäldchens) angefangen» (Tagblättchen vom 15. Okt. 1874). Es handelt sich um die Gegend von Albisbrunn.
336. *Buchenwald (Rain?).* Nicht aufgefunden. 1874.
«Am Eingang eines ganz nahen frischen Buchenwäldchens» (Tagblättchen vom 1. Okt. 1874). Es handelt sich um die Gegend von Albisbrunn.
337. *Champsec. Studie. Öl/Leinwand. 24 × 32. Links unten: R. Ritz/in Champsec 30. Sept. 81.* Museum Majoria Sitten. Erworben 1932.
Rain und Wiese. Über der Bildmitte nach rechts fallender Wiesenrand. In der Riedwiese stehen grüne Sträucher. Hinten Rain, ebenfalls mit Büschen bestanden.
Vgl. W. Ruppen, S. 151, Anm. 26.
338. *La Crettaz. Öl/Leinwand. 37,5 × 54. Rechts unten: La Crettaz 23. VII. 1873 R. Ritz. Dr. med. Paul Delaloye, Ardon.*
Weg, nach hinten führend. Links vorne ein Baum. Rechts grosser Fels, davor zwei Holztröge. Dem Wege folgen links Büsche und ein Zaun. Im Mittelgrund Wiesenhang, dahinter Wald.
Der Buchbinder Hermann Cabrin, Schüler (?) des Malers, schuf eine Kopie dieses Gemäldes (Im Besitze von Léon Imhoff, Sitten).
339. *Dalasschlucht bei Leukerbad. Studie. Öl/Leinwand. 36,5 × 28. Links unten: R. Ritz/3. Nov. 66. Frau Rosa Camenzind-Müller, Luzern.*
Links vorne Wegstück. Dann erhebt sich der Fels. Die rechte Talseite, ferner gerückt, bildet eine graublaue kulissenhafte Fläche. Durchblick auf gestufte Hügel der Südseite des Rhônetales.
Nachlass-Ausstellung.
Vgl. W. Ruppen, S. 64.
340. *Drôna.* Nicht aufgefunden. 1874.
Es dürfte Ähnlichkeit mit Nr. 341 aufweisen.
«Das andere Bild, zu dem ich neulich in Drôna die Studie gemalt, habe ich begonnen zu übermalen» (Brief von R. Ritz an seine Braut vom 9. April 1874).
341. *Drôna. Dorfpartie in Drôna.* Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 37,5 × 30,5. Links unten: *R. Ritz/Drône 1874.*
Rechts vorne steht ein Haus. Stiegenpartie mit Holzzaun. Dunkler Schopf. Im Mittelgrund links steht ein weiteres Haus. Zwischen beiden Häusern Blick in die Ferne.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 7 oder Nr. 29.
Die Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
342. *Eiche in Champsec.* Nicht aufgefunden. Studie. 1881?
Jahrhundertfeier, Nr. 132.
Studien in Champsec (Agenda 1881, 17. Sept.). Identität mit Nr. 28 möglich.
343. *Eiche in Champsec.* Nicht aufgefunden. Studie. 1881?
Jahrhundertfeier, Nr. 124.
Studien in Champsec (Agenda 1881, 17. Sept.). Identität mit Nr. 28 möglich.

344. *Einsiedelei in Longeborgne*. Öl/Leinwand. 34 × 43. Links unten. *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Frau J. Imhoff, Steinengraben 47, Basel.
 Vorne rechts Brunnentrog. Links aussen Gebäude mit Lattenrost im Schatten einer Trauerweide. Längs der Mauer, die einen Garten einschliesst, steht eine Bank. Darauf sitzt Ratsherr Im Hof als Eremit, von Frau A. Mons-Im Hof auf dessen Wunsch hingemalt.
 Abb.: Gourdault, Jules, *La Suisse*, Paris 1879, S. 211. Wolff, F.-O. und A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich (1889), S. 473.
345. *Evolenatal mit Dents de Veisivi*. Öl/Leinwand. 27,5 × 29,5. Links unten eingeritzt: *R. Ritz/87*. Erben Hermann Ritz.
 In der Ecke links stehen zwei Stadel. Blick in die Bergtalebene. In der Ferne Berge und Gletscher. Rechts vorne Blumen vor einer Mauer.
346. *Evolène mit Dent Blanche*. Öl/Leinwand. 38 × 54,5. Signatur vielleicht unter dem Rahmen. Rechts unten: *Evolena Juli 67*. Pierre de Torrenté, Sitten.
 Links führt ein gezäunter Weg zum Dorf. Die Kirche und einige Häuser sind sichtbar. Dahinter dunkle Felshänge. Rechts schlängelt sich der Fluss fast gerade nach vorn. Oder Talboden. Im Hintergrund Dent Blanche und Veisivi.
 Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 16. Jahrhundertfeier, Nr. 163.
 Abb.: W. Ruppen, Abb. 16.
 Agenda 1892 (August) enthält einen undeutlichen Hinweis. Vgl. W. Ruppen, S. 51, S. 147, Anm. 43.
347. *Felsblock an Bisse (Hérémence)*. Nicht aufgefunden. Studie. 8. Aug. 1891.
 Alle Angaben stehen in Agenda 1891.
348. *Felsen auf Valeria*. Öl/Leinwand. 28,5 × 40. Rechts unten: *Ritz/X. 81 à Valère*. Erben Hermann Ritz.
 Fels, zu drei Vierteln von rechts her das Bild füllend. Waagrechtes bewachsenes Band, darüber wieder ansteigender Fels. Rechts vorn grosser grüner Busch. Links in der Ferne ist die Rhône-Ebene sichtbar.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 31, oder 2. Serie, Nr. 34.
 Vgl. Zeichnungen in Skizzenbüchlein Nr. 5, ferner W. Ruppen, S. 67.
349. *Forclaz. Auf Forclaz*. Nicht aufgefunden. Studie. 4. August 1867.
 Alle Angaben sind losen Tagebuchblättchen entnommen.
350. *Gartenstudie*. Nicht aufgefunden. Studie zu Nr. 14—17. 1874.
 Kleine Gartenstudie zum Bildchen «Junge Liebe» (Tagblättchen 1874).
351. *Gebirgslandschaft (Sanetsch)*. Nicht aufgefunden. Öl. 28 × 33. Links unten: *R. Ritz 7. Nov. 66*. Augustin de Riedmatten, Sitten.
 Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
352. *Glacier d'Arolla*. Nicht aufgefunden.
 Entspricht inhaltlich Nr. 111, doch fehlt die Staffage. Kleine Unterschiede in der Begrenzung der Sicht.
 Ein Diapositiv des Gemäldes ist im Besitze von H. H. Dr. h.c. Prior J. Siegen, Kippel. Wohl identisch mit Nr. 370.

353. *Gletscherstudie*. Nicht aufgefunden. 22 × 31. Links unten: *R. Ritz* 24. 7. 76.

Nachlass-Ausstellung?

Die Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.

354. *Haus am Simplon*. Öl/Leinwand. 30,5 × 34. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Links unten: 2. (?) Oct. 1869. Maurice Ducrey, Sitten.

Brücke im Vordergrund. Der Bach ist nicht sichtbar. Der Weg steigt von der Brücke an nach rechts hinten zu einer Häusergruppe empor. Grosses Steinhaus, weitere Gebäude, Kapellchen. Dahinter ein Baum. Im Hintergrund erscheint die andere Talseite (Umgebung von Devro im Val d'Antigorio).

- 354a. *Kapelle in Antigorio*. Öl/Leinwand. 34 × 47. Links unten: *R. Ritz/Il passo* 25. Sept. 69. Frau Dr. Carla Müller-Inderbitzi, Bifang, Schwyz.

Tal. Rechter Talhang tannenbestanden. Links Kapelle (Bildstöcklein). Im Hintergrund Gletscher und Berge.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 27.

Das Werk ist in den Reisenotizen Simplon — Val d'Antigorio des Jahres 1869 (Skizzenbüchlein Nr. 7) erwähnt.

355. *Kapelle Plattaz*. (Wallfahrtsort.) Studie zu Nr. 147. Öl/Leinwand. 31,5 × 40,5. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Darüber in Farbe: 16. XI. 1885. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Gebäude mit Pultdach. Links wildes Geklüft.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 17 (Betitelt: Trümmergruppe mit Hütte)?

356. *Kapuzinerkloster in Sitten*. Öl/Leinwand. 48,5 × 39. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1855—1860. M^{me} J. de Lavallaz, Sitten.

Im Vordergrund führt eine Strasse zur Kirche. Vor der Kirche läuft eine Mauer durchs ganze Bild hindurch. Hinter grossem Laubbaum im Hof steht das Klostergebäude. Hinten rechts Tourbillon und Berge.

Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 4.

357. *Kirche*. Aquarell. 27 × 17,5. Nicht signiert. Bezeichnet: *Belsen* 24. Aug. 1879. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Kirche mit Gebüsch im Vordergrund.

Da das Aquarell von Frau Dr. Naef-Ritz, der Tochter des Künstlers, erst nach Ritz' Tod gekauft wurde, ist die Urheberschaft von Raphael Ritz nicht ganz gesichert.

358. *Landschaft in Westfalen*. Öl/Karton. 16,5 × 34. Die Bezeichnung ist rechts vom Rahmen verdeckt. 1857. Erben Hermann Ritz.

Hinter Bäumen und Büschen erscheinen die roten Hausdächer eines Dorfes (Selgendorf). Gewölk.

Nachlass-Ausstellung? Jahrhundertfeier, Nr. 2 oder Nr. 3.

Vgl. Zeichnung in Skizzenbüchlein Nr. 6.

359. *Landschaft in Westfalen*. Öl/Karton. 16 × 26,5. Rechts unten: *R. Ritz/Kleinbremen* 3. Sept. 57. Erben Hermann Ritz.

Blick auf eine Dorfkirche und in die Ferne.

Nachlass-Ausstellung? Jahrhundertfeier, Nr. 2 oder Nr. 3.

360. *Landschaft in Westfalen*. Öl/Karton. 16 × 25,5. Links unten eingeritzt: 10. Sept. 57. Frl. Dr. M. Ritz, Solothurn.

Ebene mit Wald und Hügeln.
Nachlass-Ausstellung?

- 360a. *Landschaft (Westfalen)*. Öl/Karton. 17,5 × 22,5. Links unten: *R. Ritz* (eingeritzt in die trockene Farbe) 11 sept 57 (eingeritzt in die feuchte Farbe). W. Ruppen, Brig, Herkunft: Heini Waser, Zollikon.

Links im Vordergrund steht eine Laubbaumgruppe, die rechts den Blick auf ein rosa-ockerfarbenes Ackerfeld und eine Baumreihe dahinter frei gibt. In der Ferne Bergkette. Mitten im Bild ragt ein Gipfel hoch empor.

Seit Beginn des Jahrhunderts im Besitz der Familie Waser. Wohl Geschenk des Künstlers an Otto Waser für dessen Artikel über ihn.

361. *La Verna d'enbas*. Nicht aufgefunden. Studie. 20. Aug. 1886.

Alle Angaben sind der Agenda 1886 entnommen. Im Oktober desselben Jahres hat Ritz ein Bild von La Verna d'en bas geschaffen (Nr. 25).

— Longeborgne. *Einsiedelei in Longeborgne*. Siehe Nr. 344.

362. *Lötschenlücke mit Sicht aufs Finteraarnhorn*. Nur Kopie aufgefunden. Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Kopie Cabrins nach dem Gemälde von Raphael Ritz. Öl/Leinwand. 29 × 40,5. Links unten: *H. C. copie de p. Ritz*. Camille Rudaz, St-Pierre-de-Clages.

Sicht ins Gebirgstal, welches hinten von einer Bergkette und einem Gletscher abgeschlossen wird. Vorn verbreitet sich der Fluss. Beidseits felsiger Talgrund, einzelne Tannen.

363. *Marenyenne (bei Sitten)*. Öl/Leinwand (auf Karton). 39 × 45. Nicht signiert. Rechts unten: *Maregnena 1879*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Links steht eine Buche. Dahinter heller Grashang. Rundum Gebüsch. Weg (?) mit Zaun in der Bildmitte. Brücklein?

Nachlass-Ausstellung.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 15a.

Vgl. W. Ruppen, S. 73 und 94.

364. *Matterhorn*. Öl/Leinwand. 50,5 × 38,5. Links unten: *R. Ritz* (eingeritzt) *Grieskumme* 9. IX. 82. Maurice de Werra, Sitten.

Links oben in der Ecke steht das Matterhorn. Berghang. In der Mitte ragt eine Arve empor, die Spitze leicht gegen das Matterhorn geneigt. Links und rechts steht je eine weitere Arve. Herbsttönung im Vordergrund. Gewölk.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 17. Jahrhundertfeier, Nr. 77.

365. *Maya, Dent Blanche und Ferpècle (Val d'Hérens)*. Öl/Leinwand (auf Karton). 27 × 39,5. Links unten: *R. Ritz/8. Oct. 60*. Dr. Albert Ziegler, Zug.

In der Ecke rechts Zaunstück. Hügelreihe mit Baumsilhouetten. Dahinter das Tal. Rechts ansteigender Berghang. Die Berge reihen sich von links nach rechts hin zum Gletscher von Ferpècle.

Nachlass-Ausstellung.

366. *Mayens de Sepibus. Studie in der Umgebung der Mayens de Sepibus.* Nicht aufgefunden. August 1885.
Alle Angaben stehen in Agenda 1885.
367. *Mayens de Sepibus. Studie in der Umgebung der Mayens de Sepibus.* Nicht aufgefunden. August 1885.
Alle Angaben stehen in Agenda 1885.
368. *Mayens de Sion. Kapelle in den Mayens de Sion.* Öl/Leinwand. 42 × 59. Rechts unten: *R. Ritz/Mayens de Sion VIII 1886.* Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
In der Mitte biegt der Weg nach hinten zur Kapelle. Beidseits eine Tanne. Links vorne steht gross eine sich in zwei Stämme teilende Tanne. In Farben düster, die Konturen schwarz betonend. Regentag?
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 22. Jahrhundertfeier, Nr. 49.
369. *Mayens de Torrenté. Studie ob den Mayens de Torrenté.* Nicht aufgefunden. 8. Aug. 1891.
Alle Angaben stehen in Agenda 1891.
370. *Mont Collon.* Öl/Leinwand. 39 × 50,5. Rechts unten: Monogramm *Arolla 1. Aug. (?)*. Die Angabe des Entstehungsjahres ist nicht sichtbar. 1867 (30. Juli/1. August 1867. Lose Agendablättchen) Pierre de Torrenté, Sitten. War im Besitze von Ernst Gay.
Im Vordergrund stehen zwei Hütten zusammengebaut. Links Bäume. Rechts läuft der Weg nach hinten. Im Mittelgrund Talsohle mit Fluss, links Waldhang, rechts steiniger Hang. Links hinten steht gross der Mont Collon. Rechts Felsklotz. Blauer Himmel.
Jahrhundertfeier, Nr. 64.
371. *Mont Collon.* Studie. Öl/Karton. 13 × 16,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 80 er Jahre. Pierre de Torrenté, Sitten.
Im Vordergrund steigt ein Hang sanft nach rechts auf. In der Mitte Kieferngruppe. Talsohle, beidseits Hänge im Mittelgrund. Hinten links Mont Collon.
372. *Mont Collon und Lac Bleu de Lucelle.* Öl/Leinwand. 28,5 × 38,5. Links unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 30. Juli 1867 (Lose Tagebuchblättchen). Dr. Albert Naef, Herrliberg.
Im Vordergrunde breitet sich der See aus. Ein Baumstamm liegt im Wasser. Im Hintergrund erhebt sich der Mont Collon.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 92.
Im Skizzenbuch Nr. 18 steht, versehen mit dem Datum 5. Juli 1867, eine Zeichnung des gleichen Motivs.
373. *Mountet mit Dent Blanche.* (Hütte.) Nicht aufgefunden. Links unten: *R. Ritz.*
Hütte, Zelte und Fahne. Blick auf Dent Blanche, Col de la Dent Blanche und Grand Cornier.
Abb.: Wolf, F.-O. und A. Cérésole, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 341.
Alle Angaben sind der genannten Abbildung entnommen. Es bestünde auch die Möglichkeit, dass für die Buchillustration eine Zeichnung verwendet worden wäre.

374. *Mountet mit Triftjoch*. Öl/Leinwand. 29,5 × 40. Rechts unten: *Ritz Mountet 1872*. Georges de Torrenté, Bern.
 Vorne links in der Ecke liegen grosse Blöcke. Rechts dehnt sich ziemlich flach eine Schneehalde aus. Der Mittelgrund ist unsichtbar (Tal). Im Hintergrund eine Bergkette.
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 15.
375. *Pic d'Arzinol*. Studie zu Nr. 139. Öl/Leinwand (auf Karton). 30 × 51. Rechts unten: *R. Ritz/18. VIII (1875?)* (Letzte Ziffer der Jahrzahl unlesbar). Dr. Albert Ziegler, Zug.
 Links erhebt sich der aus ruinenhaft anmutenden Blöcken bestehende Gipfel. Rechts wolkiger Himmel.
 Nachlass-Ausstellung.
 Ein Hinweis im Briefe von R. Ritz an seine Braut vom 23. Aug. 1875 könnte sich auf diese Studie beziehen.
376. *Raron*. Studie zu Nr. 469. Öl/Leinwand. 24 × 31,5. Rechts unten: Monogramm. Links unten: *Raron II. X. 80*. Staatsrat E. v. Roten, Raron.
 Hügel von Raron mit Kirche. Dahinter weiterer Hügelszug, zum Berg ansteigend. Im Vordergrund Ebene. Der Himmel ist bewölkt.
 Nachlass-Ausstellung?
 Die Identität mit Nr. 293 ist wahrscheinlich. Bei der Angabe des Monatstages wird es sich um arabische Ziffern handeln. Die Agenda hält zum 2. Oktober keine Malerarbeiten fest. Vgl. W. Ruppen, S. 70.
377. *Raron*. Nicht aufgefunden. Studie zu Nr. 469. 10./11. Okt. 1880 Beginn der Studie. Aufzeichnung.
 Talhintergrund gegen Bortelhorn, Hillehorn etc.
 Nachlass-Ausstellung?
 Die Angaben stehen in Agenda 1880.
378. *Rhône bei Batassé* (bei Sitten). Studie zu Nr. 469. Öl/Leinwand. 29,5 × 39,5. Links unten eingeritzt: *R. Ritz/20. 7. 88*. Nach Agenda 1888 war es im Oktober. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
 Rhône in Mondstimmung. Mondreflexe im Wasser. Gräser gucken hervor. Im Vordergrund Pflanzen. Über waagrechtem grün schimmerndem Landstreif erscheint der Himmel.
 Nachlass-Ausstellung.
 Vgl. W. Ruppen, S. 151, Anm. 26.
379. *Rhône bei Grône*. Studie zu Nr. 469. Öl/Leinwand. 34 × 58. Links unten: *R. Ritz/Grône I. X. 1880*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
 Rhône, überschwemmend. In der Mitte kegelförmiges Dammstück. Links erkennt man noch den anderen Rhonedamm mit Quermauern. Dahinter links stumpfer Berg. Links vorne Strandecke. «Zwischen den Rhônebrücken von St. Leonard und Grône» (Agenda 1880).
 Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 8.
380. *Rhône bei Raron*. Studie zu Nr. 469. Öl/Leinwand. 27,5 × 38,5. Ohne Signatur. Links unten: *Raron I. IX. 1886*. Erben Hermann Ritz.
 Der Rhônelauf führt von der Ecke links aus schräg durchs Bild. Rechts vorne stehen Büsche. Links im Mittelgrund kegelförmiger Berg. In der Ferne rechts Bergkette. «Vom Bahnhof Raron aus» (Agenda 1886).
 Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 18. Jahrhundertfeier, Nr. 96.

381. *Rhône bei Uvrier*. Studie zu Nr. 469? Öl/Leinwand. 32,5 × 39. Links unten: *R. Ritz/16. X. 1888*. Staat Wallis seit 1947. Gerichtsgebäude, Sitten.
Rechts unterspülter Busch. Am andern Ufer Sperrmauern. Jenseitiges Felsen-
ufer mit Haus und Rebberg-Terrassen. Ohne Himmel.
382. *Rhônestudie* (gegen St. Leonhard). Studie zu Nr. 469. Öl/Leinwand.
32 × 40. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres.
Oktober 1888 (Agenda 1888). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Eine Strasse, dem Rhônedamm in Windungen folgend, tritt vorne breit ins
Bild. Rechts vorne Bäumchen und Gesträuch. Im Mittelgrund weitere Bäumchen.
Links ist die Rhône sichtbar. Im Hintergrund talartige Erweiterung der Gegental-
seite.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 18.
Abb.: W. Ruppen, Abb. 14a.
Auf der Rückseite des Gemäldes steht eine Etikette mit der Bezeichnung
«Herbststudie an der Rhône Nr. 101». Vgl. W. Ruppen, S. 45, 70, 73, 94.
383. *Ried*. Skizzenhafte Studie. Öl/Leinwand. 27,5 / 23. Bezeichnet: *R. Ritz/
Ried 4. VIII. 1876*. Zürcher Kunstgesellschaft. Kunsthau, Inv.-Nr.
2164. Schenkung Frau Richard Kisling.
Weidehang, nach rechts ansteigend. An einem Felsblock steht ein Holzge-
bäude. Bäume. Berge.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 20.
384. *Schwärzloch bei Tübingen*. Öl/Leinwand. 35 × 49,5. Rechts unten:
Ritz/31. Juli 1877. Fr. L. Weber, Zürich.
Gastwirtschaft. Rechts Hauswand. Zwei Pfeiler und Fenster. Hinter dem Pfei-
ler ist ein Käfig sichtbar, in dem wohl ein Uhu gefangen gehalten wird. Links stehen
Stühle unter einem Laubbaum. Hinter dem Zaun und der Buschreihe wird ein Dorf
in der Ferne sichtbar.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 21.
385. *Schwarzsee bei Zermatt*. Öl/Leinwand (Malkarton?). 26 × 36,5. Links
unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1875 (Briefe
an die Braut). Erben Hermann Ritz.
Berghang in Brauntönen, diagonal von rechts oben her fallend. Davor horizon-
tal Ausschnitt des Sees mit Reflexen. Links hinten Berg, Gletscher und wolkgiger
Himmel.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 39. Gemälde-Aus-
stellung des Walliser Herbstfestes in der Zürcher Tonhalle 1921.
386. *Schwarzseekapelle*. Studie zu Nr. 31. Öl/Leinwand. 38 × 27,5. Rechts
unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1879/
1880. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Das untere Drittel des Bildes füllt der See. Dann folgt der Hügel mit der
Kapelle.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 15.
387. *Sihlbrücke am Albis*. Nicht aufgefunden. Studie, verwendet für das
Bild «Ländliche Brücke» Nr. 22. 1874.
Ohne Staffage.
Alle Angaben sind den Tagblättchen des Jahres 1874 entnommen.

388. *Sous le Scex*. Felsenstudie. Öl/Leinwand. 42 × 35. Links unten: *Ritz/Sous le Scex Oct. 186(8?)*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Rechts füllt zwei Drittel des Bildes der Fels. Links schmales Felsstück, den Bildrand bildend. Dazwischen Durchblick auf Wald und Berge in der Ferne.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 31, oder 2. Serie, Nr. 34.
389. *Spital-Mayen*. *Studie in Spital-Mayen*. Nicht aufgefunden. August 1886.
Gegen Haut de Cry.
Alle Angaben stehen in Agenda 1886.
390. *Tourbillon im Mondschein mit Rhône*. Öl/Leinwand. 19 × 28,5. Links unten: *R. Ritz/7. Dez. 57*. Frl. Dr. M. Ritz, Solothurn.
Links Halbinselchen mit Bäumen. Tourbillon und Rhône im Mondschein.
391. *Tourbillon*. *Studie von Tourbillon*. Nicht aufgefunden. Dez. 1881.
Alle Angaben stehen in Agenda 1881.
392. *Valeria*. *Ansicht von Notre Dame de Valère*. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Rechts unten: *R. Ritz/Sion 8. Nov. 61*. Gottfried Keller-Stiftung Nr. 148. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria 1966.
Den obern Bildrand füllt Geäst. Im Vordergrund zwei Laubbäume. Rechts überschrittener Baumstamm, Zaunstück. Im Mittelgrund führt der Zaun schräg nach hinten. Dahinter Obstgarten und Häuser. Im Hintergrund, wie eingerahmt, Valeria.
Nachlass-Ausstellung. Gottfried Keller-Stiftung 1904. Palais des Beaux-Arts de Bruxelles 1928? Jahrhundertfeier, Nr. 11. Gottfried Keller-Stiftung 1942. Vgl. W. Ruppen, S. 83.
393. *Vordergrundstudie*. Öl/Karton. 19 × 26. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Um 1870. Walter Ruppen, Brig.
Fellspalte. Vegetation (Pflanzen, einzelne Blumen). Erde, Steine.
Nachlass-Ausstellung.
394. *Waldstudie*. Öl/Leinwand (auf Karton). 38 × 49. Links unten: *R. Ritz/Leukerbad. Aout 1870*. Dr. med. A. Naef, Herrliberg.
Waldpartie an steiler Bergelehne.
Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 49.
395. *Waldstudie in Champsec*. Öl/Karton. 25 × 26,5. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Sept. 1881 (Agenda 1881). M. José de Kalbermatten, Sitten.
Links vorne hölzerne Wasserschwellen. Laubwald am Wiesenrand.
Exposition des Beaux-Arts, Sion, 1909. Jahrhundertfeier, Nr. 141 (L'écluse).
396. *Waldweg mit Brunnen* (Marenyenne). Skizze. Öl/Leinwand. 25 × 37. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 70 er Jahre. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Links vorne steht ein Brunnentrog. Der Weg tritt vorn in der Mitte ins Bild zum Brunnen hin, biegt nach rechts und verschwindet im Wald. Grosser Lichtfleck auf Hang und auf Strasse. Büsche und Laubbäume, ganz flächig gemalt.
Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 26, oder 2. Serie, Nr. 24 oder Nr. 36.
Agenda 1879, 27. April: Nach Maregnina in den Birkenwald (Studien).
Agenda 1879, 11./12. April: in die schönen Wälder um Maregnina — Bramois.
Beobachtungen und Entwürfe. Der Duktus der Signatur deutet auf früh hin.

397. *Waldweg. «Tempé» bei Leukerbad.* Öl/Leinwand. 27,5 × 47. Rechts eingeritzt: *R. Ritz*. Links: 1870. Erben Hermann Ritz.

Ein Waldweg steigt vom rechten Bildrand unten auf und verschwindet über der Bildmitte bei einer Bodenwelle. Hell ist nur das hintere Wegstück. Blöcke. Sträucher.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 26, oder 2. Serie, Nr. 24. Jahrhundertfeier, Nr. 50.

Vgl. W. Ruppen, S. 65.

398. *Weg der Verliebten.* Öl/Leinwand (auf Karton). 23 × 33. Links unten: *R. Ritz*. Vom Rahmen verdeckt: *Chemin des amoureux 61*. Erben Hermann Ritz.

Weg, um kleinen bewachsenen Hügel mit kleinem Bäumchen führend. Im Mittelgrund links Bäume. Hinten Berge.

Jahrhundertfeier, Nr. 133.

Vgl. W. Ruppen, S. 61.

399. *Weg zur Gemmi* (Sanetsch?). Öl/Leinwand. 37 × 48. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. In roter Farbe: 23. Aug. 18... Rest der Bezeichnung entfernt. 1869? (*Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung*) Frau R. Escher-Villiger, Zürich.

Links Fels. In der Bildmitte läuft ein steiniger Weg nach hinten und biegt um einen Felskopf. Rechts Abfall. Sträucher. Der Mittelgrund ist unsichtbar. Berge und Bergbachtobel im Hintergrund. Dieselbe Landschaft wie in Nr. 145, doch fehlen Kreuz und Baumstämme.

Jahrhundertfeier, Nr. 43.

Identität mit Nr. 257 ist möglich.

400. *Zévrelié. Naturstudie im Zévrelié.* Nicht aufgefunden. Öl. 29. Aug. 1890.
Alle Angaben stehen in Agenda 1890.

9. Interieur. Rein

401. *Bauernstube in Evolena*. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Links unten: *Ritz*. Rechts unten: *Evolena 10/3 (10/8?) 67*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 138. Erworben 1895. Leihgabe Musée Jenisch, Vevey 1918.

Links Bank, Fensteröffnung. Hinten Blick auf zwei Betten, vor welchen die Vorhänge zurückgeschlagen sind. Bilder. Davor zwei Kasten mit Kassettenfüllungen. Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904, Nr. 139, Jahrhundertfeier, Nr. 27. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 8.

402. *Bauernstube. Walliser Bauernstube*. Studie. Öl/Karton. 24,5 × 33,5. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Mitte der 60 er Jahre. Erben Hermann Ritz.

Auf dem Schranke rechts liegt eine alte Wiege. Hinten steht ein Ofen mit Rundbank neben der Türe. Hinterglasbilder hängen links oben schräg an der Decke. Hängeschränkchen. Im Vordergrund tritt ein Tisch schräg gegen die Mitte vor. Links Fenster.

Abb.: W. Ruppen, Abb. 9.

403. *Bauernstube. Walliser Bauernstube*. Öl/Karton. 22 × 33. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Mitte der 60 er Jahre. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Rechts Steinofen. Links davon hängen Kleider. An der Wand hinten steht ein Schrank; darüber, dicht unter der Decke, Kleider und Pfannen. Kleinteilige Fenster. In der linken Ecke hängt ein Eckschränkchen; darüber Bilder. Links steht ein Tisch mit Bänken. Am Rande links Fenster.

404. *Dorfschmiede*. Nicht aufgefunden.

Rechts vor dem Butzenscheibenfenster steht eine hohe Bank. Hinten Schmiedekamin (Kaminrand fast in der Bildmitte). Dicht am Kamin führt links eine Stiege hoch. Links von der Stiege steht ein Fässchen. Zentralperspektive.

H. H. Dr. h.c. Prior J. Siegen, Kippel, besitzt ein Diapositiv des Gemäldes. Da die Beschreibung nach diesem Diapositiv gemacht wurde, könnte es seitenverkehrt sein. Wohl identisch mit Nr. 409a.

405. *Halle des ehemaligen Klosters von Kappel*. Nicht aufgefunden. 26. Sept. 1874 vollendet.

Alle Angaben sind dem entsprechenden Tagblättchen entnommen.

406. *Interieur aus Kleinbremen*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 24 × 16. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Ende der 50 er Jahre. Frau Dr. W. Müller-Ritz, Zug.

Mit reich verziertem Eisenofen.

Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.

407. *Interieur aus Westfalen* (mit niederem Schrank). Nicht aufgefunden. Öl/Leinwand. 24 × 27. Unten bezeichnet: *R. R.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Späte 50 er Jahre.

Nachlass-Ausstellung?

H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel, besitzt ein Diapositiv des Gemäldes. Die technischen Angaben sowie die Bezeichnung der Signatur stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.

408. *Küche. Alte Küche von einem Hause Platea in Sitten.* Öl/Karton, 29 × 40. Rechts unten: *R. Ritz./Platea 16* (die restliche Bezeichnung ist nicht lesbar). 1857 (*Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung*). Alfred Escher-Perrig, Glis. Herkunft: M^{lle} Seiler in Zermatt (Ebenda).

Tonnengewölbter Raum mit Balken an der Decke. Links zwei gekuppelte Fenster in Laibung, davor ein Brett auf Fässchen. Rechts Sicht in einen Seitenraum mit Kamin. Schrank. Rechts vorne an der Mauer Pfannen. Hinten links Tür. Fliesenboden.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 35. Jahrhundertfeier, Nr. 6.

409. *Küche in Westfalen.* Öl/Karton. 30 × 38. Rechts unten: *R. Ritz/21. Juli 1857.* Karl Utiger, Baar.

Ein runder Kessel hängt an einer Kette über dem Kaminfeuer. An den Wänden sind Schaufeln und Hacken aufgehängt. Grosser Steinplattenboden. Zwei Türen, die eine geschlossen, dunkel, die andere offen, hell.

Nachlass-Ausstellung?

- 409a. *Kücheninterieur aus Sitten.* Öl/Leinwand. 25,7 × 40,2. Links unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1871 (Conrad Curiger, S. 8). Kunstmuseum Bern, Inv.-Nr. 811.

Links steht, vor offenem Butzenfenster, eine hohe Bank («Schrage»). Die Wangenmauer des dahinter stehenden Kamins reicht etwas über die Bildmitte herüber. Dicht am Kamin führt rechts eine Stiege hoch, hinter der, wiederum rechts, ein breites Fass liegt. Zentralperspektive.

Nachlass-Ausstellung?

Wohl identisch mit Nr. 404. Die Angabe Nr. 66, 1895 auf einer Etikette an der Rückseite wird von der Nachlass-Ausstellung herrühren. (Auf das Gemälde machte mich Frl. Betty Studer, Assistentin des Berner Kunstmuseums, aufmerksam.)

410. *Schlossgemach?* Öl/Karton? 38,5 × 30,5. Fast unsichtbare Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Frühe 60 er Jahre (späte Düsseldorfer Zeit). Stark beschädigt. Erben Hermann Ritz.

Zerfallender Schlossraum (?), als Ablegeraum benützt. Kreuzgratgewölbe. Gewölbekappe über Butzenscheibenfenster. Vor dem Konsolenkamin links stehen Blumentöpfe und eine Kiste. Fässchen und Lehnstuhl.

411. *Stube des Peter Siegen in Ried.* Öl/Leinwand. 33 × 41. Rechts unten: *R. Ritz/à Ried 3. VIII. 76.* Dr. Hermann Seiler, Brig.

Rechts hohes Bett; davor ein alter Kasten. Bunte Bettdecke. Links Fenster. Ein Tisch mit Tischbank steht davor. Dann folgen zwei Schränke. Der erste enthält Zinnkannen. An den andern lehnen drei Eispickel und ein Seil. Rechts überm Bett hängen noch Gewehre und eine Pfeife.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie. Jahrhundertfeier, Nr. 62.

Abb.: Wolf, F.-O. und A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 239. Walliser Jahrbuch 1936, S. 23.

Vgl. W. Ruppen, S. 65, 78, S. 157, Anm. 1a, S. 165, Anm. 7.

412. *Stube im ehemaligen Kappelerhof in Zug*. Öl/Leinwand. 35 × 25. Rechts unten: *R. Ritz/Zug*. Nov. 1874. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 139. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1949.

Links Fenster mit Vorhängen in runder Laibung. Davor steht ein Tisch. Hinten steht ein Ofen mit Umhang darüber, rechts ein Buffett. Gemälde. Ganz rechts ist eine Türe sichtbar.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904, Nr. 141. Jahrhundertfeier, Nr. 45. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

413. *Walliser Interieur*. Nicht aufgefunden. Öl/Karton. 27 × 36,5. Unten rechts signiert.

Walliser Interieur mit Kaminfeuer, Kesseln, Brenten, Kaffeemühle und Pfanne.

Alle Angaben entstammen dem Auktionskatalog 1952 der Galerie Fischer, Luzern.

414. *Wirtsstube im Stadthaus von Zug*. Nicht aufgefunden. Am 11. Nov. 1874 vollendet.

Tagblättchen vom 8. Nov. 1874: «Meine Studie aufgezeichnet im dortigen Stadthause. Unten sind Wohnzimmer des Schlüsselhalters und eine Wirtsstube malerischer Art; davon male ich die Studie». Alle Angaben sind diesem Tagblättchen entnommen.

10. Architektur. Rein

415. *Bebenhausen. Refektorium.* Öl/Leinwand. 32,5 × 38,5. Links unten: *R. Ritz* 28. VIII. 77. Franz Naef, Zürich.

Sicht in die Ecke des Saales. Rechts, mitten in der Wand, ist eine Türöffnung, zu der Treppen in der Laibung führen. Gobelins an der Wand. Die Decke ist leicht gewölbt. Links von einer Holzsäule Sicht auf die Türöffnung zu einem hinteren Raum.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Jahrhundertfeier, Nr. 71. Das Gemälde ist ein Geschenk des Malers an seine Frau.

416. *Hirsau. Studie im Kreuzgang von Hirsau.* Nicht aufgefunden. 6./7. Okt. 1879 Studien im Kreuzgang den ganzen Tag.

Alle Angaben stehen in Agenda 1879. Der Künstler wird an diesen Tagen mehr als eine Studie geschaffen haben.

417. *Leuk. Bischöfliches Schloss.* Nicht aufgefunden. Studie. 2. Okt. 1890.

Alle Angaben sind der Agenda 1890 entnommen.

418. *Leuk. Hof Willa in Leuk.* Nicht aufgefunden. Studie. 2. Okt. 1890.

Alle Angaben sind der Agenda 1890 entnommen.

419. *Tourbillon. Die Kapelle von Tourbillon.* (Ruine). Öl/Leinwand (auf Karton). 27 × 21,5. Rechts unten eingeritzt: *Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Erben Hermann Ritz.

Kapelleninneres. Entlastungsbogen. Darunter gotischer Chorbogen. Sicht schräg in die Kapelle. Zwei tief liegende Rundbogenfenster, Oculi darüber. Säulenbündel. Der Boden ist mit Trümmern und Gestein überdeckt.

420. *Tourbillon. Schlosskapelle zu Tourbillon.* Studie. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Rechts unten: Monogramm 1871 24. majus. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 140. Erworben 1895. Leihgabe Musée Jenisch, Vevey 1918.

Kapelleninneres. Links Bündelpfeiler. Gotisches Gewölbe. Zwei tief liegende Rundbogenfenster und Oculi. Zwischen den Fenstern Kreuzigungsgruppe (Malerei). Neben dem Bündelpfeiler rechts Sicht in den Nebenraum, der auch Malereien zeigt. Auf dem Boden liegen Steine herum.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904, Nr. 140. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

421. *Tübingen. Interieur von der Stiftskirche Tübingen.* Nicht aufgefunden. Studie. 21. Juli 1877.

Alle Angaben sind der Agenda 1877 entnommen.

422. *Valeria. Architektur und Landschaft.* Nicht aufgefunden. 1867. Erworben von Herrn Ad. Zermatten.

Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, Verzeichnis.

423. Valeria. *Interieur aus Notre Dame de Valère bei Sitten*. Studie. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Rechts unten: *R. Ritz Valeria 1. Oct. 61*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 143. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1966.

Nördliches Querschiff (derselbe Raum wie in Nr. 210). Abweichende Besonderheiten neben andern Lichtverhältnissen und dem Fehlen von Figuren: Die Stirnwand der Arkade erscheint hier schmaler. Ganz rechts fehlt die Ecke eines überschnittenen Bildes.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904. Palais des Beaux-Arts de Bruxelles 1928? Gottfried Keller-Stiftung 1942.

Es handelt sich nicht um eine eigentliche Arbeitsstudie zu Nr. 210, da dieses Gemälde erst 1887 geschaffen worden ist. Vgl. W. Ruppen, S. 64.

424. Valeria. *Interieur aus Notre Dame de Valère bei Sitten* (mit Engel). Studie. Öl/Leinwand. 36,5 × 38. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 60 er Jahre. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 147. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1950.

Vorne Lettnerbrüstung. Rechts steht ein Engel als Kerzenträger. Rechts und links überschnittene Pfeiler. Rechts grosses Pfeiler-Figurenkapitell. Blick durch die Arkade in die Seitenkapelle, aus dem südlichen Querschiff gegen das nördliche Seitenschiff hin.

Nachlass-Ausstellung (*Neue Zürcher Zeitung*, 18. Juli 1895, Nr. 197, Morgenblatt). Gottfried Keller-Stiftung 1904. Jahrhundertfeier, Nr. 24. Gottfried Keller-Stiftung 1942.

425. Valeria. *Interieur aus Notre Dame de Valère bei Sitten* (mit Beichtstuhl). Studie. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Links unten: *R. Ritz Valeria 8. Aug. 1868*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 145. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1950.

Südliches Seitenschiff. Links Bündelpfeiler. Hinten Spitzbogentür in Trennmauer. Darüber Sicht auf einen Altar, der sich hinten über die Trennmauer erhebt. Rechts folgen sich an der Schiffswand nach vorne zu ein Pilaster, Beichtstuhl und Fresken.

Ausstellungen wie Nr. 424. Jahrhundertfeier, Nr. 19.

426. Valeria. *Interieur aus Notre Dame de Valère bei Sitten* (mit Kreuzigungsgruppe). Studie. Öl/Leinwand. 35 × 42,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 60 er Jahre: Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 146. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1950.

Rechts Lettnerbrüstung mit Kreuzigungsgruppe im Profil. Hinten führt eine Stiege zu einer Statue empor. In der Bildmitte Sicht durch einen Arkadenbogen in die Südkapelle mit Altar und Fenster. Teil des Chorgestühls sichtbar.

Ausstellungen wie Nr. 424. Jahrhundertfeier, Nr. 22.

Abb.: *Woche im Bild*, 1900, 13. Aug.

427. Valeria. *Interieur aus Valeria*. Studie. Öl/Leinwand. 57 × 44,5. Rechts unten: *R. Ritz à Valère IX. 1889*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 144. Erworben 1895. Leihgabe Museum Majoria Sitten 1949 (Gerichtsgebäude).

Links Bündelpfeiler. Sicht auf den Lettner. Auf diesem steht die Kreuzigungsgruppe. Mittelschiff.

Ausstellungen wie Nr. 424. Jahrhundertfeier, Nr. 149.

Abb.: *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 27. *Schweizer Radiozeitung*, 1944, Nr. 25, 25. Juni—1. Juli, S. 6/7.

428. Valeria. *Saal im Schlosse Valeria bei Sitten. «Caminata.»* Studie zu Nr. 220. Öl/Leinwand. 42,5 × 35. Links unten: *Ritz Juli 1865*. Gottfried Keller-Stiftung, Inv.-Nr. 141. Erworben 1895. Leihgabe Musée Jenisch Vevey 1918.

Links Mauervorsprung mit Fensteröffnung. Links auf den Stufen bei einer Nische liegt eine Garbe. Treppe. Rechts Holzpfiler, Kaminhaube. Vor dem Fenster Schränkchen. Hinten an der Wand Fresken.

Ausstellungen wie Nr. 424. Jahrhundertfeier, Nr. 23.

Abb.: *Das ideale Heim*, XIV, Aug. 1940, Nr. 8, S. 217.

429. *Valeria und die Allerheiligenkapelle*. Öl/Leinwand. 32,5 × 49,5. Rechts unten: *R. Ritz 24. Sept. 64*. W. Ruppen, Brig. Herkunft: R. Ringgenbach-Boss, Basel.

Links oben Valeria. Tiefer unten rechts steht die Allerheiligenkapelle. Berge im Hintergrund. Im Vordergrund ein Repoussoir.

Jahrhundertfeier, Nr. 13.

Hinten auf dem Rahmen steht: «J. J. Imhof 1895» (Wohl der erste Besitzer).

11. Religiöse Themen

(Nicht religiöses Genre)

430. *Christkind, schwebend*. Kopie nach M. P. von Deschwanden? Öl/Leinwand. 65 × 48,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1852/53 (Stanser Zeit). Erben Hermann Ritz.

Christkind, schwebend, mit ausgebreiteten Armen.

Zu diesem Bilde ist eine Kohlezeichnung vorhanden, welche vorbereitender «Karton» sein könnte. (Verz. der Zeichnungen Nr. 9.) Vgl. W. Ruppen, S. 161, Anm. 5.

431. *Engel, musizierend*. Kopie nach M. P. von Deschwanden? Öl/Leinwand. 41,5 × 33. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1852/53 (Stanser Zeit). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Halbfigur, nach rechts gewendet, in weissem Hemd.

Vgl. W. Ruppen, S. 161, Anm. 5.

432. *Immakulata*. Altar in Ayent. Öl/Leinwand. 195 × 132. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1864. Rechter Seitenaltar der Pfarrkirche von Ayent.

Immakulata auf Mondsichel und Schlange in halbem Rechtsprofil, den Kopf nach links gewendet, die Hände auf der Brust. Weisses Kleid. Blauer Mantel, wehend. Rechts vier geflügelte Engelsköpfchen. Links oben zwei geflügelte Engel mit drei Blumenkrönchen.

Vertrag Archiv Ayent P 209 (Dép. im Staatsarchiv Sitten). Vgl. W. Ruppen, S. 85, S. 161, Anm. 2.

433. *Immakulata*. Studie zu Nr. 434. Öl/Karton. 27,5 × 20 (gerundeter Abschluss). Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1875/76. M^{me} Jos. Kuntschen, Sitten.

Die Jungfrau im Strahlenkranz mit Sternnimbus steht auf Mondsichel und Schlange (mit roter Schwanzzacke), welche in einen Apfel beisst.

Vgl. W. Ruppen, S. 88.

434. *Immakulata*. Öl/Leinwand. 117 × 80 (eingezogener Rundbogen-Abschluss). Links unten: R. Ritz 1876. Haus des Domkapitels, Sitten.

Madonna im Strahlenkranz mit Sternnimbus. Weisses Unterkleid. Blauer Mantel. Schleier, nach rechts geweht. Die Hände auf der Brust. Auf grosser Mondsichel stehend. Schlange mit rotem Schwanzende, einen roten Apfel im Maul.

Geschenk des Künstlers für die Kathedrale in Sitten. Modell gestanden hatte die Frau des Künstlers (J.-B. Bertrand, S. 24). Vgl. W. Ruppen, S. 87.

435. *Jakobus und Philippus*. Öl/Leinwand. 225 × 103 (Rundbogen-Abschluss). Ohne Signatur? Ohne Angabe des Entstehungsjahres? 1866

(Brief von Lorenz Ritz an Raphael Ritz vom 27. Jan. 1866). Rechter Seitenaltar in Turtmann.

Jakobus rechts als jugendlicher Apostel in halbem Rechtsprofil mit Stock, eine Muschel am Hute. Links frontal als greiser Apostel mit Stock und geöffnetem Buch Philippus. Links steht ein Baum, dessen Blattwerk das Halbrund füllt.

Rechnung des Künstlers im Pfarrarchiv von Turtmann (Fr. 250.—). L. L. von Roten spricht von «Simon und Juda» (L. L. v. Roten, S. 21). Da ein seit alters her in der Pfarrei gefeiertes Marienpatrozinium auf den 1. Mai fiel, wurden auch die Tagesheiligen Philippus und Jakobus verehrt. (Freundlicher Hinweis von Pfr. Emil Schmidt).

436. *Madonna*. Öl/Leinwand. 136 × 84. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 60 er Jahre. Pfarrei Törbel (Pfarrhaus).

Maria mit goldener Krone, sitzend, mit dem Kind. Davor kniet ein «geflügeltes Mädchen», die Hände ausgebreitet, um den Rosenkranz, den das Jesuskind entgegenstreckt, zu erfassen. Rosen. Im Hintergrund das Weisshorn. Blauer Himmel mit Stern.

Das Gemälde war Altarbild der alten Kirche. Verschiedenes deutet darauf hin, dass es sich um jenes Bild handelt, zu dem L. L. v. Roten folgendes ausführt: «Es war ein allerliebstes Bild; dem Orte seiner Aufstellung entsprechend bildete eine sonnige Gebirgsgegend den Hintergrund, indes im Vordergrund zwei Bauernkinder knieten und betend zur Mutter Gottes emporschauten. Das war aber dem Besteller zu profan, auf einem Altarbild durften nur Heilige und Engel stehen, und er gab nicht nach, bis Ritz dem Buben und dem Mädchen Flügel anmalte, dagegen löschte er seinen Namen auf dem Bilde aus.» (L. L. v. Roten, S. 22/23.) Dieser Vermutung widerspricht, dass L. L. v. Roten von zwei Bauernkindern spricht und vom Altarbild für eine Kapelle. Auch kann man die Gebirgsgegend im Gemälde von Törbel kaum sonnig nennen.

437. *Madonna*. Nicht aufgefunden.

Geschaffen für einen Bauern ob Visp als Altarbild einer Kapelle. Im Hintergrund eine sonnige Gebirgsgegend. Im Vordergrund blicken zwei kniende Bauernkinder zur Mutter Gottes empor. Weil der Maler genötigt wurde, dem Buben und dem Mädchen Flügel anzufügen, löschte er seinen Namen aus.

Alle Angaben stammen von L. L. v. Roten, S. 23. Die Identität mit Nr. 436 ist nicht ausgeschlossen, obwohl manche Angaben widersprechen.

438. *Madonna. Kopie der Madonna della Sedia von Raffael im Palazzo Pitti*. Öl/Leinwand. 35,5 × 38. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Frh. Dr. M. Ritz, Solothurn. Leihgabe Museum Majoria seit 1953.

Madonna mit Kind und Johannes dem Täufer.

439. *Madonna mit Kind*. Kopie nach M. P. v. Deschwanden? Öl/Leinwand. 92 × 77. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1852/53 (Stanser Zeit). Inländische Mission Zug (Kath. Pfarrhaus in Affoltern am Albis).

Halbfigur, Maria in weissem Kleid und mit Goldornamenten geschmücktem blauem Mantel trägt das Kind auf dem linken Arm. Hellblauer Hintergrund.

Vgl. W. Ruppen, S. 161. Anm. 5.

440. *Madonna von Breitmatten*. Öl/Leinwand. 85,5 × 69. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1865 (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Fam. von Roten, Raron. In der Kapelle von Breitmatten ob Eischoll.

Vor einem Baume in der Bildmitte, zu dem Stufen führen, sitzt Maria in rotem Kleid und blauem Mantel mit dem Kind in Halbprofil. Sie nimmt einen Alpenrosen-

strauch von einem Kinde rechts entgegen. Links hinten durchlichteter Wald. Rechts Bietschhorn im Abendrot.

Vgl. W. Ruppen, S. 86.

441. *Maja. Zum Tode des Töchterchens Maja.* Skizze. Öl/Leinwand. 40 × 50. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1889 (Agenda 1889). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Sterbendes Kind mit gefalteten Händchen, Kranz und grünem Zweig. Engel zu Häupten und zu Füssen, in der Luft weitere angedeutet. Vorne Rosen. Im Rosenbusch ein Kanarienvogel.

Am 16. Mai 1889 war das Töchterchen Maja des Künstlers gestorben. Im Mai hat er die Skizze geschaffen. Vgl. W. Ruppen, S. 87.

442. *Mariä Heimsuchung.* Öl/Leinwand. 214 × 98,5 (Rundbogen-Abschluss). Rechts unten: Monogramm zwischen den Ziffern der Jahrzahl 1866. Links unten: Wappen der Geschwister Stanislaus Grand. Linker Seitenaltar in Turtmann.

Links die Tür; daneben ein Fenster, verdeckt von Blumen auf einem Konsolbrett. Die steinerne Hauswand füllt drei Viertel des Bildes. Oben Weinlaub. Rechts hinten Berg. Mutter Anna links auf der Stufe in Rechtsprofil umarmt Maria, die rechts im Halbprofil steht, einen Stab in der Linken, die Rechte ausgestreckt.

Rechnung des Künstlers (Fr. 250.—) im Pfarrarchiv von Turtmann. Vgl. W. Ruppen, S. 86.

443. *Mutter Gottes der Alpen.* Öl/Leinwand. 112 × 69,5. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1877 (Brief von Pfr. Clemens Bortis, Grengiols, vom 26. Juni 1877). Kapelle Bächerhäusern bei Grengiols.

Maria sitzt frontal, den Kopf zum Kinde geneigt, welches, auf dem Schosse der Mutter stehend, die Händchen ausbreitet. Maria sitzt auf einem Fels; beidseits wächst je ein Edelweissbüschel und ein Alpenrosenstrauch. Darunter Glockenblume. Im Hintergrund Bergkette und Himmel.

Vgl. W. Ruppen, S. 87.

444. *St. Johannes.* Nicht aufgefunden. M^{mc} Berthod, Siders.

Jahrhundertfeier, Nr. 161.

Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.

445. *St. Johannes.* Öl/Leinwand. 41,5 × 32,5. Rechts unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1852/53 (Stanser Zeit). M^{mc} Jean Bruttin, Sitten. Herkunft: M^{mc} J. de Lavallaz, Sitten.

Die Schultern sind frontal gegeben, der Kopf im Halbprofil nach rechts gewendet.

Vgl. W. Ruppen, S. 161, Anm. 5.

446. *St. Josef.* Öl/Leinwand. 160 × 125. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1864. Linker Seitenaltar der Pfarrkirche von Ayent.

St. Josef steht frontal, die Hände auf der Brust. Grünes Kleid, roter Mantel. In der Bildmitte links geflügeltes Engelsköpfchen, rechts zwei weitere geflügelte Engelsköpfchen. Links oben kniender Engel mit Lilie. Rechts oben kniender Engel mit Kranz. Weitere Engelsköpfchen. Über dem Haupte des Heiligen zwei Herzen.

Vertrag im Archiv von Ayent P 209 (Dép. im Staatsarchiv Sitten). Vgl. W. Ruppen, S. 85, S. 161, Anm. 2.

447. *St. Roman*. Öl/Leinwand. 225 × 165. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1864. Hochaltar der Pfarrkirche von Ayent.

St. Roman steht frontal, die Rechte erhoben, in Kasel. Links oben legt ihm ein Engel in Rot die Märtyrer- und Kirchenlehrerkrone auf. Rechts oben Engel in Blau mit Jungfrauenkrone. Landschaft mit See. Berge dahinter. Im Vordergrund Pflanzen, Feuer, Strick. Rechts unten sitzt ein Knabe, St. Barulas, eine Rute in der Rechten, vor sich ein kleines Schwert.

Vertrag im Archiv von Ayent P 209 (Dép. im Staatsarchiv Sitten). L. L. v. Roten hält eine Episode bei der Entstehung des Gemäldes fest (L. L. v. Roten, S. 21). Vgl. W. Ruppen, S. 86, S. 161, Anm. 2. Zur Ikonographie vgl. *Bibliotheca hagiographica latina*, ed. Socii Bollandini, Bruxelles 1949, Bd. II, S. 1059: Romanus mon. et Barulas puer Antiochiae.

448. *Votivbild*. Öl/Leinwand. 48 × 39. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wallfahrtskapelle Kühmatt im Lötschental.

Links Bergführer Siegen, halb sitzend, halb liegend, die Hände zum Gebet verschlungen. Dahinter Wald. Rechts oben Maria mit Kind.

- 448a. *Votivbild*. Öl/Leinwand. 37,5 × 30,5. Nicht signiert. Links unten auf der Altarstufe: *EX VOTO* 1873. Wallfahrtskapelle Longeborgne. Restauriert 1963.

Links Altar mit Altarkreuz in Schrägsicht. Davor kniet in der Bildmitte eine Frau, ihr stehendes Bübchen, das die Hände faltet, unterm Arm stützend. Rechts Kirchenbank, ebenfalls in Schrägsicht. Oben im Dunst Halbbildnis der Schmerzensmutter.

Jean-Marc Biner, Sitten, hat mich auf dieses Ex voto aufmerksam gemacht.

12. Sagen, Legenden und Geschichte

— *Alpsee-Märchen*. Siehe Nr. 449.

449. *Daubensee mit Elfenreigen*. Nicht aufgefunden. 17./18. Okt. 1878 Vollendung (Agenda 1878). Erworben von Edmund v. Fellenberg-Bonstetten, Bern (L. L. v. Roten, Verzeichnis).

Die Identität mit Nr. 450 ist nicht ganz ausgeschlossen. Erst ein Brief des Herrn v. Fellenberg vom 9. Juli 1879 meldet, das Gemälde sei ausgepackt worden. Andererseits ist kaum anzunehmen, dass die Jahrzahl 1879 hingesetzt worden wäre, da es im Oktober 1878 vollendet worden ist. Das Gemälde wurde auch Alpsee-Märchen genannt (L. L. v. Roten, Verzeichnis). Vgl. Verz. der Zeichnungen Nr. 157.

450. *Daubensee mit Zwergen*. Öl/Leinwand. 62,5 × 47. Links unten: *R. Ritz* 1879. M^{me} A. Dénériaz-Barberini, Sitten.

Im Vordergrund Felsblöcke. Auf einem Block drei tanzende Zwerge, ein weiterer sitzend; ein anderer klettert hinauf. Darunter sind zwei in beleuchteter Höhle sichtbar. Salamander auf dem Fels. Mondschein. Links vom Daubensee ansteigender Berg.

Vgl. Verz. der Zeichnungen Nr. 157, ferner W. Ruppen, S. 151, Anm. 23.

451. *Erscheinung des Mineurs*. Öl/Leinwand (geschnitten und aufgeleimt). 45 × 35,5. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1887 (Agenda 1887). M. Bolli, Sitten.

Höhle, mit Kristallen besetzt. Rechts unten Mineur, tief gebeugt, auf den Pickel gestützt. Im Höhleninnern erscheint die Madonna mit Jesuskind.

Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 33. Jahrhundertfeier, Nr. 170.

Dargestellt ist eine Ursprungslegende der Erner Waldkapelle.

452. *Kapellensage*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen. Wohl identisch mit Nr. 451.

453. *Mailänderin. Die edle Mailänderin*. Skizze. Öl/Leinwand. 39,5 × 55,5. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1882 (Agenda 1882). Erben Hermann Ritz.

Besonderheiten gegenüber Nr. 455: Hinter dem Bübchen keine Ziegen. Unterhalb der zum Bub aufsteigenden Ziege nur zwei weitere; die erste davon ebenfalls im Profil. Keine Rosatöne in der Luft.

Nachlass-Ausstellung.

Agenda 1882, Februar: «Erste Skizze zur Walliser Sage „Schöne Mailänderin“».

454. *Mailänderin. Die edle Mailänderin*. Nicht aufgefunden. Skizze in Bildgrösse (Das fertige Gemälde misst einige Zentimeter weniger). 155 × 112. 20.—25. März 1882 (Agenda 1882).

Von dieser Skizze ist auch die Rede in den Briefen des Malers an seine Frau vom 21. April und vom 26./27. April 1882.

455. Mailänderin. *Die edle Mailänderin*. Öl/Leinwand. 155 × 107,5. Unten links: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1882 im April (Agenda 1882). Untermalung im Mai (Brief des Malers an seine Frau vom 2. Mai 1882). M^{me} P. Gonser-Hahn, Vevey.

Ein Bub in Rechtsprofil sitzt am Hang, den Kopf ins verlorene Profil gewendet. Die Linke hebt das Hütchen. Links von ihm sind zwei Ziegen sichtbar. Rechts steigt eine Ziege zum Buben auf. Darunter weitere zwei Ziegen. Die Fee steigt rechts über den Gletscher empor. Gletscher im Dunst. Im Hintergrund links grosser Fels.

Nachlass-Ausstellung? Jahrhundertfeier, Nr. 158.

Das Gemälde ist wohl nicht völlig übermalt; dafür spricht die Malweise und das Fehlen der Zeitangabe.

456. Mailänderin. *Die edle Mailänderin*. Öl/Leinwand. 51 × 39. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 21. Juni 1890 (Agenda 1890). Hélène Bachofen-de Torrenté, Vallorbe.

Besonderheiten gegenüber Nr. 455: Links hinter dem Bub wendet eine Ziege den Kopf zur Fee. Gehörn zweier weiterer Ziegen sichtbar. Rechts sind unter der Ziege, die zum Buben emporsteigt, noch weitere drei Ziegen sichtbar. Links oben dunkles Gewölk.

Nachlass-Ausstellung? Jahrhundertfeier, Nr. 159.

Abb.: *Viertes Schulbuch*, Kantonaler Lehrmittelverlag, Sitten 1929, S. 267 (in weiteren Auflagen des Lehrmittels).

457. *Mazze*. Skizze. Öl/Leinwand. 73,5 × 101. Links unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1890 oder 1891. Staat Wallis. Leihgabe Kaserne Sitten. Geschenk der Erben Hermann Ritz 1953.

Links steht ein Haus. Dann folgt ein Torbogen. Rechts reicht die Mauer bis in die Bildmitte. Rechts vorne steht ein Wohnhaus mit Treppe. Mazze und Banner auf den Stufen. Links Männer mit Sensen, ferner Handwerker. Ein Mann schlägt kniend einen Nagel in die Mazze. Von rechts stürmen Männer her. Rechts vorne am Brunnen-trog alter Mann und Frau.

Nachlass-Ausstellung. Gemälde-Ausstellung des Walliser Herbstfestes in der Tonhalle Zürich 1921.

Agenda 1890. 9. Febr.: «Skizze zum Bild „Die Mazze im Wallis“ angefangen.» Agenda 1891. März: «Untermalung eines neuen Bildes. Titel Nemesis (?)». J.-B. Bertrand spricht von der Skizzierung des Motivs seit 1886 (J.-B. Bertrand, S. 31).

458. *Mazze*. Unvollendet. Öl/Leinwand. 108 × 149. Rechts unten: R. Ritz. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Letzte Arbeit am Werk im Nov. 1892 (Agenda 1892). Staat Wallis. Regierungsgebäude Sitten.

Mazze und Fahne auf der Stiege vor einem Rundbogentor. Einer weist aufs Tor, ein anderer schlägt kniend einen Nagel in die Mazze. Rechts Volk, Hüte schwenkend. Davor Tambour in verlorenem Profil. Ein Kind bringt Nagel und Hammer. Rechts vorne bärtiger Greis. Links nahen bewaffnete Männer, dicht gereiht. Am linken Bildrand steht ein Bewaffneter. Hinten viel Volk. Das Gemälde hält eine Szene aus der Erhebung der Walliser gegen die Herren von Raron um 1414 fest.

Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 105.

Abb.: *Die Woche im Bild*, 13. Aug. 1944. *Schweiz. Radiozeitung*, 1944, Nr. 25, 25. Juni—1. Juli, S. 6/7. *Viertes Schulbuch*. Kant. Lehrmittelverlag, Sitten 1929, S. 198 (in weiteren Ausgaben dieses Lehrmittels) (nach dem Gemälde von R. Ritz).

Vgl. Verz. der Zeichnungen Nr. 14 «Schwarz Mazzen-Advokat». Vgl. ferner W. Ruppen, S. 41, 76, S. 121, Anm. 137, S. 123, Anm. 147.

459. *Nemesis*. Nicht aufgefunden. 1891. März «Untermalung eines neuen Bildes. Titel Nemesis (?)» (Agenda 1891).

Identisch mit Nr. 457?

13. Bräuche

460. *Dreikönigszug in Savièse*. Skizze. Öl/Leinwand. 34 × 45. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1860—1870 (sicher vor 1875). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Dorfplatz. Links oben vor einer Kapelle stehen Leute. In der Mitte ein Haus hinter Tannen. Rechts ein Haus mit Stiege. Auf dem Platz Gedränge. Maria mit Kind auf einem Esel. Ministrant mit Tännchen. Dreikönigsstern. Rundum bei Zäunen stehen Erwachsene. Hinten nahen beritten die hl. Drei Könige.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 129.

Im Tagblättchen vom 6. Jan. 1875 an seine Braut fügt er dem Bericht über diesen Brauch bei: «wovon ich eine Skizze gemalt».

14. Zeitgenössische Ereignisse.

461. *Artillerie im Gebirge*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl/Leinwand. 25 × 23. Rechts: R. Ritz/ *Granna Sept.* 76. Frau Dr. W. Müller-Ritz, Zug.
Gebirgspfad in Felsen. Links Abhang. Im Hintergrund rote und weisse Fahnen.
Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
462. *Artillerie zieht auf den Grossen St. Bernhard*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. 24 × 32. M^{me} de Torrenté-Waser, Sitten.
Artillerietruppen in zwei Reihen auf der Strasse. Links vorne Schnee. Rechts oben vier Figuren, Offizierstab und Bauer. Im Vordergrund zwei Soldaten, einsinkend. Berggipfel in Wolken.
Pendant zu Nr. 466. Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
463. *Ausgrabungen in Martigny*. Skizze. Öl/Leinwand. 44 × 63. Rechts unten wohl Spuren einer Signatur; darunter noch eingeritzt: *Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 19. März 1884 (*Agenda* 1884). Museum Majoria Sitten. Geschenk der Familie Ritz zur Eröffnung des Museums 1947.
Im Vordergrund Gruppen Grabender. Links Dreiergruppe von Arbeitern: Pickelnder Mann, zwei Männer heben eine Steinplatte. In der Mitte stehen Professor und Pfarrer; davor kauert ein Mann. Eherner Stierkopf, chernes Bein. Tonscherben. Rechts blickt eine alte Frau zu, ferner ein Mädchen mit Kind. Im Mittelgrund sitzen am Grubenrand ein Bub und ein Mädchen. Links steht eine Frau mit einem Mädchen. Ein Mann mit Schaufel spricht mit ihr. Vor ihm kauert ein Bub. Im Hintergrund sind beidseits Arbeitergruppen sichtbar.
Nachlass-Ausstellung, Jahrhundertfeier, Nr. 127.
464. *Batterie in Manövern im Val d'Hérens*. Nicht aufgefunden. Studie.
Jahrhundertfeier, Nr. 143.
Alle Angaben stehen im *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung.
465. *Biwouac der Gebirgsbatterie* 62. Nicht aufgefunden. Studie.
Jahrhundertfeier, Nr. 141.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen.
466. *Biwouac in den Mayens de Sion*. Nicht aufgefunden. Öl. 24 × 32. M^{me} de Torrenté-Waser, Sitten.
Im Vordergrund rechts Soldat mit geschultertem Bajonnet und Kanone. Links eine Reihe Maultiere. Zelte, eines mit Fahne und Lagerfeuer. Rauch und Nebel. Rechts Berggipfel (*Haut de Cry*).
Pendant zu Nr. 462. Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
467. *Rhônekorrektur*. Nicht aufgefunden. Skizze, klein. 8./9. Dez. 1879
Beginn der Skizze «*Korrektur du Rhône*» (*Agenda* 1879).
Nachlass-Ausstellung?
Preis auf Fr. 300.— gesetzt.

468. *Rhônekorrektur*. Skizze. Öl/Leinwand. 68,5 × 108,5. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1880. Museum Majoria Sitten. Geschenk der Erben Hermann Ritz 1953.

Rhôneedamm. Links Gruppe von drei Ingenieuren. Rechts von der Figurengruppe ein Mann mit Vermessungsstock, die Rechte ausgestreckt. Dann drei Arbeiter, schaufelnd, nebeneinander gereiht. Weiter rechts Frau mit Schubkarren. Daraufhin Mann und Frau, Steinbahre tragend. Auf dem Damm noch zwei weitere Arbeiter. Am rechten Bildrand Maultiere mit Säumern im Hintergrund. Nebel im Tal.

Agenda 1880. 14. Okt.: «Vorarbeiten zur Rhônekorrektur. Beginn einer grossen Skizze.»

469. *Rhônekorrektur*. Öl/Leinwand. 87 × 143. Links unten: *R. Ritz* 1888. Staat Wallis. Regierungsgebäude Sitten.

Damm, von links vorne ins Bild tretend. Dahinter Rhône und Kirche von Raron. Blick in Taleingang. Auf dem Damm sitzt ein Mann mit einem Mädchen. Schubkarren, Schaufeln. Dann folgen Mann und Frau, schaufelnd. Hierauf Dreiergruppe von stehenden Männern. Weiter nach rechts hin folgen sich drei schaufelnde Männer, ein karrenschiebender Mann, zwei Männer mit Schaufeln, eine Frau, den Karren schiebend. Frau und Mann. Vor dem Damm sind zwei Männer zu sehen, der eine stösst den Karren über Bretter, der andere ruht auf seinem Stosskarren aus.

Kunstaussstellung, Genf, 1888. Exposition municipale, Genève, 1889. Nationale Kunstaussstellung, Bern, 1890, Nr. 216. Jahrhundertfeier, Nr. 166.

Abb.: *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 28. *Schweiz. Radiozeitung*, 1944, Nr. 25, 25. Juni—1. Juli, S. 6/7.

Auf dem Gemälde ist die Bevölkerung von Raron bei den Bauarbeiten dargestellt. Die Dreiergruppe der «Ingenieure» auf dem Damm zeigt Nationalrat Anton von Roten, ferner Grossrat Schröter und den Ingenieur Clo. (J.-B. Bertrand, S. 32 und L. L. v. Roten, S. 26.) Vgl. die Zeichnungen Nr. 23, 29, 86—91, 96, 98—100. Vgl. ferner W. Ruppen, S. 41, 43, 45, 69, 70, 76, 82, S. 121, Anm. 137, S. 155, Anm. 5.

470. *Theater in Blatten*. Skizze. Öl/Leinwand (auf Karton). 30,5 × 40. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1873 (Agenda 1873). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Wiesenmulde mit Bänken. In der Mitte Bühnengebäude, beflaggt. Links dahinter altes Haus, durch Mauer verbunden.

Jahrhundertfeier, Nr. 130.

Abb.: *Walliser Jahrbuch*, 1936, S. 30.

15. Gegenstände (Studien)

471. *Baumast, belaubt.* Öl/Karton. 24,5 × 32,5. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz/ 15. Oct. 57 (?)*. E. R. Felber, Luzern.
Belaubter Ast, von links diagonal ins Bild gelegt. Dunkler Hintergrund.
Vgl. W. Ruppen, S. 149, Anm. 9.
472. *Birke.* Öl/Karton. 35 × 32. Rechts unten: *R. Ritz/ 13. Oct. 57.* Dr. med. A. Naef, Herrliberg.
Wipfel einer jungen Birke vor dunklem Hintergrund.
473. *Fenster mit Durchblick* (Kleinbremen?). Öl/Leinwand (auf Karton). 40 × 27. Ohne Signatur. Rechts unten: *Kl. Bremen 6. Nov. 56 (?)*. Erben Hermann Ritz.
Stilistisch ist nur das Jahrzehnt 1850—1860 möglich. In dieses Jahrzehnt fallen denn auch die zwei Kleinbremener Aufenthalte der Jahre 1856 und 1857.
474. *Laubbaumstudie.* Studie. Öl/Karton. 30 × 41,5. Rechts unten: *R. Ritz.* Links unten: *Albisbrunn/ 24. X. 74.* E. R. Felber, Luzern.
Links füllt zwei Drittel des Bildes Blattwerk, das nach rechts hin lichter wird. Rechts wird ein Stamm sichtbar vor rosa-ockergelbem Hintergrund.
Nachlass-Ausstellung?
475. *Ofen. Der alte Ofen.* Nicht aufgefunden. Studie. 25./26. Febr. 1885 Ofenstudie (Agenda 1885).
Nachlass-Ausstellung (Bezeichnung im Verzeichnis: Ofen in Sitten). Jahrhundertfeier, Nr. 144.
476. *Stalltüre.* Nicht aufgefunden. Studie. Öl/Leinwand. 26,5 × 17,5. Links unten: *R. Ritz* (weiss eingeritzt) *Grafenberg 8. 18. 58.*
Holztüre. Steinhaus. Rechts Blick auf ein weiteres Haus. Im Hintergrund Bäume.
Auktion Galerie Fischer vom 27. Mai 1944, Nr. 933 (aus dem Besitz von Herrn Felber, Zürich). Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.
477. *Stalltüre.* Nicht aufgefunden. Studie. Öl/Karton. 28 × 21. Links unten: *R. Ritz* (weiss geritzt) *Gravenberg (?) 81 (?)*. Th. Felber, Zürich.
Steinbau. Holztüre. Dach oben überschritten. Rechts Ausblick auf weitere Scheune (weisse Front).
Sämtliche Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern. Die Identität mit Nr. 476 ist nicht völlig ausgeschlossen.
478. *Türe mit Zinngeschirr.* Öl/Leinwand (auf Karton). 36,5 × 23,5. Bezeichnung eingeritzt: *Ritz Kleinbremen.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1856/57. Erben Hermann Ritz.
Türe mit Zinntellern und hangenden Zinnlöffeln. Offenes Doppelblatt in oberster Türfüllung. Rotes Herzmotiv über dem Türsturz.
Vgl. W. Ruppen, S. 150, Anm. 14.

479. *Ziehbrunnen*. Studie. Öl/Karton (auf Holz). Rechts unten abgebröckelt. 31 × 33. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1856/57. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Stein. Rechts Fass. Geschwungener Schwengel. Im Hintergrund ist ein Zaun sichtbar. Dahinter sind Wald und Wiese angedeutet. (Kleinbremener Motiv.)
Jahrhundertfeier, Nr. 128.

16. Figuren. Fast ausnahmslos Studien

480. *Alte Frau aus Champéry*. Öl/Leinwand. 25 × 23,5. Links unten: *R. Ritz*. Rechts unten eingeritzt: *Champeri 3. VIII. 71*. M^{me} E. Flad, St-Légier-La Chiésaz.
Brustbild. Frontalansicht. Kopf leicht ins Viertelprofil gewendet. Runzeliges Antlitz. Über die Schulter herunterfallendes Kopftuch.
Vgl. W. Ruppen, S. 84.
481. *Alte Frau mit Haube*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen. Identität mit Nr. 482 wahrscheinlich.
482. *Alte Westfälin*. Nicht aufgefunden. 1867.
Jahrhundertfeier, Nr. 30.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen. Identität mit Nr. 481 wahrscheinlich.
483. *Bauer aus Westfalen*. Öl/Karton. 26 × 22. Rechts unten: *Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1856/57. Erben Hermann Ritz.
Brustbild. Dreiviertel-Profil. Bauer mit Pelzmütze, Pfeife rauchend.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 14. Jahrhundertfeier, Nr. 109.
484. *Bauernbub aus Westfalen*. Öl/Leinwand. 32,5 × 21. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Darunter: *Selgendorf 28 (?) 1 60*. Henri Dallèves, Sitten.
Knabe, frontal sitzend, die linke Hand auf dem Knie. Stock. Kopf in Halbprofil. Braune Hose, unterm Knie in Stiefel gefasst. Weisses Mantel. Pelzmütze. Im Hintergrund rechts Buschwerk.
485. *Bauer. Westfälischer Bauer*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen. Die Identität mit Nr. 486 ist möglich.
486. *Bauer. Westfälischer Bauer*. Nicht aufgefunden. Skizze. Öl. Rechts unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1856 entstanden. Kunstverein, Biel. Ehemals Musée Schwab, Biel.
In Viertelprofil sitzender Bauer. Pelzmütze, grünes Wams, braunes Halstuch, weisser Kragen, weissgrauer Mantel. Die Hände liegen geschlossen auf dem Knie. Rostbrauner Hintergrund mit dunkleren Tönungen.
Abb.: *Die Schweiz*, IX, 1905, S. 224/225.
487. *Bettelmädchen. Römisches Bettelmädchen*. Nicht aufgefunden. Kopie nach einem Gemälde von Frau Elisabeth Maria Anna Jerichau-Baumann. 1854.
Die Kopie ist erwähnt im Briefe des Malers an die Eltern vom 25. Dez. 1854.

488. *Betzingerin, sitzend.* Öl/Leinwand. 30,5 × 23,5. Rechts unten: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 5.—7. Sept. 1877 (Agenda 1877). Frau E. Darioli-Ritz, Zug.
In Halbprofil sitzendes Mädchen. Krönchen. Hintergrund ungegenständlich in Farbe gestaltet.
Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 11.
489. *Bub aus Westfalen.* Öl/Karton. 20,5 × 22. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1856. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Brustbildnis.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 10.
490. *Buben, liegend.* Skizze. Öl/Holz. 23,5 × 33. Ohne Signatur. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Düsseldorfer Zeit (Kleinbremen 1856/57?). Pierre de Torrenté, Sitten.
Drei liegende Buben in Tracht. Vereinzelt noch Teilskizzen von einer Hüfte, von Weste und Arm. (Auf der Rückseite ganz flüchtige Pinselskizze von Kühen.)
491. *Evolenerin. Kleine Evolenerin.* Nicht aufgefunden. Studie. 1867.
Jahrhundertfeier.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Jahrhundertfeier-Ausstellung entnommen. Eine nicht völlig entzifferbare Notiz auf losen Agenda-Blättchen vom 27. Aug. 1867 könnte sich auf diese Studie beziehen.
492. *Evolenerin.* Nicht aufgefunden. Rechts unten: *R. Ritz.*
In Dreiviertel-Profil sitzende Evolenerin liest in einem Buch. Der linke Ellbogen ist auf ein Möbel gestützt.
Abb.: Wolf, F.-O. et A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 465.
Nachlass-Ausstellung.
493. *Gemsjäger Zinner?* Nicht aufgefunden.
In einem Briefe von Herrn Rüsch in Basel vom 15. Sept. 1887 an den Künstler wird dies Gemälde erwähnt.
494. *Katharina Uniet?* Nicht aufgefunden. Studie. 6. Aug. 1867 in Evolena.
Alle Angaben stehen auf einem losen Tagebuchblättchen. Der Name des Modelles ist nicht ganz lesbar.
495. *Kind.* Nicht aufgefunden. 1860.
Jahrhundertfeier, Nr. 8.
Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen. Die Identität mit Nr. 503 ist möglich.
496. *Knabe in westfälischer Tracht.* Öl/Leinwand (auf Karton). 21 × 17. Links eingeritzt: *R. Ritz.* Rechts am Bildrand: *Kleinbremen 1856* (?). Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Brustbild. Halbprofil. Kopf leicht nach vorn gewendet. Pelzmütze. Rotes Tuch links über Schulter und Brust gelegt.
497. *Kopfstudie (Italienerin).* Öl/Leinwand. 48,5 × 40. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz.* Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1854, aus

der Zeit des Akademiestudiums unter Prof. Hildebrandt. Frau E. Darioli-Ritz, Zug.

Kopf etwas geneigt, im Dreiviertel-Profil schräg nach links hinaufblickend. Rotes Tuch um Kopf und Schulter fallend.

Nachlass-Ausstellung?

- 497a. *Kopfstudie (Hirtenbub)*. Studie zum Gemälde «Die edle Mailänderin» Nr. 455—456. Öl/Leinwand. 16,5 × 20,8. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1882 oder 1890. Wohl unmittelbare Vorstudie bei der Vollendung eines der in diesen Jahren entstandenen Gemälde. Frl. L. Wyder, Brig. Herkunft: Frau Charles-Théodor Hahn, Siders. Riss am oberen Rand, wiederhergestellt.

Kopf im Rechtsprofil. Die Linke hebt den Hut.

498. *Kopie nach einem Gemälde der flämischen Schule*. Nicht aufgefunden. 1854.

Männliches Porträt.

Alle Angaben sind einem Brief des Malers an die Eltern vom 25. Dez. 1854 entnommen.

499. *Lorli*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen. Da auf dem Verzeichnis mit Bleistift, wohl als Angabe des Besitzers, «Marth» hinzugefügt ist, dürfte es sich um Nr. 503 handeln.

500. *Mädchen aus Antigorio (Werktagstracht)*. Pendant zu Nr. 501. Öl/Leinwand. 24 × 21. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 30. Sept./1. Okt. 1869 (Notizen zur Reise ins Val d'Antigorio, Skizzenbüchlein Nr. 7). Museum Majoria, Sitten. Geschenk der Erben Hermann Ritz 1953.

Brustbild. Mädchen in Dreiviertel-Profil. Rotes Kopftuch, weisse Ärmel. In den Notizen zur Reise ins Val d'Antigorio ist das Modell genannt: sign. Celestina Lusetti oder Giulia Copetti von Croveo.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 13. Jahrhundertfeier, Nr. 10.

Vgl. W. Ruppen, S. 84.

501. *Mädchen aus Antigorio (Sonntagstracht)*. Pendant zu Nr. 500. Öl/Leinwand. 24 × 21. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 30. Sept./1. Okt. 1869 (Notizen zur Reise ins Val d'Antigorio, Skizzenbüchlein Nr. 7). Museum Majoria, Sitten. Geschenk der Erben Hermann Ritz 1953.

Brustbild. Kopftuch mit Spitzen. Rotes Schultertuch. Brauner Hintergrund. In den Notizen zur Reise ins Val d'Antigorio ist das Modell genannt: sign. Celestina Lusetti oder Giulia Copetti von Croveo.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 12. Jahrhundertfeier, Nr. 9.

Vgl. W. Ruppen, S. 84.

502. *Mädchen aus Tübingen*. Nicht aufgefunden. 1867.

Jahrhundertfeier, Nr. 33.

Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen. Die Bezeichnung des Bildes ist jedenfalls für die genannte Jahrzahl der Entstehung sehr unwahrscheinlich, da R. Ritz erst durch die Bekanntschaft mit Frl. Lina Nördlinger im Jahre

1873 mit Tübingen in Verbindung getreten ist. Die Identität mit den Nr. 503, 506 und 507 ist möglich.

503. *Mädchen aus Westfalen*. Öl/Leinwand (auf Karton). 18 × 16. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1856? Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.

Brustbild in halbem Linksprofil. Köpfchen mit losem Blondhaar. Rotes breites Umschlagtuch. Dunkle Krawatte. Im Hintergrund verstrichenes Grün.

Nachlass-Ausstellung? Jahrhundertfeier, Nr. 8?

Die Identität mit den Nr. 495 und 527 ist möglich.

504. *Mädchen in Betzingertracht*. Pendant zu Nr. 505. Öl/Leinwand. 30,5 × 22,5. Bezeichnet: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1877 (Agenda 1877). Frau E. Darioli-Ritz, Zug.

Mädchen, am Waldrand sitzend. Tönnchen auf dem Haupt.

505. *Mädchen in Betzingertracht*. Pendant zu Nr. 504. Öl/Leinwand. 30,5 × 22,5. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz Bärbele Wittel, Bezingen* (Datum verdeckt). 8. Juli 1877 (Agenda 1877). Frä. Elisabeth Weber, Zürich.

Trachtenmädchen, in Linksprofil stehend. Tönnchen auf dem Haupt. Schlaufe über Schulter und Rücken. Hinten gerader und schräger Balken.

Nachlass-Ausstellung.

506. *Mädchen in westfälischer Tracht*. Öl/Leinwand (auf Karton). 21 × 18. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1856? Frau E. Darioli-Ritz, Zug.

Brustbild. Frontalansicht. Dunkle Haube, weisse Rüsche. Mauveroter Schulterüberwurf. Schwarze Halsbinde.

Nachlass-Ausstellung.

Abb.: W. Ruppen, Abb. I (Ausschnitt).

507. *Mädchen. Junges Mädchen*. Nicht aufgefunden. Skizze. 28 × 18. Kleinbremener Zeit.

Auf Stühlchen sitzend. Braune Schürze, weisser Kragen, roter Shawl, blaue Ärmel. Braungrün-bläulicher Hintergrund. «Blondes Krausköpfchen.»

Nachlass-Ausstellung?

Alle Angaben ausser dem Hinweis auf die Ausstellung stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.

508. *Mädchenkopf*. Öl/Leinwand. 35,5 × 30. Links unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. 1854, aus der Zeit des Akademiestudiums unter Prof. Hildebrandt? Dr. med. A. Ziegler, Zug.

Kopf, in halbem Rechtsprofil dargestellt. Gescheiteltes Haar fällt über die Schultern. Dunkler blauer Hintergrund.

Nachlass-Ausstellung.

509. *Mädchenkopf*. Öl/Leinwand. 42,5 × 33. Rechts unten eingeritzt: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Wohl 1854 aus der Zeit des Akademiestudiums unter Prof. Hildebrandt. Erben Hermann Ritz.

Kopf in Dreiviertel-Profil. Zopf um den Kopf gewunden. Licht fällt auf die nackte Schulter.

Nachlass-Ausstellung.

510. *Mädchen, liegend*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.
511. *Mädchen, sitzend*. Nicht aufgefunden. Galerie Moos. Auktion Oktober 1920, Nr. 205.
Alle Angaben sind dem entsprechenden Auktionskatalog entnommen.
512. *Mädchen von Ormona*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Nachlass-Ausstellung entnommen.
513. *Mann, bärtig*. Öl. 35,5 × 30. Dr. med. A. Ziegler, Zug.
Kopf nach links gewendet.
Nachlass-Ausstellung.
514. *Mann, bärtig*. Nicht aufgefunden. Öl/Karton. 38 × 32. Links unten: *R. Ritz*. Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
Brustbild in Dreiviertel-Rechtsprofil. Mit Bart und langen Haaren.
Alle Angaben stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern. Identisch mit Nr. 513?
515. *Modell zur «Kleinen Kavallerie»*. Nicht aufgefunden.
Nachlass-Ausstellung.
Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.
516. *Peter Siegen als Tell*. Öl/Leinwand. 37,5 × 32,5. Rechts unten: *Ried VII. 76 Ritz*. Rechts oben eingeritzt: *Peter Siegen als Wilhelm Tell, aufgeführt zu Blatten, May 1874*. Frau Dr. Naef-Ritz, Herrliberg.
Mann in Theaterkostüm, frontal stehend. Der Oberkörper ist im Halbprofil nach links gewendet. In der Rechten Pfeil, in der Linken die Armbrust. Gardisten-Kleid.
Nachlass-Ausstellung.
517. *Peter Siegen, der Bergführer*. Skizze. Öl/Leinwand. 38 × 25. Rechts unten: *R. Ritz Peter Siegen 4. VIII. 1876*. H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel.
Peter Siegen sitzt, die Hände auf den Knien, mit Pickel auf einer Felskuppe. Rotes Hemd, braunes Kleid, «Wadenbinde». Im Hintergrund erscheint das Faldum-rothorn.
Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 1. Serie, Nr. 14.
518. *Porträt der Emma Zimmermann*. Öl/Leinwand. 59,5 × 49. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Um 1855. Dr. Bernard Zimmermann, Sitten.
Dreiviertelbildnis. Emma Zimmermann, geb. Fumeaux, etwa siebenjährig, sitzt in halbem Linksprofil, Blumen auf dem Schoß. Im Hintergrund Wald und Berg. Der Himmel ist rundbogig begrenzt.
Abb.: *Le Portrait Valaisan*, Genf 1957, S. 309.
Vgl. W. Ruppen, S. 83.
519. *Sennerin von Savièse*. Nicht aufgefunden. Kleines Gemälde. Ende 1892 fast vollendet (übermalt).
Alle Angaben sind der Agenda 1892 entnommen.

520. *Savieserin*. Nicht aufgefunden.

Brustbild.

Abb.: F.-O. Wolf und A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 452.

Die Wiedergabe könnte auch nach einer eigens dazu geschaffenen Zeichnung entstanden sein, weshalb die Existenz eines entsprechenden Gemäldes in Zweifel gezogen werden muss.

521. *Savieserin in Tracht, stehend*. Nicht aufgefunden.

Die stehende Savieserin trägt in der Rechten Blumen auf der Brust. Die Linke hält ein Körbchen.

Abb.: F.-O. Wolf et A. Cérésolle, *Valais et Chamonix*, Zürich 1889, S. 452.

Die Wiedergabe könnte auch nach einer eigens dazu angefertigten Zeichnung entstanden sein, weshalb die Existenz eines entsprechenden Gemäldes in Zweifel gezogen werden muss.

522—526. *Trachtenbilder*. Nicht aufgefunden.

O. Waser spricht von fünf Trachtenbildern. (O. Waser, *Feuilleton. Raphael Ritz*, in *Neues Winterthurer Tagblatt*, 28. Sept. 1899, Nr. 228.) Es könnte sich jedoch auch um die Zeichnungen Nr. 500, 501, 512, 520 und 521 handeln.

527. *Westfälin. Junge Westfälin*. Nicht aufgefunden. 1867.

Jahrhundertfeier, Nr. 31.

Alle Angaben sind dem *Katalog* der Ausstellung entnommen. Die Identität mit den Nr. 503, 506 und 507 ist nicht ausgeschlossen.

17. Tierstücke

528. *Bärenstudie*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen. Studie zu einem Detail von Kat.-Nr. 201?

529. *Gemse, geschossen*. Nicht aufgefunden. Studie. 29. Aug. 1867 in Evolène (Tagebuchblättchen).

Nachlass-Ausstellung? Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 9. Jahrhundertfeier, Nr. 140 (Die tote Gemse).

Die Studie ist wohl identisch mit Nr. 530 oder Nr. 531.

530. *Gemse, gross*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.

531. *Gemse, klein*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.

532. *Maultier*. 29 × 36. Rechts unten: *Rouma 13. Nov. 61*. Kunsthandel.

Das Maultier weidet im Rechtsprofil im Grünen. Im Hintergrund Berge. Jahrhundertfeier, Nr. 108?

Diapositiv im Besitze von H. H. Dr. h. c. Prior J. Siegen, Kippel.

533. *Maultier*. Nicht aufgefunden. Studie.

Jahrhundertfeier, Nr. 108.

Es dürfte sich um Nr. 532 handeln.

534. *Schafe. Gruppe von Schafen*. Nicht aufgefunden. Studie.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 8.

Das Werk ist nur aus den Verzeichnissen oder Katalogen der Ausstellungen bekannt.

535. *Ziege (Dreiviertel-Profil)*. Öl/Leinwand (auf Karton). 36 × 37. Rechts unten: *R. Ritz*. Links unten: /60. Erben Hermann Ritz.

Braune Ziege. Kopf nach rechts gewendet. Hintergrund in ungegenständlichem Grün und Olivgrün.

Nachlass-Ausstellung. Jahrhundertfeier, Nr. 115.

536. *Ziege. Junge Ziege*. Studie. Öl/Karton. 26 × 27. Links unten: *R. Ritz*. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Um 1860. Dr. med. A. Naef, Herrliberg.

Das Zicklein springt im Linksprofil zu einem Busch am Hang empor.

Nachlass-Ausstellung. Kollektiv-Ausstellung, 2. Serie, Nr. 28.

537. *Ziege (Rechtsprofil)*. Studie. Öl/Karton. 24 × 27. Nicht signiert. Ohne Angabe des Entstehungsjahres. Um 1860. Frau E. Darioli-Ritz, Zug.

Weisse Ziege mit schwarzen und beigen Flecken. Der Hintergrund ist ungenständlich hellbraunfarben.

Nachlass-Ausstellung.

538. *Ziege mit Strick*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.

539. *Ziegengruppe*. Nicht aufgefunden.

Nachlass-Ausstellung.

Alle Angaben sind dem Verzeichnis der Ausstellung entnommen.

18. Auszuscheidende und unsichere Werke

1. *Bergheuet*. Nicht echt. Öl. 39 × 51. Privatbesitz Martigny.

Die linke obere Bildecke füllt ein überhängender Fels. Auf kleinem Weideplateau sind die Figuren dargestellt: Stehende Frau im Linksprofil mit Stock und Sichel. Links sitzende Frau in halbem Rechtsprofil, die Sichel auf den Knien haltend. Links von der Figurengruppe liegt ein Bündel Heu, rechts liegt eine Ziege. Im Hintergrund Berghang und Berge in der Ferne.

2. *Bildstöcklein. Beim Bildstöcklein*. Nicht echt. Öl. 27 × 41,5. Rechts unten: *Ritz*. Privatbesitz Sitten.

Links Fels und hoher Busch mit mauvefarbenen Blüten. In der Mitte Kapellchen. Treppen davor. Rechts Kreuz. Ganz rechts steht eine Frau im Linksprofil, ein Milchgefäss auf dem Rücken. Rechts ist das Bild mit Baumgesträuch angefüllt.

3. *Frau vor der Kapelle in Tenn bei Turtmann*. Zweifelhaft. Öl/Leinwand. 29 × 41. Links unten eingeritzt: *Ritz 29. VII 70*. Privatbesitz St-Léonard.

In der Bildmitte steht die Kapelle. Zwei Stufen. Rechts davor Holzkreuz. Links Steine und grosse Sträucher. Unten ein Strauch. Links oben Weidenröschen. Gesträuch auch in der Bildecke rechts oben. Ganz rechts aussen steht eine Trachtenfrau, im Linksprofil zur Kapelle gewendet, mit Milchbrente.

Nachlass-Ausstellung?

Die Proportionen der Figur und Umgebung wären eher jene der frühen 60er Jahre. Für Ritz ungewohnte Komposition. Anklänge an Nr. 2. der auszuscheidenden und unsicheren Werke. Der Farbauftrag entspricht in vielen Partien jenem von Ritz.

- 3a. *Ingenieure im Gebirge*. Zweifelhaft. Öl/Leinwand. 59 × 72,5. Nicht signiert. In der rechten Hälfte restaurierter Winkelriss. Bei der Tür des Gemäuers fette Farbstelle. Kunsthandel.

Inhaltlich identisch mit Nr. 64.

Farbwahl und -auftrag entsprechen jenen von Ritz. Doch hätte Ritz ein Fertigmålde von dieser Bedeutung wohl signiert oder datiert. Handelt es sich um die 1917 von Kunstmaler Gisling, Bern, angefertigte Kopie nach dem Gemålde Nr. 64?

4. *Interieur*. Nicht echt. Öl/Leinwand (auf Karton). 32 × 24. Nicht signiert. Privatbesitz Sitten.

Links vorne steht ein Schrank, an dem ein Rucksack hängt. In der Mitte ist das Gewölbe sichtbar. Fenster mit Sicht ins Blaue; darüber Butzenscheibe, Wanduhr. Rechts führt eine Treppe durch eine überwölbte Tür in den Hinterraum, wo Schrank und Bild sichtbar sind.

5. *Ormona*. Nicht echt. Öl/Leinwand. 25,5 × 30,5. Links unten eingeritzt: *Ritz/ Ormona 9. Aug. 65*. Privatbesitz Siders.

Ein Weg führt von vorne in leichten Windungen zu einem Schuppen und einem Haus empor, das nur zum Teil über der Anhöhe hervorblickt.

6. *Kindergruppe*. Nicht echt. Öl. Signiert. Privatbesitz Ardon.

Kinder, nebeneinander am Wegrand sitzend.

Es handelt sich um das Motiv «Sonntag nachmittag in Schwaben» von B. Vautier, abgebildet in Adolf Rosenberg, *Vautier*, Bielefeld und Leipzig 1897. Während jener Studienreise Vautiers und Knaus' weilte R. Ritz im Wallis (1858). Vautier vollendete das genannte Gemälde 1864; auch damals weilte Ritz im Wallis. Das Kopieren einer Studie Vautiers durch R. Ritz ist nicht anzunehmen.

- 6a. *Kücheninterieur*. Zweifelhaft. Öl/Karton. 28 × 37. Rechts unten: R. Ritz. Kunsthandel.

Sicht in Küche mit Herd rechts. Kessel überm Feuer. Vor dem Herd «Melchter». Ganz rechts Wandstück mit Pfannenhalter. Links Ofen. Holzstock mit Beil. Bänklein mit Kessel. Darüber Brett, auf dem Kaffeekanne und -mühle stehen.

In vielen Partien entspricht die Malweise jener von Ritz. Der gelbe Farbeffekt rechts oben wirkt zu heftig. Perspektivische Fehler in der Darstellung der Gefässe.

7. *Mineraloge*. Zweifelhaft. Öl/Holz. 42 × 34,5. Rechts unten signiert. Galerie Fischer Luzern. Auktion 1948, Nr. 2575.

Alle Angaben entstammen dem entsprechenden Auktionskatalog.

8. *Saxon, Dorfstrasse*. Zweifelhaft. Öl/Leinwand. 53 × 40. Links unten: R. Ritz. Privatbesitz Sitten/Bern. Durch Feuer beschädigt, überholt und in der Malerei verändert.

Blick in die Dorfstrasse. Hügel mit Turm und Kirche begleitet die Häuserreihe. Mädchen beim Brunnen. Ein Mädchen mit einem Krug auf dem Kopfe tritt nach vorne. Rechts vorne sitzt eine Frau mit einem Kinde auf einem Baumstamm.

Nach den Grössenverhältnissen von Figur und Landschaft wäre es ein Gemälde der frühen 60er Jahre; für diese Zeit ist die Malweise jedoch zu tonig und stellenweise zu aufgelöst.

9. *Sierre en haut du village*. Nicht echt. Öl/Leinwand (Leinwand geschnitten und neu aufgeklebt). 40 × 55. Links unten: R. Ritz. Privatbesitz Sitten.

Eine Reihe von Gebäuden verläuft von rechts vorne sanft nach hinten; davor links kleines Rasendreieck. Rechts Scheune auf hohem Mauersockel. Auf der Laube Maisstroh. Die folgenden Häuser sind von Bäumen verdeckt. Am linken Bildrand ist noch der hintere Teil eines Steinhauses sichtbar. Berge im Hintergrund.

Die Bezeichnung des Gemäldes steht auf einer Etikette der Rahmen-Rückseite.

- 9a. *Trachtenmädchen*. *Walliser Trachtenmädchen*. Nicht echt. Öl/Leinwand.

Trachtenmädchen aus Evolène mit Sense.

Weitere Angaben und Abbildung im Katalog Nr. 472 der Galerie Dobiaschowsky, Bern, zur Auktion vom 25. 10. 1969.

10. *Valeria. Aufgang nach Valeria*. Nicht echt. Öl/Leinwand. Nicht signiert. Rechts unten: *Sion 19 Aout 1861*. Privatbesitz Sitten/Bern.

Der Inhalt entspricht im wesentlichen jenem von Kat.-Nr. 8. Doch wirkt diese Sicht perspektivisch weniger tief. Der Standort scheint tiefer gewählt. Links oben Turm, rechts davon ein Bäumchen. Im Mittelgrund strickende Frau im Halbprofil. Links steigt eine Ziege auf, hinten liegende Ziege.

11. *Ziegenbock, Ziege und Schaf*. Nicht echt. Öl. Privatbesitz Sitten.

Ziegenbock, Ziege und Schaf auf der Weide. Tannen. Chalet.

II

Verzeichnis der Zeichnungen

In Sperrdruck Gesetztes steht auf den Zeichnungen und stammt fast ausschliesslich vom Künstler selbst. Allein stehende Farbbezeichnungen betreffen die Malunterlage. Sofern diese nicht eigens genannt ist, handelt es sich um Papier. Ziffern in runden Klammern hinter den Angaben entsprechen den Nummern der betreffenden Zeichnungen in Conrad Curiger, *Nomenclature de dessins de R. Ritz déposés auprès du Conseil Municipal de la ville de Sion*. Annexe au contrat de dépôt. Jahrzahl unbekannt. 6 Blätter in Maschinenschrift. Musée de la Majorie, Sitten. Eine eindeutige Identifizierung war jedoch nicht mehr möglich. Ant. Ges. Zürich und AGZ, M: Antiquarische Gesellschaft, Zürich, Klebeband Mittelalter; Bl.: Bleistift; ETH: Eidg. Technische Hochschule, Zürich; Gubing: Schloss Gubing Siders (Sierre); L?: von Lorenz Ritz?; Majorie: Musée de la Majorie Sitten (Sion); SAC: Schweizerischer Alpen-Club; SLM: Schweizerisches Landesmuseum; W?: von Wilhelm Ritz?

1. Figurendarstellungen.

(Genreszenen, Einzelfiguren)

1. Archäologe in der Kirche von Valeria. *R. Ritz Valère*. Bl., hellbeige, 18,9 × 23, ETH Zürich 691. Motiv der Gemälde Kat.-Nr. 202—204.
2. Bierflasche, vermenschlicht. Bl., Agenda 1882.
3. Bierflasche, vermenschlicht. Bl., Agenda 1882.
4. Blindenkuhspiel. 30. März 1857. Rückseite: *Gemalt 1859*. Bl., weiss gehöht, dunkelgrau, 25,2 × 31,5, Majorie (113). Motiv des Gemäldes Kat.-Nr. 222.
5. Botaniker im Gebirge. *Ritz. Jan. 67* Bl., beige, 22,3 × 17,5, Majorie. Sehr verschieden von Gemälde Kat.-Nr. 21.
6. Bub, kletternd. Bl., Agenda 1891.
7. Bub, liegend. Bl., Agenda 1884.
8. Bübchen, an einem Baustamm stehend. Bl., Agenda 1879.
9. Christkind, schwebend. *R. Ritz*. Kohle auf Karton, mit Kreide gehöht, 50,5 × 63,5. Aus der Stanser Zeit. M^{mc} J. de Lavallaz, Sitten. Karton zu Gemälde Kat.-Nr. 430.
- 9a. Diskuswerfer. 1854. Nicht aufgefunden. Vgl. W. Ruppen, S. 107, Anm. 29.
10. Esel, mit Stroh beladen. Bl., Agenda 1885.
11. Evolener zu Fuss und auf Maultieren. *Evolène* 1867. Bl., weiss, 11,2 × 17,2, Majorie (275).
12. Evolenerin mit Kind auf Esel. *R. Ritz Evolena 7. aug.* Bl., braun getuscht, dunkelbeige, 17,3 × 23,4, ETH Zürich 691. Motiv der Gemälde Kat.-Nr. 97—101.
13. Feuerstelle am Arbeitsplatz im Walde. Bl., weiss, 22,6 × 30, Majorie (102).
14. Figurengruppe. *Schwarz Mazzen-Advokat*. Bl., Agenda 1892. Zum Gemälde Kat.-Nr. 458.
15. Figurengruppe (Gespräch). 23. Nov. 1861. Bl., hellbeige, 10,5 × 17,1, Majorie (279). (Rückseite: Mädchen mit Ziege etc. 1861.)
16. Figurengruppe (ländliche Szene). Bl., grau, 16,8 × 22,1, Majorie.
17. Frau, alte, im Lehnstuhl. Bl., Agenda 1889. Zum Gemälde Kat.-Nr. 215.
18. Frau, alte, stehend. Bl., Agenda 1885.
19. Frauen am Brunnen. *Stalden 13. VIII*. Bl., Agenda 1881.
20. Frau, die Mahlzeit bereitend. 7. Dez. 1860. Bl., hellbeige, 30,7 × 24,4, Majorie (95).

21. Frau mit Hutte, ruhend. Kind. Bl., Agenda 1885.
22. Frau mit Kindern, Gemüse rüstend in altem Raum (Valeria?). 14. VII. Bl., Agenda 1881.
23. Frau mit Knaben. 1888 *Juni*. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469?
24. Frau, schreibend. Bl., Agenda 1881.
25. Frau, sitzend, mit Korb. Bl., Agenda 1889.
26. Frau, strickend, und die Haare bindendes Mädchen in einem Raum. Bl., braun tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19, Majorie.
27. Frau und Mädchen. Bl., Agenda 1885.
28. Frauen, Mann und Kind, im Kreis kauend. 4. V. Bl., Agenda 1889.
29. Frauen, schaufelnd, Frau auf Wagen. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
30. Frauen und Männer, im Kreis sitzend. Bl., Agenda 1889.
31. Frauen, zwei, Fenster reinigend. Bl., hellgrau, 13,3 × 8,5, Majorie.
32. Frauen, zwei, kniend. Bl., Agenda 1882.
33. Frauen, zwei, sitzend und stehend. Bl., Agenda 1883.
34. Frauengruppe. Bl., Agenda 1881.
35. Frauenkopf, zwei Fahnen. Bl., Agenda 1892.
36. Freskensaal (Valeria). Bl., Agenda 1889.
37. Freskensaal (Valeria). 29. V. Bl., Agenda 1889.
38. Gebet in der Hütte. 23/1 60. Bl., beige, 25,5 × 27,6, ETH Zürich 691. 1946 aus dem Besitz der Fam. Ritz erworben. (105?)
39. Gemsjäger. Bl., weiss, 25,4 × 20,1, Majorie (108).
40. Genrefiguren (einzeln). *Drône via Sionne*. Bl., Agenda 1880.
41. Genregruppe. 8/9. VIII. Bl., Agenda 1885. Zu den Gemälden Kat.-Nr. 134 und 135?
42. Gerichtsszene (?). Bl., Agenda 1883.
43. Hauseingang. Kinder, Frau. *Sierre* 4. X. Bl., Agenda 1885.
44. Häschen unter einer Baumwurzel. 9. IX. Bl., Agenda 1889.
45. Heuerinnen in Landschaft (Mayen?). 27. VIII. Bl., Agenda 1891.
46. Hirten und Hirtin mit Ziegenherde heimkehrend. Bl., weiss gehöht, grüngrau, 19,8 × 22,8, Majorie (96).
47. Hirtenkinder am Feuer. Bl., weiss und rot gehöht, mattbraun, 18,4 × 21,5, Majorie (97).
48. Holzfällerin. *La Muse 1861*. Bl., braun, 10,5 × 17,5, Majorie (277).
49. Ingenieure im Gebirge. Bl., hellbeige, 12,5 × 15,9, ETH Zürich 691. Zu Gemälde Kat.-Nr. 64.
50. Interieur. *à Haudères* 25. Oct. Bl., beige, 12,5 × 15,9, Majorie (284).
51. Interieur. *Molignon* 12 S. Bl., beige, 18,8 × 23,7, Majorie (286).
52. Interieur einer Käserei. *Iterkummen, im Blinnenthal*. Bl., beige, 14 × 22,2, Majorie (270).

53. Interieur im Bauernhaus. *Kl. Bremen 31. Aug.* Bl., beige, 26,4 × 37,4, Majorie (107).
54. Interieur. Mann und Frau. *Baden 29/8. 1858.* Bl., hellbraun tuschiertes Blatt, 12,5 × 19,5, Majorie (235).
55. Jäger mit Adlerjungem, gestürzt, von Adler angegriffen. *Düsseldorf 11/12 59.* Bl., leicht getuschtes Blatt, 31,5 × 24,7, ETH Zürich 691.
56. Kälber, ruhend. Bl., Agenda 1885.
57. Kapuziner, Kindern Bildchen austeilend. Bl., farbig laviert, hellbeige, 20,8 × 22,8, Majorie (99). Vgl. W. Ruppen, S. 158, Anm. 22.
58. Käser bei der Mahlzeit. *Comba vert 1858.* Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 12,5 × 19,5, Majorie (272).
59. Käser, Kessel etc. 1858. Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5. Rückseite: Frau mit Wiege. Majorie (273).
60. Käserei-Interieur. *Combire 2. Sept. 1875.* Bl., weiss, 14,3 × 22,4, Majorie (271). Zu Gemälde Kat.-Nr. 66?
61. Kinder am Bächlein spielend. Frau. *R. Ritz.* Bl., weiss, 19 × 23, ETH Zürich 691.
62. Kinder am Gemälde, während der Maler trinkt. Bl., hellbeige, 17,4 × 16,3, Majorie (115).
63. Kinder auf Strunk reitend... [?] 8. *Juli.* Bl., tuschierte Teile, beige, 12,8 × 19,5, Majorie (109).
64. Kinder beim Spielen. Bl., Agenda 1889.
65. Kinder, musizierend (Einzelheiten). Bl., Agenda 1882.
66. Kinder schmücken Bildstöcklein. Rückseite: *Gemalt 1860 gek. priv. Düsseldorf id. 1861 gek. priv. Düss.* Kohlestift, dunkelbraun, 28,8 × 37,3, Majorie (114). Zu Gemälde Kat.-Nr. 11.
67. Kinder, sitzend. Bl., Agenda 1889.
68. Kinder, zwei, vor dem Kreuz eines Verunglückten. Bl., Agenda 1880. Zu Gemälde Kat.-Nr. 145.
69. Kinder, zwei, liegend und sitzend. Bl., Agenda 1884.
70. Kindergruppe. 4. *VIII. 1875.* Bl., weiss, 6,5 × 10,6, Majorie.
71. Kindergruppe. *Anniviers 1867.* Bl., weiss, 11,4 × 16,8, Majorie (278).
72. Kindergruppe. *Champlan 17. Sept.* Bl., tuschierte Teile, beige, 18,8 × 23,9, Majorie.
73. Kinderköpfchen. Bl., Agenda 1882.
74. Kinderreigen. Zuschauende. 28. *März Valeria.* Bl., Agenda 1885. Zu Gemälde Kat.-Nr. 72.
75. Klosterfrau beim Unterricht. *Sion 1865.* Bl., weiss, 29,1 × 38,2, ETH Zürich 691.
76. Knabe mit kleinem Bären. Bl., Agenda 1885.
77. Knaben, zwei, mit Ruten fechtend. Bl., Agenda 1885.
78. Korberszene. Bl., tuschierte Teile, beige, 10,5 × 17,5, Majorie. Zu Gemälde Kat.-Nr. 227?

79. Mann am Tisch. Bl., Agenda 1884.
80. Mann am Tisch. Bl., Agenda 1880.
81. Mann, Hut, breiter Kragen. Bl., Agenda 1881.
82. Mann, lesend. Bl., Agenda 1878.
83. Mann, lesend. Bl., Agenda 1880.
84. Mann, lesend. Bl., hellgrau, 13,3 × 8,4. Rückseite: 1881, Majorie.
85. Mann, lesend. Bl., beige-grau, 13,8 × 8,5. Rückseite: 1880, Majorie.
86. Mann mit Schaufel. Schubkarren. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
87. Mann mit Werkzeug und Pfeife. Bl., Agenda 1886. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
88. Mann, schaufelnd. Bl., Agenda 1888. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
89. Mann, schaufelnd. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
90. Mann, schaufelnd. Schubkarren. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Kat.-Nr. 469.
91. Mann, Schubkarren stossend. Bl., Agenda 1886. Zu Gemälde Nr. 469.
92. Mann und Frau bei Tisch. Bl., Agenda 1885.
93. Mann und Frau, sich zutrinkend. Bl., Agenda 1880.
94. Mann (Geistlicher?), weisend. Bl., Agenda 1887.
95. Männer. Bl., Agenda 1887.
96. Männer, arbeitend. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Nr. 469.
97. Männer, fechtend. Bl., Agenda 1881.
98. Männer, ruhend. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Nr. 469.
99. Männer, schaufelnd. Bl., Agenda 1886, doppelseitig. Zu Gemälde Nr. 469.
100. Männer, schaufelnd. Bl., Agenda 1886, doppelseitig. Zu Gemälde Nr. 469.
101. Männer, zwei, Bl., Agenda 1885.
102. Männerköpfe, zwei, Bl., Agenda 1892.
103. Männerstudien. Rückseite von Nr. 464.
104. Mädchen. 1861. Bl., braun, 10,5 × 17,3 (beschnitten), Majorie (280).
105. Mädchen, Haar flechtend. Bl., Agenda 1885.
106. Mädchen, hinter Ecke hervorblickend (2 ×). 26. VI. (*Prabé*). Bl., Agenda 1881.
107. Mädchen hinter Gestell. *Mayens*. Bl., Agenda 1885.
108. Mädchen im Gespräch. *Juni* 1888. Bl., grün, 13,2 × 8,6, Majorie.
109. Mädchen in Landschaft (*Mayens?*). Bl., Agenda 1891.
110. Mädchen mit Handkorb, steigend. Bl., Agenda 1887. Zu Gemälde Nr. 83.
111. Mädchen mit Korb im Wald. 19. VIII. *Mayens*. Bl., Agenda 1885. Zu Gemälde Nr. 83.

112. Mädchen, schreitend. 14. XII. Rückseite: 1881. Bl., hellgrau, 13,3 × 8,5, Majorie.
113. Mädchen, sitzend in Landschaft. 14. VIII. Mayens. Agenda 1885.
114. Mädchen, sitzend unter Sträuchern. Stalden 9. VIII. Bl., Agenda 1881.
115. Mädchen, zwei. Bl., Agenda 1885.
116. Mädchen, zwei, an Ästen wippend. Rouma 16. April. Agenda 1882.
117. Mädchen, zwei, Fenster reinigend. 22. XII. Rückseite: 1881. Bl., hellgrau, 13,3 × 8,5, Majorie.
118. Mädchen, zwei, schreitend. 10. VI. Bl., Agenda 1881.
119. Mädchen, zwei, sitzend auf Stufen. 18. IV. Bl., Agenda 1882.
120. Mädchengruppen. 26. VI. (Prabé). Rückseite: 1881. Bl., hellgrau, 8,3 × 13,3, Majorie.
121. Maler im Gebirge. Bl., hellbeige, 19 × 18,7, Majorie (116). Zu Gemälde Nr. 104. Rückseite: Mann und Frau mit Schirm auf Fels.
122. Maler und Mädchen unterm Regenschirm. 9./1. 60. Bl., weiss gehöht, beige, 22,9 × 21,9, Majorie (117).
123. Marktgruppe. 2. Nov. 1861. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 10,5 × 17,5, Majorie (281).
124. Marktgruppe. 2. Nov. 1861. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 10,5 × 17,5, Majorie (282).
125. Marktszene in Sitten. 26. Oct. 1861. Bl., hellbeige, 10,5 × 17,5, Majorie (276).
126. Mutter mit Kindern unter einem Baum vor dem Hause. Bl., weiss, 15,9 × 23,9, Majorie (94).
127. Maultier. Ormona 1861. Bl., hellbeige, 10,5 × 17,1, Majorie (274).
128. Musikfestszene. *fête musique Chamoson*. Bl., hellbeige, 13,3 × 6,8, Majorie (267).
129. Musikfestszene. Figurengruppe. Chamoson. Bl., grau, 8 × 13,4, Majorie (268).
130. Musikfestszene. Figurengruppe. Chamoson. Bl., grau, 8 × 13,4, Majorie (269).
131. Plauderei im Stall. Bl., schwarz tuschierte Teile, hellbeige, 26,8 × 24,7, Majorie (106).
132. Prozession im Dorf. Ritz Aug. 1868. Braun Sepia, dunkelbeige, 28,1 × 37, ETH Zürich 691.
133. Prozession im Freien auf Valeria. 1. Mai Prozession auf Valère. Bl., Agenda 1885.
134. Rouma. Durchritt Fremder. 15. Jan. 1862. Rouma. Bl., beige, 26,7 × 39, Majorie (111).
135. Savièse. Am Dorfbrunnen. *le mart* [?] 61. Bl., hellbeige, 22 × 26,3, Majorie (100).
136. Schafhirten beim Lesen. Bl., weiss, 23,4 × 29,7, Majorie (103).

- 136a. Schiner Matthäus. Halbfigur in Rechtsprofil. Lithographie, 37 × 28, SLM AGZ M VI, S. 43. Legende: «Bildnis Schinner nach altem Gemälde in Sitten von dem jüngeren Ritz auf Walliserkalkstein gezeichnet.» Anderes Exemplar im Besitze von Theodor Seiler, Brig, früher im Schinerhaus von Mühlebach. Vgl. Nr. 178.
137. Schützenfest. *Auf Valère (Schützenfest)*. Bl., Skizze. Agenda 1880.
138. Schweine. Bl., Agenda 1885.
139. *Sennerei im Val d'Esperenza 5/12. 59.* Bl., hellbeige, 24 × 31,3, Majorie (98).
140. *Sonntag auf Sanetschalp. R. Ritz.* Bl., hellgrau, 27,8 × 36,3, ETH Zürich 693. Schenkung H. Dürler-Tobler. Zu Gemälde Nr. 39 oder Nr. 40.
141. Spende an der Klosterpforte. Bl., dunkel tuschierte Teile, weiss gehöht, beige, 13,2 × 8,2, Majorie (101).
142. Spiel der warmen Hand. Bl., hellbeige, 24 × 25, Majorie (104).
143. Strassenmusikanten. Bl., weiss, 10,7 × 10, Majorie (265).
144. Touristen im Gebirge. *October 65.* Bl., hellbeige, 19 × 23,3, ETH Zürich 691. Zu den Gemälden Nr. 131, 132, 135.
145. Trachtenmädchen, ruhend, im Gespräch. Bl., Agenda 1882.
146. Trachtenmädchen, schreitend in Landschaft. *près Mont d' Orge. 27. Juni.* Bl., Agenda 1882.
147. Traubenernte. *R. Ritz.* Bl., hellbeige, 23 × 30, Jos. Michaud, Sitten.
148. Tübingen. *Stiftskirche zu Tübingen. Mittagessen der Arbeiter im nördl. Portal. 1. Sept.* Bl., Agenda 1888.
149. Valeria. Kirchweih. Bl., Skizze. Agenda 1887.
150. *Wahrsagerin, Valère, Sitten.* Rückseite: 26. *Aug. 65.* Interieur mit Fresko. Bl., hellbeige, 24 × 31,2, ETH Zürich 691. Zu Gemälde Nr. 220.
151. Wallfahrt. Maria zum Schnee Schwarzsee ob Zermatt. *R. Ritz.* Feder, hellbeige, 27,1 × 40,9, ETH Zürich 691. Zu Gemälde Nr. 31.
152. Wallfahrer von Savièse. Familie in Gebetshäuschen. Bl., Agenda 1883. Zu Gemälde Nr. 147.
- 152a. Ziege, liegend. Bl., Agenda 1873 (loses Blatt). Rückseite: Schwein.
153. Ziege, weidend. Bl., Agenda 1886.
154. Ziegenhirten. Bl., weiss, 16,5 × 11,4, Majorie (266).
155. Zigeuner beim Wagen (?). Bl., Agenda 1885. Zu Gemälde Nr. 227?
156. *Zinal 30. Sept.* Bl., tuschierte Teile, weiss gehöht, weiss, 12,5 × 19, Majorie.
157. Zwerg. Bl., beige-grau, 13,4 × 8,3, Majorie. Zu Gemälden Nr. 449 oder 450?

Nicht aufgefundene Zeichnungen:

158. Ausrufer in Evolène (gerahmt) (289).
159. Ausrufer in Sitten (gerahmt) (287).
160. Drôna. Ländlicher Brunnen (gerahmt) (288).

161—174. Entwürfe der Kompositionsabende bei Prof. Jordan. (Die Entwürfe sind nach dem Brief des Malers an seinen Vater vom 7. Juni 1857, *Nachlass*, zitiert.)

« 1) Das Landleben 2) Hirtenkinder, westf., mit ihrer Herde, bei einem Feuer, Abend im Spätherbst 3) Ein Künstler und ein Naturforscher auf einem Berge, einer entzückt über Schönheit der Natur, anderer pedantisch und kalt mit seinen Pflanzen beschäftigt 4) In einem Laboratorium, ein Physiker macht vor verschiedenen Bauern Experimente 5) Kinder-Idyll 6) Auf einem wilden Bergpasse: ein armes, altes, blindes Weib ruht an demselben aus, mit einem jungen Mädchen. Heimkehrender Gensjäger reicht ihr Speise als Almosen 7) Mehrere Hirtenbuben auf einem Fels, teils schon oben, teils noch heraufkletternd 8) In einem Interieur: Mädchen unter der Türe butternd. Senne, Schatz, vom Berg bringt Strauss, hinten am Feuerherd Mutter. Sonne vorn 9) Winterbild: Alte Frau mit Holzlast vom Wald, Kind eilt entgegen, anderes Mädchen hält Tür offen 10) Touristen-Biwouak. Gletscher. Früher Morgen. Nachtquartier, unten alles in Dämmerung, einige am Feuer, Sonne auf Gipfel 11) Hirtenkinder, die Herde heimtreibend, Mädchen trägt jüngstes Lämmchen 12) Des Malers Familienglück 13) An Quelle, einige Mädchen holen Wasser. Hirt mit Ziegen zur Tränke. Geplauder, ein schönes landschaftliches Motiv aus Westfalen liegt hier zu Grunde 14) Das Blindenkuhspiel.»

Nr. 5 der Entwürfe könnte identisch sein mit Zeichnung Nr. 66.

175. Gebet am Abend in der Alphütte 1860 (105). Identisch mit Nr. 38?
176. Kinderidyll. Karton, erwähnt im Briefe des Malers an seinen Vater. Kempen, 31. Aug. 1859. Identisch mit Nr. 66?
177. Messe in der St. Katharinenkapelle in Valeria 1861 (110).
178. Porträt von «Cardinal Schinner, gezeichnet und korrigiert für Friedr. Bruckmann's Verlag. München». (*Brief* des Verlages an Ritz vom 14. 3. 1876, *Nachlass*; Nachforschungen blieben erfolglos.) Vielleicht identisch mit Nr. 136a.
179. Tanzender Faun. Karton. Probearbeit zum Übertritt vom Antikensaal in die Malklasse. (*Brief* von Raphael Ritz an die Eltern. Düsseldorf, 25. Dez. 1854, *Nachlass*.) Vgl. W. Ruppen, S. 15.
180. Wallfahrt Maria zum Schnee, Feder, links unten bezeichnet *R. Ritz*, 26 × 40. Die Zeichnung war bei Kunsthändler Léop. Rey, Sitten. (Alle Hinweise stammen von Dr. Paul Fischer, Luzern.)
181. Wallfahrt Maria zum Schnee. Zeichnung für den illustrierten Katalog des Landesmuseums, ausgeführt am 18. April 1883 nach Gemälde Nr. 31. (*Agenda* 1883. *Nachlass*.) (Reproduktion im Katalog des genannten Jahres.)
182. Ziegenhirt in der Kapelle von Tourbillon 1860 (112).

Die Zeichnungen von Walliser Frauen und Männern in Tracht 1856, Majorie (283 a, b), stammen nicht von R. Ritz. Der Stil ist zu verschieden.

Zu Figurendarstellungen siehe ferner das Register.

2. Landschaften, Örtlichkeiten und Dörfer

183. *Ajettes* 13. IX 93. Haus. Bl., weiss, 8,7 × 13,4, Majorie.
184. *Aletsch-Bord*. Bergbezeichnungen. Farbstift, 17,5 × 23 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
185. *Alp Buscagna. Pass*. Bezeichnungen. Bl., hellbeige, 11 × 17,5, Erben Hermann Ritz.
186. *Bebenhausen* 5. Juli. Häusergruppe. Bl., Agenda 1877.
187. *Bella Tola. Der 27. Juli auf der Bella Tola* 1858. Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5, Majorie.
188. Bergstudie. Bl., weiss gehöht, 15,5 × 21,5 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
189. Berner Alpen von der Varner Alp aus. Bezeichnungen. Bl., Agenda 1886.
190. *Beuson (Vallée de la Prima)* 24/8. Mit Figuren. Bl., weiss gehöht, tuschiert, 20,2 × 23,7, Majorie (337).
191. *Bietschhorn von Kippel her*. Bl., Agenda 1873.
192. Bietschhorn von Oberried aus. Tondruck. *Jahrbuch des SAC*, XVIII, 1882. (Original nicht bekannt.)
193. *Binn. 1850 Binn* 23. Juli. Bl., rotbraun tusch. Teile, blassgrün getönt, 17,2 × 23,3, Majorie.
194. *Bitsch. 26. Juni Bitsch*. Bl., hellbeige, 17,2 × 23,4, Majorie.
— Zu Blitzingen siehe Nr. 253, 254, 326.
195. *Bourg St. Pierre* 17. Sept. Bl., weiss gehöht, dunkelbeige, 16,8 × 22,6, Majorie (172).
196. *Bramois*. Bl., weiss gehöht, braun, 17,7 × 21,5, Majorie (38).
197. *Bramois* 26. Sept. Bl., weiss, 12,5 × 19,8, Majorie.
198. *Chamoson* 28. Sept. Bl., weiss gehöht, blau, 14,1 × 22,7, Majorie.
199. *Champlan* 13. Sept. Bl., tuschierte Teile, dunkelbeige, 18,7 × 23,2, Majorie (42).
200. *Champsec* 11. Oct. Bäume. Bl., tuschierte Teile, 23,7 × 32,6, Majorie.
201. *Champsec* 4. Nov. Baumgruppen. Bl., tuschiert, dunkelbeige, 12,8 × 19,2, ETH Zürich 691.
202. *Chandolin (Savièse)* 1878. Bl., weiss, 10,8 × 17,6, Majorie.
203. *Chandolin*. 11. XII. Kirche. Bl., Agenda 1881.
204. *Châtel (Savoie)* 1. Aug. 71. Hütten und Kirchlein. Bl., mauvegrau, 22,2 × 30,2, ETH Zürich 691.
205. *Châtroz* 7 oct. Haus und Weinberg. Bl., tuschiert, beige, 22,6 × 32,5, ETH Zürich 691/7.

206. *Châtroz 7 oct.* Gebäude. Bl., tuschiert, beige, 23,5 × 32,5, ETH Zürich 691/6.
207. *Cheiba 24/4 1858.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5, Majorie.
208. *Combire.* Wasserfuhr. Bl., Agenda 1878.
209. *Combire 2. Sept. 1875. Bl.,* weiss gehöht, beige, 14,3 × 22,5 (beschnitten), Majorie (297).
— Zu Conthey siehe Nr. 275, 276.
210. *Cretta Bessa.* Weitere Berge mit Bezeichnungen. Bl., Agenda 1886.
211. *Creux de Van 21. Aug.* Bl., Agenda 1882.
212. Dalabrücke. *R. Ritz Neue Dalabrück.* Bl., weiss, 17,2 × 22,9 (beschnitten), Majorie (51).
213. Dalabrücke. *Pont de la Dala R. Ritz 21. Sept.* Bl., tuschiert, 22,2 × 23,7, Majorie (52).
214. *Devro 22. Sept., R. Ritz.* Sägerei. Bach. Bl., weiss gehöht, weiss, 16,5 × 22,5, H. H. Dr. A. Carlen, Brig.
215. Dorfpattie. (Savièse.) *30/8 R. Ritz.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,2, Majorie.
216. Dorfpattie. Strasse. *30/8 1858.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5, Majorie. Wohl Varen, da gleiches Tages- und Monatsdatum wie Nr. 389 auf der Rückseite.
217. *Drôna 5 oct. (11 h).* Waldweg. Brunnen. Bl., tuschiert, hellbeige, 23,7 × 32,4, Majorie.
- 217a. Hintergrund des Eginenthales. Phototypie. *Jahrbuch des SAC, XXI, 1885—86.* Titelbild (Original unbekannt).
218. *Eichelalp 15 May.* Bl., tuschiert, 22 × 18,5, Ernst von Roten, Staatsrat, Raron.
219. *Emd.* Bl., grüngrau, 22,1 × 16,7, Majorie (176).
220. *Engstlen-Alp.* Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, dunkelbeige, 19,8 × 23,8, Majorie (319).
221. *Etria 25. Juli.* Alphütte mit Figuren. Bl., hellbeige, 13,7 × 21,3, Erben Hermann Ritz.
222. *Etria. R. Ritz 25. Juli.* Bergbezeichnungen. Bl., 15,5 × 23,5 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
223. *Evolena 7. Aug.* Frau am Brunnen. Bl., beige, 17,4 × 23,3, Majorie (167).
224. *Faldumrothorn.* Bl., Agenda 1873.
225. *Fang 14. Sept.* Bl., weiss gehöht, braun, 22,5 × 16,9, Majorie.
226. *Fang 1. Oct. 58.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5, Majorie.
227. Felsen (Ausschnitt). *4. XII.* Bl., Agenda 1882.
228. Felsen (Ausschnitt). *4. XII.* Bl., Agenda 1882.
229. *Fiesch Sept. 7.* Bl., hellbeige, 16,5 × 23,3, Majorie.
230. Fiescherwald. *St. Anna Fiescherwald 20. Sept.* Bl., hellbeige, 14,4 × 21,3, Majorie (168).

- Zu Filet siehe Nr. 271.
- 230a. Freiburg Alphof. *Im Steig*. Bl., weiss, 19,5 × 12,5, Schweiz. Landesmuseum Nr. 30949,4.
231. Furka. 10. *Sept*. Bl., weiss gehöht, 9 × 15 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
232. Gebäude mit Vorhalle, kapellenartig, und Eingang mit Segmentbogen. Bl., Agenda 1892.
233. Gebetshäuschen. Wald. Fels. Bl., Agenda 1882.
234. Gebetshäuschen in felsiger Landschaft. Longeborgne. 30. *Sept*. Bl., hellbeige, 23,5 × 18,9, Majorie.
- 234a. Hintergrund des Gerenthales. Phototypie. *Jahrbuch des SAC*, XXI, 1885—86. Titelbild (Original unbekannt).
- 234b. Gletsch. *Glacier du Rhone*. Feder, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Nr. 30949,2.
235. Gletsch. 10. *Sept*. 65 *Gletsch*. Bl., tuschierte Teile, weiss, 9,4 × 14,8, Majorie.
- 235a. Grächen. 1556 *Grächen. IIa* [?] 1699. Bl., 12,5 × 19,5, Majorie.
- 235b. *Grächerwald*. Bl., 12,5 × 19,5, Majorie.
236. Grand Muveran. Panoramaskizzen. Bezeichnungen. Bl., doppelseitig, Agenda 1886.
237. *Grimenz. R. Ritz Grimenz* 25/7. Bl., tuschierte Teile, weiss, 19,2 × 12,5, Majorie.
238. *Grafenberg R. Ritz*. Ziehbrunnen mit Bauernhaus. Bl., weiss, 16,5 × 25 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
239. Handeck. *Aerlenbach Handeck*. Bl., beige, 18,9 × 22,3, Majorie (314).
240. Haus am Hang. Bäume. Bl., Agenda 1888.
241. Hausfront mit Baum und Zaun, aus der Gegend La Verna/Salins. 21. *VIII*. Bl., doppelseitig. Agenda 1886.
242. Häuser. Alte Gruppe, aus der Gegend La Verna/Salins. Bl., Agenda 1886.
243. Häusergruppe. Chalet de Chiffeuse (de Wolff) in den Mayens de Sion. Bl., Agenda 1888.
244. Heidnische Kirche von Turtmann. Lith. *Jahrbuch des SAC*, XIX, 1883 (Original nicht bekannt).
245. *Heidnische Kirche ob Turtmann. Markstein zwischen Ergisch und Turtmann*. 1582. Bl., beige-grau, 8 × 13,1, Majorie.
246. *Hérens* 1867. Bl., weiss, 11,4 × 17,5 (beschnitten), Majorie (308).
247. *Hermüttjen*. 19. *Aug*. Bl., hellbeige, 19 × 23,5, Majorie (317).
248. *Hohenflühnen*. 6. *Aug*. Bl., weiss, 17,3 × 22,5 (beschnitten), Majorie (183).
249. Hohen-Tübingen. Stadtteil. Bl., Agenda 1877.
250. *Im Jungholz* 15. *Aug*. 64. Bl., weiss, 22 × 18,5, Ernst von Roten, Staatsrat, Raron.

251. *Inden 27/8. R. Ritz.* Häuser. Garten. Bl., tuschiert, hellbeige, 12,5 × 19, ETH Zürich 691.
252. *Inden. R. Ritz Inden 21. Sept.* Bergbezeichnungen. Bl., hellbeige, 17,2 × 23,3, Majorie (53).
253. *Kastelbiel. Auf dem Kastenbüel.* (Blitzingen.) Bl., hellbeige, 21,7 × 28,3, Majorie (342). L? Da die auf der Zeichnung unbeschädigt wiedergegebene Kapelle beim Erdbeben von 1837 einstürzte und 1843 abgebrochen wurde, dürfte die auch in der Technik etwas abweichende Zeichnung von Lorenz Ritz stammen.
254. *Kastenbüel.* (Blitzingen.) Mit Figuren. Bl., tuschiert, hellbeige, 15,4 × 24, Majorie (334). L? Vgl. Nr. 253.
255. *Kirche am Dorfeingang.* Waldhang, Staffage. Bl., hellbeige, 19 × 23 (beschnitten), Majorie.
256. *Kirche.* (Oberwald.) Bl., rötlich tuschiert, weiss, 19,4 × 28,5, Majorie (343). L?
257. *Kirche und Bildstöcklein.* Flüchtige Skizze. Bl., Agenda 1881.
258. *Kummelti (bei der neuen Hütte).* Figuren. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 16,9 × 22,8, Majorie (315).
259. *Lac de Derborence.* Lith. *Jahrbuch des SAC*, XVI, 1880. Titelbild (Original nicht bekannt).
260. *Lac de Mont d' Orge 3 Jul.* Bl., hellbeige, 18,2 × 23,5, Majorie (46).
261. *Lac de Tanney.* Tondruck. *Jahrbuch des SAC*, XX, 1885, S. 496. (Original nicht bekannt.)
262. *La Cible 30 März.* Haus neben Fels. Sitten. Bl., tuschiert, beige, 23,7 × 32,3, ETH Zürich 691.
263. *La Creta de Place bella.* Steinblock. Bl., Agenda 1889.
264. *La Creta de Place bella.* Skizze des Hügels. Bl., Agenda 1889.
265. *La Creta de Place bella (b. Ypress).* 13. VIII. Steinblock. Bl., Agenda 1889.
266. *La Creta de Place bella (b. Ypress).* Gesamtskizze. Bl., Agenda 1889.
267. *La Forclaz 6. Juli.* Bl., dunkelbeige, 17,4 × 24,4, Majorie (313).
268. *La Garde. à la Garde.* Bl., weiss gehöht, braun, 29,2 × 23,4 (beschnitten), Majorie (174).
269. *La Garde 26. Aug.* Bl., hellbeige, 17,4 × 24, Majorie (173).
270. *Landschaft (Gebirge).* Bl., Agenda 1888.
271. *Landschaft. Häuser am Bach. Filet (Weg zum Gifrisch)? Brücke. Mühle.* R. Ritz. Kohle auf braun tuschiertem Papier, weiss gehöht, 19,1 × 25,7, ETH Zürich 691.
272. *Landschaft. Skizze.* 27. VIII. Bl., Agenda 1891.
273. *Landschaft. Berge im Nebel.* Bl., weiss gehöht, beige, 11,4 × 17,6, Majorie.
274. *Landschaft. Gegend von Zermatt (?).* 29. Juli. Bl., tuschiert, dunkelbeige, 17,5 × 24, ETH Zürich 691.

275. *La Place* 22. Nov. (Conthey.) Bl., braun, 18,8 × 23,7, Majorie (184).
276. *La Place* 22. Nov. (Conthey.) Mit Figur. Bl., tuschierte Teile, beige, 18,8 × 24. Majorie (304).
277. *La Place* 16. Dez. (Conthey?) Häusergruppe. Staffage. Bl., tuschiert, beige, 23,7 × 32,5, ETH Zürich 691/4.
278. *La Racu*. Weiler im Gebirge. Bl., Agenda 1877.
- 278a. Lenk. *In der Leng*. Bl., weiss, 12,5 × 39 (doppelseitig), SLM Zürich 30949,1.
279. Leuk. 1849 *Leuk* 19. Sept. Bl., tuschierte Teile, 17,2 × 23,3, Majorie (54). Zu Leuk siehe auch Nr. 380.
280. *Longeborgne* 11. Sept. 1858. Bl., tuschiert, hellbeige, 12,5 × 19,5, Majorie (43).
281. *Longeborgne*. Bl., Agenda 1877. Zu *Longeborgne* siehe auch Nr. 234.
282. Lötschental. Der Längstein im untern Lötschental. Heliogr. *Jahrbuch des SAC*, XVIII, 1882. Titelbild. (Original nicht bekannt.)
283. Lötschental. Talhintergrund von Lötschen. Lith., *Jahrbuch des SAC*, XIX, 1883. (Original nicht bekannt.)
284. *Lustnau*. II. VII. *ebenda u. 6 Uhr*. Bl., Agenda 1877.
- 284a. Mage. *Magi*. Bl., weiss, 12,5 × 19,5. Kunsthandel.
285. Maregnina. Hang. 11. Mai. Agenda 1879.
286. *Maregnina*. Bl., Agenda 1880.
287. *Maregnina* 13. febr. Bl., Agenda 1881.
288. *Maregnina*. Bl., Agenda 1880.
289. *Maregnina* 12. Mai. Bl., Agenda 1879.
290. *Märjelen* 1848. Alphütten. Bl., beige, 14 × 21,5, Erben Hermann Ritz.
291. *Martigny Croix*. Figuren. Bl., tuschiert, 19 × 22,1 (beschnitten), Majorie (197) (von Raphael Ritz?).
292. *Martigny-Ville. das älteste Haus daselbst trotzte drei Ueberschwemmungen*. Bl., tuschiert, 19 × 22,7 (beschnitten), Majorie (198).
293. *Maserey*. Gebirgskette. Bl., Agenda 1877.
294. Massa-Kinn. 26. Juni 1850 *Massa-Kinn*. Bl., rötlichbraun tuschiert, 17,2 × 22,9, Majorie.
295. *Massa-Luftkännel*. Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, tuschiertes Blatt, weiss und bläulich gehöht, 23,1 × 17,1, Majorie.
296. Matterhorn. *Mont Cervin*. Bl., grau, 22,1 × 16,2, Erben Hermann Ritz (187).
297. Matterhorn. 11. VIII. früh 5 Uhr *Matterhorn*. Bl., Agenda 1881.
298. Matterhorn. 15. Sept. Bl., Agenda 1882.
299. Matterhorn. 15. Sept. *Zermatt*. Bl., Agenda 1882.
300. Mättital. *Das Mättithal*. Bezeichnungen. Bl., beige, 14,9 × 31,2, Erben Hermann Ritz.

301. Mayens de Savièse. *R. Ritz Mayens de Savièse*. Bergbezeichnungen. Bl., beige, 18 × 23,2, Majorie (316).
302. Mayens de Sion. Haus des Alexander de Torrenté. *Ritz*. Feder, weiss gehöht, 13 × 21, Frau Mayon Bruttin-de Lavallaz, Sitten.
303. Mayens de Sion. Haus de Sépibus. Heuende Bäuerin. Sitzender Bauer. Bergbezeichnungen. Bl., weiss, 15,5 × 25 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
304. Mayens de Sion. Chalet aux Bouillets (Flavien de Torrenté). Bl., Agenda 1888.
305. Mayens de Sion. Chalet aux Bouillets (Flavien de Torrenté). 6. VIII. Bl., Agenda 1888.
306. *Mayens de S. de Torrenté*. Bl., hellgrau, 8,4 × 12,9, Majorie.
Zu Mayens de Sion siehe auch Nr. 243.
307. Molignon. Holzschnitt. *Jahrbuch des SAC*, XVI, 1880. (Original nicht bekannt.)
308. *Molignon 12. Sept.* Bl., weiss gehöht, braun, 18,8 × 23,7, Majorie (10).
309. Monte Leone. Holzschnitt. *Jahrbuch des SAC*, XXII, 1886. Titelbild. (Original nicht bekannt.) (Vgl. Notiz vom 8./9. Jan. in Agenda 1886. *Nachlass*.)
310. Monthey. *A Monthey R. Ritz 27. Sept.* Bl., weiss gehöht, blau, 17,2 × 23 (beschnitten), Majorie (194).
311. Monthey *R. Ritz Monthey*. Orts- und Bergbezeichnungen. Bl., tuschierte Teile. Papier rötlich tuschiert, 17,2 × 23,1, Majorie (195).
312. Montorge. Haus. Figur. Bl., weiss, 12,2 × 20,8, Majorie (9).
- 312a. Morge. Kopie von Nr. 314. Bl., weiss, 12,3 × 20,8, Majorie (3).
313. Morge. *A la Morge 22. Nov.* Bl., beige, 18,8 × 23,6, Majorie (40).
314. Morge. *R. Ritz Morge*. Figur. Bl., weiss, 14 × 21,5, Majorie (298).
315. *Moulin de la Morge. R. Ritz*. Bl., hellbeige, 17,6 × 22, Majorie (12).
316. Mühle? Säge? *31. Aug.* Bl., weiss gehöht, braun, 17,4 × 24,1, Majorie (339).
317. Mundkinn. *R. Ritz Mundkinn 24. Jun. 50.* Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, weiss gehöht, grünlich, 16,3 × 20,1 (beschnitten), Majorie (338).
318. *Münster*. Bergbezeichnungen. Bl., beige, 19,2 × 22,3 (beschnitten), Majorie (318).
319. *Münster gegen das Brodelhorn*. Staffage. Bl., beige tuschiert, 17,2 × 23,4, Majorie (192).
320. Muraz. *R. Ritz 26. Sept.* Bergbezeichnungen. Bl., beige tuschiert, 17,2 × 23,4, Majorie (196).
321. *Natersberg 11. Juni.* Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 16,3 × 22,8, Majorie (311). W. Ruppen, Abb. 1a.
322. Nax. Berge in der Ferne. Beschriftung. Bl., Agenda 1892.
- 322a. *Nax 1894*. Bl., tuschiert, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 7.
323. *Nendaz 17. VIII.* Bl., Agenda 1889.

324. *Niederwald*. Bl., weiss. 17,7 × 22,6, Majorie.
325. *Niederwald*. 15. Oct. *Niederwald*. Bl., tuschierte Teile, beige, 12,8 × 19,2, Majorie (162).
326. *Niederwald*. *St. Jacob bei Blizingen (Niederwald)*. Feder, Tusche, hellbeige, 12,5 × 19,3, Erben Hermann Ritz.
327. *Niouc*. *Moming ?*, *Bessa*, *Gabelhorn*, *Niouc* 28. Sept. Tal, Kapelle. Bl., tuschiert, hellbeige, 12,4 × 19,5, ETH Zürich 691.
328. *Oberalp*. 9. Sept. 65. Bl., weiss gehöht, dunkelbeige, 9,5 × 14,9, Majorie (333).
329. *Oberhäusern bei Breitmatten* 16. Aug. Bl., tuschierte Teile, weiss, 19 × 23,3 (beschnitten), Majorie.
330. *Oberwald* 27. J. Bl., weiss, 17,7 × 23,7, Majorie.
— Zu Oberwald siehe Nr. 256.
331. *Ormona*. Haus. Figuren Bl., tuschiert, beige, 23,3 × 32, ETH Zürich 691/3. Rückseite: Glacier Durand.
332. *Ormona*. 4. April. Landschaft. Bl., Agenda 1886.
333. *Ormona*. 25/10. 1861. Bl., tuschierte Teile, beige, 10,4 × 17,4, Majorie (310). Rückseite: Figurengruppe 1861.
334. Passo. Il Passo. Val Devera. Zinkogr. *Jahrbuch des SAC*, XXII, 1886. (Original nicht bekannt.)
335. *Patier*. Bl., doppelseitig. Agenda 1889.
336. Pizzo de Cervedone (Cherbadung). Holzschnitt. *Jahrbuch des SAC*, XXII, 1886. (Original nicht bekannt.) (Vgl. Notiz vom 8./9. Jan. in Agenda 1886. *Nachlass*.)
337. *Plattaz*. Gebäude. Vorhalle. Bl., Agenda 1885.
338. *Plattaz*. Gebäude mit Treppe. Bl., Agenda 1885.
339. Pont de la Morge, von Norden gesehen. Staffage. Bl., weiss, 12,2 × 20,8, Majorie (3).
340. Pyramide von Euseigne. Bl., weiss, 16,5 × 23,5 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
341. *Platt* (Binntal). *R. Ritz* 22. Juli. Bl., tuschiert, 15,5 × 22 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
342. *Randa* 7. Aug. *Raphael Ritz* (ausgelöscht). Bergbezeichnungen. Bl., tuschiert, 17,7 × 22,5, Majorie (190).
343. *Randah*. *R. Ritz*. Bl., grau, 22,2 × 16,7, Majorie (301).
344. *Rappin?* Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, 13 × 21 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
345. *Raron* 1. IX. 1885. Hügel mit Kirche. Bl., hellbeige, 14,8 × 27, Erben Hermann Ritz (180).
346. *Raron*. 26. Sept. Bl., Agenda 1887.
347. *Raron*. Aug. 31. *Nach Raron*. Kirche und weitere Gebäude. Bl., doppelseitig. Agenda 1886.
- 347a. *Raren*. Bl., 12,5 × 19,5, Dr. Anton Gattlen, Sitten.

348. *Rawyl*. Bezeichnungen. Bl., Agenda 1886.
349. *Realp 10. Sept. 65*. Bl., weiss gehöht, grau, 9,5 × 4,9, Majorie.
350. Rhône. 9. XI. Bl., Agenda 1887.
351. Rhône. 9. XI. Bl., Agenda 1887.
352. Rhône. 24. April. Damm. Bl., Agenda 1881.
353. Rhône. Chamoson 9. XI. Bl., Agenda 1887.
354. Rhône. Damm und Weg. Bl., Agenda 1887.
355. Rhône. Landschaft. (11. März). Bl., Agenda 1887.
356. Riddes. Bl., tuschiertes Blatt. 19 × 22,2 (beschnitten), Majorie (193).
357. Rouma. 12. Nov. 1861. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 10,4 × 17,5 (gerissen), Majorie (309).
358. Salzgeben See (in der hintern Kummene). Bl., weiss, 14,5 × 21,5, Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
359. Sanetsch. 27. Aug. Bl., weiss gehöht, grau, 16 × 22 (gerahmt), Frau Dr. M. Naef-Ritz, Herrliberg.
360. Sanetsch. Sublage. Pte de Flore. Bl., 3 Agendaseiten. Agenda 1886.
361. Sanetsch. Zanfleuron 27. Aug. Bl., weiss gehöht, mauve, 16,9 × 22,5, Majorie.
362. Sanetsch 8. Aug. Zenfluria. Bl., weiss, 19 × 23,5 (gerissen), Majorie (321).
363. Sanetschalp. Heliogr. Jahrbuch des SAC, XVII, 1881. (Original nicht bekannt.)
- 363a. Sanetsch Alp. Bl., weiss, 12,5 × 39, doppelseitig, SLM Zürich 30949, 1.
364. Satharma 2. Aug. Bl., weiss gehöht, dunkelbeige, 17,4 × 24,2, Majorie (312).
- Zu Savièse siehe Nr. 215.
365. Saxon. Moulins de Saxon. Bl., weiss, 17 × 23, Majorie.
366. Saxon 9. XII. 1887. Bezeichnungen. Bl., dunkelbeige, 8,5 × 13,3, Majorie.
367. Schinnern (Blinnenthal) 22. Juli. Bergbezeichnungen. Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, hellbeige, 17,2 × 22,9, Majorie (322).
368. Selkingen. Bl., weiss gehöht, braungrau, 17,2 × 22,5, Majorie.
369. Seon. 1857 Seon 10. Oct. Bl., tuschiert, beige, 12,8 × 19,5, Majorie (44).
370. Simplon. Im Bielti (Simplon) 10. Aug. 1850. Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, rötlichbraun tuschierte Teile, hellbeige, 17,1 × 22,8, Majorie (303).
371. Sionne. A la Sionne. Bl., grau, 16,6 × 21,8, Majorie (8).
372. Sitten. Fernsicht. 13. XII. Bl., Agenda 1885.
373. Sitten mit Regenbogen. Bl., Agenda 1880.
(Für die eigentlichen Ansichten und Partien der Stadt siehe Nr. 462—492.)

374. St. Germain. 13. Juli 65 à St. Germain. Bl., tuschierte Teile, weiss, 18,9 × 23,4 (gerissen), Majorie (302).
- 374a. St. Martin. Bl., tuschiert, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 5.
- 374b. St. Martin. Bl., tuschiert, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 6.
- 374c. St. Moritz. S. Maurice. Abtei-Turm. Bl., beige, 31,5 × 19,5, SLM AGZ, M, V, S. 45, Inv.-Nr. 2855.
- 374d. St. Moritz. Stelle, wo nach der Sage die thebäische Legion gerichtet, bei St. Maurice. Kapelle. Bl., hellbeige, 25,5 × 31,5. SLM AGZ, M, II, S. 51, Inv.-Nr. 2544. Von Raphael Ritz? W?
- 374e. St. Moritz. In der Abtei St. Maurice 381. Bl., weiss, 22 × 24,5. SLM AGZ, M, II, S. 125, Inv.-Nr. 2650. W?
- 374f. St. Niklaus. Bl., 12,5 × 39, doppelseitig, Majorie.
- 374g. St. Pierre-de-Clages. S. Pierre bei Sion. Bl., beige, 32,5 × 23,5. SLM AGZ, M, V, S. 43, Inv.-Nr. 2853.
- 374h. Stalden. Bl., tuschiert, 12,5 × 19. Gemeinde Stalden.
375. Stockje. Die Hütte am Stockje. Tondruck in der Mappe des *Jahrbuchs des SAC*, XI, 1875. (Original nicht bekannt.)
- 375a. Thunersee von Spiez. R. Ritz. Bl., weiss, 12,5 × 19,5, SLM Zürich 30949, 4.
376. Tor mit Treppendurchgang. Bl., Agenda 1877.
377. Trient. 21. Oct. 71. Bl., weiss gehöht, beige, 15 × 23,2, Majorie (299).
378. Trützi-see und Trützigletscher. Lith. *Jahrbuch des SAC*, XX, 1885, Titelblatt. (Original nicht bekannt.)
379. Turm. Rundliche Turmruine im Wallis? Bl., beige. 12,5 × 19,2, Erben Hermann Ritz.
380. Turm mit Umgebung. Flüchtige Skizze. Bl., Agenda 1889. Bischofsschloss in Leuk?
381. Turm (Zinnen) mit Umgebung. Bl., Agenda 1889.
382. Turtmann? 7. Sept. Hag. Bl., hellbeige, 12,5 × 18,5, Majorie (300).
383. Ulrichen. 2. Aug. Bl., weiss, 17,7 × 22,4 (beschnitten), Majorie.
384. Unterwassern. Bl., weiss, 17,7 × 22,4, Majorie (336).
385. Unterwassern. A Unterwassern. Bl., weiss, 17,7 × 22,7, Majorie.
386. Val de la Morge. Heliogr. *Jahrbuch des SAC*, XVII, 1881. (Original nicht bekannt.)
387. Vallon de Ferpècle. 29. Jul. Steinblöcke. Baum. Bl., hellbeige, 17,4 × 24, Majorie.
388. Val Trinquet. Eingang. *Jahrbuch des SAC*, XVII, 1881. Titelbild. (Original nicht bekannt.)
389. Varen. 30./8. Faren. Bl., tuschierte Teile, weiss, 12,5 × 19,5, Majorie.
390. Varen. Galerie von Varonne R. Ritz 9. Sept. Bl., tuschierte Teile, tuschiertes Blatt, 17,2 × 23,1, Majorie (55).

391. *Varonne 25. Sept. 1857.* Bl., tuschierte Teile, beige, 23,6 × 32,5, Majorie (335).
392. *Varonne. 2. Galerie v. Varainna 2. Sept.* Bl., weiss, 14,8 × 9,8, Majorie (58).
— Zu Varen siehe auch Nr. 216.
393. *Villa 6. Jul.* Bl., beige, 17,4 × 23,9, Majorie (163). (Nomenclature nennt Villa-Evolène.)
394. *Visp 22. VII.* Bl., Agenda 1889.
395. *Visp 22. VII.* Bl., Agenda 1889.
- 395a. *Visp.* Ansicht von Süden. Bl., 12,5 × 19,5, Gemeinde Visp.
- 395b. *Visp.* Pflanzette. *Bei Visp Gut* [?] *Inalbon.* Bl., 12,5 × 19,5, Gemeinde Visp.
396. *Zermatt. R. Ritz. Zermatt.* Bl., grau, 16 × 22,1, Majorie (185).
397. *Zermatt. Der hohe Steg bei Zermatt. 9. Aug.* Bl., tuschiertes Blatt, 22,5 × 17,6, Majorie (189).
398. *Zermatt. 12. VIII. 1881.* Bl., verschiedenfarbig tuschierte Teile, weiss, 27 × 17,1, Majorie (306).
399. *Zermatt und Matterhorn. R. Ritz 8. Aug.* Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, tuschiertes Blatt, 17,7 × 22,4, Majorie (186).
400. *Zermatt. im Turi ob Zermatt 4. Sept. 75.* Bl., weiss gehöht, grau, 22,5 × 30, Majorie.
401. *Zwischbergen. Sägerei. R. R. 1850.* Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, beige, 26,6 × 33,3, Majorie (341).
402. *Zwischbergen. 12. Aug. 1850 Zwischenbergen.* Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, hellbeige, 17,1 × 22,8, Majorie (340).

Nicht aufgefundene Zeichnungen:

403. *Baceno. «27. Sept. Abends Baceno-Zeichnung des Dorfes vom grossen Abgrund her.»* (Notizen zur Reise ins Val d'Antigorio 1867 in *Skizzenbüchlein* Nr. 7.)
404. *Pyramiden von Hérémence.* (Notizen, S. 203; identisch mit Zeichnung in *Skizzenbuch* Nr. 16 oder Nr. 340?)
405. *Rawylpass. Weg. Suone. Staffage.* (Abb. Jules Gourdault, *La Suisse*. Paris 1879, S. 258.)
406. *Saxon. Das Bad von Saxon.* (*Brief* von Dr. Ferd. Keller an R. Ritz. Zürich, 3. Jan. 1853. *Nachlass.*)
407. *Stockje-Hütte.* (*Katalog der Jahrhundertfeier-Ausstellung 1929 in Sitten*, Nr. 171.)
408. *Vouvry. «Zeichnung von Vouvry, gemacht für einen gewissen Rothen, im Besitze von Förster Ant. Torrenté.»* (*Brief* von Lorenz Ritz an Raphael Ritz. 27. Jan. 1866. *Nachlass.*)
409. *Voyages dans les Alpes pennines.* Notizen, wohl mit Zeichnungen versehen. (*Brief* von Raphael Ritz an Lorenz Ritz. Stans, 10. Aug. 1851. *Nachlass.*)

410. Mayens de Sion et vue sur Ferpècle 1875 (39).
411. Mayens de Sion. Chalet de Torrenté. «unser Mayen von 1884» (47).
412. Kummegletscher (127).
413. L'avançon à Sublin (128).
414. Gerenthal und Gletscher (130).
415. Rhonegletscher (131).
416. Rappen (135).
417. Pissevache (136).
418. Forêt de Finges (140).
419. Binnerthal (141).
420. Natersberg (142). Identisch mit Nr. 321?
421. Mont Colon (143).
422. Salzgeben See (148).
423. Pont de madriers (149).
424. Fiescher Wald (150). Identisch mit Nr. 230?
425. Pont de madriers (151).
426. Eingang ins Blinkdthal [?] 1850 (152).
427. Torrent au Blindthal (153).
428. L'hospice du Grimsel (154).
429. Bramois-marais, sous-verre (155).
430. Natersberg, sous-verre (156). Identisch mit Nr. 321?
431. Niouc, sous-verre (157).
432. Oratoire à Grimentz, sous-verre (158).
433. Le Cervin, sous-verre (159).
434. Vallon de Ferpècle, sous-verre (160). Identisch mit Nr. 387?
435. Inden, sous-verre (161). Identisch mit Nr. 252?
436. Hutte dans le brouillard (164).
437. Coin de village (165).
438. Sepey (166).
439. Zinal (169). Identisch mit Nr. 156?
440. Drona (170). Identisch mit Nr. 217?
441. Chamsec (171). Identisch mit Nr. 200?
442. Vue depuis la Garde (175).
443. Eglise de (177).
444. Raron et Heid. Bühl (181).
445. Gampel (182).
446. Le Cervin (188).
447. Vissoie (191).
448. Pont de la Saltine, encadré (257).
449. Un Mayen, encadré (290).

- 450. Comba-la-chapelle, sous-verre (291).
- 451. Chapelle de la Garde, sous-verre (292). Identisch mit Nr. 268 oder 269?
- 452. Chapelle et mayen de Betten, sous-verre (293).
- 453. Vissoye (294).
- 454. Zanfleuron, sous-verre (295).
- 455. Scierie et chalet pont Dala, sous-verre (296).
- 456. Maison à Chatroz (307).

Nicht aufgefundene Zeichnungen, genannt in den Notizen von Dr. Paul Fischer, Luzern:

- 457. Arolla. 1. Aug. Alphütte. 17 × 23.
- 458. Ferpècle. 17. Juli. Felsen und Gletscher, weiss gehöht, grünlich, 18 × 24.
- 459. M. Chambagry Tanney 1. oct. Bergsee mit Ruderboot. 20 × 24.
- 460. Münster-Gletscher. Löffelhörner. Münster-Thal. Hütte, weiss gehöht, 18 × 24.
- 461. Vosyon ? 12. Aug. Berghütte. Trog. 18 × 24.

Folgende Zeichnungen stammen nicht von Raphael Ritz:

1856 *Capucin près de Sion*. Staffage. Bl., hellbeige, 17 × 25,2, Majorie (31).

Ansicht von Sitten von Südosten her. 1856. Staffage. Bl., hellbeige, 17,4 × 28, Majorie (33).

Zu «Landschaften, Örtlichkeiten und Dörfer» siehe ferner das Register.

3. Sitten

462. *Aux moulins R. Ritz*. Bl., hellgrau, 19,2 × 23,3, Majorie (11).
463. *Aux Moulins 27 mars*. Bl., tuschiert, beige, 23,8 × 32,2, ETH Zürich 691/1.
464. Bei den Mühlen. *Sion 11 Nov. 1857*. Bl., tuschierte Teile, beige, 12,8 × 19,4, Majorie (45).
465. Bogen (Trümmer), Brücke mit Figuren. *La Sionne. Sion 14. Dez.* Bl., tuschierte Teile, beige, 23,1 × 32, 3, Majorie.
466. Brücke über Bach. *Frau. Sionne 5 Oct. R. Ritz*. Bl., tuschiert, beige, 22,8 × 32,1, ETH Zürich 691/8.
467. Brücke, beidseits Häuser, Figuren. *R. Ritz 25 mars 1873*. Bl., weiss gehöht, dunkelbeige, 31 × 47,7, Frau Wolfgang Loretan-de Preux, Sitten.
468. La carrière und Tourbillon von Norden. *7 avril 58*. Bl., braun tuschiert, beige, 23,7 × 32,3, Majorie (35).
469. De Sepibusgasse, Nordbrunnen und Tourbillon. *Sion*. Bl., grau, 16,2 × 21, Majorie (5).
470. Haus des Flavien de Torrenté. *Sion 24. XII. 78*. Feder, weiss gehöht, 13 × 21, Frau Mayon Bruttin-de Lavallaz, Sitten.
471. Häusergruppe. *Avenue Ritz. Ecke Grand-Pont. Sion 1888*. Bl., grün, 8,6 × 13,3, Majorie.
472. Häusergruppe. Figurengrüppchen. *Sion, 3. März*. Bl., tuschiert, beige, 23,6 × 32,5, ETH Zürich 691/5.
- 472a. Hexenturm. Rückseite von Nr. 280. Bl.
- 472b. Hundsturm. Bl., weiss, 12,5 × 19,5, Kunsthandel.
473. Interieur. *Sion. Interieur 20. X. 19. X*. Bl., Agenda 1881.
474. Kollegiumskirche und Valeria. Bl., weiss gehöht, braun, 14,7 × 21,2, Majorie (1).
475. Kollegiumskirche und Valeria. *Sion avril 1881*. Bl., hellbeige, 10,8 × 17,7, Erben Hermann Ritz.
476. Rue de la Tannerie. *Sion. 19. Nov. Rue de la Tannerie*. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 17,2 × 10,4, Majorie.
477. Ruelle de la Lombardie. *16. Nov.* Bl., Tinte, Farbe, tuschiert, dunkelbeige, 17,4 × 10,4, Majorie (14).
478. *Sous le Sex. 6 mars*. Bl., tuschierte Teile, beige, 23,1 × 32,3, Majorie.
479. Torturm mit Haus. *Staffage. Porte Neuve. à Sion 12 Oct.* Bl., beige, 23,1 × 32,3, Majorie.

- 479a. Tourbillon. *Schlosskapelle Tourbillon*. Inneres. Bl., beige, 31 × 27. SLM AGZ, M, V, S. 37, Inv.-Nr. 2844.
- 479b. Valeria. Kirche. Inneres. Bl., beige, 27 × 31,8. SLM AGZ, M, V, S. 33, Inv.-Nr. 2840.
480. *Valère* 28. IX. Ringmauer und Türme. Bl., Agenda 1889.
481. Valeria. Tor beim Aufstieg. *Sion R. Ritz*. Bl., tuschiert, 19,8 × 17, Arnold de Kalbermatten, Sitten.
482. Valeria. *R. Ritz Valeria*. Feder, tuschiert, 15,5 × 20,5 (gerahmt), Frau Dr. Naef-Ritz, Herrliberg.
Siehe auch Nr. 262 (La Cible).

Nicht aufgefundene Zeichnungen:

483. Aux Capucins près Sion (écluses, arbres, tour de sorciers) (2).
484. Sous le Scex, Sion (rochers) (4).
485. La Majorie vue de Tous-vents (6).
486. La Porte de Savièse (7).
487. La Tour des Sorciers, Tourbillon et Valère (13).
488. Près Sion, aux Moulins (tinté) (15).
489. Tourbillon vu depuis Combaz Bernard (20).
490. La Majorie vue depuis le chemin de la Cible 1861 (29).
491. A la Sionne. Sion. Maison adossée au rocher (41).
492. Valère pendant les Calendes (51a).

Nicht von Raphael Ritz werden folgende Zeichnungen des Jahres 1856 stammen. Nomenclature Nr. 27, 28, 30, 31, 32, 33, 34.

Der Maler ist 1856 nicht ins Wallis heimgekehrt. Freilich hat er auch in Düsseldorf Walliser Themen behandelt; die Zeichnungen jenes Jahres zeigen aber einen andern Stil.

Zu «Sitten» siehe ferner das Register.

4. Leukerbad und Gemmi

- 493. Bad. *R. Ritz* (ausgelöscht), links Text? *No. 9.* Bl., weiss, 11 × 17,2, Majorie (62).
- 494. Bad St. Lorenz. *R. Ritz Baden No. 16.* Bl., weiss, 11 × 17,2, Majorie (63).
- 495. *Clavinen-Alp. R. Ritz.* Bl., hellbraun tuschiert, weiss, 23,1 × 17,2, Majorie (49).
- 496. *Clavinen-Alp. Dala-Gletscher.* Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, Blatt tuschiert, 17,9 × 23,4, Majorie (50).
- 497. *Daubensee 14. Sept.* Bl., tuschierte Teile, weiss gehöht, blau, 17,2 × 23,1, Majorie (67).
- 498. *Daubensee. 29/8 1858.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 19,6 × 12,5, Majorie (69).
- 499. *Daubensee. Am Daubensee 18. 7. 64.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 9,4 × 14,8, Majorie (320).
- 500. *Fluh 3. aug. 1875 Mittag.* Bl., weiss, 14,9 × 23,4, Majorie (48).
- 501. *Gemmi (der Herd) 29/8.* Bl., tuschiert, weiss, 19,6 × 12,5, Majorie (66).
- 502. *Gemmi, von Kandersteg aus gesehen. (Zum weissen Rössli) Kandersteg 13. Sept.* Bergbezeichnungen. Bl., Blatt tuschiert, 17,2 × 23, Majorie (71).
- 503. *Hôtel des Alpes. 15. Sept. R. Ritz* (ausgelöscht). Bl., weiss, 10 × 14,8 (beschnitten), Majorie (59).
- 504. *Hôtel de la Maison Blanche.* Bl., grau, 9,8 × 11,2, Majorie (60).
- 505. *Hôtel des frères Brunner 12. Sept.* Bl., stark tuschierte Teile, weiss, 11 × 17,2, Majorie (61).
- 506. *Leukerbad. Ansicht. R. Ritz 17. Sept.* Bergbezeichnungen. Bl., weiss, 10,4 × 14,8 (beschnitten), Majorie (57).
- 507. *Leukerbad. Baden 1858 25/8.* Bl., tuschierte Teile, weiss, 19,6 × 12,5, Majorie (64).
- 508. *Leukerbad. Baden. 20. Sept. No. 2.* Bergbezeichnungen. Bl., tuschierte Teile, Blatt grünlich tuschiert, 17,1 × 22,9 (beschnitten), Majorie (65).
- 509. *Leukerbad. Baden vom [?], gegenüber den Leitern aufgenommen R. Ritz No. 4.* Bergbezeichnungen. Bl., rötlich tuschierte Teile, Blatt tuschiert, 17,2 × 22,9, Majorie (56).
- 510. *Schwarenbach. 11. Sept.* Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, Blatt tuschiert, 17,6 × 23,4, Majorie (72).

511. *Spittelmatt-jetzt verschüttet R. Ritz 13. Sept.* Bl., blau, 17,2 × 23,3, Majorie (70).

Nicht aufgefundene Zeichnung:

512. Daubensee 1858 (68).

Zu Leukerbad und Gemmi siehe ferner den Band mit 24 braun und blau-grün getönten Zeichnungen *Souvenir de Loeche, la Ghemmi et les environs* chez Geb. Blanchoud. Vevey [1859]. Impr. Lemer cier Paris. Lith. par J. Jacottet. Kantonsbibliothek, Sitten, und Erben Hermann Ritz.

5. Simplonstrasse *

* Kopien nach der 1832 von E. Hostein geschaffenen Lithographien-Folge «Route du Simplon». Majorie.

- 513. *Douane d' Isela* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 23 (90).
- 514. *Entrée inférieure de la Galerie de Gondo* R. Ritz. Bl., weiss, 22,7 × 17 (86).
- 515. *Entrée supérieure de la Galerie de Gondo* R. Ritz. Kohlenstift, weiss, 23 × 17 (84).
- 516. *Galerie d' Algaby* R. Ritz. Bl., weiss, 23 × 17 (80).
- 517. *Galerie de Hapfloch ou de Schalbet* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 23,3 (74).
- 518. *Galerie de Kaltwassern am Simplon* R. Ritz. Bl., weiss, 16,8 × 22,8 (78).
- 519. *Galerie di Crevola* R. Ritz. Bl., weiss, 16,3 × 22 (91).
- 520. *Galerie d' Isela* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 22,5 (89).
- 521. *Glacier de Saserberg & Entrée inférieure de la Galerie d'Algaby* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 23 (81).
- 522. *Gondo* R. Ritz. Bl., weiss, 22,5 × 17 (88).
- 523. *Gorge de Gondo (audessous de la Grande Galerie)* R. Ritz. Bl., weiss, 22,2 × 16,7 (87).
- 524. *Gorge de Gondo (audessous de Ponte-Alto)* R. Ritz. Bl., weiss, 23 × 17 (82).
- 525. *Pont de Crevola* R. Ritz. Bl., weiss, 16,8 × 22 (92).
- 526. *Pont de Ganther et Bérissal (3^e refuge)* R. Ritz. 1847. Bl., weiss, 17 × 23 (75).
- 527. *Pont de la Caserne et refuge Nr. 9* R. Ritz. Bl., weiss, 23 × 17 (83).
- 528. *Ponte Alto (Gorge de Gondo)* R. Ritz. Bl., weiss, 23 × 17 (79).
- 529. *Premier Regard de la Galerie de Gondo* R. Ritz. Bl., weiss, 22,8 × 17 (85).
- 530. *Schalbet (3^e refuge) et les Galéries de Kaltwasser* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 23 (76).
- 531. *Vue des Alpes bernoises du point culminant du Simplon* R. Ritz. Bl., weiss, 17 × 23 (77).
- 532. *Brücke. Ohne Bezeichnung. Napoleonsbrücke.* R. Ritz. Bl., weiss 15,7 × 23 (73).

6. Ruinen, Schlösser und historische Gebäude *

* Bei Zeichnungen, die, klein, auf grösserem Blatt stehen, beziehen sich die Masse auf die Zeichnung.

533. Agarn. *Mageran (Perrini) bei Agaren 1645. (Bezirk Leuck)*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (235 Serie). W?
- 533a. *Aggaren (Maggeran)*. Bl., 12,5 × 19,5, Jos. Meyer, Kantonsrichter, Sitten.
534. Anchettes. *Schloss Platea zu Anchet*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing.
535. *Bagnes*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 Serie). W?
536. *Bagnes der Abtei von St. Moritz zugehörig*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing. L?
537. Beauregard. *Schloss Berigard ob dem Kloster Gerunda 1097 vor Eifisch*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 Serie?). W?
538. Beauregard. *Bérigard 1097 u. das Kloster Gerunden 1298 den Freiherrn von Raron zugehörig*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 29, Gubing. L?
- Zu Biel siehe Nr. 675.
539. Bourg-St. Pierre. *St. Petersburg (Bourg-St. Pierre) 1022*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 29, Gubing.
540. *Bourg-St. Pierre 1022*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 Serie?). W?
541. *Brigg. R. R. 1850*. Bl., braun tuschierte Teile, weiss gehöht, hellbeiges Blatt, bräunlich tuschiert, 20 × 26,8, Majorie (206).
542. *Challey 1270*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
543. *Château-Neuf 1050 (Sitten) Erbaut durch die Grafen von Lenzburg, aus dem Aargau*. Bl., tuschiert, weiss, 25,5 × 30, Gubing. L?
544. *Collombey. Das Kloster Colombey 1643 und das Schlosz Arbignon*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
545. *Colombey Kloster Schloss*. Bl., braun tuschierte Teile, weiss, 15,1 × 20,4, Majorie (226).
546. Conthey. *Burg Gundis 1386*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (230 Serie). W?
547. *Conthey 1386 den Freiherrn von Thurm zugehörig und Gestlenburg*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,3, Gubing. L?
548. *Conthey (Gundis) 1302*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 oder 237 Serie?). W?

- 548a. Conthey. *Burg Gundis*. Feder, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 3.
549. *Emd 1211*. Bl., grauweiss, 18,7 × 25,6, Majorie (204).
550. *Emd (1211)*. Bl., hellbeige, 21,8 × 25,8, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 122 Nr. 2647.
551. *Emd 1211*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28,3, Gubing. L?
552. *Emd. Rotigenturm. 3. Dez. 1851*. Bl., 24 × 18, Ernst von Roten, Staatsrat, Raron.
553. *Emd. Rotigenturm zu Emd*. Tusche, 30,5 × 24, Ernst von Roten, Staatsrat, Raron.
554. *Emd. Tour de Roten à Embd*. Photographie nach einer Federzeichnung. B. Rameau, *Le Vallais historique. Châteaux et Seigneuries*. Sion 1885, Taf. 39. (Original nicht bekannt.)
555. *Fiesch. Zwergi-Thurm, auf dem Mutz bei Fiesch. 9. Sept.* Bl., weiss, 17,1 × 22,7 (beschnitten), Majorie (209).
556. *Glis. Supersaxo bei Glis 1495*. Bl., tuschiert, weiss 23,5 × 27,5, Gubing.
557. *Glis. Supersaxo bei Glis 1490*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (234 Serie). W?
558. *Glis. Supersaxo in Glis, 1490*. Bl., grauweiss, 21,5 × 24,5, Majorie (205).
559. *Glis. Das alte Haus Supersaxo (Georg) in Glis*. Bl., hellbeige, 21,1 × 24,1, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 118 Nr. 2643.
560. *Gradez (Granges) 1132*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
561. *Gradez (Granges)*. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 1a Nr. 2475. W?
562. *Granges 1132*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27,5, Gubing. L?
563. *Grimisuat. Schl. Superchristam in Grimseln. 1193 (Grimisua)*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27, Gubing.
564. *Grimisua (Super Cristam) 1200*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie. W?
565. *Grimisuat. R. Ritz. Chateau Supercristam (Auf der Egg) à Grimisuat*. Bl., grauweiss, 17,1 × 22,2, Majorie (207).
566. *Grimisuat. Christa zu Grimseln*. Bl., hellbeige, 16,2 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 9a Nr. 2491. W?
- 566a. *Grimsel Spitel*. Feder, weiss, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 3.
567. *Grône*. Bl., hellbeige, 15, 9 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 7 Nr. 2486. W?
568. *Grône 1295*. Bl., hellbeige, 22,1 × 25,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 121 Nr. 2646.
569. *Grône. R. Ritz. Grône A. 1295*. Bl., weiss, 16,1 × 19,6, Majorie (217).
570. *Grône 1290*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28, Gubing.
571. *Grône? Le Gran sur Sierre Grône R. Ritz*. Bl., weiss, 16,6 × 21,4, Majorie (220).

572. *Leuck.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (234 Serie). W?
573. *Leuk. Das alte Schloss zu Leuk.* Bl., hellbeige, 16,3 × 14,3, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 10a Nr. 2493. W?
574. *Leuk. Das Schlos der Freiherren von Thurm zu Leik vor 1340.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
575. *Leuk. Bischofsschloss.* Bl., hellbeige, 17,1 × 23,4, Majorie (216).
576. *Martigny. La Batia bei Martigny 1323.* Bl., beige, 8 × 10, Majorie (237 Serie?). W?
577. *Martigny. Batia.* Bl., hellbeige, 16 × 24,8, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 8 Nr. 2488. W?
578. *Martigny. Octodurum 4. XI. 1885.* Beschriftungen. Bl., weiss, 14,3 × 22,9, Majorie.
579. *Martigny. Octodurum.* Beschriftungen. Bl., weiss, 14,3 × 22,9, Majorie.
580. *Martigny. St. Johann am Eingange in das Thal La Comba bei Martigni-Lacroix.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 Serie). W?
581. *Mont d' Orge. R. Ritz Mont d' Orge 1846.* Bl., weiss, 17,1 × 23,1, Majorie (219).
582. *Mont d' Orge 1136 (Gerstenburg).* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
583. *Mont d' Orge.* Bl., hellbeige, 19,3 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 2 Nr. 2476. W?
584. *Monthey 1239/Collombey.* Bl., braun getuschte Teile, weiss, 20,4 × 14,8, Majorie (225).
585. *Monthey 1239.* Bl., beige, 8 × 10, Majorie (237 Serie). W?
586. *Monthey 1239.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
588. *Mühlebach. Kardinal Math. Schiner's Geburtshaus zu Mühlibach.* Bl., hellbeige, 21,2 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 126 Nr. 2651.
589. *Mühlebach. Maison Natale du Cardinal Schinner à Muhlibach (Ernen).* Photographie einer Tuschfederzeichnung. B. Rameau, *Le Vallais historique. Châteaux et Seigneuries.* Sion 1885, Taf. 47. (Original nicht bekannt.)
590. *Muzot. Schloss Eminonas bei Musot.* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing.
- 590a. *Muzot. Schloss. Bei Muzo.* Feder, 19,5 × 12,5, SLM Zürich 30949, 2.
591. *Naters. Supersaxo bei Naters 1130 Urnavasso 1300.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
592. *Naters. Supersaxo (Auf der Fluh) (Urnavasso) bei Naters 1130.* Bl., hellbeige, 21,7 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 123 Nr. 2648.
593. *Naters. Supersaxo 1130 bei Naters (Urnavasso) vor 1300.* Bl., grau-weiss, 18 × 22,5, Majorie (201).

594. Naters. *Supersaxo bei Naters (Südseite)*. Bl., weiss gehöht, beige, 26,2 × 37,4, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 116 Nr. 2641.
595. Naters. *Auf der Flue (Supersaxo) bei Naters 1130*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (234 Serie). W?
596. Naters. *R. Ritz. Supersaxo Naters. 28. Juni*. Bl., rötlich braun tuschierte Teile, grauweiss, 16,7 × 22,7, Majorie (203).
597. Naters. *Château Supersaxo à Naters. Photographie nach einer Tuschezeichnung. B. Rameau, Le Vallais historique. Châteaux et Seigneuries*. Sion 1885, Taf. 44. (Original nicht bekannt.)
598. Naters. *Ornavasso (Urnafass) bei Naters*. Bl., tuschiert, 21 × 24,7, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 124 Nr. 2649.
599. Naters. *R. Ritz. Urnavasso (bei Naters) 19. Juni*. Bl., rötlichbraun tuschierte Teile, grauweiss, 16,7 × 22,4, Majorie (202).
600. Naters. *Urnafass bei Naters 1200*. Bl., beige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
601. Naters. *Urnafas bei Naters 1220*. Bl., tuschiert, weiss, 23,3 × 29,4, Gubing.
- 601a. Naters. *Weingarten bei Naters*. Bl., weiss, 12,5 × 19,5, Paul Heldner, Glis.
602. *Naters-Berg 11. Juni R. Ritz*. Bl., tuschiert, hellbeige, 16,8 × 22,5, Majorie.
603. *Nendaz 1200 (der Meyersitz)*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 25, Gubing.
604. *Nendaz (Bezirk Gundis) 1200 der Meyersitz*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (231 Serie). W?
605. *Niedergesteln*. Bl., hellbeige, 16,2 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 9 Nr. 2490. W?
606. *Niedergesteln. R. Ritz Niedergesteln 12. Sept.* Bl., weiss, 17,1 × 23,3, Majorie (221).
607. *Niedergesteln und Gestlerburg 1000*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28, Gubing.
608. *Pierre des Marmettes. 27. Sept.* Bl., weiss 17,2 × 23,3, Majorie.
609. *Porte du Saix (Bezirk Monthey)*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (237 Serie). W?
610. *Porte du Saix vor 1500*. Bl., tuschiert, weiss, 23 × 28, Gubing.
611. *Porte du Sex*. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 5a Nr. 2483. W?
612. *Saillon 1033 (Bezirk Martigni)*. Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (237 Serie). W?
613. *Saillon 1033*. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 3a Nr. 2479. W?
614. *Saillon. R. Ritz. Saillon*. Bl., weiss, 17,1 × 21,6, Majorie (213).

615. *Salgesch 12. Sept.* Bl., weiss, 13,8 × 22,2, Majorie (222).
616. *Salgesch 1000.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
617. *Salgesch 1000.* Bl., hellbeige, 16 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 8a Nr. 2489. W?
618. *Salgisch 1000.* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28, Gubing.
619. *Saxon unter dem Schloss. Vor diesem Haus soll laut Sage ein unterirdischer Gang zur Burg führen* [?]. Bl., 13,2 × 8,6, Majorie.
620. *Saxon.* Bl., weiss, 17,1 × 22,6, Majorie (215).
621. *Saxon. 1134.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
622. *Saxon 1134 (Bezirk Martigni).* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (237 Serie). W?
623. *Saxon.* Bl., hellbeige, 15,7 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 7a Nr. 2487. W?
624. *Sembrancher. Schloss St. Johann bei Sembrancher.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (238 Serie). W?
625. *Seon 1000.* Bl., hellbeige, 16 × 24,8, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 6a Nr. 2485. W?
626. *Séon II 1000.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28,5, Gubing.
627. *Seon (Seta) bei Savise 1000.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
628. *Seon. R. Ritz. Seon.* Bl., weiss, 17,1 × 23,3, Majorie (214).
629. *Seon.* Bl., grauweiss, 16,7 × 22,1, Majorie (210).
630. *Siders. Alt-Siders.* Bl., hellbeige, 21,8 × 23,3, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 117 Nr. 2642.
631. *Siders. Alt-Siders bei Gerunda 1203.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
632. *Siders. Gubing-Thurm bei Siders 1400.* Bl., hellbeige, 22 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 120 Nr. 2645.
633. *Siders. Gubing.* Umriss-Skizze. Bl., beige, 20,6 × 27, Majorie (224).
634. *Siders. Gubing bei Siders 1400.* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (239 Serie). W?
635. *Siders. Gubing-Thurm bei Siders.* Bl., grünlich, 13,7 × 20,3, Majorie (218).
636. *Siders. Schloss Gubing und anderes Schloss.* Bl., Agenda 1891.
637. *Siders. Brückmattenthurm bei Siders und Gubingthurm.* Bl., hellbeige, 16 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 3 Nr. 2478. W?
— Zu Siders siehe auch Nr. 571 und Nr. 642?
— Sierre. Siehe Siders.
638. *Simplon. Château au village du Simplon. Photographie nach einer Tuschfederzeichnung. B. Rameau, Le Vallais historique. Châteaux et Seigneuries.* Sion 1885, Taf. 46. (Original nicht bekannt.)

639. Simplon. (*St. Jakobs-Spithal*) *Simplon-Hospitium* (1187—1650). Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27,5, Gubing.
640. *Simplen* (*Sempronius-Thurm*) vor A. 200. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing.
641. *Simplén* 1002. Bl., beige, 8 × 10, Majorie (234 Serie). W?
642. Sitten? Siders? *Bruckmathen-Thurm bei der Sioner-Bruck*, Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27,5, Gubing.
643. Sitten. *Das Haus Platea in Sitten 1500*. Bl., tuschiert, weiss, 31 × 23, Gubing.
644. Sitten. *Majorie (Sitten) 1150*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28, Gubing.
645. Sitten. *Majoria 1140*. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 5 Nr. 2482. W?
646. Sitten. *Savièse-Thurm*. Bl., braun tuschiert, 13,7 × 16,5, Majorie.
647. Sitten. *Savièse-Thurm SION*. Bl., hellbeige, 20,9 × 24, Majorie (223).
648. Sitten. *Tourbillon pr. Sion 23/4 R. Ritz*. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 12,5 × 19, Majorie.
649. Sitten. *Tourbillon*. Bl., hellbeige, 16 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 4 Nr. 2480. W?
650. Sitten. *Tourbillon II 1295*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27,5, Gubing. L?
651. Sitten. *Tourbillon*. Bl., hellbeige, 16 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 4a Nr. 2481. W?
652. Stalden. *Schloss Stella in Stalden*. Bl., hellbeige, 16,8 × 12,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 10 Nr. 2492. W?
- 652a. Stalden. *Schloss Stella bei Stalden*. Bl., 12,5 × 19,5, Majorie.
653. *Stalden (Stella) 1303 den Edlen von Stella oder Sterren zugehörig*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 29,3, Gubing.
654. *St. Maurice*. Bl., hellbeige, 16 × 24,7, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 1 Nr. 2474. W?
655. *St. Maurice. In der Abtei St. Maurice*; weiterer Text. Bl., hellbeige, 22 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 125 Nr. 2650.
656. Turtig. *Asperling bei Turtig*. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 2a Nr. 2477. W?
657. Turtig. *Asperling bei Turtig 12. Sept.* Bl., hellbeige, 17,1 × 23,5, Majorie (200).
658. Turtig. *Schloss Asperling (Turtig) 1302*. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28, Gubing.
659. *Unterbaech Bezirk Raron*. Bl., beige, 8 × 10, Majorie (235 oder 232 Serie?). W?
660. *Unterbäch*. Bl., hellbeige, 16,3 × 24,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 6 Nr. 2484. W?
661. *Unterbäch. Erbaut durch die Freiherrn von Raron*. Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 29,5, Gubing. L?

662. Unterbäch. *Schloss Unterbäch. 12. Sept.* Bl., weiss, 17,1 × 23,5, Majorie (211).
663. *Unterbäch.* Skizze. Bl., weiss, 14 × 20,6, Majorie (208).
664. Venthône. *Schl. Venthona zu Venthon 1115.* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 27,5, Gubing.
665. Venthône. *Schl. Monerese (Chastonay) In Venten. 1219.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28, Gubing (228?).
666. Venthône. *Thurm der de Vuarelli (Venthona) 1119 (Nun das Pfarrhaus).* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing.
667. Vex. *Der Thurm Tavelli bei Vex 1250.* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 27,5, Gubing.
668. Vex. *Das Haus Grôly-Supersaxo in Vex.* Bl., tuschiert, weiss, 23 × 28,5, Gubing. L?
669. Vex. *Greli bei Vex.* Bl., hellbeige, 20,9 × 23,3, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 127 Nr. 2652.
670. Vex. *Der Thurm Tavelli Bei Vex 1250 (Bezirk Herens).* Bl., hellbeige, 8 × 10, Majorie (229 Serie). W?
671. Vex. *Greli. Supersaxo. Kuntschen. Rudaz. an. Prés. ältestes Haus in Vex.* Bl., weiss, 16,1 × 21,1, Majorie (212).
672. Vissoie. *Der uralte hölzerne Thurm zu Vissoie.* Weitere Angaben entfernt. Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing.
- 672a. Vissoie. *WISVAR... [?].* Bl., tuschiert, beige, 9,7 × 19, Majorie.
673. Visp. *Hübschburg bei Visp Zerstört A. 1263 u. 1388.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 28,5, Gubing. L?
- 673a. Visp. *Hübschburg mit beiden Kirchen.* Bl., 12,5 × 19,5, Paul Heldner, Glis.
- 673b. Visp. *Hübschburg.* Bl., 12,5 × 15,5, Gemeinde Visp.
674. Visp. *Schlosz Blandrati auf dem Biel in Visp 1250.* Bl., tuschiert, weiss, 23,5 × 27,5, Gubing.
675. Visp. *Schloss Blandra in Biel 1169 Erbaut durch den Grafen von Blandra aus Visp.* Bl., tuschiert, weiss, 24 × 28,5, Gubing. Irrtümlicherweise unter Visp aufgeführt. L?
676. *Z'Matt. R. Ritz 25/ [?].* Bl., hellbeige, 20,1 × 23,4, Majorie (199).

Nicht aufgefundene Zeichnungen:

677. *Ruines de Château Neuf (48a).*
678. *Hôtel de la Tour au Bouveret (227).*
679. *Schloss Monterese (bei Venthon 1219) (228).*
680. *Der Thurm Tavelli bei Vex 1250 (229) (identisch mit Nr. 69?).*
681. *Burg Gundis (zugeherig den von Thurm) 1386 (230) (identisch mit Nr. 51?).*

682. Das Schloss zu Nendaz (meiersitz ano. 1200) (231) (identisch mit Nr. 56?).
683. Unterbäch (232) (identisch mit Nr. 84?).
684. Des Cardinal Schiners Geburtshaus in Müllibach (233) (identisch mit Nr. 98?).
Fehlende Blätter der Serie mit Format der Zeichnung (ohne Rand) 8 × 10:
- 685—689. Weingarten; Turtig 1302; Blandrat 1240; Gestlerburg; Emd (234).
- 690—696. Hübschburg; Vissoye; Stella/Stalden; Bruckmathen; Rarron; Leuck; Eminona/Musot (235).
- 697—705. Monterese, Venthon; Ancheta (Anchette); Chateau Neuf; Venthona, Venthon; Vizdom Thurm; Vex, Tavelli; Vuarelli in Venthone; Montorge 1136; Nendaz (236).
- 706—709. Burg Gundis; Leitron 1264; Colombey; St. Maurice 1523 (237).
- 710—713. Turbillon 1292; Mayorie 1140; St. Petersburg 1012; Valeria 1418 (238).
- 714—715. Grone 1295; Grimelen 1200 (239).
716. maison de Cardinal Schiner (305).

Sieh ferner zu «Ruinen, Schlösser und historische Gebäude» das Register.

7. Einzelheiten und Ausschnitte

(Gebrauchsskizzen)

a) *Architektur.*

- 717. Architekturdetail. Bl., weiss, 13,6 × 8,5, Majorie.
- 718. Chaudolin. 15. Mai. Chaudolin aus dem Schloss Seta, von einem Grenier herkommend. Fensterladen. Bl., beige-grau, 13,3 × 8,6, Majorie.
- 719. Fenster eines Hauses, gotisch. Bl., Agenda 1889.
- 720. Glis. Im Hause Supersaxo zu Glis. Gotische Tür mit Rahmung. Bl., 24,6 × 21,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 119 Nr. 2644.
- 721. Hirsau. Spitzbogentor. Bl., hellbeige, 10,8 × 17,7, Erben Hermann Ritz.
- 722. Kegeldach auf Gebäude hinter Mauer (mit Tür). Bl., Agenda 1887.
- 723. Kirche. Protestantischer Tempel in Sitten (zerstört). Bl., Agenda 1887.
- 724. Leuker Schloss. Zwillingsfenster mit Archivolten. Bl., gelb, Sepia, gehöht, 15,8 × 10,6, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M II 10b Nr. 2494. W?
- 725. Payerne. Gewölbeteile. Payerne 14. IX. Bl., Agenda 1892.
- 726. Rundpfeiler und Umgebung in Kornkammer des Kapitels von Valeria. Bl., Agenda 1881.
- 727. Saxon 9. XI. 1887. Architekturdetail, Bl., hellgrau, 19,2 × 23,3, Majorie.
- 728. Turmspitze. Haus. Bl., grün, 8,6 × 13,3, Majorie.
- 729. (Valeria). Fresko in St. Katharinakapelle. Romanische Kapitelle. Bl., weiss, 19 × 23,6, Majorie.
- 730. Valeria. Freskensaal. Architekturdetail. Bl., doppelseitig, Agenda 1884.
- 730a. Valeria. Kirche. Kapitell (Jonas). Bl., beige, 14 × 23,4, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M V 34 Nr. 2841.
- 731. Valeria. Kapitell des Freskensaales. Bl., Agenda 1889.
- 732. Valeria. Freskensaal. Kaminrand und Fenster der Caminata. Bl., Agenda 1883.
- 733. Valeria. Freskensaal. Treppe der Caminata. Bl., Agenda 1883.
- 734. Valeria. 21. VI. Valère. Schatzkammer. Bl., Agenda 1881.
- 735. Valeria? Segmentbogenfenster. Bl., Agenda 1883.
- 736. Valeria. Allerheiligenkapelle, Turmpartie, Zwillingsfenster, Spitzbogen. (16. VI). Bl., Agenda 1889.

737. Valeria. Allerheiligenkapelle. Zwillingsfenster und Zeltdach des Turmes. Bl., Agenda 1889.
— Zu Valeria siehe auch Nr. 726.
738. Vex. *Kirche in Vex*. Grundriss (?) mit Beschriftungen. Bl., Agenda 1875.

Nicht aufgefundene Zeichnungen:

739. Chapiteau du pilier à l'église de Valère (oiseau fabuleux) (16).
740. Chapiteau de pilier à l'église à l'église de Valère (dragon dévorant un homme) (17).
741. Chapiteau de pilier à Valère (Chapiteau complet : oiseaux, dragon, etc.) (18).
742. Fresques de St. Théodule et la Vierge dans la salle des . . . (19).
743. Valère, escalier Nord de l'église 1858 (21).
744. Valère, intérieur d'une chambre 1858 (22).
745. Valère, fresque de la Vierge 1861 (23).
746. Valère, chapiteau et base, chapelle Ste Cathérine 1861 (24).
747. Valère, portail Nord de l'église 1861 (25).
748. Valère, plan de l'église (26).

Die Zeichnungen der «Nomenclature» vom Jahre 1856 werden nicht von R. Ritz stammen. (Siehe W. Ruppen, S. 15-16.)

b) *Archäologisches.*

749. Ayent. *Haarnadel von La Place (Ayent)*. Bl., Agenda 1883.
750. Goms. *Fibule à la Hallstadt. gefunden im Goms*. Bl., Agenda 1883.
751. Octodurum. Profil (Gemäuertheil). Bl., Agenda 1884.
752. Octodurum. *Nische. Octodurum, ausgegraben*. Bl., Agenda 1884.
753. Octodurum. Arm. Bein. Mit Beschriftung. Bl., Agenda 1884.
754. Octodurum. Grabungsskizze. Bl., Agenda 1884.
755. Octodurum. *Martigny-Octodurum. 23. Febr.* Bl., Agenda 1884.
756. Octodurum. *23. II. Säulenbasis*. Bl., Agenda 1884.
757. Octodurum. Profile etc. Bl., Agenda 1884.
758. Octodurum. *natürliche Grösse. Schöne Terra sigillata. Octodurum*. Bl., weiss, 10,9 × 17,7, Majorie.
759. Octodurum. Skizze zum Hypocaustum. Bl., weiss, 10,9 × 17,7, Majorie.
760. Octodurum. *Forum Claudii Vallensium*. Weitere Beschriftungen. Säulenstumpf und Inschrift. Bl., Agenda 1885.
761. Plan-Conthey. *Grab in Plan-Conthey*. Weitere Beschriftungen. Bl., Agenda 1883.

762. St. Léonard. Römisches Aschengefäss, gefunden im Spital-Weinberg zu St. Leonhard, an dem Orte, genannt Grand Maggière. Mai 1884. Bl., Agenda 1884.

c) *Zu Werken der Plastik und der Malerei.*

763. *Aus Schmidingerhäusern, Binnerthal.* Weitere Beschriftungen. Spätgotisches Relief. St. Theodul. Bl., weiss, 23 × 14,3, Majorie.
764. Sitten. *Skulptur am Aeussern der St. Theodulskirche in Sitten.* Bl., hellbeige, 31 × 23,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 11 Nr. 2495.
765. Sitten. *Skulptur am Aeussern der St. Theodulskirche zu Sitten.* Bl., hellbeige, 31 × 23,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M II 12 Nr. 2496.
766. Sitten. Valeria. Grabplatte des Bischofs Wilhelm IV. von Raron. Bl., hellbeige, 31 × 23,4, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M II 128 Nr. 2653.
767. Sitten. Skizzen von figuralen Architekturdetails. Skulpturen im Hause Lavallaz 1509 (von Georg Supersaxo erbaut). Bl., hellbeige, 31,5 × 23,4, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M II 140 Nr. 2667.
768. Sitten. Haus Supersaxo (Lavallaz). Skizzen von figuralen Architekturdetails. Bl., hellbeige, 31,2 × 23,3, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M II 141 Nr. 2668.
769. Sitten. Haus Supersaxo (Lavallaz). Skizzen von figuralen Architekturdetails. Bl., hellbeige, 31 × 23,5, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M II 142 Nr. 2669.
770. Sitten. Valeria. Fresko beim Grabmal des Bischofs Wilhelm IV. von Raron. Bl., teils aquarelliert, hellbeige, 26 × 40, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M I 9 Nr. 2333.
771. Sitten. *IV In der Seneschallie zu Sitten. Frescobilder im J. 1853 gez. von Raph. Ritz.* Bl., hellbeige, 23,3 × 20,2, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM Zürich M I 112 Nr. 2465.
772. Sitten. Wandgemälde in der Seneschallie zu Sitten. Bl., hellbeige, 19,7 × 24, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M I 113 Nr. 2466.
773. Sitten. Wandgemälde in der Seneschallie zu Sitten. Bl., hellbeige, 24 × 19,7, Ant. Ges. Zürich, dep. SLM M I 114 Nr. 2467.
- 773a. St-Maurice. Onyxvase. Teudericusschrein. Ziborium. Bl., weiss, 25,5 × 39,8. SLM AGZ, M, III, S. 85, Inv.-Nr. 2753 a und b.
- 773b. St-Maurice. Kännchen und Reliquiar. Bl., weiss, 25,5 × 39,7. SLM AGZ, M, III, S. 86, Inv.-Nr. 2754 a und b.
- 773c. St-Maurice. Bischofsstab. Bl., weiss, 39,5 × 25,4. SLM AGZ, M, III, S. 87, Inv.-Nr. 2755.
- 773d. St-Maurice. Reliquienschrein. Bl., weiss, 25,4 × 39,6. SLM AGZ, M, III, S. 88, Inv.-Nr. 2756.

- 773e. St-Maurice. Reliquienschrein. Bl., weiss, 25,5 × 39,6. SLM AGZ, M, III, S. 89, Inv.-Nr. 2757.
- 773f. St-Maurice. Reliquienschrein. Bl., weiss, 25,3 × 39,5. SLM AGZ, M, III, S. 90, Inv.-Nr. 2758.
- 773g. St-Maurice. Zwei Kopfreliquiare und Ring. Bl., weiss, 25,5 × 39,5, SLM AGZ, M, III, S. 91, Inv.-Nr. 2759.
- 774. Hausschild. St. Georg mit dem Drachen. Ähnlich jenem von Ernen. Kopfbedeckung des Ritters verschieden. Bl., Agenda 1889.
- 775. *Ofen. Datum 1684.. (diton Boniface de Challand)*. Bl., mattbraun, 8,5 × 13,3, Majorie.
- 776. Retabel von 1574, sog. Altartafel von Randa?? Wappen der OTILIA von Helmstorff (TG). Skizze zu dessen Rahmung und Aufbau. Bl., weiss, Agenda 1891.

d) *Zu Gebäulichkeiten ohne eigentliche historische Bedeutung.*

- 777. Bretterverschlag. Bl., Agenda 1885.
- 778. Chalet. Dach. Bl., Agenda 1885.
- 779. Chalet. Dach. Bl., Agenda 1885.
- 780. Ecke eines Gemaches (Plattaz?). Bl., Agenda 1885.
- 781. Gartenpavillon. *in unserm Garten*. Bl., Agenda 1892.
- 782. Gebälk. *Pinte Lation 17. X.* Bl., braun, 8,3 × 13. Majorie.
- 783. Gemach, hölzern. *13 XII. 1891.* Bl., Agenda 1891.
- 784. Interieur. Bl., weiss, 10,9 × 17,7, Majorie.
- 785. Molignon. Hauseingang. *Molignon. 8. III.* Bl., Agenda 1891.

e) *Natur.*

- 786. *Agave lurida Tübingen.* Bl., Agenda 1877.
- 787. Baum. *Augstkummen. 12. Sept.* Bl., Agenda 1882 (loses Blatt).
- 788. Baum. *Augstkummen. 12. Sept.* Bl., Agenda 1882.
- 789. Felsen. Bl., Agenda 1891.
- 790. Felsen. Bl., Agenda 1891.
- 791. Hag mit Pflanzen. Bl., Agenda 1884.
- 792. Hag mit Pflanzen. Bl., Agenda 1884.
- 793. Stein, vermenschlicht. *Felsblock ob Mayen Rion 3. IX.* Bl., Agenda 1884.
- 794. Störche auf einem Hausdach (zweimal). Bl., Agenda 1877.
- 795. Weide. *Saule près Rouma.* Bl., Agenda 1884.

f) *Verschiedenes.*

796. Blatten. Skizze zum Theater. Bühne. Bl., Agenda 1873.
797. Blatten. Skizze zum Theater. Bühne. Bl., Agenda 1873.
797a. Chorschelle. Bl., weiss, 21,5 × 13,2. SLM AGZ, M, III, S. 84. Inv.-Nr. 2752.
798. Grotte (in Kirche oder Schule). Bl., Agenda 1889, doppelseitig.
799. Schubkarren. Schaufeln (zur Rhonekorrektur). Bl., Agenda 1887.
800. Schulbankskizzen. Bl., Agenda 1889, doppelseitig.
801. Zwerg. Bl., beigegrau, 13,4 × 8,3, Majorie. Rückseite: Ziegen, vermenschlicht.
Nicht aufgefundene Zeichnungen:
802. Wappenschild (für Zinnkannen) für die Société d'agriculture de Sion. (*Agenda* 1890. 15. Okt. *Nachlass.*)
803. «Titel-Vignette, ausgeführt auf die Adresse der Regierung von Wallis an S. H. Leo XIII. zum Jubiläum.» (*Agenda* 1888. Jan. *Nachlass.*)
804. Crétines «Walliser Cretine» (36).
805. Crétine «Im Spital v. Sitten» (37).

Siehe ferner zu «Einzelheiten und Ausschnitte» das Register.

8. Skizzenbücher

Die Seiten loser Blätter sind ausser wenigen unbedeutenden fortlaufend numeriert und genau bezeichnet. Auf den gehefteten Blättern beginnt die Numerierung bei jedem Skizzenbuch neu. Dies ist jedoch nicht der Fall bei den Skizzenbüchern der ETH Zürich. Bei diesen ist die Ziffer in eckiger Klammer jene Nummer, welche die Zeichnung innerhalb des Skizzenbuches bereits trug.

Skizzenbuch Nr. 8. Erben Hermann Ritz.

1. Bei Mehlbaum (Natersberg). Wasserfall.
2. Naterser Tal. Wasserfall.
806. *Kelchbach* 12. Juni. Bl., tuschierte Teile, Blatt grün tuschiert, 22,7 × 16,9.
807. *Pont-neuf 1590 Sanetsch*. Bl., weiss, 17,1 × 23.
808. *Findeln und Findelgletscher* 8. Aug. Bergbezeichnungen. Bl., hellbeige, leicht tuschiert, weiss gehöhte Stelle, 17,6 × 22,6.
809. *Täsch gegen den kleinen Mont-Cervin u. den St. Theodulgletscher* 9. Aug. Bl., hellbeige, 17,7 × 22,2.
810. *Jennigen und das Ofenhorn in Binn.* Sept. Bl., hellbeige, 16,7 × 22.
811. *Münstiger-Biel (St. Antoni) à l'entrée de la vallée de Münster.* Bl., hellbeige, 17,1 × 23,4.
812. *Binneggen.* Sept. 5. Bl., hellbeige, 17,1 × 23,3.
813. *Blinnen-Thal bei Reckingen.* Bl., hellbeige, 17,7 × 22,3.
814. *La Mine de Bouillet. Bex R. Ritz* 28. Sept. Bl., hellbeige, 17,2 × 23,1.
815. *Scherter im Binnerthal Mooseckbrücke* 10. Juli. Bl., hellbeige, 22,6 × 17,6.
816. *Pierra-Bessa. (Pierre fendue) (près Devens)* 29. Sept. R. Ritz. Bl., Blatt grüngelblich tuschiert, 17,1 × 23.
Münster. Bergbezeichnungen. Bl., hellbeige, 17,1 × 22,7.
Skizze. Mineure? Zu Gemälde Nr. 451? Bl., blau, 17,2 × 22,7.

Skizzenbuch Nr. 9. ETH Zürich 3686 A.

- [2] 19. October 1875. Ob Vernayaz. Feld. Wald.
- [3] Tübingen 18. VII. 77. am Pflughof. Madonna unter Baldachin.
- [4] 1876 La Zour [?]. Frau und Mädchen unter Baum.
- [5] Hocken-Alp 1. aug. 1876.
- [6] Kapelle.
- [7] Dusslingen 16. VII. 77.
- [8] Kusterdingen 12. VII. 1877. Brücklein.
- [9] Wankheim 12. VII.
- [10] Ohmenhausen 30. VII.

- [11] *Ohmenhausen 30. Juli.*
 - [12] *Beim Heuen. Achalm ?*
 - [13] *Kirchentellinsfurt. (Schloss) 17. aug. Eingang.*
 - [14] *Schwärzloch 6. VIII (Swertisloch). Architekturplastik.*
 - [15] *Tüb. 15. August. Stadtpartie.*
 - [16] *Bebenhausen 18. aug.*
 - [17] *Bebenhausen 27. aug. Emden.*
 - [18] *Betzingen 7. IX. Haus.*
 - [19] *Lustnau 29. VIII. 75 [?] im Adler. Interieur mit Figuren.*
 - [20] *1. Sept. Hopfenzupfen.*
 - [21] *3. Sept. Hopfenzupfen.*
 - [22] *Bezingen 7. Sept. Mädchen beim Brunnen.*
 - [23] *Sanetsch 5. Aug. 1871 ? [1876 ?].*
 - [24] *Sanetsch-Zenfloria 5. Aug. 1878. Fels.*
 - [25] *Sur Produit 28. Sept.*
 - [26] *Produit 28. Sept.*
 - [27] *Raron 12. X. 1880. Maxenhaus mit Burg.*
 - [28] *März 1881. Sitten. Tourbillon.*
 - [29] *20. may 1881 Val Trinquend (Eingang G. St. Bernard).*
 - [30] *Chandolin 11. XII. 81. Landschaft.*
 - [31] *11. XII. 81. Landschaft mit Staffage.*
 - [32] *sur Grugnay 15. VI. 1882.*
 - [33] *Haut de Cry. von Grugnay her 15. VI. 82. Staffage.*
 - [34] *Hérémence 5. Sept. 1887. Häuser mit Kind.*
 - [35] *(Aux Mayens de Sion 30. Nov. 83). Landschaft.*
- Figurengruppe.

Skizzenbuch Nr. 10. Erben Hermann Ritz.

- 1. *Heidnisch Biel. Raron.*
- 2. *Tête noire. Kücheninterieur.*
- 3. *Tête noire. Felsblöcke und Baumstrünke.*
- 4. *Hohen Steg. Lötschen.*
- 5. *Koppstein. Baum und Felsblöcke.*
- 6. *Tübingen. Häusergruppe mit Kathedralchor.*
- 7. *Clavinen.*
- 8. *Torrenthorn. Spitze mit Figuren.*

817. *Tête noire 23. oct. 1871. Bl., hellbeige, 15 × 23,3.*

Skizzenbuch Nr. 11. ETH Zürich 3686 A.

- [1] *Bergskizzen mit Dent Blanche.*
- [2] *Gletscher von Vuiboz.*
- [3] *Bergskizzen mit Figuren.*
- [5] *Sanetsch 27. Aug.*
- [7] *Landschaft. See und Berge.*
- [8] *Diablerets—Derborence 13. 4.*
- [10] *Codelago 21. Jul. 1869.*
- [11] *Devro 21. Jul. 1849.*
- [12] *Alp Bundolero [?] 23. Jul. Beschriftungen.*

- [13] *Monte Leone vom Ritterpass* 23. Jul 69.
- [14] *Il Ponte di Osso presso Croveo* 19. Sept. 1869.
- [15] *Croveo* 20. Sept.
- [16] *Moglie* 21. Sept.
- [17] *Il Passo* 23. Sept.
- [18] *Al Ponte* 22. Sett.
- [19] *Baceno* 26. Sett.
- [20] *Osso* 28. Sett.
- [21] *Haus mit Pergola.* 29. Sept.
- [22] *Croveo* 3 Ottb.
- [23] *Ponte Mantio* 4 Ottb.
- [29] Deverotal.

Skizzenbuch Nr. 12. ETH Zürich 3686 A.

- [1] *Bietschhorn* 16. aug. *Von den Breitmatten aus. (Bietschi-Alp).*
- [2] *auf dem Dreizehnenhorn* 17. Aug. 64. Staffage.
- [3] *17. Jul. St. German. Haus.*
- [4] *à Chandolin* 17. Jul.
- [5] *Chandolin.* 19. J. Ruinen. Rückseite: Architekturdekor.
- [6] Steinblöcke.
Sanetsch. Hütte am Fels.
- [7] *Sanetsch* 8. Aug. Hütte mit Kindern am Fels.
- [8] *Sanetsch. Hütten.* Staffage.
- [9] *Furka* 10. Sept. (*während Erbauung der Furkastrasse.* Bauhütten.
- [10] *Tanney* 1. Oct.
- [11] *Tanney* 1. Oct. Staffage.
- [12] *Vissoye* 1868 *Haus Tabet.*
- [13] *Schwarzseekapelle.* Beschriftungen.
- [14] *Jungen* 17. Aug. Kapelle auf Fels.
- [16] *Chemin neuf* 13. may 1869. Rückseite: *Derborenza* 13/5 69.
- [19] *Binn* 1867. Dorf mit Brücke.

Skizzenbuch Nr. 13. ETH Zürich 3686 A (1854).

- [1] Schlucht.
- [2] *Neuss* 12. Jul. Schloss?
- [3] *Neuss* 12. Jul. Schloss.
- [4] Figuren.
- [5] *Drachenfels Königswinter Drachenfels* 29. Aug. 1854.
- [6] *Nonnenwerth Rolandseck* 29. Aug.
- [7] *Argenfels Rheineck, à Lendesdorf, à Liny (?)*. (Kleine Skizzen von Burgen und Kirchen) 29. Aug.
- [8] *Lorelei* 30. Aug.
- [9] *à Andernach. Lorelei* 30. Aug.
- [10] *Rheinfels, à Oberwesel.* (Skizzen von Burgen und Kirchen) 30. Aug.
- [11] *Kaub, Pfalz, Gutenfels* (Skizzen von Burgen).
- [12] *Stahleck, Bacharach, Niederhahnbach, Fürstenberg* (Skizzen von Burgen).
- [13] *Sonneck* (2×), *Heimbach, Rheinstein* (Skizzen von Burgen). 30. Aug.

- [14] *Rheinstein, Ehrenfels* (Skizzen von Burgen). 30. Aug.
- [15] *Mäuseturm, Bingen* (Skizzen von Burgen). 30. Aug.
- [16] *Rüdesheim, Brömserburg, Johannisberg, Geisenheim*. 30. Aug.

Skizzenbuch Nr. 14. ETH Zürich 3686 A.

- [1] Kopfstudien.
- [2] *Gross Wülpe* 29. Aug.
- [3] *K Bremen*.
- [4] *Klein Wülpe* 31. Aug. Rückseite: Figurenstudie.
- [5] Ziehbrunnen. Kinder.
- [6] *Klein Wülpe* 4. Sept.
- [7] *K. B. Treppe mit Zaun*.
- [8] *Kl. B. Haus* (Ausschnitt).
- [9] *K. B. Schleifstein* (zweimal).
- [11] *Nammen* 26. Sept. Schrank.
- [12] *Nammen* 26. Sept. Gebäude.
- [13] *KB* 28. Sept. Kopfstudien.
- [14] *Kl. Bremen* 24. Sept. Bienenkörbe.
- [15] *Jettenburg bei Bückeburg* 5 Oct.
- [16] *Kl. Bremen*. Interieurdetail. Mann.
- [16] Mann mit Pfeife.
- [17] *Gross Wülpe* 8 Oct. Ziehbrunnen. Baum.
- [18] *Gross Wülpe* 8 Oct. Ziehbrunnen.
- [19] *Kleinbremen* 9 Oct.
- [20] *Kl. Bremen* 13 Oct.
- [21] Riegelhaus.
- [22] Landschaft.
- [23] *Fehlen* 27. Oct. Kirche und Kirchhofort.
- [24] Westfälische Frauen.

Skizzenbuch Nr. 15. Erben Hermann Ritz.

- 1. Kirche und Häuser von Kempen.
- 2. Unterschlupf.
- 3. Gerresheim. Frauen bei der Wäsche.
- 4. Ellern. Brunnen.
- 818. *Niederkassel 10/10 R. Ritz*. Strohhaus. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 15,8 × 24,1.
- 5. Figurengruppe und Einzelfiguren bei einem Gebäude.
- 6. Kleinbremen. Bienenhaus im Walde.
- 819. *An der Weser b. Eisberg 1/9*. Schiffe am Flussufer. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.
- 820. *In S. M. i. Capitol in Köln*. Kirchenbankstudien. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.
- 7. Krippenskizze. (Neuss.)
- 8. Krippenskizze.
- 9. Platten (Kapelleninneres) (Skizze).
- 821. Platten (Chor mit Krippe) (Skizze). Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.

822. Weihwasserkessel. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.
 823. *Grafenberg* 3. oct. Baumreihe. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 15,9 × 24,5.
 824. *Kleinbremen* 29/8 R. Ritz. Fluss mit Baum. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.
 825. *Eisberg* 1/9. Kletterndes Mädchen vor dem Hause. Bl., hellbeige, 15,9 × 24,5.

Skizzenbuch Nr. 16. Erben Hermann Ritz.

1. Bei Stansstad.
 2. Bei Emmetten.
 3. Stansstad.
826. *Seelisberg* 21/5 [54?] Bezeichnungen. Bl., hellbeige, 19,5 × 23,5.
 827. *Am Bürgenberg*. Vordergrund. Bl., beige, 20,2 × 23,7.
 828. Pyramiden von Euseigne. Bl., hellbeige, 18,5 × 23,5.
 829. *Ochsenweide*. Bl., hellbeige, 20,3 × 23,4.

Skizzenbuch Nr. 18. Erben Hermann Ritz.

1. Lac de Lucel.
 2. Ferpècle.
 3. Pigne d'Arolla.
 4. Mt. Dolin.
 5. Kleine Bergskizzen.
830. *St. Bartholomy* 5 Jul. Haus. Weg. Fels. Bl., beige, 17,5 × 23.
 831. *Pierra-Bessa*. Bl., weiss, 17,2 × 22,9 (144).
 832. *Im Rhonegletscher* 2. Sept. Bl., weiss, 23,4 × 16,5 (146).
 833. *Münster-Gletscher*. R. Ritz. Bl., weiss gehöht, blau, 17,5 × 20,5 (133).
 834. *Hobschlen-See* R. Ritz. Bergbezeichnungen. Bl., weiss gehöht, braun tuschiert, blau, 17,2 × 23 (134).
 835. *Tosafall an der Frutt* 14. Jan. R. Ritz. Bl., weiss gehöht, blau, 22,4 × 17,5 (137).
 836. *Dovera* 12. Juli A. Ritz. Bl., weiss gehöht, blau 22,4 × 17,3 (138).
 837. *Hundschürfen Eginenbach*. Bl., weiss, 23 × 17,1 (147).
 838. *à Münster*. Bl., hellbeige, 17,1 × 23,4 (179).
 839. *Eginenfall im Kitt bei Zumbach* 9. Aug. Bl., weiss gehöht, blau, 22,7 × 17,4 (132).
 840. *Aproz* 21. Juni R. Ritz. Bl., weiss gehöht, blau, 21,9 × 17,5 (139).

Skizzenbuch Nr. 19. Erben Hermann Ritz.

1. Figurenskizzen.
 2. Imbiss während des Heuens.
841. Geöffnetes Wandschränkchen. Bl., hellbraun tuschiert, hellbeige, 23,5 × 18,2.

Skizzenbuch Nr. 20. Erben Hermann Ritz.

1. Formuzza (Pommat).
 2. Airolo.
 3. Etria-Stafel.
 4. Münster.
842. *Blasen-Stafel 1. Aug.* Bl., weiss, 17,6 × 22,7.
843. *Devera.* Bl., weiss, 17,6 × 22,7.
844. *Giebelmatte.* Bezeichnungen. Bl., weiss, 17,6 × 22,7.
845. *Auf den Platten. 7. August 1849 (Zermatt).* Bl., hellbeige, 21,6 × 14 (178).
846. *(Ritzberge) Distel-See und Distel-Gletscher 21. Aug.* Bl., hellbeige, 17 × 23,3.
847. *Kaspar Indergand 32 Jahr alt aus dem Meyenthal Ct. Uri gez. 1846 ... 31 pouces de taille.* Bl., hellbeige, 17 × 22,6.
848. *Trüzi-See und Gletscher (Trüzhörner) 23 Aug.* Bl., hellbeige, 17 × 23,3 (145).
849. *Blinnengletscher 25. Aug.* Bl., hellbeige, 17 × 22,9.

Skizzenbuch Nr. 21. Erben Hermann Ritz.

1. *Resti-Lötschen. 1871.*
2. *Koppistein (Lötschen).*
3. *Sechereuse 2 aug. 1871. Interieur.*
4. *Clavaux. Comba 29 av. 75.*
5. *Bisse de Clavaux 29 avril 1875.*
6. *Stalden 6 Sept.*
7. *Militär, ins Gebirge steigend. (Skizze.)*
8. *Militär, ins Gebirge steigend. (Skizze.)*

Skizzenbuch Nr. 22. ETH Zürich 3686 A (1840 er Jahre).

- [1] *Goms.*
- [2] *Biel.*
- [4] *Panorama Auf dem Männli.* Beschriftungen. Sicht ins Tal.
- [6] *Panoramaskizzen. Aerner-Galen.* Beschriftungen.
- [7] *Thal de Fiesch.*
- [8] *Rekingen.*
- [9] *Alesch.*
- [10] *Panoramaskizze mit Aletschsee. Märjelen.* Beschriftungen.
- [11] *Panoramaskizze mit Wannhorn.* Beschriftungen.
- [12] *Obergesteln.* Beschriftungen.
- [13] *Gletsch.* Beschriftungen. Staffage.
- [14] *Grimsel-Hospiz. Jassberg?* Staffage.
- [15] *Niederwald.*
- [16] *Blitzingen.* Rückseite: *Ob Bellwald.*
- [17] *Senlis. Kapelle.* Staffage.
- [18] *Kind in Ästen. 4 [?] Sept.*

- [19] *Belsen* 28. Aug. Heuen.
- [20] *Bebenhausen* 29. Aug.
- [21] *Hirsau* 17. X. 77 1875. Staffage.
- [22] *Griesgletscher*. Beschriftungen. Staffage.
- [181] *Rarron*. Beschriftungen (181).
- [182] *Gampel* 1. Sept. (182).
- [188] *Zermatt* 13. VIII. 81 R. Ritz. Matterhorn (188).

Skizzenbuch Nr. 23. Erben Hermann Ritz.

- 1. Longeborgne (Landschaft).
- 2. Mont d'Orge (Ruine).
- 3. A la Sionne. Baumstrunk.
- 4. Champsec.
- 5. Champsec. Baumzeichnungen.
- 850. *Sionne* 10 Oct. Haus. Bl., beige, 23,6 × 32,6.
- 851. *Tau de Mann* 11. Sept. (Hessen). Bl., tuschierte Teile, beige, 23,6 × 32,6.
- 852. *Sitten*. Majorie. Bl., beige, 23,6 × 32,6.
- 853. *Kleinbremen* 11. Sept. Interieur. Bl., beige, 19 × 24,3.
- 854. *Kl. Bremen* 6. Nov. Kirche und Gebäude. Bl., tuschierte Teile, beige, 21,7 × 25,3.
- 855. *Kl. Bremen* 8. Nov. Interieur. Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 26 × 22,6.
- 856. *Col de Morgin*. Bl., grau, 22,5 × 30,5.
- 857. Berg- und Gletscherpanorama mit Glacier Durand. Bezeichnungen. Feder, tuschierte Teile, beige, 23,6 × 32,6 (auf der Deckelinnenseite fortgesetzt).

Skizzenbuch Nr. 24. ETH Zürich 3686 A.

- [1] *Lerbeck* 1. Sept. Kirche.
- [2] *Luden* 24. Aug. Landschaft mit Hans.
- [4] *Gross Wülpe* 17. Jul. Interieur.
- [5] *Kl. Bremen* 29. Jul. Interieur.
- [6] Knabe mit Kuh.
- [7] *Kl. Bremen* 8. Aug. 1857. Interieur.
- [8] *Kl. Bremen* 10. Aug. Flusslandschaft.
- [9] *Kl. Bremen* 15. Aug. Scheune.
- [10] *Weg nach Schermbeck* 15. Aug.
- [11] *Hohe Wiese bei Bückeburg*.
- [12] *Kl. Bremen* 17. Jul.
- [13] *Kl. Bremen* 25. Jul. Häusergruppe.
- [14] *Kl. Bremen* 8. Sept. Flusslandschaft.
- [15] *Luden* 24. Aug. Flusslandschaft.
- [16] *Hausbergen Portar* [?] 1. Sept.
- [17] *Kl. Bremen* 24. Aug. Figuren.
- [18] Kapelle und Figurenskizzen (auf Deckelinnenseite).

Skizzenbuch Nr. 25. Musée de la Majorie, Sitten.

1. Figurenskizzen (Mädchen aus Drona).
2. Figurengruppen.
3. Möbel und Geräte.
4. Ein Interieur aus Valeria. Zu Gemälde Nr. 171.

Skizzenbuch. ETH Zürich 3686 I.

- [1] *Aux moulins de la comba 23 april 1874.* Gebäude am Fels.
- [2] *La Comba.* Brücke mit Gebäude.
- [3] *Pont neuf. 7. VI. 74.* Frauen bei der Brücke.
- [4] Steinblock. Auf dem Steinblock: *Venetz 1821.*
- [5] *Tbgn.* Storchennest auf Kamin.
- [6] *In Hans Waldmanns Geburtshaus. Blickenstorf 21. X. 74.* Interieur.
- [7] *Hans Waldmanns Haus. Blickenstorf.*
- [8] *Zug 1 [?] XI.* Interieur.
- [9] *Stadthaus in Zug. Plafond.* Profile.
- [10] *Zug. Stadthaus (Wirtstube) [?] 15. XI.* Masswerk. Architekturplastik.
- [11] *Plafond.* Architekturplastiken. *Cappel Wappen.*
- [12] *Zug. Stadthaus.* Architekturplastiken von Decke und Fenster.
- [13] Burghügel mit Burgen. Skizzen.
- [14] Bergskizzen.
- [15] *Iserabloz 6. IV. 75.* Interieur.
- [16] *Cretoz sur Iserabloz Fundstätte d. gallo-römischen Töpfereien.*
- [17] Keramik, gefunden in Crêtoz ob Iserabloz. Beschriftungen.
- [18] *St. Pierre de Clages. Clocher.* Kapitelle.
- [19] Kirche mit Fronleichnamaltar [?].
- [20] *Aroleit 29 Aug. 75 gegen Gorner-Gl.*
- [21] *Aroleit 29 Aug.* Zäune.
- [22] *Haus in Aroleit.* Fensterpartie.
- [23] *Kaplan Haus in Zermatt 21. Aug.*
- [24] Wildfeuer (Mann und Frau), schlafend. *5. Sept.*
- [25] *Bisse de Clavany [?] 23 avril 76.*
- [26] *Lens. 23 Avril 76.* Dorfpartie mit Staffage.
Clocher de Lens. Eckpartie mit Profilen.
- [27] *Icogne 23 avr 76.* Kirche.
- [28] Masse zur alten Kirche von Raron. Grundriss.
- [29] *Raron Burg.* Kircheninneres.
- [30] *Raron Chor d alten Kirche (Burg).* Architekturplastik.
- [31] *15/7. 1876 Lötchenlücke.* Beschriftungen.
- [32] *Spalihorn von Werzenalp.* Beschriftungen.
- [33] *Blatten 16/7 1876.*
- [34] *Lötchen 25. 7. 76.* Blatten «Sagenkapelle». W. Ruppen, Abb. 1b. Bergskizze.
- [35] *Hockenalp 1. Aug.*
- [36] *Staubbachfall [?] 5. Aug. 1876.*
- [37] *Kühmatten.*

- [38] *Längstein (Z. Waldisch Ankekübbi)* 7. VIII.
- [39] *Gampel* 7. VIII. Haus. Kirchturm.
- [40] Genregruppe. Rast unterm Baum.

Skizzenbuch. ETH Zürich 3686 II.

- [1] *Challay* 20. VII. 1888. Haus.
- [2] Sitten. Ansicht. 12. X. 88.
Visp. Osttor zum alten Friedhof St. Martin.
- [3] *Visp* 23. VII. ? Quartier St. Martinikirche.
- [4] *Visp* 23. VII. Lochmatterturm.
- [5] (*Château des Vidomnes*) *Leuk* 23. VII. (*Château épiscopal*).
- [6] *Bischofsschloss von Leuk* 25. VII.
- [7] Vissoie. 2. Sept. 1889. *Maison Tabin Vissoye*. (*Wappen Savioz*
(= *Sapien* [?])).
- [8] *Ernen* 7. Octobr. 89. Tellenhaus und weitere Häuser.
- [9] *Haus Guntern Ernen*. 7. Oct. 89. Fresken des Tellenhauses.
- [10] Fresken des Tellenhauses. Beschriftung.
Inschriften aus dem Innern des Tellenhauses.
- [11] *Haus Guntern Ernen* 7 oct. Detail der Fassade.
- [12] *Au Zevrelet* 17. VIII 1890.
- [13] *Leuk* 17. IX. 1890. Brückenturm.
- [14] *Leuk. Bischöfl. Schloss*. 2. X. 90. Architekturdetails.
- [15] *Leuk. Bisch. Schl.* 3. X.
- [16] *Leuk* 3. X. 90. Manoir de Werra.
- [17] *Leuk*. 3. X. 90. Dorfpattie.
- [18] *Creta Place bella* [?] 31. August 1891.
- [19] *Hèremence* 30. VIII 93. Hauspartie.
- [20] *Hèremence* 30. VIII 93. *Maison de Consun* ?. Türschloss.
- [21] Hütte. 6. IX. 93.

Beim Skizzenbuch Nr. 26, Musée de la Majorie, Sitten, handelt es sich um flüchtige und teils ungeschickte Figurenskizzen, vielleicht aus dem Gedächtnis geschaffen. Die Urheberschaft von Raphael Ritz ist nicht erwiesen. Das Skizzenbuch enthält ferner 3 flüchtige Skizzen von den Leitern von Albinen, eine Skizze zu einem Bild Mariä Himmelfahrt und die Darstellung des Militärschiessplatzes bei Sitten. Die letztgenannte Zeichnung zeigt nicht den Stil Raphaels. Dagegen stammen die Notizen zur graphischen Folge über Leukerbad auf dem ersten Blatt des Skizzenbuches von R. Ritz.

Skizzenbuch. Kantonsbibliothek, Sitten.

1) *Savièse*. Kirche 2) Kathedrale von Sitten 3) Sitten. St. Theodul.
Rue de Lausanne 4) *Möril*. Weiler (Z'Matt?) 5) *Mörel*. Pfarrhaus. Sitten.
Theater und Kollegiumskirche 6) *Majorie*. Nussbaumbrücke bei Mörel 7)
Grengiolsbrücke 8) *Blizingen*. Dorf von Westen. *Naters*. Kirche und Bein-
haus 9) *Alte Monstranz von Stalden* 10) *Spittel von Brig*. Ornament mit
Schuh 11) *Möril* 12) *Gundis*. Kirche (2 x) 13) *Massabrücke bei Naters* 14)
Massa. Warmen Brunnen 15) *Ruine von Valeria*. Vallée du Rhône du haut

de la Forclaz 16) *La Gorge d'Evolena. Le Glacir de Zermatt et Mont Cervin* 17) *Montée du Glacier du Rhône. Vallée de la Handeck* 18) Walliserin. Berge 19) Tourbillon 20) *Gundis. Majorie* 21) Sitten. Quartier mit Kollegiumskirche. Majorie 22) *Mayens de Sion* (2 x) 23) *Grimslen. Walliser Haus* 24) Mont d'Orge in der Ferne 25) *Ayent. Dorf. Kirche* 26) Sitten. Quartier Rue du Rhône mit Kollegiumskirche. (...?) *gassetor. Porte neuve* 27) Sitten. Quartier mit Remise de l'Hôtel du Lion d'Or. *Sittner-Eye* 28) *Arbaz. Kirche* (2 x) 29) *Grimslen. Ayent. Kirche* 30) *Martinacht. Kirche.*

Skizzenbuch (98 Zeichnungen). 1856? *Musée de la Majorie, Sitten.* (Erworben 1969.)

1) *Zeneggen. Kirche und Umgebung* 2) *Grengiols. Kirche und Umgebung. Kapetsch (Unterbäch)* 3) *Auf dem Biel (Zeneggen). Zeneggen. Kirche* 4) *Burgen (Törbel). Kapelle und Umgebung. Terbel. Kirche und Dorf* 5) *Unterbäch. Kirche. Eischuel. Kirche und Dorfplatz* 6) *Rarren. Turm der alten Kirche. Ergisch. Kirche* 7) *Ems. Kirche. Leuk. Kirche* 8) *Briger Spital* 9) *Schloss de Werra in den Galdinen. Leuk. Dalabrücke. Turm* 10) *Dalabrücke. Turm. Thala-Brücke. Sicht der Schlucht mit Brücke* 11) *Varen. Kirche und Haus. Rasylle. 1856. Haus* 12) *Borregard. Fernsicht. Schippis. Kapelle und Dorfpartie* 13) *Siders. Pfarrkirche. Notre Dame des Marais. Siders. Siders. Hauspartie mit Tor* 14) *Miesen. Kirche. Musot. Kapelle* 15) *St. Maurice de Lac. Kirche und Häuser. Gretlen. Cretelles. Kirche* 16) *Gretellen. Kirche (zweiseitig)* 17) *Venthen. Kirche. Venthona. Schlösschen* 18) *Venthona. Turm und Kirche. Zwillingsfenster. Mondressy (Venthen)* 19) *Vareille in Venthen. Anchettes* 20) *Das Haus Chévronn (...?) zu Siders. Siders. Siders. Bellevue* 21) *Schippis. Dorf und Kapelle. Chaley. Turm. Morestel* 22) *Chaley. (Nachtrag) 1881 Abgebrant. Schlösschen. Schaley. Kirche* 23) *Gradez. Kirche. Gran. Kirche* 24) *St. Leonhard. Kirche. St. Leonhard. Dorfpartie mit Kirche* 25) *St. Leonhard. Dorfpartie. Schloss im Mittelgrund. Saviese. Kirche in St. Germain* 26) *Valleria* 27) *Vetroz. Kirche. Ardon. Kirche* 28) *Chamoson. Kirche. Chamoson. Kirche mit Dorfpartie* 29) *Leitron. Kirche. Leytron. Dorfpartie* 30) *Nendaz. Kirche und Häuser. Saillon. Kirche und Haus* 31) *Nendaz. Turm. Iserable. Kirche* 32) *Iserable. Kirche. Plane-Conthey. Kirche und Häuser* 33) *Turm (nicht identifiziert). Weingarten bei Naters* 34) *Urnafas. Naters. Dorfpartie* 35) *Naters. Kirche. Brig. Sebastianskapelle* 36) *Brig. Ansicht von Südosten* 37) *Frauenkloster in Brig* 38) *Haus. Millior (Sierre)? Haus* 39) *Valeria. 40) Valeria 41) in Brig. Haus in Mariengasse. Sitten. Schützenhaus* 42) *Sitten. Hexenturm. Täufel Haus bei Sitten. (Nachtrag) O. (?) Crozet* 43) *bei Brig. Kirchgasse. Brig. Stadtpartie mit Kloster von Süden* 44) *Brig. auf den Matten. Schlösschen. Beinhaus in Naters* 45) *A 1467 (?). Pfarhaus in Naters. Natrs. Kirche* 46) *Natters. Turmhaus. Brig. Schützenlaube. Brig. Schützenhaus* 47) *Brig. Altes Stockalperhaus. Brig. Dorfpartie mit Turm des Hôtels Angleterre. Verbindungsarkaden zwischen altem und neuem Stockalperpalast. Glies. Schlösschen Venetz* 48) *Haus. Gamsen. Kapelle. Natters. Schlucht mit Ruinen (?) (Skizze)* 49) *Brig. Simplonstrasse. Visp gegen die Mischabelhörner* 50) *Natters. Dorfpartie* 51) *Sitten. Kathedrale und St. Theodul.*

Skizzenbüchlein Nr. 1. Erben Hermann Ritz.

(Auf Innenseite des Deckels Eiweiss-Firnis-Rezept)

1. Neuss. Haus.
2. Figurengruppe.
3. Figurenskizzen.
4. Ehrenbreitstein.

Skizzenbüchlein Nr. 2. Erben Hermann Ritz.

1. Essender Mann unter einem Baum.
2. Liegender Baum.
3. Skizze zu einer Glockenweihe.
4. Kätzchen.
5. Butzenfenster.
6. Skizze zu einem Fest.
7. Baum.

858. Jäger auf Fels. Bl., braun, 10,4 × 17,5.

859. Rückseite von Nr. 858: Zeltskizzen.

Skizzenbüchlein Nr. 3. Erben Hermann Ritz.

1. Torbogen des Hauses de Platea in Sitten. Balkon und Nachbargebäude nur skizziert.
2. Beladenes Schiff.
3. Skizzen von einem Kapellchen.
4. Skizze von Gebirgskette mit Bezeichnungen. (Blinnenhörner.)
5. Wegkreuz.
6. Berg.
7. Bietschhorn.

860. *Mischabelhörner v. [?] 17 Aug.* Bergbezeichnungen. Bl., tuschiert, 9,4 × 15.

8. Jungen (Hütte).
9. Kapellchen im Gebirge.
10. Am Schwarzsee (Kapelle).
11. Frau mit Kindern in Kirchenbank.
12. Frau, strickend, mit Kindern.
13. Frauen in Kirchenbänken.
14. Zigeuner bei ihrem Wagen.
15. Kinder mit Ziegen im Gebirge.
16. Trachtenfrau.
17. Seelisberg.
18. Landschaft.
19. Skizzen zu einer Militärübung.

861. *Realp 10 Sept.* Stallung. Bl., weiss gehöht, grau, 9,4 × 15.

862. Sitten. Ansicht. 6. März 64. Bl., hellbeige, 9,4 × 14,8.

863. Säulenbruchstücke in Landschaft. Bl., hellbeige, 9,4 × 14,8.

864. *Oberalp 9 Sept. 64.* Bl., weiss gehöht, braun, 9,4 × 14,6.

Skizzenbüchlein Nr. 4. Erben Hermann Ritz. (Zum Jahre 1857.)

1. Stall (Ausschnitt) mit Kühen (Düsseldorf).
2. Studien zu einer Kuh.
3. Figurengruppen vor dem Hause.
4. Schiff auf einem Fluss.
5. Kindergruppen.
6. Kinderskizzen.
7. Mann (Kleinbremen?).
8. Mädchenkopf.
9. Düsseldorf v. Golzheim (Landschaft).
10. Landschaft.
11. Landschaft (Nammer).
12. Figurenskizzen.
13. An der Weser.
14. Figuren- und Tierskizzen.
15. Kinderskizzen.
16. Interieur.
17. Rauchender Mann.
18. Mann an Futtermaschine und Mädchen.
19. Mädchen am Wasser (Kleinbremen).
20. Interieur.
21. Arbeitender Mann.
22. Familie beim Essen (Kleinbremen).
23. Rauchender Mann bei Gemüse rüstendem Mädchen.
24. Gemüse rüstendes Mädchen (Kleinbremen).
25. Skizze zum Heuen.
26. Skizzen zu einem Volksfest (Wallis?)?
27. Rinteln an der Weser.
28. Mädchen an einem Baum.
29. Kinder mit einer Ziege.
30. Ormonds (Häusergruppe).

Skizzenbüchlein Nr. 5. Erben Hermann Ritz.

1. Veysonna. Türmchen.
2. Kapellchen auf einem Fels.
3. Cuisine à Evolena (im Freien).
4. Pont de la Bataille.
5. Architektur-Grundrisskizze.
6. Kapelle im Gebirge.
7. Interieur auf Valeria (Caminata).
8. La Crettaz. Torweg.
9. Hopfenzupfen in Tübingen. Zu Gemälde Nr. 62.
10. Spitalhof (wohl Tübingen).
11. Mann auf dem Dach.
12. Architekturplastik von Hohen-Tübingen.
13. Halle in St. Leonhard. Zu Gemälde Nr. 154.
14. Saillon. Felsengruppe.
15. Saillon. Ansicht.

16. Felsengruppe von Valeria. Zu Gemälde Nr. 348.
17. Felsengruppe von Valeria. Zu Gemälde Nr. 348.
18. Felskopf von Evolène.
19. Verreries de Semsales. Zu Gemälde Nr. 158.
865. Ormona? Scheune mit Figuren. *Ormona* [?] 15. VI. 84. Bl., hellbeige, 10,8 × 17,7.
20. Ormona. Landschaft.
866. Gebirgslandschaft. *Arolla* 10. Sept. 83. Bergbezeichnungen. Bl., hellbeige, 17,9 × 10,8.
867. *St. Barthélemy* 10. Sept. 83. Bl., violettgrau, 10,8 × 17,7.
868. Schloss Chillon. *October 1877. Im Eisenbahn-Waggon* gez. Bl., hellbeige, 10,8 × 17,7.
869. Hagtor. *Mayens* 23. May 84. Bl., hellbeige, 10,8 × 17,7.
870. Scheuneneingang. Rückseite von Nr. 869.

Skizzenbüchlein Nr. 6. Erben Hermann Ritz.

1. Marktskizzen.
2. Schlafendes Mädchen (Brustbild).
3. Humoristische Skizze. Mann (doppelseitig).
4. Interieur (Kleinbremen).
5. Kopfskizzen.
6. Kartenspieler.
7. Männerkopf mit Pfeife.
8. Mädchen (Brustbild).
9. Zwei Männer auf einem Sofa.
10. Interieur (Irtenburg).
11. Häusergruppe (Bückeberg).
12. Selgendorf. Zu Gemälde Nr. 358.
13. Zwei Gemüse rüstende Frauen.
14. Schreibender und geigender Knabe.
15. Frau mit Kind (2 ×).
16. Skizze zu einem Orchester (Theater?).
871. Kindergruppe. Frau mit Kind. Bl., hellbeige, 12,5 × 18,6.
872. Mädchen. Erwachsenengruppe. Rückseite von Nr. 871.
873. Butternde Frau. Zwei Frauen auf Sofa. Mann mit Pfeife. Bl., hellbeige, 12,5 × 18,6.
874. Zwei Männerköpfe. Rückseite von Nr. 873.
875. Frau (Brustbild). Männerkopfprofil. Bl., hellbeige, 12,5 × 18,5.
876. Knabe an einem Hag. *Ruma* [?] 12. Sept. Bl., tuschierte Teile, beige, 18,5 × 12,5.
877. *Cascade à la Chapelle près Grimenz* 25/7? Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 19,6 × 12,5.
878. Verkrüppelter Baum. *Luc* 25/7 (*Mélèze*). Bl., tuschierte Teile, hellbeige, 12,5 × 19,6.

879. *St. Nicolaus ob Oberwald*. Feder, Tusche, hellbeige, 19 × 12,5.
 880. *Meyenwand-Grimsel*. Feder, Tusche. Rückseite von Nr. 879.
 881. Kartenlegen. Figuren rund um einen Tisch. Bl., hellbeige, 12,5 × 18,6.
 882. Skizzen ruhender Männer. Bl., Rückseite von Nr. 881.

Skizzenbüchlein Nr. 7. Erben Hermann Ritz.

1. Col de Torrent.
 2. Panoramenskizze mit Glacier de Ferpècle (doppelseitig).
 3. Skizze einer Bergkette mit Mt. de l'Etoile.
 4. Col de Torrent. Hütte.
 5. Häusergruppe in Louette.
 6. Sicht auf Nebelmeer.
 7. Wasserfall. Leiter.
 8. Gebirge im Nebel. Im Vordergrund «Melig» (Höhenmarke). Zu Gemälde Nr. 64.
 9. Alp Arzinol.
 10. Skizze von einer Volksfestbühne.
 11. Kapelle am Fels.
 12. Kapelle.
 13. Interieur. Küche.
 14. Ruhender Mann mit Hutte.
 15. Kapellchen am Weg.
 16. Baceno. Landschaftsskizze.
 17. Baceno. Bergskizze.
 18. Ruhende Italienerin in Tracht mit Hutte.
 19. Wasserfall.
883. *Gemmi*. Bl., hellbeige, 17,5 × 11,4.
 884. Prozession. Kapelle. Bl., hellbeige, 11,4 × 18.

Dieses Skizzenbüchlein enthält die Notizen zur Reise nach Val Antigorio vom Sept. 1869.

Skizzenbüchlein. Ohne Nummer. Betitelt: Album. Erben Hermann Ritz.

1. Gerunda.
2. Urnafass bei Naters (2 ×).
3. Furca.
4. Sitten. Häusergruppe.
5. Sitten. Häusergruppe mit Majoria.
6. Sitten. Häusergruppe mit Valeria.
7. Sitten. Ansicht von Tourbillon.
8. Sitzende Frau.
9. Sitten. Majorie und Kathedrale.
10. Bramois. Brücke mit Häusern und Kapelle.
11. Siders. *Gubing bei Siders*.
12. Sitten. Majorie.
13. Sitten. Hundeturm von Majoria aus.
14. Lax.

15. Savièse. Kirche.
 16. Fiesch.
 17. Savièse (St. German).
 18. Sitten. Tourbillon.
 19. Sitten. Kollegiumskirche.
 20. Sitten. Hundeturm vom Valeria-Felsen, hinterm Theater, aus.
 21. St. Maurice. Schloss mit Bahnunterführung.
 22. Fulie. Kirche.
 23. Leytron. Kirche.
 24. Sitten. Majoria.
 25. Montana. Kirche.
 26. Brämis. Kirche und Dorf.
 27. Sitten. Ansicht mit Kollegiumskirche.
 28. Sitten. Kathedrale.
 29. Landschaft in der Umgebung von Sitten.
 30. Saxon. Kirche.
 31. Sitten. Kathedrale und Umgebung.
 32. St. Leonard.
 33. Bei Bellwald. Nesselschlucht. Kapelle.
 34. Kleine Wappenskizzen.
885. Sitten. Bischofspalast und St. Theodulskirche. Bl., hellbeige, 11,5 × 18.
886. Ansicht von Sitten mit Kollegiumskirche. Bl., Rückseite von Nr. 885.
887. Brämis. Kirche. Bl., hellbeige, 11,5 × 18.
888. Sitten. Hexenturm mit Valeria und Tourbillon. Bl., beige, 11,5 × 18.

Skizzenbüchlein. Ohne Deckel I. Format 9,8 × 14,3. Erben Hermann Ritz.

1. Frau mit Kindern.
 2. Gruppe von drei Mädchen (Brustbild).
 3. Mädchen am Fenster.
 4. Mann, mit Stock zeigend.
 5. Tanzendes Paar.
 6. Zwei Mädchen.
 7. Kindergruppe.
 8. Frau (Brustbild).
 9. Männerkopf.
 10. Mann.
 11. In der Kirche vor der Krippe.
889. Knabe. Bl., dunkelbeige, 14,3 × 9,7. Rückseite: Skizze von einem Knaben (Brustbild).

Skizzenbüchlein. Ohne Deckel II. Format 8,5 × 15,4. Erben Hermann Ritz.

1. Kinder bei den Kühen.
2. Mädchen bei den Ziegen.
3. Zwei Frauen mit einem Mädchen.
4. Paar. Zwei Männer, unter einem Baum ruhend.
5. Kind mit Ziegen. Ziegen.
6. Ziegen und Kinder.

- 7. Figurenskizzen von Heuenden.
- 8. Mädchen mit Rute.
- 9. Sitzende Kinder.
- 10. Kind, den Schuh bindend.
- 890. Zwei Frauen mit Kind. Bl., beige, 8,5 × 15,2.
- 891. Schaufelnder Mann. Bl., Rückseite von Nr. 890.
 - 11. Knabe, in einem Stall schlafend.
 - 12. Zwei Zirkusbären.
 - 13. Kleine Mädchen mit Zweigen.
 - 14. Sitzende Kinder.
 - 15. Sitzende Kinder.
 - 16. Gemüse rüstendes Mädchen und zwei weitere Kinder.
 - 17. Zwei Mädchen mit Kopftuch.
 - 18. Gemüse rüstende Frauen mit Kindern.
 - 19. Frau mit Kind an der Hausecke.
 - 20. Arbeitende Kinder beim Stall.
 - 21. Interieur.
 - 22. Strickende Frau an der Wiege.
 - 23. Frau, sitzend (Kleinbremener Tracht).
 - 24. Frau mit Kind.

Nicht von Raphael Ritz stammen folgende Skizzenbücher:
 Skizzenbuch Nr. 17. Erben Hermann Ritz.
 Skizzenbuch Nr. 26 (innen Nr. 24). Musée de la Majorie, Sitten.

9. Kostümstudien

- 892. Frau (Halbprofil), sitzend. 7/2. *Normandie*. R. Ritz. Bl., tuschierte Teile, weiss, 24,1 × 15,8, Majorie (118).
- 893. Frau mit Stock. *Schwarzwald* R. Ritz. Bl., weiss, 23,8 × 15,9, ETH Zürich (121).
- 894. Kopf. *Julias Marolma de l'Ile de sallasikof (Asie)* 8/3 R. Ritz. Bl., weiss, 24,2 × 15,9, ETH Zürich (120).
- 895. Mädchen mit Korb 22/3 R. Ritz. Bl., weiss, 24 × 15,9, ETH Zürich (126).
- 896. Mann, lesend, sitzend. 21/3 *Hessen* R. Ritz. Bl., weiss, 24,1 × 15,9, ETH Zürich (122).
- 897. Mann mit Pfeife, sitzend. 13/3 *Croate* R. Ritz. Bl., weiss, 24 × 15,9, ETH Zürich (123).
- 898. Mann (Profil). 29/3 *Holland* R. Ritz. Bl., weiss, 24 × 15,9, Majorie (125).
- 899. Mann, sitzend. R. Ritz. Bl., weiss, 23,7 × 15,9, Majorie (124).
- 900. Mann. *Voltate subito* R. Ritz. Bl., weiss, 23,8 × 15,9, ETH Zürich (119).

10. Panoramen

1. Panorama des Alpes, pris sur le Mayinghorn ou Torrenthorn en Valais, dessiné d'après nature par R. Ritz. Lithographié par J. Jacottet. Chez Geb. Blanchoud libraire éditeur. Vevey. [1851] ¹. Ein Exemplar ist in der Kantonsbibliothek Sitten.
2. Panorama des Alpes Valaisannes et Bernoises, pris sur la pointe septentrionale de la Bella-Tola au-dessus de Luc, dans la V. d'Anniviers. Erschienen in Düsseldorf 1859. (*Brief* von R. Ritz an Lorenz Ritz. Kempen, 31. Aug. 1859. *Nachlass*). Es gab verschiedene Ausführungen: gerollt schwarz, gerollt koloriert, geheftet coloriert. Für die Fam. Pierre Pont, St. Luc, wurde — wohl in späteren Jahren — die schwarze Ausführung geheftet (Hochformat, gefaltet). Angaben zu den verschiedenen Ausführungen stehen in *Agenda* 1878. *Nachlass*.
3. Panorama vom Löffelhorn. R. Ritz [auf dem Fels im Vordergrund links] 29. 8./48, Bl., tuschiert, hellbeige. Erben Hermann Ritz.
4. Panorama vom Tuffetschhorn. R. Ritz n. d. Nat. gez. 1847. Feder, tuschiert, hellbeige, Erben Hermann Ritz. Vgl. W. Ruppen, S. 163, Anm. 4.
5. Panorama vom Pic d'Arzinol. Chromolith. in der Mappe des *Jahrbuchs des SAC*, XII, 1876. Das Original konnte nicht aufgefunden werden.

Nicht aufgefundene Panoramen:

6. Panorama von Prabé. Siehe dazu folgende Zeichnungen:
5 Blätter, 12,5 × 19,5, Bl., tuschierte Teile. *Prabé* 15. April 1858. Majorie.
Panorama von Prabé aus. Höhe 12,5, in der Breite auf anderem Blatt fortgesetzt. Bl., Majorie.
7. Panorama vom Rothorn (Zermattetal). (*Notizen*, S. 188.)
8. Panorama vom Eggishorn. (*Brief* von Lorenz Ritz an Raphael Ritz. 23. Okt. 1859. *Nachlass*).
- 9—13. Im *Katalog der Jahrhundertfeier* sind ferner Panoramen (Zeichnungen) von Bellwald, Lötschen, Gornergrat, Saflisch und Auf dem Männli aufgeführt. (Conrad Curiger, S. 16.)

¹ Sigismund Furrer, Statistik von Wallis. Sitten 1852, S. 105.

14—15. J. Bertrand spricht von Panoramen vom Gornergrat und vom Mt. Collon, die für den SAC ausgeführt worden seien. (J.-B. Bertrand, S. 27.)

16. Panorama von La Pierre aux Druides bei Luc ².

Zu den Panoramen siehe auch folgende Skizzen:

Glacier de Ferpècle (doppelseitig). Skizzenbüchlein Nr. 7. (Siehe S. 218.)

Berg- und Gletscherpanorama mit Gletscher Durand. Skizzenbuch Nr. 23. (Siehe S. 211.)

² «Monsieur Ritz a aussi dessiné et livrera à la publication un panorama de la vue magnifique que présente ce sommet encore pas connu, et dont la pyramide majestueuse du Mont Cervin forme le centre» (Indicateur d'Histoire d'Antiquités Suisses, 1, 1858, S. 61).

Register

Im Register verwendete Abkürzungen: I = Katalog der Gemälde; II = Verzeichnis der Zeichnungen; Skb. = Skizzenbuch; Skbl. = Skizzenbüchlein; Skb. ETH I = Skizzenbuch ETH Zürich 3686 I; Skb. ETH II = Skizzenbuch ETH Zürich 3686 II; Skb. Kt. Bibl. = Skizzenbuch Kantonsbibliothek, Sitten; Skb. Ma. = Skizzenbuch (98 Zeichnungen) 1856? Musée de la Majorie, Sitten; Skbl. Alb. = Skizzenbüchlein. Ohne Nummer. Betitelt: Album. Erben Hermann Ritz; Skbl. o. D. I = Skizzenbüchlein. Ohne Deckel. I Format 9,8 × 14,3. Erben Hermann Ritz; Skbl. o. D. II = Skizzenbüchlein. Ohne Deckel II. Format 8,5 × 15,4. Erben Hermann Ritz.

Die Besitzer von Gemälden sind in Sperrdruck aufgeführt.

Die Abgebrannten: I 1
 Achalm: II Skb. 9, Nr. 12
Affoltern am Albis. Kath. Pfarrhaus (Inländische Mission Zug): I 439
 Agarn: II 533, 533a
 Agettes: II 183
 Airola: II Skb. 20, Nr. 2
 Am Albis: I 22, 387
 Albisbrunn: I 233, 335, 336, 474
 Aletsch: II Skb. 22, Nr. 9
 Aletsch Bord: II 184
 Auf der Alm: I 2
 Allée. Alpe de l'Allée: I 57
 Alp: I 3
 Auf der Alp: I 131—135
 Alp Buscagna: II 185
 Alp Bundolero: II Skb. 11, Nr. 12
 Alp Combaullina: I 125
 Alpe de l'Allée: I 57
 Alpe de Thion: I 91, 234, 328
Alpenklub, Sektion Monte Rosa: I 145
 Alpenklubblatt: I 221
 Alpenidylle: I 4, 95
 Alpenrosen: I 5, 91, 92, 94, 95, 234, 328
 Alpen-Touristen: I 6, 130a, 131—135
 Alphütte: I 149a
 Alpsee-Märchen: I 449
 Alte Kunst und Landwirtschaft: I 215, 216
 Die beiden Alter: I 32, 33
 Altertümer: I 150, 201
 Aminona: II 696
 Anchettes: II 534, 698, Skb. Ma., Nr. 19
Anner, Baden (AG): I 150, 185
 Anniviers: I 304, II 71
 Antigorio: I 235, 240, 264, 274, 303, 354, 354a, 500, 501. Siehe auch unter Croveo.
 Antiquar: I 151
 Apfelernte: I 6a
Appenzeller, Zürich: I 315
 Aproz: I 305, II 840
 Arbaz: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 28

Archäologe in der Kirche von Valeria:
 I 202, 203, 204, II 1
 Architekturbild: I 318, 322
 Ardon: II Skb. Ma., Nr. 27
 Arkaden. Unter den alten Arkaden von Sitten: I 7
 Aroleit: II Skb. ETH I, Nr. 20—22
 Arolla: I 370, II 457, 866
 Arolla. Mühle: I 277
 Artillerie im Gebirge: I 461
 Artillerie zieht auf den Gr. St. Bernhard:
 I 462
 Arve: I 329
 Arzinol. Alp: II Skbl. 7, Nr. 9
 Arzinol. Pic d'Arzinol: I 375
 Arzinol. Pic d'Arzinol. Touristen: I 136—140
 Im Atelier des Künstlers: I 197a
 Aufgang von Valeria. Siehe unter Sitten.
 Valeria. Aufgang
Auktion Kunsthaus Pro Arte, Basel, 1932:
 I 16, 190
 Ausgrabungen in Martigny: I 463
 Der Ausrufer von Sitten: I 9, II 159
 Aussicht. Schöne Aussicht: I 136—140
 Ayent: II 749, Skb. Kt. Bibl., Nr. 25, 29
 Ayent. Pfarrkirche. Hochaltar: I 447
 Ayent. Pfarrkirche. Linker Seitenaltar:
 I 446
 Ayent. Pfarrkirche. Rechter Seitenaltar:
 I 432
 Baceno: II 403, Skb. 11, Nr. 19, Skbl. 7, Nr. 16, 17
 Baceno. Ob Baceno: I 291
Bacher-Brügger, J., Sitten: I 94
 Bäckerhäusern bei Grengiols. Muttergottes der Alpen: I 443
Bachofen-de Torrenté, Hélène, Vallorbe:
 I 456
 Baer, Vevey: I 112, 120, 283

- Bagnes: II 535, 536
Bailey, à la Pierrière, Genf: I 242, 275
Barbey, Orbe: I 275
 Bärenstudie: I 528
Barrelet, Marc, Genève: I 163
Basel. Kunstverein. Siehe unter Kunstverein
 Batassé bei Sitten: I 378
 Batterie in Manövern im Val d' Hérens:
 I 464
 Bauer aus Westfalen: I 483, 485, 486
 Bauernbub aus Westfalen: I 484, 489
 Bauernhaus. Vor dem Hause: I 10
 Bauernstube in Evolena: I 401
 Bauernstube. Walliser: I 402, 403
 Baumast: I 471
Baumgartner-Wetter, Alice, St. Gallen: I 31
 Baumstudie: I 330
 Beaufregard. Burg: II 537, 538, Skb. Ma.,
 Nr. 12
 Bebenhausen: I 236, II 186, Skb. 9, Nr. 16,
 17, Skb. 22, Nr. 20
 Bebenhausen. Begräbnis in der Grabkapel-
 le: I 205
 Bebenhausen. Refektorium: I 415
 Begräbnis in der Grabkapelle Bebenhau-
 sen: I 205
 Beicht. Vor der Beicht: I 210
 Bekrönung eines Madonnenbildes: I 11, 12,
 123, II 66
 Bella Tola: II 187
 Bellwald: II Skb. 22, Nr. 16, Skbl. Alb.,
 Nr. 33
 Belsen: II Skb. 22, Nr. 19
 Belsen. Kirche: I 357
 Bergführer Siegen daheim: I 152
 Bergheuet: I auszuschneidende und unsiche-
 re Werke I
 Berg Mor (?): I 237
 Bergstudie: I 331
 Bergsturz von Croveo: I 289
Bern. Kunstmuseum: I 64, 174, 409a
Bern. Staat: I 64
Bernoulli, Christoph, Basel: I 149
Berthod Mme, Siders: I 444
 Betende auf der Lettnerbrüstung der Kir-
 che von Valeria: I 206
 Bettelmädchen, römisches: I 487
 Bettmeralp mit Kapelle: II 452
 Betzingen: II Skb. 9, Nr. 18, 22
 Betzingerin: I 488, 504, 505
 Beuson (Vallée de la Prima): II 190
 Bex: II 814
Biaggi, Hans, Bern: I 128
 Biel (Wallis): II 675, Skb. 22, Nr. 2
Biel (Bern). Kunstverein: I 486
 Bierflasche: II 2, 3
 Bietschhorn: I 238, II 191, 192, Skb. 12,
 Nr. 1
 Bildstöcklein. Beim Bildstöcklein: I 71, 82,
 auszuschneidende und unsichere Werke 2
- Binntal: II 52, 193, 341, 367, 419, 426 (?),
 427 (?), 763, 810, 815, Skb. 12, Nr. 19
 Binneggen: II 812
 Birken: I 332, 472
 Bitsch: II 194
 Bittprozession am See: I 60, 61, 110
 Biwouac der Gebirgsbatterie 62: I 465
 Biwouac in den Mayens de Sion: I 466
 Blasen-Stafel: II 842
 Blatten (Lötschental): I 78, II Skb. ETH I,
 Nr. 33, 34
 Blatten (Lötschental). Theater: I 470,
 II 796, 797
Blattner, Hanni, Neu-Rheinau: I 204
 Blickenstorf: II Skb. ETH I, Nr. 6, 7
 Blindkuhspiel: I 13, 222, II 4, 174
 Blinnengletscher: II 849
 Blinnenthal. Iternkummen. Interieur: II 52
 Blitzingen: II Skb. 22, Nr. 16, Skb. Kt.
 Bibl., Nr. 8
 Blitzingen. St. Jacob: II 326
 Blitzingen. Kastelbiel: II 253, 254
 Blumenstrass. Der erste Blumenstrass:
 I 14—17
Bolli, M., Sitten: I 451
 Botaniker: I 18, 19
 Botaniker im Gebirge: I 19a, 20, 21, II 5
 Bourg-St-Pierre: II 195, 539, 540, 712
 Bouveret: II 678
 Brämis (Bramois): I 306, 333, II 196, 197,
 429, Skbl. Alb., Nr. 10, 26, 887
 Bräuche: I 460, II 14
Breidenbach, Düsseldorf: I 11
 Breitmatten. Madonna: I 440
 Breitmatten. Oberhäusern: II 329
 Brennerei unter den Arkaden (St. Leon-
 hard): I 153
 Brig: II 448, Skb. Kt. Bibl., Nr. 10, Skb.
 Ma., Nr. 8, 35—37, 41, 43, 44, 46, 47,
 49
 Brigg: II 541
 Brücke bei Brämis: I 333
 Brücke. Ländliche Brücke: I 22, 387
 Brücke. Pont de la Bataille: I 239
 Brunnen: I 334
 Brunnen in Rouma: I 23
Brunner, Ferd., Sitten: I 36, 67
*Brüssel. Nationale Kunst-Ausstellung. Ko-
 mittee*: I 146
Bruttin, Jean, Mme, Sitten: I 445
 Bub: II 6, 7, 8
 Bübchen in der Halle der alten Meierei
 von St. Leonhard: I 154
 Buben, liegend: I 490
 Buchenwald: I 335, 336
 Burgen (Törbel): II Skb. Ma., Nr. 4
Burgener, Paul Eugen, Visp: I 35
 Bürgenberg: II 827
Bürki, Sammlung: I 161
Burri-Bacher, F., Sitten: I 191

Buscagna. Alp: II 185
Busch-Reinhart, A. Montagnola: I 50
 Beim Buttern: I 155

Cabrin, Hermann: I 338, 362
Cailler, Alexandre, Broc: I 133
Calpini, A., Mlle: I 51, 79
Calpini, L., Sitten: I 4, 49, 95
Camenzind-Müller, Rosa, Luzern: I 339
 Caminata. Siehe unter Sitten. Valeria. Caminata
 Capella della Gora (Antigorio): I 240
Carrard Jean, Caux: I 112
Carrard-Doge, M., Zürich: I 283
 Chalais: II 542, Skb. ETH II, Nr. 1, Skb. Ma., Nr. 21, 22
 Chalet in den Mayens de Sion: I 241
 M. Chambagry Tanney: II 459
 Chamoson: II 128—130, 198, 353, Skb. Ma., Nr. 28
 Champéry. Alte Frau: I 480
 Champlan: II 72, 199
 Champsec: I 337, 395, II 200, 201, 441, Skb. 23, Nr. 4, 5
 Champsec. Eichen: I 28, 342, 343
 Chandolin: II 202, 203, Skb. 9, Nr. 30, Skb. 12, Nr. 4, 5
de Chastonay, Pierre, Siders: I 160
 Château-neuf: II 543, 677, 699
 Châtel (Savoie): II 204
 Châtroz: II 205, 206
 Cheiba: II 207
 Chillon: II 868
 Chippis: II Skb. Ma., Nr. 12, 21
 Chorschelle: II 797a
 Christkind, schwebend: I 430, II 9
 Christmarkt. Auf dem Christmarkt: I 24, 223
Christ-Staudenmann, Nicolas R. Liestal: I 164
 Clavaux: II Skb. 21, Nr. 4, 5, Skb. ETH I, Nr. 25
 Clavinen-Alp: II 495, 496, Skb. 10, Nr. 7
 Clo, Ingenieur: I 469
 Codelago: II Skb. 11, Nr. 10
 Col de Morgin: II 856
 Col de Torrent: II Skbl. 7, Nr. 1, 4
 Colombey: II 544, 545, 708
 La Comba: II Skb. ETH I, Nr. 1, 2
 Comba-la chapelle: II 450
 Comba vert (Käsen): II 58
 Combire: II 208, 209
 Combire. Käserci: I 66, II 60
 Conthey: II 275, 276, 277 (?), 546, 547, 548, 548a, 681, 706, 761, Skb. Kt. Bibl., Nr. 12, 20
Cormez (?), Vevey: I 317
de Courten, Ad.: I 134
de Courten, Albert, Sitten: I 10
de Courten, Ch. Albert, Sitten: I 69

de Courten, L., Rom: I 6, 134
 La Creta de Place bella: II 263—266, Skb. ETH II, Nr. 18
 Crête-Longue: II Skb. Ma., Nr. 15, 16
 Cretta Bessa: II 210
 La Crettaz: I 242, 243, 275, 338, II Skbl. 5, Nr. 8
 Creux de Van: II 211
 Croveo: II Skb. 11, Nr. 14, 15, 22
 Croveo. Auf dem Platz: I 244
 Croveo. Bergsturz: I 289
 Croveo. Giulia Copetti (Modell): I 500, 501
 Croveo. Celestina Lusetti (Modell): I 500, 501

 Dalabrücke: II 212, 213, 455, Skb. Ma., Nr. 9, 10
 Dalaschlucht bei Leukerbad: I 339
Dallèves, Henri, Sitten: I 12, 142, 484
Dallèves, Raphael, Sitten: I 12
Darioli-Ritz, E., Zug: I 106, 488, 497, 504, 506, 537
 Daubensee: I 245, II 497, 498, 499, 512
 Daubensee. Mit Elfenreigen: I 449
 Daubensee. Mit Zwergen: I 450
Delaloye, Pierre, Ardon: I 15, 86, 95, 120, 134, 137, 192, 196, 338
Dénériaz-Barberini, A., Sitten: I 179, 450
 Dent Blanche: I 148, 246, 346, 365, 373, II Skb. 11, Nr. 1
 Dent d'Hérens: I 247
 Dents de Veisivi: I 135, 248, 345
 Derborence: I 284, II 259, Skb. 12, Nr. 16
 von Deschwanden, M. P.: I 430, 431, 439
 Devera. Motiv aus Val de Devera: I 274, II 334, Skb. 11, Nr. 29, 836, 843
 Bei Devro im Val d'Antigorio: I 354, II 214, Skb. 11, Nr. 11
 Diablerets-Derborence: II Skb. 11, Nr. 8, Skb. 12, Nr. 16
 Diday. Legs, Genf: I 194
 Diskuswerfer: II 9a
 Distelsee und -gletscher: II 846
 Dizane-Studie: I 294
 Dorfdoktor: I 156, 172
 Dorfgasse in Rouma: I 283
 Dorfgeschichte: I 224
 Dorfpartie: II 215, 216, 437
 Dorfpartie am Simplon: I 249, 250
 Dorfpartie aus Savièse: I 251
 Dorfpartie. Ecke in einem Bergdorf: I 252
 Dorfpartie in Drôna: I 341
 Dorfplatz in La Verna d'en bas: I 25
 Dorfschmiede: I 404
 Dorfstrasse (Savièse?): I 26, 27
 Dreikönigszug (Savièse): I 460
 Drôna: I 27, 340, 341, II 40, 160, 217, 440
Ducrey, Maurice, Sitten: I 28, 210, 354
Dufour, Henri, Sitten: I 54

Düsseldorf. Kunstverein: I 186, 197, 225
Dusslingen: II Skb. 9, Nr. 7

Eginental: II 217a, 837, 839
Ehrenbreitstein: II Skbl. 1, Nr. 4
Eichen in Champsec: I 28, 342, 343
Eichelalp: II 218
Einsiedelei in Longeborgne: I 344
Der Einsiedler von Longeborgne: I 29
Einweihung des Glasofens von Semsales:
I 157, 158

Eisberg (an der Weser): II 819, 825
Eischoll: II Skb. Ma., Nr. 5
Ellern: II Skb. 15, Nr. 4
Embarras d'étude: I 194, 225
Embd: II 219, 549—554, 689
Emmetten: II Skb. 16, Nr. 2
Ems: II Skb. Ma., Nr. 7
Engel, musizierend: I 431
Engelmann, Theodor: I 16, 190
Engstlen-Alp: II 220
Erfurt. Kunstverein. Siehe unter Kunstve-

rein.
Ergisch: II Skb. Ma., Nr. 6
Ernen: II 774 (?), Skb. ETH II, Nr. 8—11
Ernen. Ernerwald. Kapellensage: I 451
Erscheinung des Mineurs (Ernerwald-Ka-
pelle): I 451

Erwartung: I 30
Erzählung der Grossmutter: I 159, 160
Escher, Can., Sitten (?): I 287
Escher-Perrig, Alfred, Glis: I 174, 408
Escher-Quennoz, J., Bern: I 119
Escher-Villiger, R., Zürich: I 399

Esel: II 10
Etria: II 221, 222, Skb. 20, Nr. 3
Euseigne. Pyramiden: I 280, II 340, 404, 828
Evolène: I 159, 177, 253, 288, 290, 292, 345,
346, 494, 529, II 158, 223, 393, Skb. Kt.
Bibl., Nr. 16, Skbl. 5, Nr. 3, 18

Evolène. Bauernstube: I 401
Evolène mit Kirche: I 254
Evolène. Mäherin von Evolena: I 97—101
Evolène. Strasse in Evolena: I 130
Evolener zu Fuss und auf Maultieren: II 11
Evolenerin: I 492
Evolenerin auf dem Maultier: I 97—101,
II 12

Evolenerin, kleine: I 491

Faldumrothorn: II 224
Fama, Fam., Saxon: I 57, 111, 119, 220
Familienglück des Malers: II 172
Fang: II 225, 226
Faun, tanzend: II 179
Felber, Zürich: I 476
Felber, E. R., Luzern: I 471, 474
Felber, Th., Zürich: I 477
von Fellenberg-Bonstetten, Bern: I 449
Felsblock an Bisse (Hérémence): I 347

Felsen: I 388, II 227, 228
Felsen auf Valeria: I 348, Skbl. 5, Nr. 16,
17

Felsgipfel in Wolken: I 331
Fenster mit Durchblick: I 473
Ferpècle: II 410, 458, Skb. 18, Nr. 2
Ferpècle. Vallon: II 387, 434
Fest Maria zum Schnee auf Schwarzsee:
I 31

Am Festvorabend: I 32, 33
Am Feuer: I 226, II 13
Fiesch: II 229, 555, Skbl. Alb., Nr. 16
Fieschertal: II Skb. 22, Nr. 7
Fiescherwald. St. Anna: II 230, 424 (?)

Filet: II 271
Fischer-Duc, Jean Marc, Sitten: I 118
Figurenstudien. Einzelfiguren und Figuren-
gruppen: II 14, 15—18, 20—34, 40, 41,
61, 64, 65, 67, 69—72, 77, 79—91, 94—
120, 166, 169, Skbl. 1, Nr. 2, 3, Skbl. 2,
Skbl. 3, Skbl. 4, Skbl. 6, Skbl. o. D. I
und II

Findeln: II 808
Finges: siehe Pfyn.
Fiad Eléonore, St-Légier-La Chiésaz:
I 152, 480

Der Fliederstrauss: I 36
Flötenspieler: I 161
Auf Forclaz: I 349, II 267
Formazza: II Skb. 20, Nr. 1
Fornerod, G., Nyon: I 143
Francillon, Lausanne: I 168
Frau, alte, aus Champéry: I 480
Frau, alte, belauscht Liebespaar in der
Küche: I 175

Frau, alte, in einer Küche: I 178
Frau in alter Küche: I 164
Frau in einer Küche der Mayens de Sion:
I 165

Frau, in einer Küche auf Valeria Gemüse
rüstend: I 162
Frau, in einer Küche auf Valeria die Mahl-
zeit rüstend: I 163

Frau, in einer Küche auf Valeria lesend:
I 166—170

Frau, kniend in der Kirche von Valeria:
I 208

Frau, lesend in der Kirche von Valeria:
I 209

Frau mit Haube: I 481
Frau mit Kind in einem Raume auf Vale-
ria: I 171

Frau und Mädchen in der Kirche von Va-
leria: I 210

Frau vor der Kapelle in Tenn bei Turt-
mann: I auszuscheidende und unsichere
Werke 3

Frauen am Brunnen: II 19

Frauen, zwei, klein, in der Kirche von Va-
leria: I 207

Frauenkopf: II 35
Fraunsberg, Regierungsrat, in Olpe: I 197
 Freiburg. Alphof. Im Steig: II 230a
 Fronleichnam-Feierabend: I 32, 33
 Frühling: I 35, 36
 Frühlingsidylle: I 37
 Fully: II Skbl. Alb., Nr. 22
 Furka: II 231, Skb. 12, Nr. 9, Skbl. Alb.,
 Nr. 3

Galerie Bollag, Zürich: I 17, 161
Galerie Fischer, Luzern: I 111, 220, 476
Galerie Moos: I 511
Galerie J. Stucker, Bern: I 87
 Gampel: II 445, Skb. 22, Nr. 182, Skb.
 ETH I, Nr. 39
 Gamsen: II Skb. Ma., Nr. 48
 La Garde: I 177, II 442
 La Garde. Notre Dame de la Garde: I 117,
 II 268, 269, 451
 Gartenhäuschen: I 255
 Gartenstudie: I 350
Gay Ernest, Sitten: I 273, 370
 Gebet auf dem Sanetsch: I 38, 39, 40, 197a,
 II 140
 Gebet in der Hütte: II 38, 175
 Gebetshäuschen: II 233
 Gebirgslandschaft (Sanetsch): I 351
Geigy, Basel: I 96
Geisendorf, Genf: I 99
 Geissbub: I 41—44
 Geissbub mit Herde: I 44a
 Geissbub mit Matterhorn: I 45
 Geissbuben, Karten spielende: I 4, 46—50
 Geisterhaus von Molignon: I 51
 Gelegenheitsdoktor: I 172
 Gemmi: I 256—259, 399, II 501, 502, 510,
 511, 883
 Gemse: I 529—531
 Gemsjäger: I 52—54, II 39, 166
 Gemsjäger auf der Ausluge: I 53, 55
 Gemsjäger von Savièse: I 56
 Gemsjäger Zinner (?): I 493
Genf. Musée d'Art et d'Histoire: I 194
Genf. Musée Rath: I 194
Gerber, Frl.: I 176
 Gerental: II 234a, 414
 Gerichtsszene(?): II 42
 Gerlach, Ingenieur, Sitten: I 201
 Gerresheim: II Skb. 15, Nr. 3
 Gerunden: II Skbl. Alb., Nr. 1
 Giebelmatte: II 844
Giovanola, Jos., Monthey: I 74, 80
 Glacier d'Arolla: I 111, 253, 352
 Glacier de Ferpècle: I 135, 246, 365
 Glacier de Zinal et Alpe de l'Allée: I 57
 Gletsch: II 234b, 235, Skb. 22, Nr. 13
 Gletscherstudie: I 353
 Glis: II 556—559, 720, Skb. Ma., Nr. 47
 Goms: II 750, Skb. 22, Nr. 1

Gonser-Hahn, P., Vevey: I 455
 Gora. Capella della Gora (Antigorio): I 240
 Gottesdienst am Schwarzsee: I 31, 114
 Gottesdienst in den Mayens: I 58, 59
 Gottesdienst in der Bittwoche: I 60, 61
Gottfried Keller-Stiftung: I 8, 9, 116, 144,
 166, 167, 207, 392, 401, 412, 420, 423—
 428
Goudet-Martin, Genf: I 241
 Goupil & Cie., Paris: I 40
 Grächen: II 235a
 Grächerwald: II 235b
 Grafenberg: II 238, 823
 Grafenberg. Stalltüre: I 476
 Gran (?): II Skb. Ma., Nr. 23
 Grand Chavalard: I 260
 Grand Muveran: II 236
 Grand-St-Bernard. Artillerie zieht auf den
 Grand-St-Bernard: I 462
Grandjean-Fama, André, Genf: I 59
Grandjean-Fama, Paul P., Vandœuvres
(Genf): I 211
 Granges: I 560—562, Skb. Ma., Nr. 23
 Granna: I 461
 Gravenberg (?). Stalltüre: I 477
 Grengiols: II Skb. Ma., Nr. 2
 Grengiols. Bäckerhäusern. Muttergottes der
 Alpen: I 443
 Grengiolsbrücke: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 7
 Griesgletscher: II Skb. 22, Nr. 22
 Grieskumme bei Zermatt: I 364
 Grimetz: II 237, 432, 877
 Grimsuat: II 563—566, 715, Skb. Kt. Bibl.,
 Nr. 23, 29
 Grimsel: II 880
 Grimsel-Hospiz: II 428, 566a, Skb. 22,
 Nr. 14
 Grône: II 567—571, 714
 Grône. Rhône: I 379
 Grugny: II Skb. 9, Nr. 32
 Gundis: siehe Conthey
Gunter, Odilo, Brig: I 186a
Guyer-Freuler, E., Zürich: I 48

Hahn, Pastor, Vevey: I 296
Hahn, Charles-Theodor, Siders: I 497a
 Halle in der alten Meierei von St. Leon-
 hard: I 153, 154
 Handeck: II 239
Hanfstaengl, München: I 5
Hannover: I 224, 323
Hannover. Kunstverein: I 323
Hannover. Museum: I 202
 Häschen: II 44
 Les Haudères. Interieur: II 50
 Haus am Simplon: I 354
 Haus. In einem Hause auf Valeria: I 173
 Hauseingang mit Figuren: II 43
 Der Hausierer: I 174
 Haut de Cry: I 389, II Skb. 9, Nr. 33

- In den Heidelbeeren: I 83
 Heimatlose: I 227
 Im Herbst: I 67, 69
 Herbststudie an der Rhône: I 382
 Hérémence: II 404, Skb. 9, Nr. 34, Skb. ETH II, Nr. 19, 20
 Hérémence. Felsblock an Bisse: I 347
 Hérens: II 246
 Hérens. Batterie in Manövern im Val d'Hérens: I 464
 Hermattigen ob Zermatt: I 261
 Hermättjen: II 247
 Heuerinnen in Landschaft (Mayen?): II 45
 Hirsau: I 262, II 721, Skb. 22, Nr. 21
 Hirsau. Studie im Kreuzgang: I 416
 Hirt mit Ziegen in der Kapelle von Tourbillon: I 212
 Hirten: II 136, 154, 162, 167, 171
 Hirten, mit Ziegenherde heimkehrend: II 46
 Hirtenkinder am Feuer: I 67, 69, 70, II 47
 Hirtenkinder in der Kapelle von Tourbillon: I 211
 Hobschlensec: II 834
 Hockenalp: II Skb. 9, Nr. 5, Skb. ETH I, Nr. 35
 Hohenflühen: II 248
 Hohen-Tübingen: I 213, II 249, Skbl. 5, Nr. 12
 Holzfällerin: II 48
 Holzhalb, R., Prof.: I 65
 Hopfenzupfen in Schwaben: I 62, II Skb. 9, Nr. 20, 21, Skbl. 5, Nr. 9
 Hôtel Riffelalp und Matterhorn: I 282
 Huber-Horner, Frauenfeld: I 19
 Huber-Blattner, W., Winterthur: I 214
 Hütte bei Platrières: I 263
 Hütte im Nebel: II 436

 Icogne: II Skb. ETH I, Nr. 27
 Idyll. Ländliches Idyll: I 228
 Idylle alpestre: I 95
 Igel, Major, Koblenz: I 13
 Imhof Frau, Zürich: I 240
 Imhof, J. Frau, Basel: I 344
 Imhof, J. J., Basel: I 429
 Imhof-Rüesch, Präsident des Basler Kunstvereins: I 314
 Immakulata: I 432—434
 Inden: II 251, 252, 435
 Indiskrete: I 175
 Ingenieure im Gebirge: I 63—65, auszuscheidende und unsichere Werke 3a, II 49
 Interieur: I 310, auszuscheidende und unsichere Werke 4, II 50—54
 Interieur aus der Kirche von Valeria: I 219
 Interieur aus Kleinbremen: I 406
 Interieur aus Westfalen: I 311, 407
 Interieur eines Hauses in Siders: I 177

 Interieur in Tête-Noire: I 312
 Interieur. Küche: I 313
 Interieur. Küche aus der Rue de Savièse in Sitten: I 314
 Interieur. Walliser: I 413
 Isérables: II Skb. Ma., Nr. 31, 32
 Isérabloz: II Skb. ETH I, Nr. 15—17
 Italiener Küche: I 178
 Iterkummen im Blinnenthal: II 52

 Jäger auf Fels: II 858
 Jäger mit Adlerjungem: II 55
 hl. Jakobus und Philippus: I 435
 Jerichau-Baumann, Elisabeth Maria Anna: I 487
 hl. Johannes: I 444, 445
 hl. Josef: I 446
 Junge Freundschaft: I 15, 85, 86
 Junge Liebe: I 15, 85, 350
 Junge Reuige: I 210
 Jungen: II Skb. 12, Nr. 14, Skbl. 3, Nr. 8
 Im Jungholz: II 250

 Kälber: II 56
 de Kalbermatten, Arnold, Sitten: I 168
 de Kalbermatten, Georges, Sitten: I 47, 133
 de Kalbermatten, Guillaume: I 171, 333
 de Kalbermatten, M. José, Sitten: I 395
 de Kalbermatten, L., Sitten: I 38
 Kammer in Kleinbremen: I 179
 Kanold, Prof., Karlsruhe: I 301
 Kapelle: II 232 (?), Skb. 9, Nr. 6, Skbl. 5, Nr. 2, 6, Skbl. 7, Nr. 11, 12, 15, 884
 Kapelle. Capella della Gora (Antigorio): I 240
 Kapelle in Antigorio: I 264, 354a
 Kapelle in den Mayens de Sion: I 368
 Kapelle. Plattaz: I 355
 Kapelle. Tourbillon. Siehe unter Sitten. Tourbillon. Kapelle
 Kapellensage: I 452
 Kappel. Motiv mit Brunnen: I 334
 Kappel. Halle des ehemaligen Klosters: I 405
 Kapuziner und Kinder: II 57
 Kapuzinerkloster in Sitten: I 356
 Kartenlegerin: I 220
 Kartenspielende Geissbuben: I 4, 46—50
 Käser: II 58, 59
 Käserei in Combire: I 66
 Käserei. Interieur: II 60
 Käserei. Iterkummen im Blinnenthal: II 52
 Kastelbiel: II 253, 254
 Katechismusstunde: I 180
 Katharina Uniet (?): I 494
 Kavallerie, Kleine: I 75, 515, II 63
 Kempen: II Skb. 15, Nr. 1
 Kind: I 495
 Kinder: I auszuscheidende und unsichere Werke 6

- Kinder am Gemälde, während der Maler trinkt: II 62
 Kinder auf der Weide: I 67—70
 Kinder, erwartungsvoll am Geländer stehend: I 30
 Kinder in der Kapelle von Tourbillon: I 211, 214
 Kinder schmücken ein Madonnenbild: I 11, 12
 Kinder vor dem Bildstöcklein: I 71
 Kinderfest auf Valeria: I 72
 Kindergruppe: I 73
 Kinderidylle: I 11, 74, II 165, 176
 Kinderköpfchen: II 73
 Kinder, Tännchen und Blumen tragend: I 32, 33
 Kirche: II 255, 257, 443
 Kirche (Belsen): I 357
 Kirche. Protestantische: I 265
 Kircheninterieur: I 319
 Kirchentellinsfurt: II Skb. 9, Nr. 13
 Kisling, H., Zürich: I 279
 Kisling, R.: I 383
 Kleinbremen: I 10, 179, 183, 184, 224, 311, 358, 359, 360, 360a, 406, 407, 409, 473, 478, 479, 482—486, 489, 496, 503, 506, 507, 527, II 53, 162, Skb. 14, Skb. 15, Nr. 6, 824, 853—855, Skb. 24, Skbl. 4, Skbl. 6, Skbl. o. D. II
 Kleine Kavallerie: I 75, 515, II 63
 Klosterfrau beim Unterricht: II 75
 Knabe in westfälischer Tracht: I 496
 Knabe mit Bären: II 76
 Knabe mit Peitsche: I 76
 Knoedler & Co., New York: I 33, 40
 Koller-Ramelet, A., Lausanne: I 42
 Köln. St. Maria im Capitol: II 820
 Kopfstudie (Italienerin): I 497
 Kopfstudie (Hirtenbub): I 497a
 Kopie nach einem Gemälde der flämischen Schule: I 498
 Korberfamilie: I 227, II 78
 Korbflechter: I 181
 Kramer, Alfred, Mme, Sitten: I 3, 154, 208
 Küche in Westfalen: I 409
 Küche von einem Hause Platea in Sitten: I 408
 Kücheninterieur: I 182, 315, 316, 409a, auszuschheidende und unsichere Werke 6a. Zu den Kücheninterieurs von Valeria siehe unter Sitten. Valeria. Küche
 Kücheninterieur. Mayens de Sion: I 317
 Kühe. Skizze: I 490
 Kühmatt (Lötschental). Kapelle: I 448, II Skb. ETH I, Nr. 37
 Kummelt: II 258
 Kummergletscher: II 412
 Künstler und Naturforscher auf dem Berg: II 163
 Kunstverein, Basel: I 15, 149, 274, 300
 Kunstverein. Biel: I 486
 Kunstverein. Erfurt: I 24, 223
 Kunstverein, Rhein.-westfälischer: I 13, 222
 Kunstverein. Zürich: I 31
 Kuntschen, François, Bern: I 72
 Kuntschen, Josef, Sitten: I 433
 Kuntschen, Pierre, Sitten: I 145
 Kusterdingen: II Skb. 9, Nr. 8
 Lac Bleu de Lucelle: I 372, II Skb. 18, Nr. 1
 Lac de Derborence: I 284, II 259
 Lac de Mont d'Orge: I 124, II 260
 Lac de Tanney: II 261
 Landleben: I 183, II 161
 Ländliche Brücke: I 22
 Landschaft in Westfalen: I 358—360a
 Längstein: II Skb. ETH I, Nr. 38
 Laubbaumstudie: I 474
 Laue, Julius: I 21
 Lausanne. Kath. Schulen: I 310
 de Lavallaz, Joseph, Sitten: I 27, 108, 356, 445, II 9
 de Lavallaz, Henri, Sitten: I 103, 208
 La Verna/Salins: II 241, 242
 La Verna d'en bas. Dorfpartie: I 25
 Lax: II Skbl. Alb., Nr. 14
 Leichenzug auf dem Vierwaldstättersee: I 77
 Leihgabe. Bern. Bundespalast: I 166
 Leihgabe. Genf. Mairie de Carouge: I 194
 Leihgabe. Sitten. Majoria. Museum: I 8, 9, 116, 144, 167, 207, 392, 412, 423—427, 438
 Leihgabe. Sitten. Kaserne: I 457
 Leihgabe. Vevey. Musée Jenisch: I 401, 420, 428
 Lenk: II 278a
 Lens: II Skb. ETH I, Nr. 26 (2 ×)
 Leo XIII., Papst: I 127, II 803
 Letzte Strahlen: I 164
 Leuk: II 279, 380, 572—574, 695, Skb. ETH II, Nr. 13, 16, 17, Skb. Ma., Nr. 7, 9, 10
 Leuk. Bischöfliches Schloss: I 417, II 380 (?), 575, 724, Skb. ETH II, Nr. 5, 6, Skb. ETH II, Nr. 14, 15
 Leuk. Hof Willa: I 418
 Leukerbad: II 54 (?), 493, 494, 500, 503—509, 511
 Leukerbad. Dalaschlucht: I 339
 Leukerbad. Waldstudie: I 394
 Leukerbad. Waldweg «Tempé»: I 397
 Leytron: II 707, Skb. Ma., Nr. 29, Skbl. Alb., Nr. 23
 Lombard, Alexis, Genf: I 321
 Longeborgne: I 266, 344, II 234, 280, 281, Skb. 23, Nr. 1
 Longeborgne. Der Einsiedler: I 29
 Longeborgne. Predigt: I 115, 116
 Longeborgne. Votivbild: I 448a

Lorli: I 499
 Lötschenlücke: I 78, II Skb. ETH I, Nr. 31
 Lötschenlücke mit Sicht aufs Finsteraarhorn (Kopie): I 362
 Lötschental: II 282, 283, Skb. 10, Nr. 4, 5, Skb. 21, Nr. 1, 2
 Lötschaltgletscher: I 267
 Louette, II Skbl. 7, Nr. 5
 Lucelle, Lac Bleu: I 372, II Skb. 18, Nr. 1
 Lustnau: II 284, Skb. 9, Nr. 19
Lüttich. Musée des Beaux-Arts: I 123
Luzern. Kunstmuseum: I 92

 Mädchen auf Majoria: I 79
 Mädchen aus Antiorio: I 500, 501
 Mädchen, aus dem Dickicht tretend: I 80
 Mädchen aus Savièse: I 81
 Mädchen aus Tübingen: I 502
 Mädchen aus Westfalen: I 503
 Mädchen beim Bildstöcklein im Gebirge: I 82
 Mädchen errichten den Maialtar in der Schulstube: I 187
 Mädchen in Betzingertracht: I 504, 505
 Mädchen in den Heidelbeeren: I 83
 Mädchen, in einer Scheune lernend: I 194
 Mädchen in westfälischer Tracht: I 506
 Mädchen, junges: I 507
 Mädchen, klein, in Kleinbremener Küche: I 184
 Mädchen, liegend: I 510
 Mädchen mit Kindern: I 84
 Mädchen mit Ziegen: I 85, 86
 Mädchen mit Ziegen im Gebirge: I 87—90
 Mädchen, Savieser: I 4
 Mädchen, Savieser, auf der Alp: I 93, 96
 Mädchen, Savieser, beim Studium: I 185
 Mädchen, Savieser, in den Alpenrosen: I 91, 92, 94, 95
 Mädchen. Schweizer Mädchens Toilette am Sonntagmorgen: I 186
 Mädchen, sitzend: I 511
 Mädchen von Ormona: I 512
 Mädchen, Wein schöpfend: I 186a
 Mädchenkopf: I 508, 509
 Madonna: I 436, 437, 439
 Madonna della Sedia von Raffael (Kopie): I 438
 Madonna von Breitmatten: I 440
 Mäherin von Evolena: I 98—101
 Mäherinnen von Savièse: I 102
 Mailänderin. Die edle Mailänderin: I 453—456, 497a
 Maisbinderinnen im Freskensaal von Valeria: I 215
 Maiskolbenbinden: I 216
 Maiszupferinnen im Freskensaal von Valeria: I 217
 Maja. Zum Tode des Töchterchens Maja: I 441

Majoria. Siehe unter Sitten. Majoria
 Maler im Gebirge: I 104, II 121
 Maler und Mädchen unterm Regenschirm: II 122
 Mandelbaum: I 268
 Mann, bärtig: I 513, 514
 Maragnenaz bei Sitten: I 363, 396, II 285—289
 Maregnina, Marenyenne siehe Maragnenaz
 Mariä Heimsuchung: I 442
 Marienmond: I 187
 Marienmonat: I 187
 Märjelen: II 290
 Marktszenen: II 123—125
 Marmettes. Pierre des Marmettes: II 608
 Martigny: II 291, 292, 576—580, 751—760, Skb. Kt. Bibl., Nr. 30
 Martigny. Ausgrabungen: I 463
Martin-Labouchère Mme, Genf: I 163
 Mase: II 284a
 Maserey: II 293
 Massa: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 14
 Massabrücke: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 13
 Massa-Kinn: II 294
 Massa-Luftkännel: II 295
 z'Matt: II 676, Skb. Kt. Bibl., Nr. 4
Masson, G., Montreux: I 271
 Matterhorn: I 44a, 45, 269, 282, 364, II 296—299, 433, 446, Skb. Kt. Bibl., Nr. 16
 Mättital: II 300
 Maultier: I 532, 533, II 127
 Maya, Dent Blanche und Ferpècle: I 365
 Mayens: II 107, 109 (?), 111, 113, 449, 869
 Mayens de Savièse: II 301
 Mayens de Sion: I 58, 59, 105, 107, 165, 241, 298, 317, 368, 466, II 410, Skb. 9, Nr. 35, Skb. Kt. Bibl., Nr. 22
 Mayens de Sion. Chalet de Chiffeuse (de Wolff): II 243
 Mayens de Sion (de Sépibus): I 106, 155, 271, 272, 366, 367, II 303
 Mayens de Sion (de Torrenté): I 108, 109, 369, II 302, 304—306, 411
 Mayens de Sion (Mayen Rion): II 793
 Mayen de Sion (Spital-Mayen): I 389
 Mayens de Zévérelé: I 246
 Mazze: I 457, 458, 459
 Mazze. Schwarz Mazzen-Advokat: II 14
Meier, Frauenfeld: I 19
Mercier, Adrien, Lausanne: I 228
 Messe am See: I 60, 61, 110
Meyer, Eduard, Zürich: I 272
 Miège: II Skb. Ma., Nr. 14
 Mineraloge: I 188—190, auszuschheidende und unsichere Werke 7
 Mischabelhörner: II 860
 Modell zur «Kleinen Kavallerie»: I 515
 Moglie: II Skb. 11, Nr. 16
 Molignon: II 307, 308, 785

- Molignon. Geisterhaus: I 51
 Molignon. Interieur: II 51
 Montana: II Skbl. Alb., Nr. 25
Montangéro-Fama, Théo, Sitten: I 211
 Mont Collon: I 273, 370, 371, II 421
 Mont Collon und Glacier d'Arolla: I 111
 Mont Collon und Lac Bleu de Lucelle:
 I 372
 Mont d'Orge: I 307, II 146, 312, 581—583,
 704, Skb. 23, Nr. 2
 Mont d'Orge. See: I 124, 285, 286, II 260
 Monte Leone: II 309, Skb. 11, Nr. 13
 Monthey: II 310, 311, 584—586
 Mörel: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 4, 5, 6, 11, 14
 Morge: II 312a—315, 386
 Morgentoilette: I 232
 Morgins (Col): II 856
Moser, Schloss Au bei Horgen: I 32
 Motiv aus Savièse: I 30
 Motiv aus Val de Devera: I 274
 Motiv vom Albis: I 22
 Motiv von La Crettaz: I 275
 Motiv vor der Terrasse Rouiller ob Sitten:
 I 112
 Mountet mit Dent Blanche (Hütte): I 373
 Mountet mit Triftjoch: I 374
 Mühle bei Sitten: I 276
 Mühle in Arolla: I 277
 Mühlebach: II 588—589, 684, 716
Müller-Imfeld, Frieda, Altdorf: I 149a
Müller-Inderbitzi, Carla, Schwyz: I 354a
Müller-Ritz, Wally, Zug: I 215, 218, 406,
 461
 Mundkinn: II 317
 Münster: II 318, 319, 811, 838, Skb. 20,
 Nr. 4
 Münster-Gletscher: II 460, 833
 Muraz: II 320
 La Musc. Holzfällerin: II 48
 Musikfestszene (Chamoson): II 128—130
Mussler, C., Sitten: I 117
 Mutter mit Kindern unter einem Baum vor
 dem Hause: II 126
 Muttergottes der Alpen (Bäckerhäusern):
 I 443
 Muttersegen beim Abschied des Sohnes:
 I 191
 Muzot: II 590, 590a, 696, Skb. Ma., Nr. 14
 Nachtwächters Mittagsschläpfchen: I 192
Naef, Albert, Herrliberg: I 135, 217, 330,
 372, 394, 472, 536
Naef, Franz, Zürich: I 415
Naef-Ritz, Martha, Herrliberg: I 73, 78,
 83, 85, 88, 97, 104, 148, 165, 209, 212,
 311, 331, 355, 357, 363, 368, 378, 379,
 382, 386, 388, 396, 403, 431, 441, 460,
 470, 479, 489, 496, 503, 514, 516
 Naters: II 591—601a, 806, Skb. Kt. Bibl.,
 Nr. 8, Skb. Ma., Nr. 34, 35, 44, 45, 46,
 48, 50, Skbl. Alb., Nr. 2
 Naters. Weingarten: II 685, Skb. Ma.,
 Nr. 33
 Naterserberg: II 321, 420, 430, 602, Skb. 8,
 Nr. 1, 2
 Naturreiche. Die drei Naturreiche: I 18,
 19, 189, 201
 Nax: II 322, 322a
 Nemesis (?): I 457, 459
 Nendaz: II 323, 604, 682, 705, Skb. Ma.,
 Nr. 30, 31
 Nesselschlucht bei Bellwald: II Skbl. Alb.,
 Nr. 33
Neuenburg. Museum: I 130
 Neuss: II, Skb. 13, Nr. 2, 3, Skbl. 1, Nr. 1
 Niedergesteln: 605—607, 688
 Nieder-kassel: II 818
 Niederwald: II 324, 325, Skb. 22, Nr. 15
 Niouc: II 327, 431
 Oberalp: II 328, 864
 Oberhäusern bei Breitmatten: II 329
 Obergesteln: II Skb. 22, Nr. 12
 Oberwald: II 256, 330, 330a, 879
 Obstpflücken: I 113
 Ochsenweide: II 829
 Ofen: I 475, II 775
 Ohmenhausen: II Skb. 9, Nr. 10, 11
 In Ormona (Savièse): I 278, 279, auszu-
 scheidende und unsichere Werke 5,
 II 127, 331—333, Skbl. 4, Nr. 30 (?),
 865, Skbl. 5, Nr. 20
 Ormona. Mädchen: I 512
Orsat, Alphonse, Martigny: I 115
 Osso: II Skb. 11, Nr. 20
 Panoramen. Siehe Inhaltsverzeichnis.
 II Passo. Val Devera: II 334, Skb. 11,
 Nr. 17
 Patier: II 335
 Payerne. Abteikirche: II 725
Pellissier, Henri, Sitten: I 70
Perrollaz, Lucienne Mlle, Moutier: I 199
Peter, Hugo, Paris: I 175
Peter-Jordan, Marie, Glis: I 175
 Physiker experimentiert vor Bauern: II 164
 Pic d'Arzinol: I 375
 Pic d'Arzinol. Touristen: I 136—140
 Pierra-Bessa: II 816, 831
de la Pierre, Staatsrat: I 22, 28, 58, 210
 Pierre des Marmettes: II 608
 Pizzo de Chervedone: II 336
 Pfynwald: II 418
 Pissevache: II 417
Plair, Konsul, Danzig: I 68
 Plan-Conthey: II 761, Skb. Ma., Nr. 32
 Platrières. Hütte: I 263
 Platt (Binntal): II 341
 Plattaz: I 355, II 337, 338, 780 (?)
 Platten: II Skb. 15, Nr. 9, 821
 Platz. Auf dem Platz von Croveo: I 244
 Plauderei im Stall: II 131

Pont de la Bataille: I 239, II Skbl. 5, Nr. 4
 Pont de la Morge: II 339
 Pont de madriers: II 423, 425
 Al Ponte: II Skb. 11, Nr. 18
 Ponte Mantio: II Skb. 11, Nr. 23
 Pont neuf: II Skb. ETH I, Nr. 3
Porret, Paris: I 115
 Porte du Scex: II 609—611
 Porträt, männliches (Kopie): I 498
Postempska Mme, Morges: I 132
 Postillon. Der letzte Postillon vom Simplon:
 I 192
Potsdam. Neues Palais: I 75
 Prabé: II 106, 120
 Predigt am Schwarzsee: I 114
 Predigt in Longeborgne: I 115, 116
 Prélude de Printemps: I 35
de Preux, Ch. H., Sitten: I 56, 93
de Preux, François, Siders: I 58
de Preux, Henri, Sitten: I 22
 Produit: II Skb. 9, Nr. 25, 26
 Prozession: I 229, II 132, 133
 Prozession in der Kirche von Valeria: I 218
 Prozession vom Weissen Kleid: I 230
 Prozession zur Kapelle vom Immerwähren-
 den Schutz: I 117
Przeszwska Mme, Morges: I 133
 Pyramiden von Euseigne: I 280, II 340, 404,
 828
 An der Quelle: II 173
 La Racu: II 278
 La Rampe de Valère: I 324
 Randa: II 342, 343
 Randa. Sog. Retabel von Randa: II 776
 Rappen: II 416
 Rappin (?): II 344
 Raron: I 376, 377, 380, II 345—347a, 444,
 694, Skb. 9, Nr. 27, Skb. 10, Nr. 1, Skb.
 22, Nr. 181, Skb. ETH I, Nr. 28—30,
 Skb. Ma., Nr. 6
 Raron. Studie von der Burg: I 293
 Raspilly: II Skb. Ma., Nr. 11
 Rauch-Siesta: I 42
 Rawyl: II 348, 405
 Realp: II 349, 861
 Reckingen: II Skb. 22, Nr. 8
 Reckingen. Blinnental: II 813
Reichlen, Genf: I 201
Reinhart, O., Winterthur: I 162
Reinhart-Sulzer, P., Winterthur: I 50
 Rheinische Schlösser. Siehe II Skb. 13
 (kleine Skizzen)
 Rhône: I 382, II 350—355
 Rhône bei Batassé (bei Sitten): I 378
 Rhône bei Grône: I 379
 Rhône bei Raron: I 380
 Rhône bei Uvrier: I 381
 Rhônegletscher: II 415, 832, Skb. Kt. Bibl.,
 Nr. 17

Rhônekorrektur: I 467, 468, 469, II 86—91,
 96, 98—100 (Figurenstudien), 799
 Rhônental: I 281
Richard, René, Sitten: I 49, 98
 Riddes: II 356
 Ried: I 383
 Ried (Lötschental). Stube des Peter Siegen:
 I 411
de Riedmatten, Augustin: I 4, 142, 260, 351
de Riedmatten, Louise Mlle: I 56
de Riedmatten, Phil.: I 47
 Riffelalp. Hôtel mit Matterhorn: I 282
Rilliet, E., Lenzburg: I 21
Ringgenbach-Boss, R., Basel: I 429
Ritz, Cäsar: I 94, 191
Ritz, Erben Hermann: I 62, 63, 126, 184,
 206, 327, 329, 332, 345, 348, 358, 359,
 380, 385, 397, 398, 402, 410, 419, 430,
 453, 457, 468, 473, 478, 483, 500, 501,
 509, 535
Ritz, M. Frl., Solothurn: I 155, 360, 390
 438
 Ritz. Maya: I 165
Roduit, André, Sitten: I 141
 hl. Roman: I 447
von Roten, Anton, Nationalrat: I 469
von Roten, Ernst, Raron: I 376
von Roten, Fam., Raron: I 440
 Rouiller. Terrasse Rouiller ob Sitten: I 112
 Rouma (Savièse): I 23, 118—121, 283,
 II 116, 134, 357, 795, 876
Ruesch, Ferd., Basel: I 172
Ruppen, Walter, Brig: I 360a, 393, 429
 Saillon: II 612—614, Skb. Ma., Nr. 30,
 Skbl. 5, Nr. 14, 15
 Salgesch: II 615—618
 Salzgebe See (in der hinteren Kummern):
 II 358, 422
 Sanetsch: I 399 (?), II 359—363a, 454, 807,
 Skb. 9, Nr. 23, 24, Skb. 11, Nr. 5,
 Skb. 12, Nr. 7, 8
 Sanetsch. Gebet. I 38—40
 Sanetsch. Gebirgslandschaft: I 351
Sarrasin: I 70
 Satharma: II 364
Sautter, Bonmont: I 325
 Savièse: I 251, 278, 279, II 135, 215, 374,
 Skb. Kt. Bibl., Nr. 1, Skb. Ma., Nr. 25,
 Skbl. Alb., Nr. 15, 17. Zu Savièse siehe
 auch unter Rouma und Ormona.
 Savièse. Dreikönigszug: I 460
 Savièse. Gamsjäger: I 56
 Savièse. Landschaft: I 37
 Savièse. Mädchen beim Studium: I 185
 Savièse. Mäherinnen: I 102
 Savièse. Motiv: I 30
 Savièse (?). Dorfstrasse: I 26
 Savieser Mädchen auf der Alp: I 93, 96

Savieser Mädchen in den Alpenrosen: I 4, 5, 91, 92, 94, 95
 Savieserin: I 520, 521
 Savieserin. Sennerin: I 519
 Savieserinnen: I 39
 Savièse. Wallfahrer von Savièse: I 147
 Saxon: II 365, 366, 406, 619—623, 727, Skbl. Alb., Nr. 30
 Saxon. Dorfstrasse: I auszuscheidende und unsichere Werke 8
 Schafe: I 534
 Schild-Petri, A., Solothurn: I 169
 Schiess Dr., Basel: I 246, 316
 Schiess Dr., Spiez: I 55
 Schiess, Elis., Teufen: I 45
 Schiess, Hedwig, Basel: I 105
 Schiner, Matthäus: II 136a, 178
 Schinnern (Blinnenthal): II 367
 Schlaepfer Mlle, Basel: I 298
 Schlossgemach (?): I 410
 Schmidigenhäusern (Binn): II 763
 Der Schmied als Arzt: I 172
 Schmiede. Dorfschmiede: I 404
 Schöller, Konsul, Zürich: I 189
 Schreiber Frl., Vevey: I 53
 Schröter, Grossrat: I 469
 Schule. Vor der Schule: I 123
 Die Schule ist aus: I 122
 Schulthess-von Meiss, Zürich: I 178, 203
 Schwaben. Hopfenzupfen: I 62
 Schwärzloch: I 384, II Skb. 9, Nr. 14
 Schwärzloch. Hopfenzupfen: I 62
 Schwarz Mazzen-Advokat: II 14
 Schwarzsee: I 385
 Schwarzsee. Fest Maria zum Schneec: I 31, 114, II 151, 180, 181
 Schwarzseekapelle: I 386, II Skb. 12, Nr. 13, Skbl. 3, Nr. 10
 Schweine: II 138
 Schweizerische Eidgenossenschaft: I 147
 Schweizerische Landesausstellung, Zürich. Komitee: I 19, 48, 201
 Schweizer Mädchen Toilette am Sonntag-morgen: I 186
 Séchereuse: II Skb. 21, Nr. 3
 See von Derborence: I 284, II 259
 See von Mont d'Orge: I 124, 285, 286, II 260
 Seeburg Mme, Leipzig: I 286
 Seelisberg: II 826, Skbl. 3, Nr. 17
 Sehnsucht: I 88
 Seiler, Alexander, Zermatt: I 1, 282
 Seiler, Hermann, Brig: I 14, 20, 36, 67, 100, 180, 411
 Seiler, Jos.: I 100
 Seiler Victorine, geb. Brunner: I 100
 Seiler-Bonvin, Germaine, Sitten: I 1
 Selgendorf: I 358, II Skbl. 6, Nr. 12
 Selgendorf. Bauernbub: I 484
 Selkingen: II 368

Sembrancher: II 624
 Semsales. Einweihung des Glasofens: I 157, 158
 Semsales. Glasöfen: II Skbl. 5, Nr. 19
 Senlis: II Skb. 22, Nr. 17
 Sennerei im Freien (Alp Combaullina): I 125
 Sennerei im Val d'Esperenza: II 139
 Sennerin von Savièse: I 519
 Seon: II 369, 625—629
 Sepey: II 438
 Seranda: I 231
 Seta: II 718
 Siders: II 571(?), 630—637, 642(?), 693(?), 701 (?), Skb. Ma., Nr. 13, 20, 38 (?), Skbl. Alb., Nr. 11
 Siders. Interieur: I 177
 Siders. Sierre en haut du village: I auszuscheidende und unsichere Werke 9
 Siegen, J., Prior, Kippel: I 517
 Siegen Peter, Bergführer: I 152, 516, 517
 Siegen, Peter. Stube: I 411
 Sierre. Siehe unter Siders
 Sierro, Dominique, Sitten: I 82
 Sihlbrücke am Albis: I 387
 Simplon: II 370, 638—641
 Simplon. Der letzte Postillon: I 192
 Simplon. Dorfpattie am Simplon: I 249, 250
 Simplon. Haus am Simplon (Bei Devro im Val d'Antigorio): I 354
 Simplonstrasse: I 513—532
 Sionne. A la Sionne: II 371, 491, 850
 Sitten: I 126—128, 287, II 372, 373, 473, 852, Skb. ETH II, Nr. 2, 862
 Sitten. Brücken: II 465, 466, 467, 488
 Sitten. La Cible: II 262, Skb. Ma., Nr. 41
 Sitten. Haus des Domkapitels (Kathedrale): I 434
 Sitten. Häuser: II 470, 643, 767—769, 781, 782, Skb. Ma., Nr. 42, Skbl. 3, Nr. 1
 Sitten. Hexenturm: II 472a, 487, Skb. Ma., Nr. 42, 888
 Sitten. Hundsturm: II 472b, Skbl. Alb., Nr. 13, 20
 Sitten. Kapuzinerkloster: I 356, II 483
 Sitten. Kirchen. Allerheiligenkapelle: I 141, 327, 429, II 736, 737
 Sitten. Kirchen. Kathedrale: II Skb. Kt. Bibl., Nr. 2, Skb. Ma., Nr. 51, Skbl. Alb., Nr. 9, 28, 31
 Sitten. Kirchen. Kollegiumskirche: II 474, 475, Skb. Kt. Bibl., Nr. 5, 21, 26, Skbl. Alb., Nr. 19, 27, 886
 Sitten. Kirchen. Protestantische Kirche: II 723
 Sitten. Kirchen. St. Theodulskirche: II 764, 765, Skb. Kt. Bibl., Nr. 3, Skb. Ma., Nr. 51, 885

Sitten. Kirchen. Valeria. Siehe unter Valeria. Kirche
 Sitten. Küche: I 315, 409a
 Sitten. Küche aus der Rue de Savièse: I 314
 Sitten. Küche von einem Hause Platea in Sitten: I 408
 Sitten. Majoria: I 9, 72, 79, 103, 112, 142, II 485, 490, 644, 645, 711, 771—773, 852, Skb. Kt. Bibl., Nr. 6, 20, Skbl. Alb., Nr. 5, 9, 12, 24
 Sitten. Majoria. Museum: I, 32, 39, 42, 215, 218, 329, 337, 463, 468, 500, 501
 Sitten. Marktszene: II 125
 Sitten. Mühlen: I 276, II 462—464
 Sitten. Rue de Savièse: I 176
 Sitten. Schützenhaus: II 262, Skb. Ma., Nr. 41
 Sitten. Stadtgemeinde: I 55
 Sitten. Stadtquartiere, Strassen und Tore: I 296, II 468, 469, 471, 472, 476—479, 484, 486, 488, 491, 642, 646, 647, 693, Skb. Kt. Bibl., Nr. 3, 5, 21, 26, 27, Skbl. Alb., Nr. 4—6
 Sitten. Tourbillon: I 143, 295, 296, 390, 391, II 487, 489, 648—651, 710, Skb. 9, Nr. 28, Skb. Kt. Bibl., Nr. 19, Skbl. Alb., Nr. 7, 18
 Sitten. Tourbillon. Kapelle: I 211, 212, 214, 321, 419, 420, II 182, 479a
 Sitten. Valeria: I 72, 142, 143, 296, 322, 392, 422, 423, II 149, 480, 482, 487, 492, 713, 726, 734, 735, Skb. 25, Nr. 4, Skb. Kt. Bibl., Nr. 15, Skb. Ma., Nr. 26, 39, 40, Skbl. Alb., Nr. 6
 Sitten. Valeria. Aufgang: I 8, 324, auszuscheidende und unsichere Werke 10, II 481
 Sitten. Valeria und Allerheiligenkapelle: I 141, 429, II 736, 737
 Sitten. Valeria. Caminata (Freskensaal): I 215—217, 220, 428, II 36, 37, 150, 730—733, 742, Skbl. 5, Nr. 7
 Sitten. Valeria. Felsen: I 348, II Skbl. 5, Nr. 16, 17
 Sitten. Valeria. Haus: I 173
 Sitten. Valeria. Kinderfest: I 72, II 74
 Sitten. Valeria. Kirche: I 202, 203, 204, 206—210, 218, 219, 323, 325, 326, 423—427, II 177, 479b, 729, 730a, 739—741, 743—748, 766, 770
 Sitten. Valeria. Küche: I 162, 163, 166—170, II 22 (?)
 Sitten. Valeria. Prozession im Freien: II 133
 Sitten. Valeria. Schützenfest: II 137
 Solothurn. Museum: I 61
 Solothurn. Töpfergesellschaft: I 61
 Sous-le-Scex. Felsenstudie: I 388
 Souvenir d'Evolène: I 288
 Spende an der Klosterpforte: II 141
 von Speyr, Basel: I 164

Spiel der warmen Hand: II 142
 Spiel ohne Gewinn: I 46—50
 Spital-Mayen: I 389
 St. Barthélemy: II 830, 867
 St. Gallen. Museum: I 139
 St. Germain: II 374
 St. German: II Skb. 12, Nr. 3
 St. Leonhard: II 762, Skb. Ma., Nr. 24, 25, Skbl. 5, Nr. 13, Skbl. Alb., Nr. 32
 St. Leonhard. Bübchen in der Halle der alten Meierei: I 154
 St. Leonhard. Brennerei unter den Arkaden: I 153
 St. Leonhard. Rhône: I 382
 St. Luc: II 878
 St. Martin: II 374a, b
 St. Maurice: II 654, 709, Skbl. Alb., Nr. 21
 St. Maurice. Abtei: II 374 c—e, 655, 773 a—g
 St. Maurice-de-Lac: II Skb. Ma., Nr. 15
 St. Niklaus: II 374 f
 St. Pierre-de-Clages: II 374 g, Skb. ETH I, Nr. 18
 Stadler-Guyer, E., Uster: I 29
 Stadttor in Tübingen: I 320
 Stalden: II 114, 374 h, 652—653, 692, Skb. 21, Nr. 6, Skb. Kt. Bibl., Nr. 9
 Stalden. Frauen am Brunnen: II 19
 Stall in Kleinbremen: I 193
 Stall mit Ziege: I 129
 Stalltüre: I 476, 477
 Stansstad: II Skb. 16, Nr. 1, 3
 Staubbachfall: II Skb. ETH I, Nr. 36
 Im Steig. Freiburg: II 230a
 Stockalper, Ernst: I 12, 47
 Stockje: II 375, 407
 Strahlen. Letzte Strahlen: I 164
 Strasse in Evolena: I 130
 Strassenmusikanten: II 143
 Stube des Peter Siegen in Ried: I 411
 Stube im ehemaligen Kappelerhof in Zug: I 412
 Stucky, Direktor, Sitten: I 195
 Stucky, Elise, La Haye: I 23
 Studien im Heu: I 194
 Sublin: II 413
 Tanney: II 261, Skb. 12, Nr. 10, 11
 Tanney. M. Chambagry: II 459
 Täsch: II 809
 Tau de Mann (Hessen): II 851
 Tenn (Turtmann). Frau vor der Kapelle: I auszuscheidende und unsichere Werke 3
 Tête-Noire: II Skb. 10, Nr. 3, 817
 Tête-Noire. Interieur: I 312, II Skb. 10, Nr. 2
 Terrasse Rouiller ob Sitten: I 112
 Theater in Blatten: I 470
 Thunersee von Spiez aus: II 375a

Tissière, Jos., Martigny: I 187
 Titel-Vignette. Jubiläum Leos XIII.:
 II 803
 Tor mit Treppendurchgang: II 376
 Törbel: II Skb. Ma., Nr. 4
 Törbel. Burgen: II Skb. Ma., Nr. 4
Törbel. Pfarrhaus (Kirche): I 436
de Torrenté, Albert, Sitten: I 129
de Torrenté, Georges, Bern: I 374
de Torrenté, Henri, Sitten: I 69
de Torrenté, Maurice, Sitten: I 81
de Torrenté, Pierre: I 346, 370, 371, 490
de Torrenté-Waser, Sitten: I 462, 466
 Torrenthorn: II Skb. 10, Nr. 8
 Torweg in La Crettaz: I 242
 Tosafall: II 835
 Tourbillon. Siehe unter Sitten. Tourbillon
 Touristen auf der Alp: I 130a, 131—135,
 II 144
 Touristen auf Pic d'Arzinol: I 136—140
 Touristenbiwouac: II 170
 Trachtenbilder: I 522—526, II 892—900
 Trachtenmädchen: II 145
 Trachtenmädchen. Walliser: I auszuschei-
 dende und unsichere Werke 9a, II 146
 Traubenernte: II 147
 Trient: II 377
 Triftjoch. Mountet mit Triftjoch: I 374
 Trinquent. Val: II 388, Skb. 9, Nr. 29
 Trützisee und -gletscher: II 378, 848
Tschieder Fam., Brig: I 128
von Tschudi, Iwan: I 167
 Tübingen: II Skb. 9, Nr. 3, 15, Skb. 10,
 Nr. 6. Skbl. 5, Nr. 9, 10
 Tübingen. Eingang zur protestantischen
 Kirche: I 297
 Tübingen. Interieur von der Stiftskirche:
 I 421, II 148
 Tübingen. Mädchen: I 502
 Tübingen. Stadttor: I 320
 Turm (Leuk?): II 380, 381
 Türe mit Zinngeschirr: I 478
 Turtig: II 656—658, 686
 Turtmann: II 382
 Turtmann. «Heidnische Kirche» (Fels):
 II 244, 245
 Turtmann. Kirche. Linker Seitenaltar:
 I 442
 Turtmann. Kirche. Rechter Seitenaltar:
 I 435
 Turtmann. Tenn. Frau vor der Kapelle:
 I auszuscheidende und unsichere Wer-
 ke 3

 Ulrichen: II 383
 Unterbäch: II 659—663, 683, Skb. Ma.,
 Nr. 2, 5
Unternehmerverband, Sitten: I 188
 Unterwasser: II 384, 385

Utiger, Karl, Baar: I 409
 Uvrier. Rhône: I 381

 Val d'Esperenza: II 139
 Val de la Morge: II 386
 Val Trinquent: II 388, Skb. 9, Nr. 29
 Valeria. Siehe unter Sitten. Valeria
Vallegrès, Orbe: I 275
Vardy-Brunner. H., London: I 101, 248,
 288
 Varen: II 216 (?), 389—392, Skb. Ma.,
 Nr. 11
 Venthône: II 664—666, 679, 697, 700,
 703, Skb. Ma., Nr. 17, 18, 19
 Véranda d'été aux Mayens: I 298
Vermoral, Ville Franche (Fr.): I 7
 La Verna d' en bas: I 361
 La Verna d' en bas. Dorfpartie: I 25
 Vernayaz: II Skb. 9, Nr. 2
 Vétroz: II Skb. Ma., Nr. 27
 Vex: II 667—671, 680, 702, 738
 Veysonnaz: II Skbl. 5, Nr. 1
 Villa: II 393
 Visp: II 394—395b, 673—675, 687(?), 690,
 Skb. ETH II, Nr. 2/3—4, Skb. Ma.,
 Nr. 49
 Vissoie: I 144, 299, II 447, 453, 672, 672a,
 691, Skb. 12, Nr. 12, Skb. ETH II,
 Nr. 7
Vogel, Staatsschreiber, Zürich: I 212
Vogel-Schumacher, A., Luzern: I 44a
Vogel-Seiler, Luzern: I 44a
 Vor dem Haus: I 10
 Vor der Beicht: I 210
 Vor der Schule: I 11, 73, 123
 Vordergrundstudie: I 393
 Vorfrühling: I 300
 Vosyon (?): II 461
 Motivbild: I 448, 448a
 Vouvry: II 408
 Vuiboz. Gletscher: II Skb. 11, Nr. 2

 Wahrsagerin im Freskensaal von Valeria:
 I 220, II 150
 Waisenhaus. Szene: I 195
 Waisenkinder. Die beiden Waisenkinder:
 I 145, II 68
 Waldkapelle: I 59, 146, 301, 302
 Waldweg in Antigorio: I 303
 Weg mit Brunnen (Marenyenne): I 396
 Waldweg «Tempé» bei Leukerbad: I 397
 Waldstudie in Champsec: I 395
 Waldstudie. Leukerbad: I 394
 Wallfahrer von Savièse: I 147, II 152
 Wallfahrtskapelle in Anniviers: I 304
Wallis. Staat: I 381, 457, 458, 469
 Wallys Morgentoilette: I 232
Walter, Staatsrat, Sitten: I 192
 Wankheim: II Skb. 9, Nr. 9

- Wappenschild für die Société d'agriculture de Sion: II 802
 Wappenskizzen: II Skbl. Alb., Nr. 34
 Waser, Heini, Zollikon: I 360a
 Weber, Elisabeth Frl., Zürich: I 505
 Weber, L. Frl., Zürich: I 384
 Weg bei Aproz: I 305
 Weg der Verliebten: I 398
 Weg in La Crettaz: I 243
 Weg nach Brämis: I 306
 Weg nach Mont d'Orge: I 307
 Weg. Steiler Weg: I 308
 Weg zur Gemmi (Sanetsch?): I 399
 Weide. Auf der Weide: I 67—70
 Zur Weihnachtszeit: I 196, 197
 Wenger, H., Lausanne: I 41
 Die Werbung: I 17
 Werkstätte. In der Werkstätte des Malers: I 197a
 Werner, Alfred, Genf: I 25, 109
 Werner, Augustin, Genf: I 102
 de Werra, M.: I 305
 de Werra, Maurice, Sitten: I 364
 Westfalen. Siehe unter Kleinbremen
 Westfälin, alte: I 482
 Westfälin, junge: I 527
 Wieland-Marie (?): I 295
 Wilhelm I. v. Preussen: I 75
 Wirtsstube im Stadthaus von Zug: I 414
 Wittel Bärbele, Betzingen: I 505
 de Wolff, Paula, Sitten: I 103
 de Wolff, Susanne, Luzern: I 213
 de Wolff-Roten, Ferd., Rom: I 160, 213
 Wüst, J.-J., Horgen: I 285
 Wyder, L. Frl., Brig: I 497a
 Wyer, Max, Luzern: I 186a

 Zeneggen: II Skb. Ma., Nr. 1,3
 Zenruffinen, Raymond, Leuk: I 153

 Zermatt: II 274(?), 396—400, 845, Skb. 22, Nr. 188, Skb. ETH I, Nr. 23. Zu Zermatt siehe auch unter Schwarzsee.
 Zermatt. Hermatingen: I 261
 Zermatten, Ad., Sitten (?): I 253, 422
 Zévrelé: I 400, II Skb. ETH II, Nr. 12
 Zévrelé mit Dent Blanche: I 148
 Ziege: I 535—538, II 152, 153
 Ziegen: I 539
 Ziegenbock, Ziege und Schaf: I auszuscheidende und unsichere Werke 11
 Ziegler-Farcot, A., Zug: I 157, 365, 375, 508, 513
 Ziehbrunnen: I 479
 Zigeuner: I 227, II 155, Skbl. 3, Nr. 14
 Zimmermann, Bernhard, Sitten: I 518
 Zimmermann, Emma (Porträt): I 518
 Zimmermann Maler (?): I 84
 Zinal: I 309, II 156, 439
 Zinal. Glacier de Zinal et Alpe de l'Allée: I 57
 Z'Matt: II 676
 Zoologe: I 150, 198—201
 La Zour: II Skb. 9, Nr. 4
 Zufferey, Siders: I 313
 Zug: II Skb. ETH I, Nr. 8—12
 Zug. Stube im ehemaligen Kappelerhof: I 412
 Zug. Wirtsstube im Stadthaus: I 414
 Zuppinger, O., Zürich: I 39
 Zürich. Kunsthaus: I 48, 65, 178, 203, 383
 Zürich. Kunstgesellschaft: I 48, 65, 178, 203, 383
 Zürich. Kunstverein. Siehe unter Kunstverein
 Zweige. In den Zweigen: I 149
 Zwerg: II 157, 801, 804, 805
 Zwischbergen: II 401, 402

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. KATALOG DER GEMÄLDE	77
1. Genre im Freien (eigentliches Genre und Gemälde mit Staffagen)	78
2. Genre im Interieur	105
3. Genre mit Architektur (Aussenansicht und Innenräume) ¹ . . .	115
4. Genre (Rahmen der Szene unbekannt)	119
5. Landschaft (rein oder mit Genre, bzw. Staffage)	121
6. Interieur (rein oder mit Genre, bzw. Staffage)	128
7. Architektur (rein oder mit Genre, bzw. Staffage)	129
8. Landschaft (rein)	130
9. Interieur (rein)	140
10. Architektur (rein)	143
11. Religiöse Themen (nicht religiöses Genre)	146
12. Sagen, Legenden und Geschichte	150
13. Bräuche	152
14. Zeitgenössische Ereignisse	153
15. Gegenstände (Studien)	155
16. Figuren (fast ausnahmslos Studien)	157
17. Tierstücke	163
18. Auszuscheidende und unsichere Werke	165

¹ Es sind darunter historisch bedeutsame Architekturen verstanden.

	Seite
II. VERZEICHNIS DER ZEICHNUNGEN	167
1. Figurendarstellungen	168
(Genreszenen, Einzelfiguren, ein religiöses Motiv)	
2. Landschaften, Örtlichkeiten und Dörfer	175
3. Sitten (Sion)	187
4. Leukerbad und Gemmi	189
5. Simplonstrasse	191
6. Ruinen, Schlösser und historische Gebäude	192
7. Einzelheiten und Ausschnitte	
(Gebrauchsskizzen)	
a) <i>Architektur</i>	200
b) <i>Archäologisches</i>	201
c) <i>Zu Werken der Plastik und der Malerei</i>	202
d) <i>Zu Gebäulichkeiten ohne eigentliche historische Bedeutung</i>	203
e) <i>Natur</i>	203
f) <i>Verschiedenes</i>	204
8. Skizzenbücher	205
9. Kostümstudien	221
10. Panoramen	222
Register	224